Zeitschrift: Geschäftsbericht und Rechnungen der Schweizerischen Bundesbahnen

Herausgeber: Schweizerische Bundesbahnen

Band: - (1929)

Anhang: Rechnungen und Bilanz der Schweizerischen Bundesbahnen für das Jahr 1929

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Beilage.

Rechnungen und Bilanz

der

Schweizerischen Bundesbahnen

für das Jahr

1929.

Baurechnungen

Verrechnungen auf Baukonto und auf

Bau der Bahn.	Bauausgaben Fr.	Rp.	Rückerstattungen und Abschreibungen Fr.	Rp.	Verrechnungen auf Baukonto Fr.	Rp.
I. Allgemeine Kosten	**1 832 350**	**45**	**150 107**	**20**	**1 682 243**	**25**
a. Verwaltung und Bauleitung	**1 265 548**	**89**	**110 816**	**25**	**1 154 732**	**64**
1. Gehalte, Taggelder und Reiseauslagen.	1 162 351	70	95 458	55	1 066 893	15
2. Bureau- und Materialkosten	43 174	26	752	40	42 421	86
3. Mobiliar, Instrumente und Messgeräte	18 893	28	12 480	15	6 413	13
4. Miete und Unterhalt der Lokale	35 821	50	2 124	25	33 697	25
5. Allgemeine Rechtskosten und Gutachten	—	—	—	—	—	—
6. Verschiedenes	5 308	15	—	90	5 307	25
b. Verzinsung des Baukapitals	**566 801**	**56**	**39 290**	**95**	**527 510**	**61**
II. Bahnanlage und feste Einrichtungen	**21 760 306**	**60**	**6 079 850**	**78**	**15 680 455**	**82**
a. Erwerb von Grund und Rechten	**1 347 945**	**65**	**2 097 512**	**13**	**– 749 566**	**48**
1. Gehalte, Reise-, Schätzungs- und Gerichtskosten	43 128	80	284	85	42 843	95
2. Entschädigungen aller Art	1 261 716	21	2 096 666	53	– 834 950	32
3. Katasterpläne und Vermarkung	26 732	78	544	85	26 187	93
4. Verschiedenes	16 367	86	15	90	16 351	96
b. Unterbau	**11 649 401**	**15**	**1 544 858**	**75**	**10 104 542**	**40**
1. Erdarbeiten, Mauern, Entwässerungen, Anpflanzungen etc.	3 468 478	24	187 335	80	3 281 142	44
2. Tunnel und Galerien	845 190	21	600	—	844 590	21
3. Brücken, Viadukte und Durchlässe	5 321 183	48	1 220 476	70	4 100 706	78
4. Bettung und Beschotterung der Geleise	753 044	70	13 228	50	739 816	20
5. Einbettung von Strassen, Wegen und Vorplätzen	719 613	26	64 746	—	654 867	26
6. Fluss- und Uferbauten und Bergverbauungen	541 891	26	58 471	75	483 419	51
7. Verschiedenes	—	—	—	—	—	—
c. Oberbau	**2 412 223**	**32**	**228 852**	**05**	**2 183 371**	**27**
1. Schienenunterlagen (Schwellen etc.)	759 864	70	31 820	95	728 043	75
2. Schienen und deren Befestigungsmittel	821 663	05	33 980	65	787 682	40
3. Weichen, Drehscheiben und Schiebebühnen	288 662	42	144 577	80	144 084	62
4. Legen des Oberbaues	542 033	15	18 472	65	523 560	50
5. Verschiedenes	—	—	—	—	—	—
d. Hochbau und mechanische Einrichtungen	**2 375 195**	**57**	**644 508**	**20**	**1 730 687**	**37**
1. Verwaltungsgebäude und Wohnhäuser	47 926	30	307 800	—	– 259 873	70
2. Gebäude für den allgemeinen Betriebsdienst	1 984 526	17	205 665	25	1 778 860	92
3. Beleuchtungsanlagen im Freien	151 741	40	84 671	55	67 069	85
4. Wasserversorgung und Reinigungsanlagen im Freien	80 827	50	13 771	40	67 056	10
5. Hebekranen, Brückenwagen und Ladeprofile der Stationen	87 498	45	32 600	—	54 898	45
6. Maschinen und mechanische Einrichtungen der Werkstätten	22 675	75	—	—	22 675	75
7. Verschiedenes	—	—	—	—	—	—
e. Einrichtungen für die elektrische Zugförderung	**1 406 702**	**90**	**1 103 011**	**75**	**303 691**	**15**
1. Gebäude für den elektrischen Betrieb	2 220	45	1 450	—	770	45
2. Ausrüstung der Unterwerke und Schaltposten	134 445	33	40 356	45	94 088	88
3. Leitungen über dem Bahnkörper	1 225 666	52	997 093	45	228 573	07
4. Kontaktschiene	—	—	—	—	—	—
5. Schienenverbinder	21 784	45	43 973	—	– 22 188	55
6. Speise-, Rück- und Übertragungsleitungen	21 078	40	20 138	85	939	55
7. Kosten des Probebetriebes und Verschiedenes	1 507	75	—	—	1 507	75
Übertrag I und II	23 592 657	05	6 229 957	98	17 362 699	07

für das Jahr 1929.

Nebengeschäfte im Jahre 1929.

Bau der Bahn.	Bauausgaben Fr.	Rp.	Rückerstattungen und Abschreibungen Fr.	Rp.	Verrechnungen auf Baukonto Fr.	Rp.
Übertrag I und II	23 592 657	05	6 229 957	98	17 362 699	07
f. Telegraph, Signale und Sicherungsanlagen	**2 568 838**	**01**	**461 107**	**90**	**2 107 730**	**11**
1. Telegraphen- und Telephonleitungen	298 951	75	186 019	05	112 932	70
2. Signal- und Sicherungsanlagen	2 002 872	82	237 877	50	1 764 995	32
3. Orientierungs- und Ordnungszeichen	11 791	50	2 204	75	9 586	75
4. Einfriedigungen und Wegschranken	255 221	94	35 006	60	220 215	34
5. Verschiedenes	—		—	—	—	—
III. Rollmaterial	**13 875 425**	**59**	**6 074 775**	**85**	**7 800 649**	**74**
1. Dampflokomotiven und Tender	1 734	30	2 668 489	—	– 2 666 754	70
2. Elektrische Lokomotiven	5 627 835	69	451 305	—	5 176 530	69
3. Motor-Personenwagen	—	—	—	—	—	—
4. Personenwagen	6 965 747	95	653 091	—	6 312 656	95
5. Motor-Gepäckwagen	—	—	15 600	—	– 15 600	—
6. Gepäckwagen	102 409	15	102 268	—	141	15
7. Güterwagen	631 443	—	2 143 234	—	– 1 511 791	—
8. Rollschemel	—	—	—	—	—	—
9. Dienstwagen	546 255	50	40 788	85	505 466	65
IV. Mobiliar und Gerätschaften	**1 429 599**	**77**	**87 903**	**50**	**1 341 696**	**27**
1. Für die allgemeine Verwaltung	264 121	80	410	50	263 711	30
2. Für den Unterhalt und die Bewachung der Bahn	412 974	25	24 668	45	388 305	80
3. Für den Stationsdienst und die Zugsbegleitung	497 219	97	42 847	20	454 372	77
4. Für den Fahrdienst	255 283	75	19 977	35	235 306	40
V. Hilfsbetriebe	**4 249 844**	**44**	**777 213**	**23**	**3 472 631**	**21**
a. Materialverwaltung	21 833	95	17 448	94	4 385	01
b. Werkstätten	1 169 049	29	474 414	09	694 635	20
c. Kraftwerke	3 058 961	20	285 350	20	2 773 611	—
Total Baukonto	**43 147 526**	**85**	**13 169 850**	**56**	**29 977 676**	**29**
Verwendungen auf Nebengeschäfte.						
1. Schiffbetrieb auf dem Bodensee	3 157	35	341 671	55	– 338 514	20
2. Werfte Romanshorn	506 496	56	25 286	15	481 210	41
Total Verwendungen auf Nebengeschäfte	**509 653**	**91**	**366 957**	**70**	**142 696**	**21**
Gesamttotal	**43 657 180**	**76**	**13 536 808**	**26**	**30 120 372**	**50**

Bestand des Baukontos auf 31. Dezember 1929.

Bau der Bahn.	Bestand auf 31. Dezember 1928		Vermehrung laut Baurechnung pro 1929		Bestand auf 31. Dezember 1929	
	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
I. Allgemeine Kosten	**193 997 074**	**70**	**1 682 243**	**25**	**195 679 317**	**95**
a. Verwaltung und Bauleitung	90 654 835	52	1 154 732	64	91 809 568	16
b. Verzinsung des Baukapitals	103 342 239	18	527 510	61	103 869 749	79
II. Bahnanlage und feste Einrichtungen	**1 464 396 433**	**61**	**15 680 455**	**82**	**1 480 076 889**	**43**
a. Erwerb von Grund und Rechten	219 172 235	82	– 749 566	48	218 422 669	34
b. Unterbau	649 843 384	50	10 104 542	40	659 947 926	90
c. Oberbau	196 112 908	15	2 183 371	27	198 296 279	42
d. Hochbau und mechanische Einrichtungen	196 448 533	41	1 730 687	37	198 179 220	78
e. Einrichtungen für die elektrische Zugförderung	103 542 381	42	303 691	15	103 846 072	57
f. Telegraph, Signale und Sicherungsanlagen	99 276 990	31	2 107 730	11	101 384 720	42
III. Rollmaterial	**501 851 885**	**57**	**7 800 649**	**74**	**509 652 535**	**31**
1. Dampflokomotiven und Tender	50 390 926	92	– 2 666 754	70	47 724 172	22
2. Elektrische Lokomotiven	205 499 931	53	5 176 530	69	210 676 462	22
3. Motor-Personenwagen	9 370 869	80	—	—	9 370 869	80
4. Personenwagen	108 874 883	91	6 312 656	95	115 187 540	86
5. Motor-Gepäckwagen	7 308 038	57	– 15 600	—	7 292 438	57
6. Gepäckwagen	10 758 569	56	141	15	10 758 710	71
7. Güterwagen	103 364 543	48	– 1 511 791	—	101 852 752	48
8. Rollschemel	617 450	—	—	—	617 450	—
9. Dienstwagen	5 666 671	80	505 466	65	6 172 138	45
IV. Mobiliar und Gerätschaften	**24 133 419**	**88**	**1 341 696**	**27**	**25 475 116**	**15**
V. Hilfsbetriebe	**260 967 228**	**40**	**3 472 631**	**21**	**264 439 859**	**61**
a. Materialverwaltung	588 567	58	4 385	01	592 952	59
b. Werkstätten	34 975 359	43	694 635	20	35 669 994	63
c. Kraftwerke	225 403 301	39	2 773 611	—	228 176 912	39
Total Baukonto	**2 445 346 042**	**16**	**29 977 676**	**29**	**2 475 323 718**	**45**
Verwendungen auf Nebengeschäfte.						
1. Schiffbetrieb auf dem Bodensee	1 266 022	85	– 338 514	20	927 508	65
2. Werfte Romanshorn	—	—	481 210	41	481 210	41
Total Verwendungen auf Nebengeschäfte	**1 266 022**	**85**	**142 696**	**21**	**1 408 719**	**06**
Gesamttotal	**2 446 612 065**	**01**	**30 120 372**	**50**	**2 476 732 437**	**51**

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto im Jahre 1929, nach Objekten.

Nr.	Baukonto.	Bauausgaben		Rückerstattungen und Abschreibungen		Verrechnungen auf Baukonto	
		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp
	Einführung der elektrischen Zugförderung.						
	I. Allgemeine Kosten und II. Bahnanlage und feste Einrichtungen.						
1	**Allgemeines**, Planaufnahmen und Projektierungsarbeiten	157 437	80	—	—	157 437	80
2	**Fahrleitungsanlagen,** Verbesserungen, Ergänzungsarbeiten und Übertragung von Materialkosten auf den Strecken:						
	a. Bellinzona—Chiasso	32 732	67	—	—	32 732	67
	b. Erstfeld—Bellinzona	6 600	—	—	—	6 600	—
	c. Erstfeld—Luzern	17 888	75	—	—	17 888	75
	d. Arth-Goldau—Zürich und Zug—Luzern	800	—	—	—	800	—
	e. Luzern—Olten—Basel	3 450	60	19 800	—	– 16 349	40
	f. Brig—Sitten	142	—	—	—	142	—
	g. Sitten—Lausanne	6 450	—	—	—	6 450	—
	h. Lausanne—Vallorbe und Daillens—Yverdon	2 925	60	—	—	2 925	60
	i. Olten—Bern	1 000	—	—	—	1 000	—
	k. Zürich—Winterthur	7 341	25	—	—	7 341	25
	l. Winterthur—St. Gallen—Rorschach	18 044	20	—	—	18 044	20
	m. Winterthur—Romanshorn—Rorschach	41 114	45	7	30	41 107	15
	n. Richterswil—Chur, Sargans—Buchs	273 952	30	34 272	10	239 680	20
	o. Yverdon—Biel	2 527	15	—	—	2 527	15
	p. Olten—Biel	69 531	90	231 647	70	– 162 115	80
	q. Oerlikon—Schaffhausen	258 765	18	253 199	85	5 565	33
	r. Bern—Biel	43 792	45	311 232	60	– 267 440	15
	s. Münster—Delsberg	526 284	50	253 960	05	272 324	45
3	**Herstellung des Lichtraumprofils** (Unter-, Ober- und Hochbau), Ergänzungsarbeiten auf den Strecken:						
	a. Erstfeld—Bellinzona	20 183	90	—	—	20 183	90
	b. Brig—Sitten	18 833	90	9	20	18 824	70
	c. Sitten—Lausanne	6 788	15	—	—	6 788	15
	d. Palézieux—Lausanne—Genf	1 825	55	—	—	1 825	55
	e. Palézieux—Freiburg—Bern	1 855	50	534	50	1 321	—
	f. Zürich—Rapperswil	218	—	—	—	218	—
	g. Zürich—Winterthur	322	70	—	—	322	70
	h. Winterthur—St. Gallen—Rorschach	3 506	05	—	—	3 506	05
	i. Winterthur—Romanshorn—Rorschach	5 507	70	29 770	95	– 24 263	25
	k. Richterswil—Chur, Sargans—Buchs	860	60	7 392	45	– 6 531	85
	l. Yverdon—Biel	21 943	90	5 572	20	16 371	70
	m. Olten—Biel	23 151	15	—	—	23 151	15
	n. Oerlikon—Schaffhausen	44 221	34	48 348	60	– 4 127	26
	o. Bern—Biel	13 905	70	1 650	70	12 255	—
	p. Münster—Delsberg	12 982	45	3 117	30	9 865	15
	q. Station Kerzers (Anteil B. N.)	—	—	2 743	45	– 2 743	45
4	**Schwachstromanlagen** (Telegraph, Telephon, Signale etc.), Ergänzungsarbeiten auf den Strecken:						
	a. Luzern—Olten—Basel	5 425	62	—	—	5 425	62
	b. Brig—Sitten	43 852	05	13 252	20	30 599	85
	c. Palézieux—Freiburg—Bern	13 984	35	10 180	25	3 804	10
	d. Zürich—Olten	799	95	240	—	559	95
	e. Olten—Bern	1 963	70	—	—	1 963	70

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto im Jahre 1929, nach Objekten.

Nr.	Einführung der elektrischen Zugförderung.	Bauausgaben Fr.	Rp.	Rückerstattungen und Abschreibungen Fr.	Rp	Verrechnungen auf Baukonto Fr.	Rp.
	f. Zürich—Rapperswil	5 617	—	1 685	10	3 931	90
	g. Winterthur—St. Gallen—Rorschach	9 396	15	2 818	85	6 577	30
	h. Winterthur—Romanshorn—Rorschach	23 454	50	16 079	30	7 375	20
	i. Richterswil—Chur, Sargans Buchs	45 668	12	16 129	80	29 538	32
	k. Rapperswil—Wattwil	349	50	104	85	244	65
	l. Yverdon—Biel	76 234	45	71 935	10	4 299	35
	m. Olten—Biel	42 281	55	57 338	95	– 15 057	40
	n. Oerlikon—Schaffhausen	151 127	90	107 730	15	43 397	75
	o. Bern—Biel	74 396	98	24 726	50	49 670	48
	p. Münster—Delsberg	52 528	70	4 195	40	48 333	30
	q. Station Kerzers (Anteil B. N.)	—	—	1 364	60	– 1 364	60
5	**Ergänzung der Einrichtungen für den elektrischen Betrieb in den Lokomotivdepots:**						
	a. Bern	2 420	75	—	—	2 420	75
	b. Biel	63 204	80	—	—	63 204	80
	c. Delsberg	18 908	40	—	—	18 908	40
	d. Erstfeld und Bellinzona	4 733	40	—	—	4 733	40
	e. Luzern, Olten und Basel	31 354	70	—	—	31 354	70
	f. Rorschach	168 231	26	—	—	168 231	26
	V. Hilfsbetriebe.						
6	**Kraftwerkgruppe Vernayaz-Barberine,**						
	a. Kraftwerk Vernayaz, Ergänzungsarbeiten	187 626	37	13 944	95	173 681	42
	b. Kraftwerk Barberine, Erweiterung	1 760 164	30	142 892	85	1 617 271	45
	c. Zuleitung des Trient zum Kraftwerk Vernayaz und Erstellung des Nebenwerkes Trient (Nachtrag)	328 272	10	35 688	05	292 584	05
	d. Wasserkräfte der Barberine und Eau-Noire (Nachtrag)	43 670	30	—	—	43 670	30
	e. Wasserkräfte des Trient und Triège (Nachtrag)	107 944	05	—	—	107 944	05
	f. Wasserkräfte von 5 Bächen der Gemeinde Finhaut	5 501	40	—	—	5 501	40
	g. Rhonewasserkraft (210 m) beim Kraftwerk Vernayaz	2 500	—	—	—	2 500	—
7	**Kraftwerkgruppe Amsteg-Ritom,**						
	a. Kraftwerk Amsteg, Ergänzungsarbeiten	20 936	40	19 738	90	1 197	50
	b. Kraftwerk Ritom, Ergänzungsarbeiten	72 154	15	100	—	72 054	15
8	**Übertragungsleitungen, Ergänzungsarbeiten und Übertragung von Materialkosten,**						
	a. Amsteg—Ritom—Giubiasco	9 199	70	—	—	9 199	70
	b. Châtelard—Vernayaz—Puidoux	3 971	15	112	50	3 858	65
	c. Vernayaz—Puidoux	45	95	—	—	45	95
	d. Vernayaz—Rupperswil	17 813	58	47 187	—	– 29 373	42
	e. Brugg—Seebach	255	—	—	—	255	—
	f. Mühleberg—Burgdorf	2 413	40	—	—	2 413	40
	g. Steinen—Altendorf—$\frac{\text{Seebach}}{\text{Gossau}}$	12 874	20	1 816	50	11 057	70
	h. Seebach—Grüze	1 131	25	15 049	40	– 13 918	15
	i. Vernayaz—Granges—Massaboden	1 190	10	154	50	1 035	60
	k. Kerzers—Freiburg	898	60	—	—	898	60
	l. Kerzers—Biel	641	85	635	50	6	35
	m. Rupperswil—Hendschiken	3 678	35	—	—	3 678	35
	n. Bussigny—Nyon, Speiseleitung	111 297	15	—	—	111 297	15
9	**Unterwerke,** Verbesserungen und Ergänzungsarbeiten,						
	a. Melide	1 555	80	—	—	1 555	80
	b. Giubiasco	6 870	75	—	—	6 870	75
	c. Giornico	3 475	75	—	—	3 475	75
	d. Göschenen	1 251	75	—	—	1 251	75
	e. Steinen	7 695	90	41	60	7 654	30

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto im Jahre 1929, nach Objekten.

Nr.	Einführung der elektrischen Zugförderung.	Bauausgaben		Rückerstattungen und Abschreibungen		Verrechnungen auf Baukonto	
		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
	f. Sihlbrugg	4 196	40	—	—	4 196	40
	g. Emmenbrücke	496	—	60.	—	436	—
	h. Brugg	7 623	50	—	—	7 623	50
	i. Olten	13 238	75	1 105	70	12 133	05
	k. Bussigny	75 798	60	720	—	75 078	60
	l. Burgdorf	14 711	20	1 566	—	13 145	20
	m. Seebach	476	85	—	—	476	85
	n. Puidoux	21 380	50	10	—	21 370	50
	o. Kerzers	62 958	60	110	50	62 848	10
	p. Rupperswil	25 939	20	209	30	25 729	90
	q. Freiburg	5 972	20	—	—	5 972	20
	r. Gossau	5 016	40	—	—	5 016	40
	s. Sargans	11 029	45	57	—	10 972	45
	t. Biel	6 869	60	86	20	6 783	40
	u. Grüze	18 646	80	3 858	75	14 788	05
	v. Nyon, Speisepunkt	69 577	85	205	—	69 372	85
	Total Einführung der elektrischen Zugförderung	**5 541 782**	**42**	**1 816 390**	**20**	**3 725 392**	**22**

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto im Jahre 1929, nach Objekten.

Nr.		Bauausgaben		Rückerstattungen und Abschreibungen		Verrechnungen auf Baukonto	
		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
	Generaldirektion.						
	I. Allgemeine Kosten und II. Bahnanlage und feste Einrichtungen.						
10	**Erweiterung der automatischen Telephonzentrale für die beiden Verwaltungsgebäude in Bern**	20 683	75	—	—	20 683	75
	III. Rollmaterial.						
11	**Anschaffung von 14 elektrischen Lokomotiven,**						
	2 Streckenlokomotiven $A^e\,3/6$ Nr. 10713/10714	789 660	—	—	—	789 660	—
	1 » $A^e\,4/7$ » 10916	498 060	—	—	—	498 060	—
	3 » $A^e\,4/7$ » 10917/10918, 10924	1 474 835	—	—	—	1 474 835	—
	3 » $A^e\,4/7$ » 10925/10927	1 481 603	—	—	—	1 481 603	—
	2 » $A^e\,4/7$ » 10932/10933	1 002 693	—	—	—	1 002 693	—
	3 Rangierlokomotiven $E^e\,2/2$ » 16003/16005	333 796	—	—	—	333 796	—
	Nachtrag zu 5 Streckenlokomotiven $A^e\,4/7$ Nr. 10919/10923	8 062	—	—	—	8 062	—
12	**Anschaffung von 57 Personenwagen,**						
	6 Personenwagen $ABC^{4\,ü}$ Nr. 2957/2962	735 706	—	—	—	735 706	—
	10 » $C^{4\,ü}$ » 8724/8733	992 061	—	—	—	992 061	—
	4 » $C^{4\,ü}$ » 8734/8737	399 025	—	—	—	399 025	—
	18 » $C^{4\,ü}$ » 8738/8755	1 746 442	—	—	—	1 746 442	—
	17 » $C^{4\,ü}$ » 8768/8784	1 648 353	—	—	—	1 648 353	—
	2 » AB^4 » 171/172 (Brünigbahn)	126 503	—	—	—	126 503	—
13	**Umbau von 50 Personenwagen** $AB^{3\,ü}$ in B^3 und C^3	730 015	65	—	—	730 015	65
14	**Anschaffung von 2 Gepäckwagen** F^3 Nr. 1531/1532 (Brünigbahn)	51 356	95	—	—	51 356	95
15	**Anschaffung von 54 Güterwagen,**						
	20 Güterwagen J^3 Nr. 23301/23320	301 322	85	—	—	301 322	85
	30 » K^2 » 33851/33880	135 000	—	—	—	135 000	—
	2 » K^3 » 45598/45599	11 600	—	—	—	11 600	—
	2 » K^3 » 45600/45601	11 000	—	—	—	11 000	—
16	**Anschaffung von 31 Schotterwagen,**						
	20 Schotter-Kippwagen S^k Nr. 97808/97827	281 605	—	—	—	281 605	—
	11 Schotterwagen S Nr. 97838/97847, 97011	33 574	—	—	—	33 574	—
17	**Anschaffung von 37 Dienstwagen X**	183 935	—	—	—	183 935	—
18	**Verbesserungen an Schotterwagen**	120	90	—	—	120	90
19	**Einrichtung der Sicherheitssteuerung** an 32 elektrischen Lokomotiven	35 387	69	—	—	35 387	69
20	**Ausrüstung von Personenwagen der Brünigbahn mit der Notbremse**	6 085	80	—	—	6 085	80
21	**Ausrüstung der elektrischen Lokomotive** $A^e\,3/6$ Nr. 10677 für die automatische Zugsicherung	3 739	—	—	—	3 739	—
22	**Einrichtung der elektrischen Heizung,**						
	231 Personenwagen	555 004	—	—	—	555 004	—
	30 Gepäckwagen	49 342	90	—	—	49 342	90
	6 Dienstwagen X	5 870	90	—	—	5 870	90
23	**Ausrüstung mit der elektrischen Heizleitung,**						
	101 Güterwagen	93 152	75	—	—	93 152	75
	3 Dienstwagen X	927	70	—	—	927	70
24	**Ausrüstung von 24 Personenwagen mit Beleuchtungsdynamos**	18 765	30	—	—	18 765	30
25	**Ausrüstung von 2 Personenwagen mit Bremsregulatoren**	380	—	—	—	380	—
26	**Ausrüstung von Fahrzeugen mit der Drolshammer-Luftdruckbremse,**						
	2 Dampflokomotiven	1 734	30	—	—	1 734	30
	13 Personenwagen	7 407	20	—	—	7 407	20
	3 Gepäckwagen	1 709	30	—	—	1 709	30
	72 Güterwagen	41 024	20	—	—	41 024	20
27	**Ausrüstung von 11 Güterwagen mit der Bremsleitung**	3 928	20	—	—	3 928	20
28	**Rückerstattungen auf Grund von Lieferungsverträgen,**						
	Traktor	—	—	240	—	– 240	—
	Elektrische Lokomotiven	—	—	52 883	—	– 52 883	—
	Personenwagen	—	—	4 000	—	– 4 000	—
	Motorgepäckwagen	—	—	15 600	—	– 15 600	—

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto im Jahre 1929, nach Objekten.

Nr.		Bauausgaben		Rückerstattungen und Abschreibungen		Verrechnungen auf Baukonto	
	Generaldirektion.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
29	**Übertragungen im Inventar,**						
	7 Güterwagen J^{e} Nr. 20116/20122, bisher F^{ge} Nr. 19624/19630 .	30 415	—	30 415	—	—	—
	1 » O^{1} » 74008, » X » 99320	4 000	—	4 000	—	—	—
	1 Dienstwagen X » 99612, » L^{5} » 56918	2 693	—	2 693	—	—	—
	1 » X » 99616, » L^{5} » 55354	2 972	—	2 972	—	—	—
	7 » X » 99629/99631, 99633/36, bisher F^{s} Nr. 19651, 19654, 19656, 19660, 19664, 19672/19673	31 499	—	31 499	—	—	—
	1 Dienstwagen X Nr. 99746, bisher M^{5} Nr. 66317	3 058	—	3 058	—	—	—
	Total Anschaffungen	13 875 425	59	147 360	—	13 728 065	59
30	**Abschreibung von ausrangiertem und von verkauftem Rollmaterial,**						
	32 Dampflokomotiven	—	—	2 668 249	—	– 2 668 249	—
	1 elektrische Lokomotive	—	—	398 422	—	– 398 422	—
	59 Personenwagen	—	—	649 091	—	– 649 091	—
	7 Gepäckwagen	—	—	40 354	—	– 40 354	—
	555 Güterwagen	—	—	2 134 511	—	– 2 134 511	—
	30 Dienstwagen	—	—	36 788	85	– 36 788	85
	Total Abschreibungen	—	—	5 927 415	85	– 5 927 415	85
	Total III	13 875 425	59	6 074 775	85	7 800 649	74
	IV. Mobiliar und Gerätschaften.						
31	**Für die allgemeine Verwaltung**	225 607	15	275	—	225 332	15
32	**Für den Unterhalt und die Bewachung der Bahn**	14 654	70	—	—	14 654	70
33	**Für den Stations- und Zugsdienst**	700	—	—	—	700	—
34	**Für den Zugförderungs- und Werkstättedienst**	105 626	30	—	—	105 626	30
	Total IV	346 588	15	275	—	346 313	15
	V. Hilfsbetriebe.						
35	**Materialverwaltung,**						
	a. Ergänzungen im Materialmagazin Zürich	3 448	25	—	—	3 448	25
	b. Anschaffung von Maschinen für Mechanisierung der Buchhaltung	18 385	70	205	—	18 180	70
	c. Übertrag auf «Bahnanlage und feste Einrichtungen»,						
	1. Petroltanks im Güterbahnhof Basel	—	—	7 118	—	– 7 118	—
	2. Petrolmagazin in Zürich-Wollishofen	—	—	6 421	94	– 6 421	94
	d. Verkauf von 2 Petrolreservoirs und 68 eisernen Fässern des Nebenmagazins in Buchs (St. G.)	—	—	3 704	—	– 3 704	—
	Total Materialverwaltung	21 833	95	17 448	94	4 385	01
	Werkstätten,						
36	**Werkstätte Yverdon,** Umbau der Verwaltungsbureaux	64 157	20	—	—	64 157	20
37	**Werkstätte Olten,**						
	a. Neue Dampfkesselanlage	486 404	98	17 300	—	469 104	98
	b. Überdachung der Schiebebühnen II und III und Ergänzung der Heizungsanlage	176 058	31	—	—	176 058	31
	c. Einrichtung eines Sanitätszimmers	1 789	25	—	—	1 789	25
	d. Verlängerung der Oberbaukranbahn um 30 m	8 357	40	—	—	8 357	40
38	**Werkstätte Zürich,**						
	a. Revisionsgrube in der Ladestation	9 581	05	800	—	8 781	05
	b. Revisionsgrube für die Stände 1 und 2 im Geleise 4 der Wagenreparatur	5 964	40	—	—	5 964	40
39	**Vermehrung und Ersatz von Einrichtungen, Maschinen, Mobiliar und Vermehrung des Werkzeuges,**						
	a. Werkstätte Yverdon	70 804	75	41 716	—	29 088	75
	b. » Biel	21 472	25	19 872	—	1 600	25
	c. » Olten	101 030	57	62 373	53	38 657	04
	d. » Bellinzona	129 955	13	30 000	—	99 955	13
	e. » Zürich	86 242	60	177	30	86 065	30
	f. » Chur	7 231	40	42 388	95	– 35 157	55
40	**Depotwerkstätte Romanshorn,** Übertrag des Anlagekapitals auf das Konto «Verwendungen auf Nebengeschäfte, Werfte Romanshorn» und von Immobilien auf «Bahnanlagen und feste Einrichtungen» des Kreises III	—	—	259 786	31	– 259 786	31
	Total Werkstätten	1 169 049	29	474 414	09	694 635	20
	Total Generaldirektion	15 433 580	73	6 566 913	88	8 866 666	85

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto im Jahre 1929, nach Objekten.

N°		Bauausgaben		Rückerstattungen und Abschreibungen		Verrechnungen auf Baukonto	
	Kreis I.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
	I. Allgemeine Kosten und II. Bahnanlage und feste Einrichtungen.						
41	**Bahnhof Genf,**						
	a. Lokale für den eidgenössischen Lebensmittelexperten und Vergrösserung der Zollokale	22 836	70	—	—	22 836	70
	b. Weichenverbindung zwischen den Geleisen 75 und 77	4 849	55	398	—	4 451	55
42	**Renens—La Croisée,** Verlegung der Kantonsstrasse Lausanne—Mouthe bei Renens	20 055	—	—	—	20 055	—
43	**Lausanne—Sébeillon,** Nutzbarmachung der Lagerplätze	19 544	80	—	—	19 544	80
44	**Lausanne—St-Maurice,** Erstellung einer kleinen Mauer, km 9,451/631	3 689	05	—	—	3 689	05
45	**Bahnhof Vevey,** Ladestation für Akkumulatorenfahrzeuge	2 415	—	—	—	2 415	—
46	**Station La Tour-de-Peilz,** Strassen-Überführung und Fussweg-Unterführung als Ersatz für den Niveauübergang bei km 19,929	48 952	45	—	—	48 952	45
47	**Granges—Siders,** Erhöhung des Rhonedammes	21 761	—	—	—	21 761	—
48	**Bahnhof Brig,**						
	a. Erweiterung der Geleiseanlagen zu den Lagerschuppen	232 996	60	25 856	70	207 139	90
	b. Weichenverbindung zwischen den Geleisen IV—V	19 679	75	1 795	35	17 884	40
49	**Simplontunnel.** Ausbau des Tunnels II (Nachtrag).						
	a. Verlust aus der Liquidation des Bauinventars	165 072	45	—	—	165 072	45
	b. Rückrechnung des Betrages für 46 Lehrbögen und eines Tunnelvorhanges, s. Z. irrtümlich von der Materialverwaltung übernommen	27 435	—	—	—	27 435	—
50	**Renens—Vallorbe,** Entwässerung im Rutschgebiet bei Le Day	44 868	70	—	—	44 868	70
51	**Station Ependes,** Erstellung eines Verladeplatzes	30 898	85	75	—	30 823	85
52	**Station Chavornay,** Erweiterung der Sicherungsanlagen	61 240	60	3 374	75	57 865	85
53	**Bahnhof Yverdon,** Weichenverbindung als Ersatz der Schiebebühne	12 447	15	1 120	65	11 326	50
54	**Station Concise,** Verlängerung des Ausweichgeleises (Nachtrag)	4 678	10	—	—	4 678	10
55	**Station Gorgier,** Verlängerung des Ausweichgeleises	46 560	38	3 000	—	43 560	38
56	**Station Kallnach,** Vordach am Aufnahmegebäude	3 496	40	—	—	3 496	40
57	**Station Bern-Bümpliz,** Ankauf eines Schuppens	5 000	—	—	—	5 000	—
58	**Bahnhof Bern,**						
	a. Instandstellung und Entwässerung der Murtenstrasse	7 000	—	—	—	7 000	—
	b. Revisionsgrube im Lokomotivdepot Aebigut	2 433	90	2 000	—	433	90
	c. Instandstellung des Vorplatzes beim Güterschuppen	78 911	35	2 983	—	75 928	35
	d. Übernahme von festen Einrichtungen der Bahnhofwirtschaft	14 547	50	—	—	14 547	50
59	**Station Wilerfeld,** Sicherheitsgeleise	23 620	93	3 115	—	20 505	93
60	**Station Ostermundigen,** Ankauf eines Gebäudes	30 000	—	—	—	30 000	—
61	**Station Gümligen,** Automatische Zugsicherungsanlage	3 163	85	—	—	3 163	85
62	**Münchenbuchsee—Schüpfen,** Blinklichtanlage bei km 13,956 und 14,410	19 602	15	—	—	19 602	15
63	**Bahnhof Lyss,** Verbesserung und Verlängerung des Mittelperrons	2 900	10	—	—	2 900	10
64	**Verstärkung und Ersatz eiserner Brücken,**						
	a. Zollikofen—Biel, Brücke über den Zihlkanal bei Brügg	318 803	21	135 921	—	182 882	21
	b. Biel—Sonceboz, zwei kleine Brücken	41 466	05	14 500	—	26 966	05
	c. Biel—Sonceboz—La Chaux-de-Fonds, vier kleine Brücken	11 656	90	3 350	—	8 306	90
	d. Delsberg—Pruntrut, sieben kleine Brücken	55 211	50	15 900	—	39 311	50
	e. Pruntrut—Delle, drei kleine Brücken	37 468	75	10 100	—	27 368	75

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto im Jahre 1929, nach Objekten.

Nr.	Kreis I.	Bauausgaben Fr.	Rp.	Rückerstattungen und Abschreibungen Fr.	Rp.	Verrechnungen auf Baukonto Fr.	Rp.
65	**Rangierbahnhof Biel,**						
	a. Gebäude für die Wagenreparatur	16 066	50	—	—	16 066	50
	b. Verbesserung der Geleiseanlagen	15 614	45	191	70	15 422	75
66	**Station St. Immer,** Erweiterung	52 232	05	3 060	—	49 172	05
67	**Station Choindez,** Erstellung eines Ausweichgeleises * Beitrag eines Dritten Fr. 141 338. 10.	583 638	88	* 154 089	90	429 548	98
68	**Bahnhof Delsberg,** neue Zentralanlage (Nachtrag)	1 762	60	—	—	1 762	60
69	**Kleinere Ergänzungen der Geleise und Sicherungsanlagen** auf den Bahnhöfen Morges, Renens, Lausanne, auf den Stationen St-Triphon, Grandson, Vaumarcus, La Conversion, Grandvaux, Vauderens, Sonceboz, Münchenstein und auf der Strecke Bern—Biel	134 615	92	6 196	90	128 419	02
70	**Ergänzungen und Änderungen zur Erhöhung der Durchfahrtsgeschwindigkeit auf Stationen,**						
	a. Onnens	70 404	72	1 300	—	69 104	72
	b. Strecke Bern—Biel	64 254	70	4 971	50	59 283	20
71	**Wagenwascheinrichtung** auf dem Bahnhof Yverdon	3 905	10	—	—	3 905	10
72	**Brückenwagen** auf dem Bahnhof Vevey und auf den Stationen Avenches, Kerzers und Uttigen	25 601	40	3 800	—	21 801	40
73	**Wasserversorgungen** für die Stationen Turtmann, Palézieux und für die Wärterhäuser bei km 66,540 Sonvilier—Renan und km 101,639 in Laufen	10 682	05	—	—	10 682	05
74	**Verbesserung der Beleuchtung** auf dem Bahnhof Renens und auf der Haltestelle Bourdigny, sowie bei den Prellböcken der Bahnhöfe Nyon, St-Maurice und Biel	8 009	95	—	—	8 009	95
75	**Elektrische Beleuchtung von Signalen und Weichen** in Cortébert, Sonvilier und auf der Strecke Münster—Delsberg	23 139	15	—	—	23 139	15
76	**Streckentelephonanlage** zwischen Yvonand und Givisiez, Payerne und Kerzers (Nachtrag) und automatische Telephonanlage in Renens	39 640	30	—	—	39 640	30
77	**Bahnabschlüsse und Barrieren** bei den Niveauübergängen km 2,000 Le Day—Le Pont, km 14,651 und 66,419 Lausanne—Bern, km 31,423 bei Brügg, km 58,792 Delsberg—Sonceboz, km 109,314 bei Grellingen und km 111,474 Lausanne—Brig (Nachtrag)	16 845	41	2 404	80	14 440	61
78	**Erstellen von Nebengebäuden,** Lokal für die Visiteure in Yverdon und Waschküche in Murten	4 355	35	4 000	—	355	35
79	**Anteil an den Kosten für Schwachstromanlagen anlässlich der Elektrifikation,**						
	a. Palézieux—Freiburg—Bern (Nachtrag)	1 634	75	—	—	1 634	75
	b. Sitten—Brig (Nachtrag)	13 114	20	—	—	13 114	20
	c. Yverdon—Biel—Mett (Nachtrag)	1 644	05	—	—	1 644	05
	d. Zollikofen—Biel (Nachtrag)	12 932	85	—	—	12 932	85
80	**Beiträge an Flusskorrektionen,** Verbauung der Gryonne, des St. Barthélemybaches, der Broye, des Arnon, Entsumpfung der Rhoneebene zwischen Sitten und Riddes, des Orbegebietes und Schutzbauten in Rivaz * Beitrag des Kantons Wallis und der Gemeinde Lausanne.	72 577	50	* 6 223	35	66 354	15
81	**Vorsorgliche Liegenschaftserwerbungen** in Vevey und Granges bei Payerne	2 152	10	—	—	2 152	10

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto im Jahre 1929, nach Objekten.

Nr.		Bauausgaben		Rückerstattungen und Abschreibungen		Verrechnungen auf Baukonto	
	Kreis I.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
	Verschiedene Einnahmen.						
82	**Bahnhof Genf,**						
	a. Abbruch von Gebäuden im Lokomotivdepot	—	—	13 815	20	– 13 815	20
	b. Abbruch von zwei Drehscheiben	—	—	4 928	—	– 4 928	—
83	**Lausanne – Brig,** Verkauf des Wärterhauses bei km 102,961	—	—	4 500	—	– 4 500	—
84	**Visp — Brig,** Erhöhung des Rhonedammes, Beitrag des Bundes (Restzahlung) und des Kantons Wallis	—	—	15 707	95	– 15 707	95
85	**Bretonnières,** neue Haltestelle, Beitrag der Gemeinde (Restzahlung) .	—	—	1 000	80	– 1 000	80
86	**Lausanne—Vallorbe,** Verlegung der Kantonsstrasse zur Aufhebung von zwei Niveauübergängen zwischen Le Day und Croy, Beitrag des Kantons Waadt (Restzahlung).	—	—	6 500	—	– 6 500	—
87	**Bahnhof Vallorbe,** Entfernen der Weichenverbindung 15—29	—	—	14 200	—	– 14 200	—
88	**Station Granges-Marnand,** Verkauf eines Schuppens	—	—	14 000	—	– 14 000	—
89	**Station Murten,** Abbruch einer Drehscheibe und des Geleises 10. . .	—	—	12 700	—	– 12 700	—
90	**Verkauf von Wasserrechten** bei km 82,700 Lausanne—Bern, in Sonceboz und Reconvilier	—	—	12 500	—	– 12 500	—
91	**Station Münchenbuchsee,** Abschreibung der alten Aborte	—	—	400	—	– 400	—
92	**Bahnhof Biel,** Abbruch der Rauchabzüge und Kamine in der Lokomotivremise	—	—	17 430	—	– 17 430	—
93	**Station Courgenay,** Abbruch der alten Brückenwage	—	—	3 500	—	– 3 500	—
94	**Bahnhof Pruntrut,** Abschreibung der abgebrannten Wärterbude Nr. 2 .	—	—	800	—	– 800	—
95	**Landverkäufe** in Renens, Prilly, Lausanne, Châtelard, Gliss, Vallorbe, Payerne, Bern, Muri, Schüpfen und Villeret	—	—	30 325	—	– 30 325	—
	IV. Mobiliar und Gerätschaften.						
96	**Für die allgemeine Verwaltung**	3 773	50	—	—	3 773	50
97	**Für den Unterhalt und die Bewachung der Bahn**	112 033	20	3 293	—	108 740	20
98	**Für den Stations- und Zugsdienst**	100 340	05	14 556	05	85 784	—
99	**Für den Zugförderungsdienst,** inbegriffen Depotwerkstätten	49 896	10	6 928	70	42 967	40
	Total Kreis I	2 886 130	55	586 812	30	2 299 318	25

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto im Jahre 1929, nach Objekten.

Nr.		Bauausgaben		Rückerstattungen und Abschreibungen		Verrechnungen auf Baukonto	
	Kreis II.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
	I. Allgemeine Kosten und II. Bahnanlage und feste Einrichtungen.						
100	**Bahnhof Basel S. B. B.**						
	a. Stellwerkanlage auf der Ostseite des Personenbahnhofes . .	240 916	14	24 568	45	216 347	69
	b. Neuer Transformator im Aufnahmegebäude	8 965	70	—	—	8 965	70
	c. Kühlanlage in der Bahnhofwirtschaft	22 082	45	—	—	22 082	45
	d. Verbesserung der Einrichtungen für die Bahnhofwirtschaft .	54 990	45	49	—	54 941	45
	e. Entlüftungseinrichtungen in den Lampisterien	6 168	40	—	—	6 168	40
	f. Einbauten für den Schriftendienst in den Güterhallen I und II	3 219	95	—	—	3 219	95
	g. Mechanische Einrichtungen für die Getreidereinigung im Lagerhaus	52 223	30	—		52 223	30
	h. Übernahme von 8 Benzinbehältern der Materialverwaltung im Güterbahnhof	7 118	—			7 118	—
101	**Bahnhof Pratteln,** Umbau der Überfahrtsbrücke der Salinenbahn . .	25 268	90	*14 270	50	10 998	40
	* Beitrag des Kantons Basel-Land Fr. 8 054. 65.						
102	**Haltestellen Rümligen und Buckten,** Einwandung der offenen Wartehallen	2 859	—	—	—	2 859	—
103	**Haltestelle Trimbach,** Einwandung der Wartehalle und Heizeinrichtung	2 295	25	—	—	2 295	25
104	**Bahnhof Olten,**						
	a. Verlängerung der Freiverladerampe	15 298	90	—	—	15 298	90
	b. Paketsammelplatz für die Post	53 106	35	104	20	53 002	15
	c. Umbauten im Dienstgebäude des Depots	18 852	45	3	—	18 849	45
	d. Entlüftungseinrichtung in der Küche der Bahnhofwirtschaft	17 732	55	—	—	17 732	55
	e. Warmwasseranlage im Zugspersonalzimmer	2 988	10	—	—	2 988	10
	f. Ausziehgeleise auf der Südseite	42 930	94	63	80	42 867	14
	g. Aarauerstrassen-Unterführung (Nachtrag)	3 095	25	33 651	80	— 30 556	55
	h. Verbindung der Hauensteinlinie mit der Aarauerlinie (Nachtrag)	2 567	35	—	—	2 567	35
105	**Station Luterbach,** neues Perrondach	7 259	60	600	—	6 659	60
106	**Station Oberbuchsiten,** Verlängerung des Ausweichgeleises	26 448	41	—	—	26 448	41
107	**Olten—Olten-Hammer,** Streckenblock	28 640	45	3 696	05	24 944	40
108	**Bahnhof Herzogenbuchsee,** Umbauten im Aufnahmegebäude	8 477	30	168	90	8 308	40
109	**Station Nebikon,** Ufersicherung an der Wigger km 60,000	3 168	75	70	—	3 098	75
110	**Zweites Geleise Rothenburg—Emmenbrücke**	833 971	23	10 225	80	823 745	43
111	**Station Emmenbrücke,**						
	a. Verlängerung des Ausweichgeleises und Hebung der Wegbrücke km 89,756	45 862	04	1 942	20	43 919	84
	b. Verbesserung der Stellwerkanlage	26 687	90	1 435	—	25 252	90
112	**Station Schönenwerd,** neues Nebengebäude, Wartsaalanbau und Umbauten im Aufnahmegebäude	61 802	30	1 748	25	60 054	05
113	**Station Dättwil,** Verlängerung der Güterrampe und Erstellen von Vordächern am Güterschuppen	11 848	60	25	—	11 823	60
114	**Station Birrfeld,** Verlängerung des Stumpengeleises 4	2 264	75	—	—	2 264	75
115	**Station Hendschiken,** Erweiterung der Geleiseanlagen	51 789	40	389	70	51 399	70
116	**Bahnhof Wohlen,** Personendurchgang für die Villmergerstrasse . . .	38 028	75	*6 353	65	31 675	10
	* Beiträge der Gemeinde und von Dritten Fr. 6 113. 65.						
117	**Mühlau—Sins,** Entwässerungsanlage im Einschnitt km 89,750—90,215 .	6 628	55	—	—	6 628	55
118	**Station Oberrüti,** Verlängerung des Kreuzungsgeleises	28 032	95	159	—	27 873	95
119	**Station Entlebuch,** Verlängerung des Stumpengeleises 5	3 862	50	—	—	3 862	50
120	**Station Wolhusen,**						
	a. Neues Dienstgebäude, Verlängerung des Perrons und Änderungen im Aufnahmegebäude.	85 984	40	4 366	50	81 617	90
	b. Zentralheizung in den Stationsbureaux	3 659	60	—	—	3 659	60
	c. Überdachung eines Teiles der Güterrampe	5 123	90	2	—	5 121	90
	d. Neues Abstellgeleise	18 170	67	79	75	18 090	92
121	**Station Meiringen,** Postlokal mit Verkaufskiosk	19 723	40	* 5 700	—	14 023	40
	* Beitrag eines Dritten Fr. 3400.—.						

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto im Jahre 1929, nach Objekten.

Nr.		Bauausgaben		Rückerstattungen und Abschreibungen		Verrechnungen auf Baukonto	
	Kreis II.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
122	**Station Hergiswil,** Verlängerung der Rollschemelanlage	2 248	35	—	—	2 248	35
123	**Bahnhof Luzern,**						
	a. Vermehrung der Perrongeleise	108 523	10	4 544	80	103 978	30
	b. Hartbelag auf der Strasse vor den Güterschuppen	56 314	55	—	—	56 314	55
	c. Erweiterung des Aufnahmegebäudes (Nachtrag)	20 629	75	—	—	20 629	75
124	**Luzern—Sentimatt,** Umbau der Sälimattstrassenbrücke * Beitrag der Gemeinde Luzern Fr. 24 000.—.	27 545	25	* 29 568	20	— 2 022	95
125	**Luzern—Sentimatt—Meggen und Luzern—Fluhmühle—Emmenbrücke,** Verbesserung der Streckenblock- und Sicherungsanlagen	19 897	35	395	20	19 502	15
126	**Bahnhof Arth-Goldau,**						
	a. Zentralheizung im Depotdienstgebäude	6 686	95	—	—	6 686	95
	b. Zentralheizung in den Stationsbureaux und im Wartsaal II. Kl.	16 000	25	—	—	16 000	25
	c. Entlüftungsanlage in der Lampisterie	2 534	55	—	—	2 534	55
127	**Gurtnellen—Wassen,** Ersatz des Niveauüberganges km 61,938 durch eine Unterführung	29 075	60	300	—	28 775	60
128	**Ambri—Rodi-Fiesso,** Lawinenverbauung in der Faura di Varenzo	3 020	—	—	—	3 020	—
129	**Rodi-Fiesso—Faido,** Verlegung der Kantonsstrasse am Monte Piottino und Ersatz des Niveauüberganges bei km 101,230 durch eine Überführung	118 889	40	10	—	118 879	40
130	**Station Osogna-Cresciano,** Verlängerung des Geleises 9	2 860	60	—	—	2 860	60
131	**Bahnhof Bellinzona,**						
	a. Zwei Zwischenperrons mit Personendurchgang und Umbauten im Aufnahmegebäude	774 409	04	77 984	30	696 424	74
	b. Einrichtung einer elektrischen Festbeleuchtung	7 990	65	—	—	7 990	65
132	**Bellinzona—Giubiasco,** Ersatz von 2 Niveauübergängen durch Unterführungen bei km 152,306 und 152,615	506 809	30	20 896	45	485 912	85
133	**Zweites Geleise Giubiasco—Chiasso,** Strecke Giubiasco—Lugano, Ausgaben auf Ende 1929	6 665 622	97	29 940	05	6 635 682	92
134	**Station Rivera-Bironico,** Umbauten im Aufnahmegebäude, neues Abortgebäude und Verlängerung der Rampenüberdachung	25 572	20	2 750	—	22 822	20
135	**Zweites Geleise Lugano—Maroggia,** Ersatz des Niveauüberganges bei Maroggia durch eine Unterführung	22 128	65	—	—	22 128	65
136	**Bahnhof Locarno,** Verlängerung des Perrons I und des Perrondaches	61 831	65	10 157	50	51 674	15
137	**Verstärkung und Umbau von eisernen Brücken,**						
	a. Emmenbrücke bei Luterbach	153 940	50	85 379	—	68 561	50
	b. Aarebrücke bei Olten	355 042	60	150 385	50	204 657	10
	c. Bern—Luzern, Durchfahrt bei km 30,466	9 599	25	3 200	—	6 399	25
	d. Zug—Goldau, Durchfahrt bei km 7,310	4 832	85	370	—	4 462	85
	e. Steinen—Schwyz, 5 kleine Brücken	23 736	72	3 400	—	20 336	72
138	**Ausbau der Sicherungsanlagen zur Erhöhung der Durchfahrtsgeschwindigkeit** auf den Stationen Gelterkinden, Tecknau, Lengnau, Grenchen-Süd, Bettlach, Selzach, Niederbipp und Rothenburg	42 726	65	260	—	42 466	65
139	**Pflästerungen und Asphaltierungen** auf den Bahnhöfen Olten, Wildegg, Bellinzona und auf den Stationen Schönenwerd, Giswil, Sarnen, Brunnen, Airolo und Bodio * Beiträge von Gemeinden.	79 175	60	* 1 900	—	77 275	60
140	**Wagenwascheinrichtung,** Station Flüelen	3 109	90	1 560	—	1 549	90
141	**Brückenwagen** auf den Stationen Ballwil, Meggen, Osogna-Cresciano und Giubiasco	27 138	30	3 000	—	24 138	30
142	**Wasserversorgungen,** Bahnhof Basel, Haltestelle Rümligen und Wärterhaus km 27,980 zwischen Sissach und Läufelfingen und den Wärterhäusern km 69,345 Deitingen-Luterbach, km 87,060 Solothurn-Busswil, km 71,800 Entlebuch-Wolhusen und km 2,810 Immensee-Goldau * Beitrag der Gemeinde Luterbach.	25 602	05	* 150	—	25 452	05
143	**Verbesserung der Beleuchtung und der elektrischen Einrichtungen** auf den Bahnhöfen Basel, Olten, Luzern, Bellinzona und auf den Stationen Lengnau, Lavorgo und Mendrisio	50 008	20	225	20	49 783	—
144	**Elektrische Beleuchtung von Signalen und Weichen** auf den Bahnhöfen Olten, Solothurn-Hauptbahnhof, Herzogenbuchsee, Lenzburg, Wohlen und auf den Stationen Pieterlen, Lengnau, Grenchen-Süd, Bettlach, Selzach, Niederbipp, Oensingen, Hindelbank, Wynigen, Arch-Rüti, Inkwil, Däniken, Schinznach-Bad, Kölliken, Suhr, Hendschiken, Oberried, Brienzwiler, Oberrieden-Dorf, Cham, Urdorf, Knonau, Steinhausen und Castione, sowie auf den Signalstationen Sentimatt und Fluhmühle	88 758	45	1 960	65	86 797	80
145	**Bahnabschlüsse und Barrieren** auf dem Hauptbahnhof Solothurn, den Stationen Hindelbank, Rothrist, Subingen, Schönenwerd, Trubschachen, Flüelen, Cadenazzo und auf den Strecken Sissach—Liestal, Zäziwil–Bowil, Wolhusen–Malters, Brünig–Meiringen, sowie Ausrüstung der Barrieren mit Cataphotes * Beitrag der Gemeinden Zuchwil Fr. 2 073.— und Schönenwerd Fr. 1 704 95.	132 922	77	*9 755	70	123 167	07

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto im Jahre 1929, nach Objekten.

Nr.		Bauausgaben		Rückerstattungen und Abschreibungen		Verrechnungen auf Baukonto	
	Kreis II.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
146	**Telephonanlagen,** Bahnhof Luzern, Luzern—Langnau—Bern und Zug—Affoltern—Zürich	15 814	65	740	50	15 074	15
147	**Vergrösserung von Wärterhäusern,** Strecke Gümligen—Langnau und km 89,400 bei Emmen	13 490	25	—	—	13 490	25
148	**Erstellen von Nebengebäuden** auf dem Bahnhof Herzogenbuchsee und auf der Station Reiden, sowie Erstellung von Waschküchen auf den Stationen Läufelfingen, Hunzenschwil, Boswil-Bünzen, Konolfingen-Stalden, Brünig und Oberrieden-Dorf	38 053	75	150	—	37 903	75
149	**Einrichtungen zur Verbesserung der Holzabfuhr aus den Wäldern infolge Unterstellung unter das Reistreglement, Ankauf von Wäldern und Aufforstungen,**						
	a. Aufforstungen in den Bahnwaldungen	20 325	20	—	—	20 325	20
	b. Immensee—Goldau, Drahtseilriese im Langweidbachtobel an der Rigilehne	3 600	—	—	—	3 600	—
150	**Beiträge an Flusskorrektionen, Wildbach- und Bergverbauungen,**						
	Dürrbach, Bowil	892	50	—	—	892	50
	Rümmlig und Emme, Malters	2 512	55	—	—	2 512	55
	Emme, Littau	126	05	—	—	126	05
	Emme (Torrenberg—Staldenbach), Littau	164	—	—	—	164	—
	Steinibach, Hergiswil	198	40	—	—	198	40
	Renggbach, Luzern	1 887	04	—	—	1 887	04
	Steiner-Aa, Steinen	2 163	05	—	—	2 163	05
	Entschigtal, Wassen	5 880	90	—	—	5 880	90
	Vallascia, Airolo	2 400	—	—	—	2 400	—
	Vallascia, Ambri	2 035	80	—	—	2 035	80
	Formigario, Faido	5 265	73	—	—	5 265	73
	Tessin, Giornico	2 000	—	—	—	2 000	—
	Fracette, Biasca	5 284	15	—	—	5 284	15
	Brenno-Tessin, Biasca	17 671	45	—	—	17 671	45
	Tessin, Cresciano-Moleno	37 840	—	—	—	37 840	—
	Tessin, Claro	28 162	—	—	—	28 162	—
	Daro und Lobbia, Bellinzona	892	50	—	—	892	50
	Dragonato, Bellinzona	491	25	—	—	491	25
	Tessin, Bellinzona-Langensee	47 335	75	—	—	47 335	75
	Vedeggio, S. Ambrogio	48 349	60	*20 416	90	27 932	70
	Bonifica Piano di Magadino	27 394	—	—	—	27 394	—
	Val della Pesta, Reazzino	806	—	—	—	806	—
	Prosciugamento terreni alle Gaggiole, Gordola	1 723	90	—	—	1 723	90
	Verzasca, Tenero	1 579	74	—	—	1 579	74
	* Beitrag des Bundes und des Kantons Tessin.						
151	**Vorsorgliche Liegenschaftserwerbungen,** in Olten-Hammer, Luzern und Zug	342 658	84	—	—	342 658	84
152	**Sicherungsmassnahmen für Hochspannungsüberführungen** bei km 77,492, 78,765 und 87,238 Olten—Bern	3 458	95	—	—	3 458	95
153	**Anteil an den Kosten für Schwachstromanlagen anlässlich der Elektrifikation,** Strecke Olten—Biel (Nachtrag)	5 976	75	13 042	85	— 7 066	10
	Verschiedene Einnahmen.						
154	**Basel,**						
	a. Verkauf der Liegenschaft Leimenstrasse 2	—	—	100 000	—	— 100 000	—
	b. Abbruch von Weichen im Güterbahnhof	—	—	9 800	—	— 9 800	—
155	**Station Wiggen,** Abbruch eines Wasserkrans	—	—	800	—	— 800	—
156	**Bahnhof Erstfeld,** Abbruch einer Wagendrehscheibe	—	—	7 000	—	— 7 000	—
157	**Bahnhof Langnau,** Umbau der Strassenüberführung km 37,290 (Nachtrag) Beitrag der Emmentalbahn	—	—	1 447	15	— 1 447	15
158	**Alpnachstad—Alpnachdorf,** Korrektion der kleinen Schliere (Nachtrag) Bundesbeitrag	—	—	10 000	—	— 10 000	—
159	**Maroggia,** Korrektion der Mara, Rückerstattung von geleisteten Beiträgen der S. B. B.	—	—	4 084	65	— 4 084	65
160	**Landverkäufe** in Basel, Pratteln, Olten, Lengnau, Selzach, Bellach, Zuchwil, Wynigen, Herzogenbuchsee, Subingen, Inkwil, Oberentfelden, Egolzwil, Neuenkirch, Rupperswil, Stalden, Langnau, Escholzmatt, Wolhusen, Niederried, Brienz, Steinhausen, Mettmenstetten, Küssnacht, Arth, Ingenbohl, Giubiasco, Torricella, Lamone, Coldrerio und Magadino	—	—	20 844	99	— 20 844	99
	IV. Mobiliar und Gerätschaften.						
161	**Für die allgemeine Verwaltung**	6 201	30	65	—	6 136	30
162	**Für den Unterhalt und die Bewachung der Bahn**	126 629	90	1 723	—	124 906	90
163	**Für den Stations- und Zugsdienst**	134 747	67	9 680	—	125 067	67
164	**Für den Zugförderungsdienst,** inbegriffen Depotwerkstätten	55 789	45	6 971	05	48 818	40
	Total Kreis II.	12 385 101	95	754 531	19	11 630 570	76

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto im Jahre 1929, nach Objekten.

Nr.		Bauausgaben		Rückerstattungen und Abschreibungen		Verrechnungen auf Baukonto	
		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
	Kreis III.						
	I. Allgemeine Kosten und II. Bahnanlage und feste Einrichtungen.						
165	**Hauptbahnhof Zürich,**						
	a. Einrichtungen für die Bahnhofwirtschaft II. Klasse	2 528	50	—	—	2 528	50
	b. Neue Lokomotivremise an der Geroldstrasse und Erweiterung der Geleiseanlagen (Nachtrag)	27 611	60	—	—	27 611	60
166	**Umbau der linksufrigen Zürichseebahn im Gebiete der Stadt Zürich** (Nachtrag)	229 802	25	* 1 994 257	20	− 1 764 454	95
	* Vergütung der Stadt Zürich für den Mehrwert der gegenseitigen Landabtretungen.						
167	**Station Zürich-Wollishofen,** Übernahme des Petrolmagazins der Materialverwaltung	6 421	94	—	—	6 421	94
168	**Thalwil—Oberrieden,** Entwässerungsanlagen km 13,660	25 109	65	—	—	25 109	65
169	**Pfäffikon (Schwyz)—Altendorf,** Strassenüberführung im Gwatt km 34,389	89 246	—	* 12 567	70	76 678	30
	* Beitrag des Kantons Schwyz Fr. 9200. 60.						
170	**Station Lachen,** Änderung der Geleiseanlagen auf der Westseite . .	71 122	16	2 774	—	68 348	16
171	**Schübelbach-Buttikon—Reichenburg,** Erstellen einer Mauer am linken Ufer des Rüfibaches und Sohlenpflästerung	19 516	80	—	—	19 516	80
172	**Bahnhof Ziegelbrücke,** Ausziehgeleise	22 333	59	—	—	22 333	59
173	**Bahnhof Chur,** Glasanbau für die Bahnhofwirtschaft II. Klasse auf dem Perron	7 650	—	—	—	7 650	—
174	**Bahnhof Buchs (St. G.),**						
	a. Abstellgeleise für elektrische Lokomotiven	14 293	08	1 380	—	12 913	08
	b. 2 Abstellgeleise auf der Nordseite des Bahnhofes	28 209	85	—	—	28 209	85
	c. Zusammenbau der Güterschuppen 1 und 2 und Geleiseverbesserung	24 675	30	6 700	—	17 975	30
	d. Verbesserungen in der Bahnhofwirtschaft	15 846	05	* 4 000	—	11 846	05
	* Beitrag des Pächters.						
	e. Umbau der Abortanlagen	1 857	65	—	—	1 857	65
	f. Ersatz einer Drehscheibe von 16 m Durchmesser durch eine solche von 14,65 m	5 192	75	8 400	—	− 3 207	25
175	**Bahnhof Rorschach,** Verlängerung des Geleises G 6	12 394	01	120	—	12 274	01
176	**Station Rorschach-Hafen,** Übernahme von festen Einrichtungen der Bahnhofwirtschaft	7 325	—	—	—	7 325	—
177	**Bahnhof Romanshorn,**						
	a. Verbesserung der Zufahrtsgeleise zu den Kornschuppen . .	3 589	50	13 140	—	− 9 550	50
	b. Wascheinrichtung im Lokomotivdepot	19 115	70	385	—	18 730	70
	c. Installation der Lampisterie im Dienstgebäude	2 433	65	5 000	—	− 2 566	35
	d. Bureau für den Schiffsdienst im Transitpostgebäude . . .	3 049	60	—	—	3 049	60
	e. Einrichtungen für den Ein- und Auslad von Automobilen im Hafen von Romanshorn	22 611	35	6 738	05	15 873	30
	f. Einbau von Zollkabinen im Lagerhaus	6 815	80	—	—	6 815	80
	g. Übernahme von Immobilien von der Depotwerkstätte Romanshorn	46 796	05	—	—	46 796	05
178	**Station Hüttlingen-Mettendorf,** Ausbau der Haltestelle zur Vollstation . .	74 331	15	* 69 162	—	5 169	15
	* Beitrag der Gemeinden Fr. 67 800.—.						
179	**Station Islikon,** normalspuriges Verbindungsgeleise zu einer Privatliegenschaft	11 476	90	* 10 700	—	776	90
	* Beitrag eines Dritten.						
180	**Bahnhof Winterthur,**						
	a. Erweiterung des Rangierbahnhofes	446 460	81	65	—	446 395	81
	b. Verlängerung der östlichen Fussgängerunterführung km 26,205	47 210	—	* 25 000	—	22 210	—
	* Beitrag der Gemeinde.						
181	**Zweites Geleise Wil—Uzwil**	3 700 993	25	693 293	15	3 007 700	10
182	**Bahnhof St. Fiden,** Übernahme der Unterhaltungspflicht für den Steinachkanal, sowie eines Teils der Lindentalstrasse durch die Gemeinde St. Gallen	30 000	—	—	—	30 000	—
183	**Station Lichtensteig,** Passerelle km 15,858	10 855	70	—	—	10 855	70
184	**Bahnhof Rapperswil,** Überdachung der Umladerampe	13 504	35	—	—	13 504	35
185	**Station Schwanden,** Perrondach und Bodenbelag	5 533	05	—	—	5 533	05
186	**Haltestelle Leuggelbach,** Anbau und Vergrösserung des Bureaus . . .	5 217	60	—	—	5 217	60
187	**Schwanden—Linthal,** Linienverbesserung und Ersatz der Lokomotivdrehscheibe auf der Station Linthal	25 160	30	10 164	—	14 996	30

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto im Jahre 1929, nach Objekten.

Nr.	Kreis III.	Bauausgaben Fr.	Rp.	Rückerstattungen und Abschreibungen Fr.	Rp.	Verrechnungen auf Baukonto Fr.	Rp.
188	**Station Dübendorf,** Umbau des Aufnahmegebäudes	30 041	10	103	—	29 938	10
189	**Bahnhof Uster,** Umbau des Aufnahmegebäudes	18 217	50	—	—	18 217	50
190	**Station Eglisau,** Weichenverbindung	12 531	60	1 393	50	11 138	10
191	**Bahnhof Schaffhausen,** Verbesserung in der Bahnhofwirtschaft * Beitrag des Pächters.	28 505	05	* 5 000	—	23 505	05
192	**Kollbrunn—Rikon,** Beseitigung zweier Niveauübergänge und Verschiebung der Bahnlinie km $9{,}_{100}$—$9{,}_{735}$	34 666	20	462	—	34 204	20
193	**Station Töss,** Fussgängerunterführung * Beitrag der Gemeinde Winterthur.	44 472	75	* 31 953	—	12 519	75
194	**Station Zurzach,** Bahnmeisterwohnhaus	27 206	30	—	—	27 206	30
195	**Verstärkung bzw. Ersatz eiserner Brücken,**						
	a. Richterswil—Weesen, Aabachbrücke km $41{,}_{120}$	126 252	55	59 107	65	67 144	90
	b. Sargans—Buchs, Trübbachbrücke und Hebung des Bahnkörpers	34 364	20	11 668	60	22 695	60
	c. Buchs (St. G.)—St. Margrethen, 8 kleine Brücken	13 026	75	1 237	25	11 789	50
	d. Hauptbahnhof Zürich—Zürich-Letten, Fahrbahndecke im Viadukt km $2{,}_{390}$	7 319	—	—	—	7 319	—
	e. Erlenbach—Rapperswil, 16 kleine Brücken	40 101	25	9 429	60	30 671	65
	f. Schwanden—Linthal, 4 Brücken und neue Auflagerwinkel Brücke km $80{,}_{308}$	33 177	20	5 064	50	28 112	70
	g. Wallisellen—Uster—Rapperswil,						
	1. 7 kleine Brücken	16 742	70	2 864	75	13 877	95
	2. Kriesbachbrücke km $91{,}_{478}$	5 610	—	1 463	—	4 147	—
	h. Oerlikon—Schaffhausen,						
	1. 5 kleine Brücken km $15{,}_{860}$, $19{,}_{506}$, $19{,}_{799}$, $21{,}_{132}$ und $21{,}_{892}$	25 364	80	5 322	10	20 042	70
	2. Brücke km $33{,}_{003}$	16 301	65	6 070	—	10 231	65
	3. 5 kleine Brücken km $26{,}_{678}$, $27{,}_{569}$, $28{,}_{089}$, $34{,}_{170}$ und $36{,}_{194}$	9 179	65	—	—	9 179	65
	4. Brücke km $30{,}_{483}$	47 210	40	18 498	—	28 712	40
	5. Brücke km $38{,}_{575}$	36 138	65	14 598	50	21 540	15
	i. Bahnhof Winterthur, Ersatz von 4 Blechbalkenbrücken durch einbetonierte Walzenträger	14 406	35	9 945	50	4 460	85
	k. Winterthur—Bauma—Wald, 4 kleine Brücken	20 939	73	765	75	20 173	98
	l. Niederglatt—Otelfingen, Brücke km $22{,}_{015}$ * Beitrag des Kantons Zürich Fr. 2 157.15.	4 009	60	* 4 113	65	— 104	05
	m. Winterthur—Romanshorn—Rorschach, 10 kleine Brücken (Nachtrag)	6 000	—	—	—	6 000	—
196	**Neue Haltestelle Weite-Wartau,** zwischen Trübbach und Sevelen * Beitrag der Gemeinde.	11 559	85	* 6 500	—	5 059	85
197	**Kleinere Ergänzungen an Sicherungsanlagen** auf den Bahnhöfen Rüti (Zch.), Glarus, Bülach, und auf den Stationen Lachen, Siebnen-Wangen, Flums, Amriswil, Islikon, Aadorf, Zurzach und Koblenz * Beitrag der Gemeinde Amriswil Fr. 2 500.	90 039	80	* 10 415	15	79 624	65
198	**Pflästerungen** auf den Bahnhöfen Brugg, Altstetten (Zch.), Winterthur, St. Gallen, und auf den Stationen Zürich-Stadelhofen, Weesen und Bubikon * Beitrag der Gemeinde Weesen.	81 328	20	* 1 000	—	80 328	20
199	**Wagenwascheinrichtungen** auf den Bahnhöfen Altstetten (Zch.) und Wetzikon	5 658	80	—	—	5 658	80
200	**Brückenwagen** auf den Stationen Dietikon, Glattbrugg und Kesswil	25 721	05	6 500	—	19 221	05
201	**Wasserversorgung** für das Wärterwohnhaus km $2{,}_{830}$, Wil-Bazenheid, und Erweiterung der Hydrantenanlage im Bahnhof St. Gallen	7 700	10	—	—	7 700	10
202	**Einrichtung der elektrischen Beleuchtung** in den Güterschuppen Wädenswil, Glarus, Sargans, Landquart, Buchs (St. G.) Frauenfeld und auf der Signalstation Trimmis	13 326	—	1 606	25	11 719	75
203	**Elektrische Beleuchtung von Signalen und Weichen** auf den Bahnhöfen Brugg, Landquart, Buchs (St. G.), St. Margrethen, Weinfelden, Frauenfeld, Wil, St. Fiden, Bülach und auf den Stationen Effingen, Schinznach-Dorf, Döttingen-Klingnau, Horgen, Bäch, Lachen, Altendorf, Siebnen-Wangen, Schübelbach-Buttikon, Reichenburg, Bilten, Murg, Flums, Mels, Ragaz, Maienfeld, Rheineck, Rorschach-Hafen, Horn, Arbon, Egnach, Amriswil, Oberaach, Erlen, Sulgen, Fehraltorf, Illnau, Winkeln, Uznach, Schmerikon, Nieder- und Oberurnen, Näfels-Mollis, Linthal, Glattbrugg, Rümlang, Oberglatt, Niederglatt, Glattfelden, Eglisau, Hüntwangen-Wil, Rafz, Lottstetten, Altenburg-Rheinau, Neuhausen, Ermatingen, Kloten, Pfungen-Neftenbach, Thalheim-Altikon und auf den Signalstationen Zizers und Trimmis	140 057	27	2 086	—	137 971	27

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto im Jahre 1929, nach Objekten.

Nr.		Bauausgaben		Rückerstattungen und Abschreibungen		Verrechnungen auf Baukonto	
	Kreis III.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
204	**Bahnabschlüsse und Barrieren,** Verbesserung und Ersatz von Barrieren auf den Stationen Pfäffikon (Schwyz), Schmerikon, Buchs (Zch.), Laufenburg, Andelfingen, Kreuzlingen - Ost und auf den Strecken Pfungen-Neftenbach—Embrach-Rorbas, Steckborn—Berlingen, Islikon—Frauenfeld, Etzwilen—Kreuzlingen, Mannenbach—Ermatingen, Eglisau—Koblenz und Anbringen von Cataphotes-Dreiecktafeln	66 510	11	13 013	70	53 496	41
205	**Streckentelephonanlagen und Läutewerke** im Bötzbergtunnel und auf den Strecken Sargans—Landquart und Sargans—Trübbach	11 396	50	1 438	15	9 958	35
206	**Erstellung von Nebengebäuden,** Waschküchen auf dem Bahnhof Bülach und auf den Stationen Linthal, Kollbrunn, Fischenthal, Arlen-Rielasingen, Laufenburg und Abortgebäude auf der Station Uzwil	25 506	40	1 500	—	24 006	40
207	**Anteil an den Kosten für Schwachstromanlagen anlässlich der Elektrifizierung,**						
	a. Oerlikon—Schaffhausen	43 434	10	—	—	43 434	10
	b. Richterswil—Chur, Sargans—Buchs (Nachtrag)	1 271	05	—	—	1 271	05
	c. Winterthur—Romanshorn—Rorschach »	5 247	—	—	—	5 247	—
	d. Winterthur—St. Gallen—Rorschach »	2 818	85	—	—	2 818	85
	e. Zürich—Olten »	240	—	—	—	240	—
	f. Rapperswil—Wattwil »	104	85	—	—	104	85
	g. Zürich—Meilen—Rapperswil »	1 685	10	—	—	1 685	10
208	**Beiträge an Kanalisationen, Fluss- und Uferverbauungen** im Saxerriet zwischen Haag-Gams und Salez-Sennwald, in den Gemeinden Marbach, Altstätten (St. G.), Gossau (St. G.), Glattbrugg und Unterterzen-Quarten	71 482	75	—	—	71 482	75
209	**Vorsorgliche Liegenschaftserwerbungen** in Altstetten (Zch.), Zürich-Wollishofen, Horgen, Erlenbach (Zch.) und Meilen	240 955	20	—	—	240 955	20
	Verschiedene Einnahmen.						
210	**Zürich,**						
	a. Verkauf des Hauses Löwenstrasse Nr. 54	—	—	75 000	—	– 75 000	—
	b. Verkauf der Liegenschaft «Venedigli» Zürich-Enge	—	—	140 000	—	– 140 000	—
211	**Sargans—Chur,** Verbauung der Marschänzerrüfe km 21,2; Beitrag der Rhätischen Bahn (Nachtrag)	—	—	3 873	85	– 3 873	85
212	**Güterhaltestelle Hilpert,** Beitrag eines Dritten an die Erstellungskosten (V. Jahresrate)	—	—	2 295	—	– 2 295	—
213	**Haltestelle Algetshausen-Henau,** Beitrag der Gemeinde Henau (Nachtrag)	—	—	3 208	35	– 3 208	35
214	**St. Fiden—Mörschwil,** Schutzbauten im Steinachtobel, Bundesbeitrag (Nachtrag)	—	—	8 287	20	– 8 287	20
215	**Abbruch von Geleisen, Weichenverbindungen, Drehscheiben und Schiebebühnen**	—	—	36 128	—	– 36 128	—
216	**Abbruch von Wärterwohnhäusern, Wärterbuden, Schuppen etc.**	—	—	34 086	—	– 34 086	—
217	**Brückenwagen,**						
	a. Bahnhof Buchs (St. G.), Abbruch einer Brückenwage	—	—	3 600	—	– 3 600	—
	b. Station Hüttlingen-Mettendorf, Beitrag der Gemeinden (Nachtrag)	—	—	9 200	—	– 9 200	—
218	**Station Kreuzlingen-Ost,** Abbruch eines Krans	—	—	3 000	—	– 3 000	—
219	**Landverkäufe** in Frick, Baden, Neuenhof, Dietikon, Zürich, Mels, Sargans, Oberriet, Altstätten (St. G.), Erlen, Sulgen, Bürglen, Frauenfeld, Gossau (St. G.), Wattwil, Kappel, Uznach, Erlenbach (Zch.), Seebach, Eschlikon, Singen, Mannenbach, Niederglatt, Zurzach und Klingnau	—	—	21 421	49	– 21 421	49
	IV. Mobiliar und Gerätschaften.						
220	**Für die allgemeine Verwaltung**	6 446	90	70	50	6 376	40
221	**Für den Unterhalt und die Bewachung der Bahn**	124 204	45	326	70	123 877	75
222	**Für den Stations- und Zugsdienst**	136 083	90	1 675	20	134 408	70
223	**Für den Zugförderungsdienst,** inbegriffen Depotwerkstätten	14 494	10	6 065	—	8 429	10
224	**Anschaffung von Mobiliar für das neue Verwaltungsgebäude in Zürich**	35 582	95	—	—	35 582	95
	Total Kreis III	6 900 931	20	3 445 202	99	3 455 728	21

Nachweis der Verrechnungen auf Baukonto und auf Nebengeschäfte im Jahre 1929, nach Objekten.

Nr.	Verwendungen auf Nebengeschäfte.	Bauausgaben Fr.	Rp.	Rückerstattungen und Abschreibungen Fr.	Rp.	Verrechnungen auf Baukonto Fr.	Rp.
225	**1. Schiffbetrieb auf dem Bodensee,**						
	a. Übernahme des Bureaumobiliars der Depotwerkstätte Romanshorn	3 157	35	—	—	3 157	35
	b. Übertrag von Immobilien und Inventar des Schiffbetriebes auf dem Bodensee auf das Konto «Werfte Romanshorn»	—	—	297 000	—	– 297 000	—
	c. Abschreibung auf dem Anlagekapital der Schiffe und deren Ausrüstung für das Jahr 1929	—	—	44 671	55	– 44 671	55
	Total Schiffbetrieb auf dem Bodensee	3 157	35	341 671	55	– 338 514	20
226	**2. Werfte Romanshorn,**						
	a. Übernahme von Immobilien und Inventar der Depotwerkstätte Romanshorn und vom Schiffbetrieb auf dem Bodensee	505 722	96	—	—	505 722	96
	b. Vermehrung von Einrichtungen, Maschinen, Mobiliar und des Werkzeuges	773	60	—	—	773	60
	c. Abschreibung auf dem Anlagekapital der Werfte und des Inventars für das Jahr 1929	—	—	25 286	15	– 25 286	15
	Total Werfte Romanshorn	506 496	56	25 286	15	481 210	41
	Total Verwendungen auf Nebengeschäfte	**509 653**	**91**	**366 957**	**70**	**142 696**	**21**

Zusammenzug.

Baukonto.

Einführung der elektrischen Zugförderung	5 541 782	42	1 816 390	20	3 725 392	22
Generaldirektion	15 433 580	73	6 566 913	88	8 866 666	85
Kreis I	2 886 130	55	586 812	30	2 299 318	25
Kreis II	12 385 101	95	754 531	19	11 630 570	76
Kreis III	6 900 931	20	3 445 202	99	3 455 728	21
Total Baukonto	43 147 526	85	13 169 850	56	29 977 676	29
Verwendungen auf Nebengeschäfte	509 653	91	366 957	70	142 696	21
Gesamttotal	**43 657 180**	**76**	**13 536 808**	**26**	**30 120 372**	**50**

Nachweis der unvollendeten Bauobjekte auf Ende 1929.

Voranschlag Nr.		Gesamt-Voranschlag	Voranschlag 1929	Ausgaben 1929		Total-Ausgaben Ende 1929	
	A. Bau neuer Linien.	Fr.	Fr.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
—	**Verbindungsbahn zwischen den Bahnhöfen Genf-Cornavin und Eaux-Vives** .	—	—	— 7 284	54	1 787 656	45
—	**Surbtalbahn,** Bau einer normalspurigen Eisenbahn von Niederweningen nach Döttingen	—	—	—	—	135 219	70
	B. Neu- und Ergänzungsbauten an den im Betrieb stehenden Linien.						
	Einführung der elektrischen Zugförderung.						
	Siehe Seiten 57—60 des Geschäftsberichtes.						
2	**Erwerbung von Wasserkräften,**						
	a. Im Rhonegebiet (Kanton Wallis):						
	1. Rhonewasserkraft zwischen Fiesch und Mörel . .	—	40 000	— 13 698	65	346 301	35
	2. Wasserkräfte der Binna	—	5 000	— 2 464	40	43 795	60
	b. Wasserkräfte der Aare von Rüchlig bis Wildegg . .	—	30 000	30 000	—	533 500	—
	— Wasserkraft des Lago di Lucendro	—	—	—	—	550	—
	— Etzelkonzession	—	—	34 178	10	310 595	35
	c. Wasserkraft des Cadlimobaches	—	40 000	23 500	—	23 500	—
3	**Kraftwerke,**						
	6. Etzelwerk, Vorarbeiten	—	50 000	37 993	60	144 303	09
	7. Kraftwerk Massaboden, Umbau	360 000	490 000	244 255	80	244 255	80
	— Kraftwerk Rupperswil, Vorarbeiten	—	—	—	—	743 799	85
8	**Strecken Emmenbrücke—Wildegg und Beinwil—Münster,** Umbau der Fahrleitung	1 620 000					
	d. Fahrleitung	—	230 000	253	15	253	15
	e. Herstellung des Lichtraumprofils	—	30 000	16 148	70	16 148	70
	f. Schwachstromanlagen	—	242 000	69 318	10	69 318	10
9	**Strecke Brig—Iselle,** Umbau der Fahrleitung	1 020 000					
	d. Fahrleitung	—	750 000	721 991	05	721 991	05
	— Herstellung des Lichtraumprofils	—		163 043	90	163 043	90
	— Schwachstromanlagen	—		1 631	90	1 631	90
10	**Unvorhergesehenes,** Zentralmagazin in Brittnau	180 000	50 000	70 463	65	70 463	65
3 (1930)	**Ritomwerk,** Zuleitung des Cadlimobaches	850 000	—	292 785	60	292 785	60
7 (1930)	**Strecke Neuenburg—La Chaux-de-Fonds—Le Locle—Col-des-Roches,** Fahrleitung	—	—	1 239	60	1 239	60
11	**Bundesbeitrag** von 60 Millionen Franken für die Beschleunigung der Elektrifikation, gemäss Bundesbeschluss vom 2. Oktober 1923					3 727 476	69
		-60 000 000	-10 000 000	-10 000 000	—	— 60 000 000	—
	Total Einführung der elektrischen Zugförderung	.	.	.	.	— 56 272 523	31
	Verteilung auf nachstehende Konti:						
	Unvollendete Bauobjekte, Einführung der elektrischen Zugförderung . . . . . Fr. 3 165 379. 74						
	Bundesbeitrag . . . . . » — 60 000 000. —						
	Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung, Wasserzinse . . . . . » 562 096. 95						
	Total Fr. — 56 272 523. 31						
	Generaldirektion.						
13	**Anschaffung von elektrischen Lokomotiven**	—	6 303 000	3 580 569	15	3 581 700	15
14	**Anschaffung von Personenwagen**	—	4 893 000	1 661 008	05	1 661 008	05
13	**Anschaffung von Motor-Gepäckwagen**	—	200 000	174 621	60	260 601	60
16	**Anschaffung von Dienstwagen**	—	100 000	24 813	45	24 813	45
	Werkstätte Yverdon,						
29	*b.* Garderobe mit Waschanlage in der Schreinerei . . .	10 000	10 000	30	—	30	—
29	*c.* Ersatz der Heizung in der Wagenabteilung	50 000	30 000	31 300	90	31 300	90
35 (1928)	Einführung der planmässigen Arbeit in der Wagenabteilung	20 000	—	10 325	35	15 753	25
	Werkstätte Olten,						
30	*b.* Heizung in der Dreherei, Oberbauwerkstätte und Sattlerei	8 300	8 300	4 232	—	4 232	—
33	Vorsorglicher Erwerb einer Parzelle von 4000 m² . . .	36 000	36 000	129	40	129	40
33	Erweiterung der Abstellgeleise	17 000	17 000	9 628	25	9 628	25
32 (1928)	Erweiterung der Abteilung für 4achsige Personenwagen	190 000	—	176 942	95	176 973	45
	Werkstätte Zürich,						
31	Erstellung einer Galerie auf dem Waschraum der Malerei	7 000	7 000	75	—	75	—
32	*e.* Automatische Telephonanlage	42 000	35 000	27 033	55	27 033	55
33	Erstellen einer Kläranlage	25 000	25000	4 600	—	4 600	—
	Total Generaldirektion	.	.	.	.	5 797 879	05

Nachweis der unvollendeten Bauobjekte auf Ende 1929.

Voranschlag Nr.	Kreis I.	Gesamt-Voranschlag Fr.	Voranschlag 1929 Fr.	Ausgaben 1929 Fr.	Rp.	Total-Ausgaben Ende 1929 Fr.	Rp.
34	**Bahnhof Genf,** Erweiterung (erste Bauperiode)	15 750 000	2 000 000	1 743 945	20	7 333 793	42
35	**Lausanne — Vevey,** Verlegung der Kantonsstrasse zwischen St-Saphorin und Vevey	890 000	200 000	125 055	60	175 665	—
36u.37	**Streckenblock** Renens—La Sarraz und Daillens—Eclépens sowie neue Zentralanlage in Bussigny	153 700	20 000	153 786	75	154 557	90
38	**Bahnhof Neuenburg,** Umbau und Erweiterung	8 300 000	500 000	916 515	15	2 716 265	04
39	**Neuenburg—La Chaux-de-Fonds,** Auskleidung und Verbesserung von Tunneln	3 200 000	1 800 000	1 016 670	70	1 815 104	—
40	**Verstärkung und Ersatz eiserner Brücken,** Delsberg—Delle, Viadukt von Combe-Maran bei St-Ursanne	990 000	400 000	564 655	90	566 775	60
43	**Bahnhof Freiburg,** Umbau und Erweiterung	3 490 000	200 000	573 127	12	2 924 093	27
44	**Bahnhof Bern,** Erweiterung der Bahnhofanlagen	10 100 000	500 000	18 338	10	28 160	30
45	**Bahnhof Morges,** Vereinigung des Fracht- und Eilgutschuppens	23 000	23 000	13 262	80	13 262	80
49	**Zweites Geleise Riddes—Sitten** mit Erweiterung der Station Ardon	3 220 000	500 000	10 511	45	10 511	45
51	**Station Visp,** Ersatz des Niveauüberganges nach den Lonzawerken durch eine Unterführung	99 000	90 000	93 837	85	93 837	85
52	**Station La Sarraz,** Erstellung einer Verbindung zwischen den Geleisen I und II	45 000	19 000	8 068	40	8 068	40
57	**Zweites Geleise Delsberg—Courrendlin**	660 000	700 000	241 606	55	241 606	55
58	**Station Tavannes,** Vergrösserung und Umbau des Aufnahmegebäudes, sowie Erstellung eines Perrondaches	36 200	36 200	23 804	85	23 804	85
59	**Verstärkung und Ersatz eiserner Brücken,** *c.* Biel—Sonceboz—La Chaux-de-Fonds,						
	1. Umbau der Taubenlochbrücke	160 000	100 000	156 774	25	156 774	25
	3. Umbau der Tournedosbrücke	75 000	100 000	11 041	60	11 041	60
64	**Zweites Geleise Romont—Thörishaus,** Strecke Flamatt—Thörishaus	655 000	600 000	544 374	86	544 374	86
66	**Kleinere Ergänzungen der Geleise und Sicherungsanlagen** in Gilly-Bursinel, Boudry, Übergang von Meyriez km 75,788 der Strecke Lausanne—Lyss, Kerzers, Bern und Rangierbahnhof Biel (Im Jahre 1929 sind Fr. 128 419.02 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)	133 800	150 000	38 369	94	86 122	12
67	**Ergänzungen und Änderungen zur Erhöhung der Durchfahrtsgeschwindigkeit auf Stationen,**						
	a. Lausanne—Biel, Bevaix . . . . . (Im Jahre 1929 sind Fr. 69 104.72 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)	85 000	110 000	43 553	—	43 553	—
	b. Lausanne—Bern, Chénens, Cottens und Rosé	211 000	200 000	174 797	49	174 797	49
71	**Verbesserung der Beleuchtung und der elektrischen Einrichtungen,** Lausanne (Im Jahre 1929 sind Fr. 8009.95 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)	17 800	20 000	8 662	45	8 662	45
72	**Bahnabschlüsse und Barrieren,** Übergang bei km 65,414 in Freiburg und Anbringen von Cataphotes-Dreiecktafeln . . . (Im Jahre 1929 sind Fr. 14 440.61 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)	20 000	70 000	12 604	33	12 604	33
75	**Vergrösserung von Wärterhäusern,** Founex km 44,748 der Strecke Lausanne—Genf	14 000	20 000	1 100	—	1 100	—

Nachweis der unvollendeten Bauobjekte auf Ende 1929.

Voranschlag Nr.		Gesamt-Voranschlag	Voranschlag 1929	Ausgaben 1929		Total-Ausgaben Ende 1929	
		Fr.	Fr.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
	Kreis I.						
76	**Erstellen von Nebengebäuden,** Stationen Cully, St.-Blaise und Twann (Im Jahre 1929 sind Fr. 355.35 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)	29 100	40 000	13 971	25	13 971	25
79	**Unvorhergesehenes,**						
	a. Station La Plaine, Abbruch von drei Drehscheiben .	—		1 196	40	1 196	40
	b. Bahnhof Genf, Einrichtung zur Vorheizung der Züge	184 500		107 360	47	107 360	47
	c. Bahnhof Lausanne, Einrichtung zur Vorheizung der Züge und für die elektrische Heizung der Bäder . .	140 100		22 563	55	176 698	35
	d. Montreux, Aufhebung des Niveauüberganges von Crin	—		—	—	2 788	80
	e. Station Leuk, Anschlussgeleise an die Lonzawerke .	45 400	200 000	15 051	50	15 051	50
	f. Station Convers, Verlängerung des Perrons	8 000		38	25	38	25
	g. Bahnhof Bern,						
	1. Verbesserung der Eilgutanlagen	55 000		3 513	90	3 513	90
	2. Verbesserung des Vorplatzes beim Eilgut	16 000		17 824	25	17 824	25
	h. Station Münsingen, Verlängerung des Stumpengeleises 7	4 800		3 319	30	3 319	30
50 (1925)	**Bahnhof Biel,** Umbau und Erweiterung (Nachtrag)	—	—	— 314 012	50	— 311 971	90
51 (1927)	**Bahnhof Thun,** Umbau und Erweiterung (Nachtrag)	—	—	— 2 356	82	162 268	92
—	**Landverkauf** in Lausanne	—	—	— 35 000	—	— 35 000	—
	Total Kreis I	.	.	.		17 301 596	02

Verteilung auf nachstehende Konti:

Unvollendete Bauobjekte, Kreis I . . .	Fr. 15 985 609. 54
Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung, Abschreibungen etc.	» 1 243 208. 43
Zu tilgende Verwendungen	» 72 778. 05
Total	Fr. 17 301 596. 02

Nachweis der unvollendeten Bauobjekte auf Ende 1929.

Voranschlag Nr.	Kreis II.	Gesamt-Voranschlag Fr.	Voranschlag 1929 Fr.	Ausgaben 1929 Fr.	Rp.	Total-Ausgaben Ende 1929 Fr.	Rp.
81	**Bahnhof Basel, S. B. B.**						
	a. Neuer Rangierbahnhof	37 000 000	1 600 000	3 811 930	86	15 736 022	91
	b. Verlängerung der Rampe H im Güterbahnhof Wolf	173 000	70 000	63	75	99 681	45
	c. Waschräume und neuer Abort, sowie Verlegung der Badanstalt im Depot Nauenstrasse	34 000	10 000	11 033	25	11 033	25
82	**Zweites Geleise Olten—Biel,** Solothurn—Lengnau	6 400 000	5 000	—	—	1 559	20
84	**Station Rothrist,** Erweiterung der Geleiseanlagen	158 000	31 000	87 621	85	115 110	50
85	**Bahnhof Langenthal,** Erweiterung	4 500 000	20 000	74	15	1 989	15
86	**Bahnhof Burgdorf,** Erweiterung	3 490 000	300 000	163 968	35	314 671	50
87	**Bahnhof Lenzburg,** Geleiseerweiterung und Wegunterführung	850 000	120 000	20 370	15	354 742	60
88	**Emmenbrücke—Lenzburg,** Verschieben der Geleise	325 000	65 000	41 538	90	216 434	85
90	**Littau—Luzern und Emmenbrücke—Luzern,** Beseitigung des Niveauüberganges der Kantonsstrasse in der Fluhmühle	370 000	200 000	240 505	71	249 882	21
92	**Station Meiringen,** Erweiterung der Depotanlagen	523 000	200 000	252	45	252	45
97	**Bahnhof Lugano,**						
	a. Umbau im Aufnahmegebäude, Erstellung eines Nebengebäudes und Verlängerung des Perrondaches	278 000	138 000	29 974	60	30 001	60
	b. Zwischenperron mit Personenunterführung, Erweiterung der Geleiseanlagen und Verlegung der Freiverladeanlage	1 980 000	300 000	1 110	35	1 110	35
98	**Zweites Geleise Giubiasco—Chiasso,**						
	a. **Al Sasso—Rivera-Bironico**	10 170 000	200 000	10 166	10	10 166	10
	— **Station Rivera-Bironico,** Erweiterung	1 500 000		13 540	50	13 540	50
	(Im Jahre 1929 sind Fr. 6 635 682.92, Ausgaben bis Ende 1929, auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)						
99	**Bahnhof Chiasso,** Erweiterung	18 000 000	1 200 000	1 785 533	78	15 811 469	07
101	**Bahnhof Basel S. B. B.,**						
	a. Automatische Telephonanlage	76 000	76 000	2 476	—	2 476	—
	d. Anschluss des Depotdienstgebäudes C an die Zentralheizungsanlage der Depotwerkstätte	8 500	8 500	5 565	85	5 565	85
	f. Elektrische Zugsheizungsanlage	280 000	250 000	114 042	20	114 042	20
102	**Station Niederschönthal-Frenkendorf,** Überholungsgeleise	549 000	150 000	2 132	05	2 132	05
109	**Station Bützberg,** Erweiterung	157 000	70 000	40 930	55	40 930	55
110	**Haltestelle Dulliken,** Umbauten	16 300	16 300	6 111	54	6 111	54
111	**Station Däniken,** Perrondach und Nebengebäude	30 800	30 800	3 839	35	3 839	35
112	**Rupperswil—Lenzburg,** Ersatz des Kantonsstrassenüberganges im Lenzhardwald durch eine Unterführung	94 500	94 500	3 191	—	3 191	—
114	**Othmarsingen—Baden,** Umbau der Reussbrücke bei Mellingen	850 000	100 000	845	—	1 586	40
116	**Station Boswil,** Verlängerung des Kreuzungsgeleises	95 000	95 000	65 610	85	65 610	85
117	**Station Cham,** Erweiterung der Geleiseanlagen	21 100	21 100	9 799	95	9 799	95
118	**Zweites Geleise Baar—Zug**	1 060 000	250 000	24 567	—	24 567	—
119	**Station Horgen-Oberdorf,** Erweiterung	243 000	100 000	108 592	08	108 592	08
120	**Station Gisikon-Root,** Nebengebäude	15 800	15 800	11 928	85	11 928	85
121 *c*	**Bahnhof Luzern,** Telegraphenvermittler	7 000	7 000	80	—	80	—
122	**Verwaltungsgebäude Luzern,** Telephonverstärker	10 000	10 000	6	40	6	40
124	**Station Emmenbrücke,** Nebengebäude	17 300	17 300	6 719	40	6 719	40
126	**Station Entlebuch,** Überdachung der Rampe	9 200	9 200	7 129	40	7 129	40
127	**Station Trubschachen,** Überdachung der Rampe	5 100	5 100	4 225	10	4 225	10
128	**Station Sarnen,** Abortgebäude und Gepäcklokal	32 000	32 000	34 466	65	34 466	65
129	**Station Giswil,** Erweiterung der Geleiseanlagen	43 000	43 000	25 302	15	25 302	15

Nachweis der unvollendeten Bauobjekte auf Ende 1929.

Voranschlag Nr.	Kreis II.	Gesamt-Voranschlag	Voranschlag 1929	Ausgaben 1929		Total-Ausgaben Ende 1929	
		Fr.	Fr.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
133	**Bahnhof Erstfeld,**						
	a. Verlängern von Geleisen	31 500	31 500	50 950	70	50 950	70
	c. Verlängern der Güterrampe	10 800	10 800	4 275	20	4 275	20
134	**Station Göschenen,** Abortgebäude	24 100	24 100	15 962	—	15 962	—
136	**Station Taverne,** Perrondach	2 000	2 000	1 448	85	1 448	85
137	**Station Mendrisio,** Überdachung der Rampe	15 600	15 600	713	40	713	40
138	**Maroggia—Chiasso,** Streckenblock	69 000	69 000	5 762	25	5 762	25
139	**Bahnhof Locarno,** Umbauten im Aufnahmegebäude	14 200	14 200	1 568	50	1 568	50
140	**Anteil an den Kosten für Schwachstromanlagen anlässlich der Elektrifikation,** Strecken Emmenbrücke—Wildegg und Beinwil—Münster	98 000	98 000	29 707	85	29 707	85
141	**Kleinere Ergänzungen der Geleise und Sicherungsanlagen** auf dem Bahnhof Zofingen und auf der Station Göschenen	8 400	60 000	4 804	35	4 804	35
	(Im Jahre 1929 sind Fr. 80,935. 65 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)						
146	**Wasserversorgungen,** Bahnhof Aarau	2 200	20 000	2 100	65	2 100	65
	(Im Jahre 1929 sind Fr. 25 452. 05 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)						
147	**Verbesserung der Beleuchtung und der elektrischen Einrichtungen** auf dem Bahnhof Erstfeld und auf der Station Flüelen, sowie in Lokalen des Bahningenieur-Bezirkes II	18 800	60 000	17 454	25	17 454	25
	(Im Jahre 1929 sind Fr. 49 783. — auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)						
148	**Elektrische Beleuchtung von Signalen und Weichen** auf dem Bahnhof Burgdorf und auf den Stationen Hägendorf, Oberbuchsiten, Niederbipp, Selzach, Deitingen, Rothrist, Dottikon, Sins und Mettmenstetten	27 100	70 000	22 224	85	25 009	83
	(Im Jahre 1929 sind Fr. 86 797.80 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)						
149	**Bahnabschlüsse und Barrieren** auf der Station Wynigen und auf der Strecke Langnau—Trubschachen, sowie Aufstellung von Warnkreuzen bei unbewachten Übergängen	42 300	70 000	3 295	80	3 295	80
	(Im Jahre 1929 sind Fr. 123 167. 07 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)						
150	**Telephon- und Telegraphenanlagen** auf dem Bahnhof Olten und auf den Strecken Luzern—Zug und Luzern—Erstfeld . . .	12 700	20 000	7 119	05	7 119	05
	(Im Jahre 1929 sind Fr. 15, 074. 15 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)						
151	**Vergrösserung von Wärterhäusern** auf den Strecken Basel—Luzern und Erstfeld—Amsteg	20 500	30 000	18 085	05	18 085	05
	(Im Jahre 1929 sind Fr. 13 490. 25 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)						
153	**Einrichtung zur Verbesserung der Holzabfuhr aus den Wäldern,** Immensee—Goldau, Weg im Oberriedwald, Drahtseilriesen im Stotzigweidbann, Unterstockbann und Oberstockbann . .	48 800	40 000	15 827	90	21 498	40
	(Im Jahre 1929 sind Fr. 23 925. 20 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)						
154	**Lawinen- und Wildbachverbauungen, sowie Vorkehren gegen Steinschlag,** Verbauung in der Rütiweid bei Kaiserstuhl und der Bodmiquellen bei Flüelen	40 000	40 000	13 243	10	46 112	18
155	**Beiträge an Flusskorrektionen, Wildbach- und Bergverbauungen,** Steinenbach, Bowil—Signau	18 000	150 000	4 970	53	16 325	53
	(Im Jahre 1929 sind Fr. 218 554. 81 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)						
156	**Vorsorgliche Liegenschaftserwerbungen** in Burgdorf, Wauwil u. Luzern	161 000	50 000	377	85	35 314	—
	(Im Jahre 1929 sind Fr. 342 658. 84 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)						
157	**Unvorhergesehenes,**						
	a. Bahnhof Basel,						
	1. Umbauten im Aufnahmegebäude	85 500		17 302	50	17 302	50
	2. Erstellung einer Brückenwage im Geleise A 40 samt Geleiseänderungen	22 800		8 182	40	8 182	40
	3. Streckenblockanlage zwischen dem Stellwerk I u. II	14 500		25	70	25	70

Nachweis der unvollendeten Bauobjekte auf Ende 1929.

Voranschlag Nr.	Kreis II.	Gesamtvoranschlag Fr.	Voranschlag 1929 Fr.	Ausgaben 1929 Fr.	Rp.	Total Ausgaben Ende 1929 Fr.	Rp.
	b. Bahnhof Olten, Entlüftungseinrichtung in der Küche der Bahnhofwirtschaft	2 400		2 378	45	2 378	45
	c. Station Münster, Umbau und Erweiterung des Güterschuppens	36 000	200 000	35 650	40	35 650	40
	d. Station Maroggia, Erweiterung	35 000		36 058	20	36 058	20
	e. Magadino—S. Nazzaro, Durchleitung einer Rohrleitung bei km 168,693	2 600		975	15	975	15
	f. Bahnhof Locarno, Aufbau des Güterschuppens	25 000		—	—	9 309	70
95 (1926)	**Station Birrwil,** Erweiterung	50 000	—	1 351	80	20 826	60
96 (1927)	**Station Meiringen,** Erweiterung	135 000	—	8 036	40	123 189	35
101 (1927)	**Bahnhof Basel-St. Johann,** Überholungsgeleise	64 000	—	1 644	30	45 716	—
102b (1927)	**Bahnhof Basel,** Erweiterung der sanitären Anlagen	18 000	—	4 632	20	5 032	20
92 (1928)	**Station Aarburg,** Ergänzung der Sicherungsanlage	99 000	—	17 813	30	30 272	10
104 (1928)	**Bahnhof Basel-St. Johann,** elektrische Beleuchtung der Haupt- und Fahrgeschwindigkeitssignale	32 000	—	31 437	25	31 437	25
107c (1928)	**Bahnhof Olten,** Umladerampe im Güterbahnhof	14 000	—	—	—	12 960	05
130 (1930)	**Station Olten-Hammer,** Erweiterung	200 000	—	46 640	60	46 640	60
146 (1930)	**Zweites Geleise Lenzburg—Wohlen**	300 000	—	43 037	60	43 037	60
163 (1930)	**Castione—Bellinzona,** Linienverlegung beim Calanchinibach	2 898 000	—	59 599	65	59 599	65
	Total Kreis II	.	.	.	.	34 282 072	20

Verteilung auf die nachstehenden Konti:

Unvollendete Bauobjekte Kreis II	Fr.	31 382 451. 93
Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung, Abschreibungen, etc.	»	2 369 021. 12
Zu tilgende Verwendungen	»	530 599. 15
Total	Fr.	34 282 072. 20

Nachweis der unvollendeten Bauobjekte auf Ende 1929.

Voranschlag Nr.	Kreis III.	Gesamt-Voranschlag Fr.	Voranschlag 1929 Fr.	Ausgaben 1929 Fr.	Rp.	Total-Ausgaben Ende 1929 Fr.	Rp.
159	**Station Dietikon**, Zwischenperron und Geleiseänderungen . .	640 000	200 000	639 544	47	783 502	07
160	**Hauptbahnhof Zürich,**						
	a. Neues Dienstgebäude an der Sihl	1 822 000	600 000	1 158 578	20	1 913 109	70
	b. 5 neue Perrongeleise und Geleiseerweiterung	10 964 000	2 800 000	2 406 085	99	5 079 141	79
161	**Station Zürich-Wollishofen,** neuer Güterschuppen und Zwischenperron mit Personendurchgang	870 000	270 000	679 580	41	1 150 970	86
162	**Station Horgen,** Unterführung und Verlegen der Kantonsstrasse	453 440	250 000	—	—	100 000	—
163	**Zweites Geleise Wallenstadt—Sargans,** Strecke Flums—Sargans . .	2 705 000	50 000	5 772	40	81 368	70
164	**Bahnhof Chur,** Umbau und Erweiterung	6 200 000	394 500	– 11 939	78	4 315 306	24
165	**Station Wallisellen,** zwei Perrons und Personenunterführung .	530 000	250 000	415 276	95	449 984	23
166	**Bahnhof Winterthur,** Stellwerkanlage	994 000	300 000	6 628	35	53 577	32
167	**Bahnhof Schaffhausen,** Erweiterung der südlichen Einfahrt . .	1 772 000	500 000	7 800	35	7 800	35
168	**Zweites Geleise Winterthur—St. Gallen—St. Margrethen,** Flawil—Gossau	784 000	384 000	481 574	62	726 579	27
169	**Station Heerbrugg,** Erweiterung	1 090 000	290 000	84 798	79	769 248	24
170	**Verstärkung und Ersatz eiserner Brücken,**						
	a. Auf den Strecken Wallisellen — Rapperswil, Ziegelbrücke—Uznach und Buchs—St. Margrethen . . . . (Im Jahre 1929 sind Fr. 29 814.45 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)	84 300	70 000	27 489	30	27 489	30
	b. Zürich—Meilen—Rapperswil . . . . . (Im Jahre 1929 sind Fr. 37 990.65 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)	60 800	50 000	58 332	—	58 332	—
173	**Hauptbahnhof Zürich,** Umbauten in der Remise und im Dienstgebäude des Lokomotivdepots F	12 000	12 000	4 096	—	4 096	—
175	**Station Au (Zch.),** Perrondach	29 000	29 000	8 525	85	8 525	85
177	**Zweites Geleise Richterswil—Sargans,** Strecke Richterswil—Pfäffikon (Schwyz)	4 638 000	1 000 000	162 872	10	165 081	80
181	**Bahnhof Sargans,** neues Dienstgebäude	175 000	150 000	79 535	30	79 535	30
182	**Maienfeld—Landquart,** Unterführung der Tardisbrückstrasse . .	100 000	90 000	86 312	05	86 312	05
183	**Zweites Geleise Neuhausen—Schaffhausen**	253 000	253 000	168 452	01	168 452	01
185	**Station Rheinfelden,** Überholungsgeleise und Geleiseänderungen	172 000	155 000	83 701	60	83 701	60
187	**Bahnhof Romanshorn,**						
	a. Einbinden des Geleises H^2 in das Geleise H^3	8 000	8 000	4 816	83	4 816	83
	c. Änderungen beim Transitpostbureau 2 (Hafen) . . .	51 000	51 000	17 014	85	17 014	85
189	**Zweites Geleise Winterthur—St. Gallen—St. Margrethen,**						
	a. Uzwil—Flawil	2 440 000	100 000	5 660	30	5 660	30
190	**Station Ebnat-Kappel,** neues Aufnahmegebäude	235 000	105 000	14 394	15	14 394	15
191	**Station Mörschwil,** Ergänzung der Sicherungsanlage	32 000	32 000	2 090	10	2 090	10
192	**Bahnhof Rorschach,**						
	b. Geleiseänderung	108 000	50 000	5 811	75	5 811	75
	c. Neue Abortanlage im Depot	6 600	6 600	6 504	95	6 504	95
193	**Station Staad,** Freiverladeplatz	12 000	12 000	14 034	—	14 034	—
195	**Station Wald,** Geleiseänderung und gedeckter Perron . . .	20 000	20 000	12 392	55	12 392	55
196	**Station Zürich-Stadelhofen,** Umbau des Aufnahmegebäudes . .	150 000	150 000	135 151	—	135 151	—
197	**Station Feldbach,** neues Perrondach	2 500	2 500	2 145	45	2 145	45
199	**Bahnhof Rapperswil,** Erweiterungsbauten im Personenbahnhof .	424 000	100 000	14 613	78	14 613	78
202	**Verstärkung und Ersatz eiserner Brücken,**						
	d. Eglisau—Schaffhausen, Brücke km $38{,}_{792}$	55 000	60 000	44 047	15	44 047	15
	e. Wil—Ebnat-Kappel, 7 kleine Brücken . . . . . (Im Jahre 1929 sind Fr 48 182.63 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)	30 500	200 000	23 329	65	23 329	65

Nachweis der unvollendeten Bauobjekte auf Ende 1929.

Voranschlag Nr.		Gesamt-Voranschlag	Voranschlag 1929	Ausgaben 1929		Total-Ausgaben Ende 1929	
	Kreis III.	Fr.	Fr.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
203	**Kleinere Ergänzungen der Geleise und Sicherungsanlagen** auf den Bahnhöfen Zürich H. B., Oerlikon, St. Gallen und auf den Stationen Killwangen-Spreitenbach, Kilchberg (Zch.), Räterschen, Eschlikon, Kollbrunn und Rikon . . . . (Im Jahre 1929 sind Fr. 79 624.65 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)	114 200	100 000	57 182	85	80 556	85
206	**Brückenwagen,** Zürich Eilgut . . . . . (Im Jahre 1929 sind Fr. 19 221.05 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)	13 000	30 000	9 445	70	9 445	70
208	**Verbesserung der Beleuchtung,** Wärterhaus km 67,355 und Blockstation II, Killwangen-Spreitenbach—Wettingen . . . . . (Im Jahre 1929 sind Fr 11 719.75 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)	3 200	15 000	3 171	30	3 171	30
209	**Elektrische Beleuchtung von Signalen und Weichen** auf den Bahnhöfen Altstetten (Zch.), Schaffhausen und auf den Stationen Jestetten und Rikon . . . . . (Im Jahre 1929 sind Fr. 137 971.27 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)	11 600	160 000	1 753	58	1 753	58
210	**Bahnabschlüsse und Barrieren** auf der Station Mels, der Strecke Wattwil—Ebnat-Kappel und Anbringen von Cataphotes-Dreiecktafeln . . . . . (Im Jahre 1929 sind Fr. 53 496.41 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)	14 500	70 000	5 203	98	5 203	98
211	**Streckentelephonanlagen und Läutewerke** auf dem Bahnhof St. Gallen und den Strecken Landquart—Chur und Buchs (St. G.)—Trübbach . . . . . (Im Jahre 1929 sind Fr. 9 958.35 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)	48 000	50 000	9 498	10	9 498	10
212	**Erstellen von Nebengebäuden** auf den Stationen Flawil, Bütschwil und Stammheim . . . . . (Im Jahre 1929 sind Fr. 24 096.40 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)	41 500	60 000	33 945	80	33 945	80
214	**Vorsorgliche Liegenschaftserwerbungen** in der Gemeinde Lachen . (Im Jahre 1929 sind Fr. 240 955.20 auf das definitive Baukonto übergetragen worden.)	50 000	50 000	200	—	200	—
215	**Unvorhergesehenes,**						
	a. Hauptbahnhof Zürich,						
	1. Abstellgeleise für Leermaterialzüge	117 800		94 170	67	106 624	17
	2. Sicherungsanlage im Rangierbahnhof	57 000		25 830	53	25 830	53
	b. Station Zürich-Wollishofen, Perrondach auf dem Zwischenperron	25 000		73	20	73	20
	c. Bahnhof Ziegelbrücke, Dienstwohnhaus	108 000		72 480	10	72 480	10
	d. Netstal — Glarus, Erweiterung des Einschnittes km 10,200—10,420	48 000		28 437	45	28 437	45
	e. Station Schwanden, Geleiseerweiterung	314 000	200 000	153 604	45	153 604	45
	f. Bahnhof Buchs (St. G.), Anschüttung längs der Geleise	102 000		3 852	35	38 954	—
	g. Bahnhof Oerlikon, Verlängerung eines Stumpengeleises	3 500		3 974	20	3 974	20
	h. Bahnhof St. Gallen,						
	1. Verbesserungen in der Bahnhofwirtschaft	10 500		739	25	11 108	95
	2. Abbruch der Häuser Zimmerstrasse 6, 8 und 10 . .	33 500		— 991	80	— 991	80
	i. Station Hüntwangen-Wil, Verladevorrichtung	16 400		120	40	120	40
	k. Bahnhof Schaffhausen, Weichenverbindung	39 500		208	40	208	40
	l. Station Steckborn, Erweiterung der Abstellgeleise . .	—		166	25	166	25
146 (1928)	**Station Dietikon,** Unterführung der Weiningerstrasse	317 000	—	68 647	05	350 325	30
149 (1928)	**Bahnhof Ziegelbrücke,** Umbau und Erweiterung	1 777 000	—	317 969	52	2 296 494	43
164 (1928)	**Bahnhof Wädenswil,** Erweiterung und Einführung der Doppelspur	692 000	—	278 073	18	386 090	13
	Total Kreis III	.	.	.	.	20 031 396	66

Verteilung auf nachstehende Konti:

Unvollendete Bauobjekte Kreis III . . .	Fr. 17 182 365.01
Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung, Abschreibungen etc.	» 2 654 280.90
Zu tilgende Verwendungen	» 194 750.75
Total	Fr. 20 031 396.66

Vergleichung der Bauausgaben 1929 mit dem Voranschlag.

Bau der Bahn.	Voranschlag 1929			Ausgaben im Jahre 1929 [1]						Mehr- oder Minderausgaben	
	Bau (Netto)	Betrieb	Total	Bau (Netto)		Betrieb		Total			
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
A. Bau neuer Linien	—	—	—	— 7 284	54	—	—	— 7 284	54	— 7 284	54
Genfer Verbindungsbahn	—	—	—	— 7 284	54	—	—	— 7 284	54	— 7 284	54
Surbtalbahn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
B. Neu- und Ergänzungsbauten	29 620 100	13 108 800	42 728 900	27 088 823	58	10 008 641	88	37 097 465	46	— 5 631 434	54
Einführung der elektrischen Zugförderung (inbegriffen die Kraftwerke, Übertragungsleitungen und Unterwerke)	—5 613 000	350 000	—5 263 000	—6 455 965	54	175 402	76	—6 280 562	78	— 1 017 562	78
Bauausgaben	4 387 000	350 000	4 737 000	3 544 034	46	175 402	76	3 719 437	22	— 1 017 562	78
Bundesbeitrag	—10 000 000	—	—10 000 000	—10 000 000	—	—	—	—10 000 000	—	—	—
I. Allgemeine Kosten und II. Bahnanlage und feste Einrichtungen	24 558 800	5 212 000	29 770 800	21 304 901	83	3 852 466	69	25 157 368	52	— 4 613 431	48
Generaldirektion	25 000	—	25 000	19 081	75	—	—	19 081	75	— 5 918	25
Kreis I	7 954 500	1 851 400	9 805 900	6 575 773	19	856 509	33	7 432 282	52	— 2 373 617	48
Kreis II	7 670 000	1 455 400	9 125 400	9 026 356	14	1 003 885	11	10 030 241	25	+ 904 841	25
Kreis III	8 909 300	1 905 200	10 814 500	5 683 690	75	1 992 072	25	7 675 763	—	— 3 138 737	—
III. Rollmaterial. Generaldirektion	9 184 000	7 325 000	16 509 000	10 364 200	80	5 753 815	85	16 118 016	65	— 390 983	35
IV. Mobiliar und Gerätschaften	908 000	—	908 000	1 389 434	97	—	—	1 389 434	97	+ 481 434	97
Generaldirektion	101 000	—	101 000	347 915	15	—	—	347 915	15	+ 246 915	15
Kreis I	234 000	—	234 000	295 562	80	—	—	295 562	80	+ 61 562	80
Kreis II	327 000	—	327 000	404 206	47	—	—	404 206	47	+ 77 206	47
Kreis III	246 000	—	246 000	341 750	55	—	—	341 750	55	+ 95 750	55
V. Hilfsbetriebe. Generaldirektion	582 300	221 800	804 100	486 251	52	226 956	58	713 208	10	— 90 891	90
Materialverwaltung	75 000	—	75 000	4 385	01	—	—	4 385	01	— 70 614	99
Werkstätten	507 300	221 800	729 100	481 866	51	226 956	58	708 823	09	— 20 276	91
Total Bau der Bahn	29 620 100	13 108 800	42 728 900	27 081 539	04	10 008 641	88	37 090 180	92	— 5 638 719	08
Verwendungen auf Nebengeschäfte.											
1. Schiffbetrieb auf dem Bodensee	— 21 000	26 000	5 000	— 338 514	20	44 671	55	— 293 842	65	— 298 842	65
2. Werfte Romanshorn	—	—	—	481 210	41	25 286	15	506 496	56	+ 506 496	56
Total Verwendungen auf Nebengeschäfte	— 21 000	26 000	5 000	142 696	21	69 957	70	212 653	91	+ 207 653	91
Gesamttotal	29 599 100	13 134 800	42 733 900	27 224 235	25	† 10 078 599	58	37 302 834	83	— 5 431 065	17

[1]) Betreffend die Zusammensetzung der Bauausgaben siehe Darstellung auf Seite 100.

† Verrechnung zulasten nachstehender Konti:

Betriebsrechnung (Rollmaterial, Abschreibung zulasten des Erneuerungsfonds)	Fr. 5 461 550. 95
Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung	„ 3 705 501. 50
Zu tilgende Verwendungen	„ 322 367. 95
Hilfsbetriebe, einschliesslich Altmaterialwert des abgeschriebenen Rollmaterials	„ 519 221. 48
Schiffbetrieb auf dem Bodensee	„ 44 671. 55
Werfte Romanshorn	„ 25 286. 15
Total	Fr. 10 078 599. 58

Zusammenstellung der Kosten für die Elektrifizierung in den Jahren 1907—1929.

Einführung der elektrischen Zugförderung	Ausgaben auf Ende 1928		Ausgaben im Jahre 1929		Ausgaben auf Ende 1929							
					Vollendete Objekte		Unvollendete Objekte		Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung		Total	
	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
I. Allgemeines, Planaufnahmen und Projektierungsarbeiten	**5 477 646**	**52**	**157 437**	**80**	**5 634 507**	**82**	—	—	**576**	**50**	**5 635 084**	**32**
II. Erwerbung von Wasserkräften	**5 082 912**	**75**	**231 130**	**80**	**1 710 887**	**20**	**696 145**	**35**	§ **2 907 011**	—	**5 314 043**	**55**
1. Im Reussgebiet (Kt. Uri)	1 384 204	75	—	—	447 204	75	—	—	937 000	—	1 384 204	75
2. In der obern Leventina (Kt. Tessin)	1 530 455	05	—	—	414 205	05	—	—	1 116 250	—	1 530 455	05
3. Rhonewasserkraft zwischen Fiesch und Mörel	636 697	95	– 13 698	65	130 586	85	—	—	492 412	45	622 999	30
4. Wasserkräfte der Binna	114 498	80	– 2 464	40	45 023	15	—	—	67 011	25	112 034	40
5. Barberine und Eau-Noire	406 570	80	43 670	30	387 241	10	—	—	63 000	—	450 241	10
6. Trient und Triège	230 018	15	107 944	05	278 624	90	—	—	59 337	30	337 962	20
7. Lago di Lucendro	550	—	—	—	—	—	550	—	—	—	550	—
8. Etzelkonzession	276 417	25	34 178	10	—	—	310 595	35	—	—	310 595	35
9. Aarewasserkräfte von Rüchlig bis Wildegg	503 500	—	30 000	—	—	—	361 500	—	172 000	—	533 500	—
10. Wasserkräfte von 5 Bächen in Finhaut	—	—	5 501	40	5 501	40	—	—	—	—	5 501	40
11. Rhonewasserkraft (210 m) beim Kraftwerk Vernayaz	—	—	2 500	—	2 500	—	—	—	—	—	2 500	—
12. Wasserkraft des Cadlimobaches	—	—	23 500	—	—	—	23 500	—	—	—	23 500	—
§ Wasserzinse. Von der Inbetriebnahme der Kraftwerke an werden die Wasserzinse zulasten der Betriebsrechnung der Werke verrechnet.												
III. Kraftwerke	**148 186 268**	**39**	**1 082 600**	**47**	**147 807 922**	**82**	**1 425 144**	**34**	**35 801**	**70**	**149 268 868**	**86**
1. Kraftwerk Brig-Iselle	2 043 295	78	244 255	80	2 043 295	78	244 255	80	—	—	2 287 551	58
2 Kraftwerk Amsteg	49 994 333	14	1 197	50	49 995 530	64	—	—	—	—	49 995 530	64
3. Nebenwerk Göschenen	506 265	48	—	—	471 914	48	—	—	34 351	—	506 265	48
4. Kraftwerk Ritom	23 363 541	41	72 054	15	23 434 144	86	—	—	1 450	70	23 435 595	56
5. Kraftwerk Barberine	33 989 081	69	– 31 951	65	33 957 130	04	—	—	—	—	33 957 130	04
6. Kraftwerk Vernayaz	35 941 620	40	173 681	42	36 115 301	82	—	—	—	—	36 115 301	82
7. Zuleitung des Trient zum Kraftwerk Vernayaz und Erstellung des Nebenwerkes Trient	1 498 021	15	292 584	05	1 790 605	20	—	—	—	—	1 790 605	20
8. Kraftwerk Rupperswil	743 799	85	—	—	—	—	743 799	85	—	—	743 799	85
9. Etzelwerk	106 309	49	37 993	60	—	—	144 303	09	—	—	144 303	09
10. Zuleitung des Cadlimobaches	—	—	292 785	60	—	—	292 785	60	—	—	292 785	60
IV. Übertragungsleitungen	**38 791 423**	**01**	**100 454**	**88**	**38 341 677**	**99**	—	—	**550 199**	**90**	**38 891 877**	**89**
1. Amsteg — Ritom — Giubiasco—Melide	12 571 878	75	9 199	70	12 581 078	45	—	—	—	—	12 581 078	45
2. Amsteg—Steinen—Immensee	3 054 172	41	—	—	3 054 172	41	—	—	—	—	3 054 172	41
3. Immensee—Rothkreuz—Sihlbrugg	1 035 939	11	—	—	1 035 939	11	—	—	—	—	1 035 939	11
4. Rothkreuz—Olten	2 252 717	30	—	—	2 252 717	30	—	—	—	—	2 252 717	30
5. Rothkreuz—Emmenbrücke	472 069	38	—	—	472 069	38	—	—	—	—	472 069	38
6. Brig—Granges	550 088	70	—	—	—	—	—	—	550 088	70	550 088	70
7. Châtelard—Vernayaz—Puidoux	3 408 045	46	3 858	65	3 411 904	11	—	—	—	—	3 411 904	11
8. Puidoux—Bussigny	830 482	10	—	—	830 482	10	—	—	—	—	830 482	10
9. Vernayaz—Puidoux	632 837	34	45	95	632 883	29	—	—	—	—	632 883	29
10. Vernayaz—Rupperswil	6 401 771	53	– 29 373	42	6 372 398	11	—	—	—	—	6 372 398	11
11. Hendschiken—Brugg	250 532	90	—	—	250 421	70	—	—	111	20	250 532	90
12. Brugg—Seebach	714 287	92	255	—	714 542	92	—	—	—	—	714 542	92
13. Mühleberg—Burgdorf	783 035	51	2 413	40	785 448	91	—	—	—	—	785 448	91
14. Steinen — Altendorf—$\frac{\text{Seebach}}{\text{Gossau}}$	2 776 606	50	11 057	70	2 787 664	20	—	—	—	—	2 787 664	20

Zusammenstellung der Kosten für die Elektrifizierung in den Jahren 1907—1929.

Einführung der elektrischen Zugförderung	Ausgaben auf Ende 1928		Ausgaben im Jahre 1929		Ausgaben auf Ende 1929							
					Vollendete Objekte		Unvollendete Objekte		Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung		Total	
	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp	Fr.	Rp.
15. Seebach—Grüze	530 605	20	– 13 918	15	516 687	05	—	—	—	—	516 687	05
16. Vernayaz — Granges — Massaboden	1 303 985	35	1 035	60	1 305 020	95	—	—	—	—	1 305 020	95
17. Kerzers—Freiburg	268 625	20	898	60	269 523	80	—	—	—	—	269 523	80
18. Kerzers—Biel	687 543	80	6	35	687 550	15	—	—	—	—	687 550	15
19. Rupperswil-Hendschiken	266 198	55	3 678	35	269 876	90	—	—	—	—	269 876	90
20. Bussigny-Nyon	—	—	111 297	15	111 297	15	—	—	—	—	111 297	15
V. Unterwerke	**40 599 394**	**27**	**356 751**	**80**	**40 316 424**	**38**	—	—	**639 721**	**69**	**40 956 146**	**07**
1. Melide	1 832 270	17	1 555	80	1 833 031	97	—	—	794	—	1 833 825	97
2. Giubiasco	2 515 863	68	6 870	75	2 521 069	58	—	—	1 664	85	2 522 734	43
3. Giornico	2 626 654	37	3 475	75	2 622 426	72	—	—	7 703	40	2 630 130	12
4. Göschenen	2 479 328	85	1 251	75	2 479 192	45	—	—	1 388	15	2 480 580	60
5. Steinen	3 166 021	57	7 654	30	3 163 003	27	—	—	10 672	60	3 173 675	87
6. Sihlbrugg	1 743 294	29	4 196	40	1 747 473	19	—	—	17	50	1 747 490	69
7. Emmenbrücke	1 361 724	41	436	—	1 362 160	41	—	—	—	—	1 362 160	41
8. Beinwil	149 461	68	—	—	149 461	68	—	—	—	—	149 461	68
9. Brugg	1 571 067	85	7 623	50	1 577 299	30	—	—	1 392	05	1 578 691	35
10. Olten	1 796 298	19	12 133	05	1 808 431	24	—	—	—	—	1 808 431	24
11. Leuk	239 525	96	—	—	—	—	—	—	239 525	96	239 525	96
12. Granges	346 039	18	—	—	—	—	—	—	346 039	18	346 039	18
13. Bussigny	1 698 521	35	75 078	60	1 773 599	95	—	—	—	—	1 773 599	95
14. Coppet (Landerwerb)	20 609	15	—	—	20 609	15	—	—	—	—	20 609	15
15. Burgdorf	1 310 930	82	13 145	20	1 322 582	42	—	—	1 493	60	1 324 076	02
16. Seebach	1 822 670	52	476	85	1 821 313	52	—	—	1 833	85	1 823 147	37
17. Puidoux (Verteilstation)	3 183 522	30	21 370	50	3 203 926	50	—	—	966	30	3 204 892	80
18. Kerzers (»)	3 283 652	68	62 848	10	3 346 500	78	—	—	—	—	3 346 500	78
19. Rupperswil (»)	2 550 646	79	25 729	90	2 576 376	69	—	—	—	—	2 576 376	69
20. Freiburg	1 206 939	25	5 972	20	1 212 911	45	—	—	—	—	1 212 911	45
21. Thun	215 385	37	—	—	215 385	37	—	—	—	—	215 385	37
22. Gossau	1 197 025	40	5 016	40	1 201 833	05	—	—	208	75	1 202 041	80
23. Sargans	1 088 625	21	10 972	45	1 076 997	86	—	—	22 599	80	1 099 597	66
24. Massaboden	538 843	95	—	—	538 843	95	—	—	—	—	538 843	95
25. Biel	1 353 657	55	6 783	40	1 360 440	95	—	—	—	—	1 360 440	95
26. Wattwil	95 600	60	—	—	95 600	60	—	—	—	—	95 600	60
27. Grüze	1 205 213	13	14 788	05	1 216 579	48	—	—	3 421	70	1 220 001	18
28. Nyon (Speisepunkt)	—	—	69 372	85	69 372	85	—	—	—	—	69 372	85
VI. Fahrleitungen	**116 300 106**	**42**	**943 710**	**05**	**114 244 135**	**58**	**723 483**	**80**	**2 276 197**	**09**	**117 243 816**	**47**
1. Thun—Bern	4 887 469	33	—	—	4 649 401	48	—	—	238 067	85	4 887 469	33
2. Erstfeld—Bellinzona	19 040 214	78	6 600	—	19 001 478	43	—	—	45 336	35	19 046 814	78
3. Bellinzona—Chiasso	7 362 158	92	32 732	67	7 384 030	95	—	—	10 860	64	7 394 891	59
4. Erstfeld—Luzern	8 460 549	59	17 888	75	8 478 438	34	—	—	—	—	8 478 438	34
5. Immensee—Rothkreuz	237 834	10	—	—	237 834	10	—	—	—	—	237 834	10
6. Arth-Goldau—Zürich u. Zug—Luzern	6 432 215	04	800	—	6 433 015	04	—	—	—	—	6 433 015	04
7. Luzern—Olten—Basel	9 440 069	26	– 16 349	40	9 423 719	86	—	—	—	—	9 423 719	86
8. Brig—Iselle	1 501 442	80	721 991	05	1 501 442	80	721 991	05	—	—	2 223 433	85
9. Brig—Sitten	3 976 186	92	142	—	2 007 526	87	—	—	1 968 802	05	3 976 328	92
10. Sitten—Lausanne	7 038 156	11	6 450	—	7 044 606	11	—	—	—	—	7 044 606	11
11. Lausanne—Vallorbe u. Daillens—Yverdon	4 596 614	65	2 925	60	4 599 540	25	—	—	—	—	4 599 540	25
12. Palézieux—Lausanne—Genf	3 867 408	22	—	—	3 867 408	22	—	—	—	—	3 867 408	22
13. Palézieux—Freiburg—Bern	3 146 648	24	—	—	3 146 648	24	—	—	—	—	3 146 648	24
14. Zürich—Olten	4 799 736	06	—	—	4 797 608	71	—	—	2 127	35	4 799 736	06
15. Olten—Bern	3 465 097	83	1 000	—	3 466 097	83	—	—	—	—	3 466 097	83
16. Thalwil—Richterswil	1 096 452	23	—	—	1 096 452	23	—	—	—	—	1 096 452	23
17. Zürich—Rapperswil	1 454 160	60	—	—	1 454 160	60	—	—	—	—	1 454 160	60
18. Zürich—Winterthur	2 293 638	59	7 341	25	2 300 979	84	—	—	—	—	2 300 979	84

Zusammenstellung der Kosten für die Elektrifizierung in den Jahren 1907—1929.

Einführung der elektrischen Zugförderung	Ausgaben auf Ende 1928		Ausgaben im Jahre 1929		Ausgaben auf Ende 1929							
					Vollendete Objekte		Unvollendete Objekte		Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung		Total	
	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
19. Winterthur—St.Gallen—Rorschach	3 659 546	53	18 044	20	3 677 590	73	—	—	—	—	3 677 590	73
20. Winterthur — Romanshorn—Rorschach	3 015 984	43	41 107	15	3 057 091	58	—	—	—	—	3 057 091	58
21. Brugg—Pratteln	2 121 566	72	—	—	2 121 566	72	—	—	—	—	2 121 566	72
22. Rothkreuz—Rupperswil, Hendschiken—Brugg	1 348 142	75	—	—	1 348 142	75	—	—	—	—	1 348 142	75
23. Wildegg—Emmenbrücke, Beinwil—Münster	893 320	32	253	15	893 320	32	253	15	—	—	893 573	47
24. Richterswil—Chur, Sargans—Buchs	3 424 455	64	250 683	05	3 664 135	84	—	—	11 002	85	3 675 138	69
25. Yverdon—Biel	2 113 201	14	2 527	15	2 115 728	29	—	—	—	—	2 115 728	29
26. Olten—Biel	2 931 876	32	– 162 115	80	2 769 760	52	—	—	—	—	2 769 760	52
27. Rapperswil—Wattwil	704 784	67	—	—	704 784	67	—	—	—	—	704 784	67
28. Oerlikon–Schaffhausen	1 427 280	43	5 565	33	1 432 845	76	—	—	—	—	1 432 845	76
29. Bern—Biel	921 677	60	– 267 440	15	654 237	45	—	—	—	—	654 237	45
30. Münster—Delsberg	603 455	65	272 324	45	875 780	10	—	—	—	—	875 780	10
31. Station Kerzers	38 760	95	—	—	38 760	95	—	—	—	—	38 760	95
32. Neuenburg—La Chaux-de-Fonds—Le Locle—Col-des-Roches	—	—	1 239	60	—	—	1 239	60	—	—	1 239	60
VII. Herstellung des Lichtraumprofils (Unter-, Ober- und Hochbau)	**15 419 627**	**93**	**314 751**	**19**	**8 585 771**	**46**	**179 192**	**60**	**6 969 415**	**06**	**15 734 379**	**12**
1. Thun—Bern	350 381	86	—	—	36 520	30	—	—	313 861	56	350 381	86
2. Erstfeld—Bellinzona	2 931 896	84	20 183	90	2 115 816	37	—	—	836 264	37	2 952 080	74
3. Bellinzona—Chiasso	1 364 176	35	—	—	1 008 918	30	—	—	355 258	05	1 364 176	35
4. Erstfeld—Luzern	917 770	19	—	—	552 947	38	—	—	364 822	81	917 770	19
5. Immensee—Rothkreuz	6 178	60	—	—	222	50	—	—	5 956	10	6 178	60
6. Arth-Goldau—Zürich u. Zug—Luzern	545 417	47	—	—	45 527	—	—	—	499 890	47	545 417	47
7. Luzern—Olten—Basel	999 794	—	—	—	399 885	35	—	—	599 908	65	999 794	—
8. Brig—Sitten	404 848	20	18 824	70	290 042	50	—	—	133 630	40	423 672	90
9. Sitten—Lausanne	731 283	30	6 788	15	202 532	05	—	—	535 539	40	738 071	45
10. Lausanne—Vallorbe u. Daillens—Yverdon	661 217	80	—	—	305 019	40	—	—	356 198	40	661 217	80
11. Palézieux—Lausanne—Genf	862 528	75	1 825	55	426 159	50	—	—	438 194	80	864 354	30
12. Palézieux—Freiburg—Bern	442 041	15	1 321	—	323 519	65	—	—	119 842	50	443 362	15
13. Zürich—Olten	606 670	67	—	—	252 069	40	—	—	354 601	27	606 670	67
14. Olten—Bern	384 782	15	—	—	200 567	20	—	—	184 214	95	384 782	15
15. Thalwil—Richterswil	34 629	—	—	—	10 845	55	—	—	23 783	45	34 629	—
16. Zürich—Rapperswil	457 462	67	218	—	185 535	87	—	—	272 144	80	457 680	67
17. Zürich—Winterthur	389 961	89	322	70	216 212	65	—	—	174 071	94	390 284	59
18. Winterthur-St. Gallen-Rorschach	771 752	45	4 111	45	295 173	78	—	—	480 690	12	775 863	90
19. Winterthur — Romanshorn—Rorschach	484 981	42	– 24 095	45	277 336	37	—	—	183 549	60	460 885	97
20. Brugg—Pratteln	135 426	35	—	—	71 272	—	—	—	64 154	35	135 426	35
21. Rothkreuz-Rupperswil, Hendschiken—Brugg	107 639	30	—	—	76 746	—	—	—	30 893	30	107 639	30
22. Richterswil—Chur, Sargans—Buchs	580 370	44	– 6 531	85	435 565	60	—	—	138 272	99	573 838	59
23. Rapperswil—Wattwil	110 009	80	—	—	51 416	10	—	—	58 593	70	110 009	80
24. Yverdon—Biel	400 976	98	16 371	70	277 937	30	—	—	139 411	38	417 348	68
25. Olten—Biel	160 675	50	23 273	15	156 896	55	—	—	27 052	10	183 948	65
26. Oerlikon–Schaffhausen	381 899	75	29 416	69	199 375	24	—	—	211 941	20	411 316	44
27. Bern—Biel	55 957	50	12 255	—	55 846	90	—	—	12 365	60	68 212	50
28. Münster—Delsberg	130 393	60	11 365	15	112 406	10	—	—	29 352	65	141 758	75
29. Station Kerzers	8 503	95	– 2 743	45	3 458	55	—	—	2 301	95	5 760	50
30. Wildegg—Emmenbrücke, Beinwil—Münster	—	—	23 552	55	—	—	16 148	70	7 403	85	23 552	55
31. Brig—Iselle, Umbau	—	—	178 292	25	—	—	163 043	90	15 248	35	178 292	25

Zusammenstellung der Kosten für die Elektrifizierung in den Jahren 1907—1929.

Einführung der elektrischen Zugförderung	Ausgaben auf Ende 1928		Ausgaben im Jahre 1929		Ausgaben auf Ende 1929							
					Vollendete Objekte		Unvollendete Objekte		Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung		Total	
	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
VIII. Schwachstromanlagen (Telegraph, Telephon, Signale etc.)	**72 698 544**	**77**	**378 782**	**38**	**67 817 297**	**42**	**70 950**	**—**	**5 189 079**	**73**	**73 077 327**	**15**
1. Thun—Bern	1 119 993	24	—	—	1 050 480	99	—	—	69 512	25	1 119 993	24
2. Erstfeld—Bellinzona	7 637 807	33	—	—	7 050 498	56	—	—	587 308	77	7 637 807	33
3. Bellinzona—Chiasso	2 449 819	32	—	—	2 172 939	36	—	—	276 879	96	2 449 819	32
4. Erstfeld—Luzern	2 872 452	60	—	—	2 374 257	96	—	—	498 194	64	2 872 452	60
5. Immensee—Rothkreuz	120 798	15	—	—	103 671	20	—	—	17 126	95	120 798	15
6. Arth-Goldau—Zürich u. Zug—Luzern	2 959 100	20	—	—	2 728 493	90	—	—	230 606	30	2 959 100	20
7. Luzern—Olten—Basel	3 863 364	51	8 759	97	3 615 243	43	—	—	256 881	05	3 872 124	48
8. Brig—Iselle	1 526 838	57	10 489	13	1 526 838	57	1 631	90	8 857	23	1 537 327	70
9. Brig—Sitten	2 461 523	25	30 599	85	2 006 051	35	—	—	486 071	75	2 492 123	10
10. Sitten—Lausanne	5 740 608	16	—	—	5 388 102	70	—	—	352 505	46	5 740 608	16
11. Lausanne—Vallorbe u. Daillens—Yverdon	2 778 276	93	—	—	2 490 752	60	—	—	287 524	33	2 778 276	93
12. Palézieux—Lausanne—Genf	4 737 644	10	—	—	4 578 112	90	—	—	159 531	20	4 737 644	10
13. Palézieux—Freiburg—Bern	4 662 931	04	3 804	10	4 564 353	64	—	—	102 381	50	4 666 735	14
14. Zürich—Olten	4 063 833	18	559	95	3 908 759	80	—	—	155 633	33	4 064 393	13
15. Olten—Bern	3 937 463	33	4 266	20	3 775 481	21	—	—	166 248	32	3 941 729	53
16. Thalwil—Richterswil	928 064	70	—	—	902 365	17	—	—	25 699	53	928 064	70
17. Zürich—Rapperswil	1 211 779	65	3 931	90	1 167 111	60	—	—	48 599	95	1 215 711	55
18. Zürich—Winterthur	2 553 476	42	—	—	2 444 716	06	—	—	108 760	36	2 553 476	42
19. Brugg—Pratteln	920 001	29	—	—	842 188	55	—	—	77 812	74	920 001	29
20. Winterthur—St. Gallen—Rorschach	3 625 584	81	6 577	30	3 456 937	95	—	—	175 224	16	3 632 162	11
21. Winterthur — Romanshorn—Rorschach	1 969 296	09	7 413	—	1 823 368	01	—	—	153 341	08	1 976 709	09
22. Rothkreuz—Rupperswil Hendschiken—Brugg	1 020 976	99	—	—	856 997	58	—	—	163 979	41	1 020 976	99
23. Richterswil—Chur, Sargans—Buchs	3 205 010	49	29 648	22	3 049 386	75	—	—	185 271	96	3 234 658	71
24. Rapperswil—Wattwil	527 747	96	244	65	487 124	20	—	—	40 868	41	527 992	61
25. Yverdon—Biel	2 071 581	43	8 576	21	1 973 175	06	—	—	101 982	58	2 080 157	64
26. Olten—Biel	1 743 189	13	– 8 580	55	1 469 737	—	—	—	264 871	58	1 734 608	58
27. Oerlikon—Schaffhausen	1 031 492	54	93 371	15	1 023 888	41	—	—	100 975	28	1 124 863	69
28. Bern—Biel	437 883	20	62 334	50	462 449	98	—	—	37 767	72	500 217	70
29. Münster—Delsberg	474 178	83	48 833	30	477 952	60	—	—	45 059	53	523 012	13
30. Station Kerzers	45 827	33	– 1 364	60	40 860	33	—	—	3 602	40	44 462	73
31. Wildegg-Emmenbrücke, Beinwil—Münster	—	—	69 318	10	—	—	69 318	10	—	—	69 318	10
IX. Einrichtungen für die elektrische Zugförderung	**10 122 511**	**60**	**153 817**	**85**	**9 142 910**	**02**	**70 463**	**65**	**1 062 955**	**78**	**10 276 329**	**45**
1. Werkstätte Yverdon	1 766 433	35	—	—	1 705 161	75	—	—	61 271	60	1 766 433	35
2. Werkstätte Bellinzona	2 974 104	64	—	—	2 952 199	64	—	—	21 905	—	2 974 104	64
3. Werkstätte Zürich	2 383 546	41	—	—	2 228 534	91	—	—	155 011	50	2 383 546	41
4. Depotanlagen im Kreis I	657 632	55	36 791	15	685 903	50	—	—	8 520	20	694 423	70
5. Depotanlagen im Kreis II	1 487 030	44	37 709	85	1 122 077	45	—	—	402 662	84	1 524 740	29
6. Depotanlagen im Kreis III	853 764	21	8 205	05	449 032	77	—	—	412 936	49	861 969	26
7. Zentralmagazin Brittnau	—	—	71 111	80	—	—	70 463	65	648	15	71 111	80
	452 678 435	**66**	**3 719 437**	**22**	**433 601 534**	**69**	**3 165 379**	**74**	**19 630 958**	**45**	**456 397 872**	**88**
Bundesbeitrag für die Beschleunigung der Elektrifizierung	–50 000 000	—	–10 000 000	—	—	—	–60 000 000	—	—	—	–60 000 000	—
Einführung d. elektr. Zugförderung Total	**402 678 435**	**66**	**– 6 280 562**	**78**	**433 601 534**	**69**	**–56 834 620**	**26**	**19 630 958**	**45**	**396 397 872**	**88**
Anschaffung v. elektr. Rollmaterial Total	**222 732 836**	**69**	**6 943 329**	**05**	**226 094 465**	**59**	**3 581 700**	**15**	—	—	**229 676 165**	**74**
a. 402 elektr. Lokomotiven, wovon 23 unvollendet	206 609 972	32	6 958 929	05	209 987 201	22	3 581 700	15	—	—	213 568 901	37
b. 55 elektr. Motorwagen	16 122 864	37	– 15 600	—	16 107 264	37	—	—	—	—	16 107 264	37
Gesamt-Total	**625 411 272**	**35**	**662 766**	**27**	**659 696 000**	**28**	**–53 252 920**	**11**	**19 630 958**	**45**	**626 074 038**	**62**

Betriebsrechnung für das Jahr 1929

Betriebsrechnung

Betriebseinnahmen.

Rechnung 1928	Voranschlag 1929		Zentralverwaltung	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.
151 367 138	**146 000 000**	**I. Aus dem Personenverkehr**	**156 241 517**	**96**
231 603 830	**226 300 000**	**II. Aus dem Gepäck-, Tier- und Güterverkehr**	**236 592 537**	**39**
12 654 396	12 500 000	1. Vom Gepäck	12 758 563	49
6 274 649	5 800 000	2. Von Tieren	6 239 058	93
212 674 785	208 000 000	3. Von Gütern	217 594 914	97
8 692 994	**7 700 000**	**III. Aus dem Postverkehr**	**9 111 197**	**55**
8 686 934	7 700 000	1. Für Poststücke über 5 kg	9 105 139	45
6 060	—	2. Zuschuss für Poststücke, Personal und Postwagen	6 058	10
—	—	3. Für besondere Dienstleistungen	—	—
391 663 962	**380 000 000**	**Total der Transporteinnahmen**	**401 945 252**	**90**
		IV. Verschiedene Einnahmen.		
9 387 762	**8 444 000**	**A. Pacht- und Mietzinse**	**3 575 930**	**52**
2 231 097	1 790 000	1. Für Bahnhöfe und Bahnstrecken	2 141 407	11
895 579	800 000	2. Für Rollmaterial	828 940	16
6 261 086	5 854 000	3. Für Gebäude, Lokale, Grundstücke und dgl.	605 583	25
18 287 227	**18 727 160**	**B. Rohertrag von Hilfsbetrieben**	**19 147 720**	**20**
1 187 881	1 158 200	1. Materialverwaltung	1 605 451	92
2 469 533	2 532 810	2. Werkstätten	2 471 452	41
14 629 813	15 036 150	3. Kraftwerke	15 070 815	87
828 858	**758 000**	**C. Verschiedenes**	**76 811**	**45**
15 688	16 000	1. Privattelegraphendienst	—	—
813 170	742 000	2. Erlöse und sonstige Einnahmen	76 811	45
28 503 847	**27 929 160**	**Total der Verschiedenen Einnahmen**	**22 800 462**	**17**
420 167 809	**407 929 160**	**Total der Betriebseinnahmen**	**424 745 715**	**07**

für das Jahr 1929.

Kreis I		Kreis II		Kreis III		TOTAL		Vergleichung mit Rechnung 1928		Vergleichung mit Voranschlag 1929	
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.		Fr.		Fr.
—	—	—	—	—	—	**156 241 517**	**96**	+	**4 874 380**	+	**10 241 518**
—	—	—	—	—	—	**236 592 537**	**39**	+	**4 988 707**	+	**10 292 537**
—	—	—	—	—	—	12 758 563	49	+	104 167	+	258 563
—	—	—	—	—	—	6 239 058	93	−	35 590	+	439 059
—	—	—	—	—	—	217 594 914	97	+	4 920 130	+	9 594 915
—	—	—	—	—	—	**9 111 197**	**55**	+	**418 204**	+	**1 411 198**
—	—	—	—	—	—	9 105 139	45	+	418 206	+	1 405 140
—	—	—	—	—	—	6 058	10	−	2	+	6 058
—	—	—	—	—	—	—	—		—		—
—	—	—	—	—	—	**401 945 252**	**90**	+	**10 281 291**	+	**21 945 253**
1 600 251	**55**	**2 046 175**	—	**2 232 772**	**86**	**9 455 129**	**93**	+	**67 368**	+	**1 011 130**
—	—	—	—	—	—	2 141 407	11	−	89 690	+	351 407
—	—	—	—	—	—	828 940	16	−	66 639	+	28 940
1 600 251	55	2 046 175	—	2 232 772	86	6 484 782	66	+	223 697	+	630 783
—	—	—	—	—	—	**19 147 720**	**20**	+	**860 493**	+	**420 560**
—	—	—	—	—	—	1 605 451	92	+	417 571	+	447 252
—	—	—	—	—	—	2 471 452	41	+	1 919	−	61 358
—	—	—	—	—	—	15 070 815	87	+	441 003	+	34 666
213 111	**85**	**231 372**	**71**	**288 473**	**34**	**809 769**	**35**	−	**19 089**	+	**51 769**
6 819	90	3 457	60	4 616	50	14 894	—	−	794	−	1 106
206 291	95	227 915	11	283 856	84	794 875	35	−	18 295	+	52 875
1 813 363	**40**	**2 277 547**	**71**	**2 521 246**	**20**	**29 412 619**	**48**	+	**908 772**	+	**1 483 459**
1 813 363	**40**	**2 277 547**	**71**	**2 521 246**	**20**	**431 357 872**	**38**	+	**11 190 063**	+	**23 428 712**

Rechnung 1928	Voranschlag 1929		Rohe Zentralverwaltung	
Fr.	Fr.	**Betriebsausgaben.**	Fr.	Rp.
		I. Allgemeine Verwaltung.		
7 034 143	**7 140 400**	**A. Personalkosten**	**5 367 543**	**05**
59 376	**55 200**	**1. Verwaltungsbehörden**	**39 264**	**15**
146 991	**149 430**	**2. Direktion**	**82 475**	**—**
140 040	140 630	*a.* Besoldungen	79 060	50
6 951	8 800	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	3 414	50
946 996	**965 040**	**3. Sekretariat, Kanzlei und Nebendienste**	**499 947**	**40**
940 682	957 240	*a.* Besoldungen	494 462	80
6 314	7 800	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	5 484	60
1 619 888	**1 633 600**	**4. Verkehrskontrolle**	**1 650 720**	**55**
1 583 474	1 600 600	*a.* Besoldungen	1 616 626	10
36 414	33 000	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	34 094	45
1 178 188	**1 200 310**	**5. Rechnungskontrolle, Buchhaltung und Hauptkasse**	**546 875**	**35**
1 155 213	1 178 610	*a.* Besoldungen	541 887	35
22 975	21 700	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	4 988	—
200 625	**198 070**	**6. Statistisches Bureau**	**198 717**	**65**
199 826	197 570	*a.* Besoldungen	198 510	65
799	500	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	207	—
1 787 522	**1 841 720**	**7. Tarifbureaux und Publizitätsdienst**	**1 866 430**	**55**
1 703 301	1 761 720	*a.* Besoldungen	1 770 038	—
84 221	80 000	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	96 392	55
889 178	**894 130**	**8. Rechtsbureau, Abteilungen für Personalangelegenheiten und Oberbahnarzt**	**398 320**	**—**
854 771	862 830	*a.* Besoldungen	384 850	45
34 407	31 300	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	13 469	55
205 379	**202 900**	**9. Abwartpersonal**	**84 792**	**40**
194 811	192 400	*a.* Besoldungen und Löhne	79 603	20
10 568	10 500	*b.* Reiseentschädigungen, Dienstkleider und Verschiedenes	5 189	20
764 693	**641 000**	**B. Nebenkosten**	**719 875**	**14**
478 788	441 500	1. Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc.	472 851	73
91 611	89 500	2. Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume	57 476	10
44 967	36 500	3. Ergänzung und Unterhalt des Inventars	37 925	40
149 327	73 500	4. Verschiedenes	151 621	91
7 798 836	**7 781 400**	**Total I. Allgemeine Verwaltung**	**6 087 418**	**19**

für das Jahr 1929.

Betriebsausgaben, abzüglich der Rückerstattungen								Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen				Reine Betriebsausgaben		Vergleichung der rohen Betriebsausgaben mit			
Kreis I		Kreis II		Kreis III		Total		Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung		Bauverwaltungskosten, Entschädigungen für Gemeinschaftsbahnhöfe, den Betrieb anderer Bahnen etc.				Rechnung 1928		Voranschlag 1929	
Fr.	Rp.	Fr.	Rp	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.		Fr.	
573 511	**70**	**646 163**	**75**	**559 467**	**80**	**7 146 686**	**30**	—	—	– **83 673**	**52**	**7 063 012**	**78**	+ **112 543**		+ **6 286**	
7 553	—	**5 729**	—	**3 314**	**15**	**55 860**	**30**	—	—	—	—	**55 860**	**30**	– **3 516**		+ **660**	
22 282	**80**	**22 649**	**95**	**22 674**	**90**	**150 082**	**65**	—	—	– **11 111**	**79**	**138 970**	**86**	+ **3 092**		+ **653**	
21 439	80	21 426	45	21 799	80	143 726	55							+ 3 687		+ 3 097	
843	—	1 223	50	875	10	6 356	10							– 595		– 2 444	
138 137	**10**	**205 374**	**30**	**115 811**	**15**	**959 269**	**95**	—	—	– **7 497**	**30**	**951 772**	**65**	+ **12 274**		– **5 770**	
137 396	10	202 034	10	115 647	15	949 540	15							+ 8 858		– 7 700	
741	—	3 340	20	164	—	9 729	80							+ 3 416		+ 1 930	
—	—	—	—	—	—	**1 650 720**	**55**	—	—	– **7 860**	**25**	**1 642 860**	**30**	+ **30 832**		+ **17 120**	
—	—	—	—	—	—	1 616 626	10							+ 33 152		+ 16 026	
—	—	—	—	—	—	34 094	45							– 2 320		+ 1 094	
210 511	**50**	**213 774**	**90**	**192 254**	**20**	**1 163 415**	**95**	—	—	– **44 876**	**64**	**1 118 539**	**31**	– **14 772**		– **36 894**	
204 440	85	206 118	60	184 439	85	1 136 886	65							– 18 326		– 41 723	
6 070	65	7 656	30	7 814	35	26 529	30							+ 3 554		+ 4 829	
—	—	—	—	—	—	**198 717**	**65**	—	—	– **42**	**35**	**198 675**	**30**	– **1 907**		+ **648**	
—	—	—	—	—	—	198 510	65							– 1 315		+ 941	
—	—	—	—	—	—	207	—							– 592		– 293	
—	—	—	—	—	—	**1 866 430**	**55**	—	—	– **1 119**	**90**	**1 865 310**	**65**	+ **78 908**		+ **24 710**	
—	—	—	—	—	—	1 770 038	—							+ 66 737		+ 8 318	
—	—	—	—	—	—	96 392	55							+ 12 171		+ 16 392	
160 282	**65**	**156 500**	**10**	**180 425**	**20**	**895 527**	**95**	—	—	– **11 165**	**29**	**884 362**	**66**	+ **6 350**		+ **1 398**	
155 895	—	150 575	15	172 391	10	863 711	70							+ 8 941		+ 882	
4 387	65	5 924	95	8 034	10	31 816	25							– 2 591		+ 516	
34 744	**65**	**42 135**	**50**	**44 988**	**20**	**206 660**	**75**	—	—	—	—	**206 660**	**75**	+ **1 282**		+ **3 761**	
33 251	85	41 008	60	43 849	60	197 713	25							+ 2 902		+ 5 313	
1 492	80	1 126	90	1 138	60	8 947	50							– 1 620		– 1 552	
31 211	**20**	**60 862**	**91**	**69 279**	**47**	**881 228**	**72**	—	—	– **15 981**	**85**	**865 246**	**87**	+ **116 536**		+ **240 229**	
17 752	35	29 697	06	19 383	87	539 685	01	—	—	– 8 571	90	531 113	11	+ 60 897		+ 98 185	
5 843	85	17 824	90	20 584	20	101 729	05	—	—	– 7 409	95	94 319	10	+ 10 118		+ 12 229	
6 157	05	9 511	55	22 694	30	76 288	30	—	—	—	—	76 288	30	+ 31 321		+ 39 788	
1 457	95	3 829	40	6 617	10	163 526	36	—	—	—	—	163 526	36	+ 14 200		+ 90 027	
604 722	**90**	**707 026**	**66**	**628 747**	**27**	**8 027 915**	**02**	—	—	– **99 655**	**37**	**7 928 259**	**65**	+ **229 079**		+ **246 515**	

Rechnung 1928	Voranschlag 1929		Rohe Zentralverwaltung	
Fr.	Fr.	Betriebsausgaben.	Fr.	Rp.
		II. Unterhalt und Bewachung der Bahn.		
9 217 852	**9 316 500**	**A. Personalkosten**	**537 532**	**35**
2 562 356	**2 640 900**	**1. Leitung des Bahndienstes**	**537 532**	**35**
2 430 954	2 528 900	*a.* Besoldungen	512 396	—
131 402	112 000	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	25 136	35
995 748	**984 500**	**2. Bahningenieure und deren Hilfspersonal**	—	—
940 080	936 600	*a.* Besoldungen	—	—
55 668	47 900	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	—	—
1 025 339	**1 039 800**	**3. Bahnmeister und Gehilfen**	—	—
913 348	929 100	*a.* Besoldungen	—	—
19 370	21 600	*b.* Dienstkleider	—	—
—	—	*c.* Nachtdienstentschädigungen	—	—
92 621	89 100	*d.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	—	—
4 634 409	**4 651 300**	**4. Bahnwärter, Schrankenwärter und Stellvertreter**	—	—
2 024 112	2 069 700	*a.* Besoldungen	—	—
2 510 877	2 477 700	*b.* Taglöhne	—	—
62 955	65 700	*c.* Dienstkleider	—	—
32 081	33 600	*d.* Nachtdienstentschädigungen	—	—
4 384	4 600	*e.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	—	—
940 330	**898 100**	**B. Nebenkosten**	**100 450**	**40**
115 202	116 100	1. Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc.	66 971	45
136 993	130 100	2. Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume	15 411	10
50 393	52 500	3. Beleuchtung der Bahn	—	—
560 760	534 200	4. Ergänzung und Unterhalt des Inventars	4 160	95
76 982	65 200	5. Verschiedenes	13 906	90
30 307 883	**33 440 400**	**C. Unterhalt und Erneuerung der Bahnanlagen**	**52 980**	**30**
7 950 714	**8 927 400**	**1. Unterbau**	—	—
1 540 229	1 550 000	*a.* Erdarbeiten, Mauern, Entwässerungen, Anpflanzungen etc.	—	—
287 848	318 000	*b.* Tunnel und Galerien	—	—
535 744	703 000	*c.* Brücken, Viadukte und Durchlässe	—	—
4 605 645	5 462 900	*d.* Beschotterung der Bahn	—	—
560 241	490 000	*e.* Strassen, Wege und Vorplätze	—	—
421 007	403 500	*f.* Fluss- und Uferbauten und Bergverbauungen	—	—
15 877 046	**17 595 500**	**2. Oberbau**	—	—
2 835 432	3 143 200	*a.* Schienenunterlagen (Schwellen etc.)	—	—
2 353 343	3 632 000	*b.* Schienen und deren Befestigungsmittel	—	—
823 045	1 268 200	*c.* Weichen, Drehscheiben und Schiebebühnen	—	—
9 865 226	9 552 100	*d.* Regulierung des Oberbaues	—	—
33 985 942	36 737 500	Übertrag	637 982	75

für das Jahr 1929.

Betriebsausgaben, abzüglich der Rückerstattungen								Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen				Reine Betriebsausgaben		Vergleichung der rohen Betriebsausgaben mit	
Kreis I		Kreis II		Kreis III		Total		Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung		Bauverwaltungskosten, Entschädigungen für Gemeinschaftsbahnhöfe, den Betrieb anderer Bahnen etc.				Rechnung 1928	Voranschlag 1929
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Fr.
2 811 134	**35**	**3 182 221**	**10**	**2 911 769**	**54**	**9 442 657**	**34**	—	—	**– 267 977**	**21**	**9 174 680**	**13**	**+ 224 805**	**+ 126 157**
668 077	**80**	**719 266**	**25**	**745 316**	**10**	**2 670 192**	**50**	—	—	**– 147 957**	**94**	**2 522 234**	**56**	**+ 107 837**	**+ 29 293**
632 663	70	682 722	95	721 044	50	2 548 827	15							+ 117 873	+ 19 927
35 414	10	36 543	30	24 271	60	121 365	35							– 10 036	+ 9 366
333 559	**10**	**363 968**	**65**	**300 123**	**35**	**997 651**	**10**	—	—	**– 73 397**	**33**	**924 253**	**77**	**+ 1 903**	**+ 13 151**
315 836	05	349 479	25	284 567	—	949 882	30							+ 9 802	+ 13 282
17 723	05	14 489	40	15 556	35	47 768	80							– 7 899	– 131
285 016	**45**	**399 181**	**70**	**368 518**	**20**	**1 052 716**	**35**	—	—	**– 48 543**	**84**	**1 004 172**	**51**	**+ 27 377**	**+ 12 916**
255 150	95	355 669	05	328 884	65	939 704	65							+ 26 356	+ 10 604
5 757	40	7 959	20	7 522	30	21 238	90							+ 1 869	– 361
—	—	—	—	2	—	2	—							+ 2	+ 2
24 108	10	35 553	45	32 109	25	91 770	80							– 850	+ 2 671
1 524 481	**—**	**1 699 804**	**50**	**1 497 811**	**89**	**4 722 097**	**39**	—	—	**+ 1 921**	**90**	**4 724 019**	**29**	**+ 87 688**	**+ 70 797**
606 452	15	626 033	30	761 991	75	1 994 477	20							– 29 635	– 75 223
883 614	20	1 040 943	50	713 011	64	2 637 569	34							+ 126 692	+ 159 869
13 942	80	21 167	55	19 162	05	54 272	40							– 8 683	– 11 428
18 689	—	9 676	90	3 070	75	31 436	65							– 644	– 2 163
1 782	85	1 983	25	575	70	4 341	80							– 42	– 258
293 675	**60**	**307 755**	**67**	**368 959**	**67**	**1 070 841**	**34**	—	—	**– 55 480**	**39**	**1 015 360**	**95**	**+ 130 511**	**+ 172 741**
8 895	66	9 622	65	28 085	95	113 575	71	—	—	– 33 628	51	79 947	20	– 1 626	– 2 524
35 373	98	54 143	97	60 603	61	165 532	66	—	—	– 16 036	60	149 496	06	+ 28 540	+ 35 433
18 715	16	16 634	15	15 368	95	50 718	26	—	—	– 105	22	50 613	04	+ 325	– 1 782
217 170	35	204 011	60	243 087	09	668 429	99	—	—	– 4 688	56	663 741	43	+ 107 670	+ 134 230
13 520	45	23 343	30	21 814	07	72 584	72	—	—	– 1 021	50	71 563	22	– 4 398	+ 7 384
11 124 823	**—**	**12 694 234**	**47**	**11 140 677**	**88**	**35 012 715**	**65**	**+ 3 489 656**	**33**	**– 820 664**	**84**	**37 681 707**	**14**	**+ 4 704 833**	**+ 1 572 316**
2 907 468	**63**	**3 164 653**	**64**	**3 064 386**	**17**	**9 136 508**	**44**	**+ 605 750**	**26**	**– 134 044**	**65**	**9 608 214**	**05**	**+ 1 185 795**	**+ 209 109**
549 879	15	532 490	80	442 063	33	1 524 433	28	+ 38 109	20					– 15 795	– 25 566
136 186	10	98 728	70	14 118	30	249 033	10	+ 2	90					– 38 815	– 68 967
150 248	73	257 767	—	179 480	40	587 496	13	+ 192 718	86					+ 51 752	– 115 504
1 756 004	05	1 919 247	—	2 128 651	35	5 803 902	40	+ 356 566	95					+ 1 198 258	+ 341 003
225 859	95	215 623	18	198 161	14	639 644	27	+ 16 348	60					+ 79 403	+ 149 644
89 290	65	140 796	96	101 911	65	331 999	26	+ 2 003	75					– 89 008	– 71 501
5 847 592	**18**	**6 321 066**	**55**	**5 565 988**	**39**	**17 734 647**	**12**	**+ 1 732 513**	**45**	**– 350 232**	**62**	**19 116 927**	**95**	**+ 1 857 601**	**+ 139 147**
1 263 809	90	1 029 770	35	1 073 606	40	3 367 186	65	+ 308 526	65					+ 531 755	+ 223 987
1 051 573	70	1 274 737	85	849 758	60	3 176 070	15	+ 302 451	15					+ 822 727	– 455 930
233 463	55	356 056	75	273 480	10	863 000	40	+ 417 952	95					+ 39 955	– 405 200
3 298 745	03	3 660 501	60	3 369 143	29	10 328 389	92	+ 703 582	70					+ 463 164	+ 776 290
11 859 870	76	12 975 696	96	11 911 103	77	37 384 654	24	+ 2 338 263	71	– 807 734	87	38 915 183	08	+ 3 398 712	+ 647 154

Rechnung 1928	Voranschlag 1929	Betriebsausgaben.	Rohe Zentralverwaltung	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.
33 985 942	36 737 500	(II. Unterhalt und Bewachung der Bahn.) Übertrag	637 982	75
3 310 099	**3 481 000**	**3. Hochbau und mechanische Einrichtungen**	**52 980**	**30**
190 378	189 000	*a.* Verwaltungsgebäude und Wohnhäuser	50 970	30
2 460 715	2 557 000	*b.* Gebäude für den allgemeinen Betriebsdienst	—	—
110 351	128 000	*c.* Beleuchtungsanlagen im Freien	—	—
377 111	412 000	*d.* Wasserversorgung und Reinigungsanlagen im Freien	2 010	—
171 544	195 000	*e.* Hebekranen, Brückenwagen und Ladeprofile	—	—
2 803 621	**2 861 000**	**4. Telegraph, Signale und Sicherungsanlagen**	—	—
167 431	166 000	*a.* Telegraphen-, Telephon- und elektrische Signalleitungen	—	—
1 519 994	1 540 000	*b.* Signal- und Sicherungsanlagen	—	—
35 687	53 000	*c.* Orientierungs- und Ordnungszeichen	—	—
1 080 509	1 102 000	*d.* Einfriedigungen und Wegschranken	—	—
366 403	**575 500**	**5. Räumung der Bahn von Schnee und Eis**	—	—
40 466 065	**43 655 000**	**Total II. Unterhalt und Bewachung der Bahn**	**690 963**	**05**
		III. Stationsdienst und Zugsbegleitung.		
96 325 053	**96 352 160**	**A. Personalkosten**	**482 962**	**78**
2 025 341	**2 060 260**	**1. Leitung des Stations- und Zugsdienstes**	**611 544**	**23**
1 870 028	1 895 260	*a.* Besoldungen	503 789	93
82 834	93 000	*b.* Anteil an den Kosten der Wagenrepartitionsbureaux	88 594	30
72 479	72 000	*c.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	19 160	—
71 505 216	**71 725 100**	**2. Bahnhof- und Stationspersonal**	**— 96 581**	**45**
66 678 330	66 769 600	*a.* Besoldungen	— 78 701	05
2 495 778	2 603 700	*b.* Taglöhne	— 17 880	40
1 358 343	1 410 000	*c.* Dienstkleider	—	—
533 751	515 500	*d.* Nachtdienstentschädigungen	—	—
439 014	426 300	*e.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	—	—
22 794 496	**22 566 800**	**3. Zugsbegleitungspersonal**	**— 32 000**	**—**
18 395 669	18 178 000	*a.* Besoldungen	— 32 000	—
207 251	134 000	*b.* Taglöhne	—	—
557 602	610 000	*c.* Dienstkleider	—	—
3 418 836	3 460 000	*d.* Nebenbezüge	—	—
157 880	151 000	*e.* Nachtdienstentschädigungen	—	—
57 258	33 800	*f.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	—	—
5 903 694	**5 361 500**	**B. Nebenkosten**	**870 289**	**96**
1 265 680	1 191 000	1. Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc.	737 994	25
1 845 336	1 879 000	2. Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume, Beleuchtung der Bahnhöfe und Stationen	13 458	—
815 542	772 000	3. Ergänzung und Unterhalt des Inventars	86 337	51
280 774	259 000	4. Verbrauchsmaterialien für den Stationsdienst	32 425	80
—	—	5. Camionnage	—	—
1 696 362	1 260 500	6. Verschiedenes	74	40
102 228 747	**101 713 660**	**Total III. Stationsdienst und Zugsbegleitung**	**1 353 252**	**74**

für das Jahr 1929.

Betriebsausgaben, abzüglich der Rückerstattungen								Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen				Reine Betriebsausgaben		Vergleichung der rohen Betriebsausgaben mit	
Kreis I		Kreis II		Kreis III		Total		Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung		Bauverwaltungskosten, Entschädigungen für Gemeinschaftsbahnhöfe, den Betrieb anderer Bahnen etc.				Rechnung 1928	Voranschlag 1929
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Fr.
11 859 870	76	12 975 696	96	11 911 103	77	37 384 654	24	+2 338 263	71	− 807 734	87	38 915 183	08	+ 3 398 712	+ 647 154
1 209 992	**23**	**1 751 079**	**73**	**1 263 079**	**92**	**4 277 132**	**18**	**+ 695 389**	**09**	**− 220 031**	**93**	**4 752 489**	**34**	**+ 967 033**	**+ 796 132**
49 948	37	140 098	30	66 390	04	307 407	01	+ 3 612	60					+ 117 029	+ 118 407
901 044	66	1 329 456	54	940 202	89	3 170 704	09	+ 624 455	44					+ 709 989	+ 613 704
36 493	55	63 315	25	37 574	70	137 383	50	+ 9 922	85					+ 27 033	+ 9 384
158 871	60	167 534	44	152 888	04	481 304	08	+ 24 834	80					+ 104 193	+ 69 304
63 634	05	50 675	20	66 024	25	180 333	50	+ 32 563	40					+ 8 789	− 14 667
1 005 367	**46**	**1 093 613**	**55**	**929 282**	**60**	**3 028 263**	**61**	**+ 456 003**	**53**	**− 92 383**	**02**	**3 391 884**	**12**	**+ 224 643**	**+ 167 264**
93 588	15	112 395	98	38 776	95	244 761	08	+ 112 639	55					+ 77 330	+ 78 761
531 821	91	629 091	70	501 218	53	1 662 132	14	+ 296 865	39					+ 142 138	+ 122 132
10 162	57	11 183	40	15 383	20	36 729	17	+ 410	55					+ 1 042	− 16 271
369 794	83	340 942	47	373 903	92	1 084 641	22	+ 46 088	04					+ 4 133	− 17 358
154 402	**50**	**363 821**	**—**	**317 940**	**80**	**836 164**	**30**	**—**	**—**	**− 23 972**	**62**	**812 191**	**68**	**+ 469 761**	**+ 260 664**
14 229 632	**95**	**16 184 211**	**24**	**14 421 407**	**09**	**45 526 214**	**33**	**+3 489 656**	**33**	**−1 144 122**	**44**	**47 871 748**	**22**	**+ 5 060 149**	**+ 1 871 214**
29 692 071	**68**	**34 494 148**	**60**	**34 130 609**	**—**	**98 799 792**	**06**	**—**	**—**	**−5 582 420**	**36**	**93 217 371**	**70**	**+ 2 474 739**	**+ 2 447 632**
447 104	**55**	**506 953**	**35**	**497 988**	**20**	**2 063 590**	**33**	**—**	**—**	**− 21 803**	**20**	**2 041 787**	**13**	**+ 38 249**	**+ 3 330**
427 052	85	485 195	95	471 810	25	1 887 848	98							+ 17 821	− 7 411
—	—	—	—	—	—	88 594	30							+ 5 760	− 4 406
20 051	70	21 757	40	26 177	95	87 147	05							+ 14 668	+ 15 147
22 134 763	**38**	**24 960 822**	**10**	**25 896 968**	**90**	**72 895 972**	**93**	**—**	**—**	**−5 229 252**	**34**	**67 666 720**	**59**	**+ 1 390 757**	**+ 1 170 873**
20 691 603	15	23 033 831	90	23 595 924	95	67 242 658	95							+ 564 329	+ 473 059
695 389	33	991 599	35	1 509 017	90	3 178 126	18							+ 682 348	+ 574 426
411 391	75	476 194	50	505 871	80	1 393 458	05							+ 35 115	− 16 542
163 687	60	254 455	50	146 195	—	564 338	10							+ 30 587	+ 48 838
172 691	55	204 740	85	139 959	25	517 391	65							+ 78 378	+ 91 092
7 110 203	**75**	**9 026 373**	**15**	**7 735 651**	**90**	**23 840 228**	**80**	**—**	**—**	**− 331 364**	**82**	**23 508 863**	**98**	**+ 1 045 733**	**+ 1 273 429**
5 677 974	55	6 645 491	30	6 296 666	20	18 588 132	05							+ 192 463	+ 410 132
92 320	55	465 271	60	24 142	90	581 735	05							+ 374 484	+ 447 735
206 493	45	261 332	05	239 139	15	706 964	65							+ 149 363	+ 96 965
1 075 395	85	1 449 535	—	1 139 733	95	3 664 664	80							+ 245 829	+ 204 665
35 358	35	128 116	65	25 279	65	188 754	65							+ 30 875	+ 37 755
22 661	—	76 626	55	10 690	05	109 977	60							+ 52 719	+ 76 177
1 489 710	**39**	**2 926 752**	**27**	**1 877 668**	**32**	**7 164 420**	**94**	**—**	**—**	**− 736 519**	**27**	**6 427 901**	**67**	**+ 1 260 727**	**+ 1 802 921**
164 482	99	169 935	41	185 875	41	1 258 288	06	—	—	− 23 803	48	1 234 484	58	− 7 392	+ 67 288
638 078	63	755 900	32	663 154	34	2 070 591	29	—	—	− 166 420	01	1 904 171	28	+ 225 255	+ 191 591
236 032	96	281 690	62	341 797	62	945 858	71	—	—	− 42 920	22	902 938	49	+ 130 317	+ 173 859
116 600	90	125 177	43	122 026	85	396 230	98	—	—	− 13 540	20	382 690	78	+ 115 457	+ 137 231
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
334 514	91	1 594 048	49	564 814	10	2 493 451	90	—	—	− 489 835	36	2 003 616	54	+ 797 090	+ 1 232 952
31 181 782	**07**	**37 420 900**	**87**	**36 008 277**	**32**	**105 964 213**	**—**	**—**	**—**	**−6 318 939**	**63**	**99 645 273**	**37**	**+ 3 735 466**	**+ 4 250 553**

Rechnung 1928	Voranschlag 1929	Betriebsausgaben.	Rohe Zentralverwaltung	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.
		IV. Zugförderungs- und Werkstättedienst.		
32 882 894	**32 768 400**	**A. Personalkosten**	**353 631**	**25**
939 753	**915 280**	**1. Leitung des Zugförderungs- und Werkstättedienstes**	**353 631**	**25**
897 248	879 780	*a.* Besoldungen	331 854	—
42 505	35 500	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	21 777	25
28 088 719	**27 940 230**	**2. Fahrpersonal**	—	—
23 580 474	23 510 870	*a.* Besoldungen	—	—
666 463	525 360	*b.* Taglöhne	—	—
174 246	156 000	*c.* Dienstkleider	—	—
3 309 210	3 377 000	*d.* Nebenbezüge	—	—
271 933	283 000	*e.* Nachtdienstentschädigungen	—	—
86 393	88 000	*f.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	—	—
3 811 901	**3 868 090**	**3. Personal für Ausrüstung und Reinigung des Fahrmaterials**	—	—
3 512 648	3 592 320	*a.* Besoldungen	—	—
216 300	188 770	*b.* Taglöhne	—	—
45 855	43 000	*c.* Dienstkleider	—	—
20 133	22 000	*d.* Nachtdienstentschädigungen	—	—
16 965	22 000	*e.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	—	—
42 521	**44 800**	**4. Personal der Unterwerke und Schaltposten**	—	—
38 013	39 800	*a.* Besoldungen	—	—
—	—	*b.* Taglöhne	—	—
100	200	*c.* Dienstkleider	—	—
—	—	*d.* Nachtdienstentschädigungen	—	—
4 408	4 800	*e.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	—	—
1 165 314	**1 007 000**	**B. Nebenkosten**	**495 646**	**37**
100 692	92 000	1. Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc.	74 074	17
422 652	367 000	2. Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume	12 080	50
530 305	468 000	3. Ergänzung und Unterhalt des Inventars	399 811	65
111 665	80 000	4. Verschiedenes	9 680	05
27 359 237	**27 930 000**	**C. Material- und Kraftverbrauch des Rollmaterials**	**27 253 890**	**68**
9 302 464	9 100 000	1. Brennmaterial	8 677 800	95
17 198 223	17 960 000	2. Elektrische Kraft	18 182 360	18
298 687	308 000	3. Schmiermaterial	327 377	15
103 378	110 000	4. Beleuchtungsmaterial	62 355	10
456 485	452 000	5. Reinigungs- und Desinfektionsmaterial, Wasser, Streusand und Verschiedenes	3 997	30
1 805 821	**1 925 000**	**D. Unterhalt und Erneuerung der mechanischen und elektrischen Einrichtungen**	—	—
—	—	1. Maschinen und mechanische Einrichtungen der Werkstätten	—	—
—	—	2. Gebäude für den elektrischen Betrieb	—	—
54 918	65 000	3. Ausrüstung der Unterwerke und Schaltposten	—	—
1 750 903	1 860 000	4. Stromleitungsanlagen	—	—
63 213 266	63 630 400	Übertrag	28 103 168	30

für das Jahr 1929.

Betriebsausgaben, abzüglich der Rückerstattungen								Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen				Reine Betriebsausgaben		Vergleichung der rohen Betriebsausgaben mit			
Kreis I		Kreis II		Kreis III		Total		Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung		Bauverwaltungskosten, Entschädigungen für Gemeinschaftsbahnhöfe, den Betrieb anderer Bahnen etc.				Rechnung 1928		Voranschlag 1929	
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.		Fr.		Fr.
10 490 136	**40**	**11 329 642**	**50**	**11 217 772**	**55**	**33 391 182**	**70**	—	—	**– 1 160 522**	**68**	**32 230 660**	**02**	+	**508 289**	+	**622 783**
191 443	**20**	**194 362**	**40**	**200 793**	**15**	**940 230**	—	—	—	**– 37 356**	**70**	**902 873**	**30**	+	**477**	+	**24 950**
187 673	55	188 099	70	195 624	40	903 251	65							+	6 004	+	23 472
3 769	65	6 262	70	5 168	75	36 978	35							–	5 527	+	1 478
9 001 034	**50**	**9 809 108**	**05**	**9 910 666**	**45**	**28 720 809**	—	—	—	**– 1 045 417**	**13**	**27 675 391**	**87**	+	**632 090**	+	**780 579**
7 546 426	10	7 966 207	80	8 168 323	35	23 680 957	25							+	100 483	+	170 087
222 145	50	443 058	50	334 498	30	999 702	30							+	333 239	+	474 342
54 909	05	57 515	10	58 212	30	170 636	45							–	3 609	+	14 637
1 056 931	—	1 176 210	85	1 222 696	95	3 455 838	80							+	146 629	+	78 839
92 874	35	107 807	50	84 597	05	285 278	90							+	13 346	+	2 279
27 748	50	58 308	30	42 338	50	128 395	30							+	42 002	+	40 395
1 280 375	**15**	**1 298 340**	**60**	**1 106 312**	**95**	**3 685 028**	**70**	—	—	**– 77 748**	**85**	**3 607 279**	**85**	–	**126 872**	–	**183 061**
1 190 139	85	1 143 671	60	1 049 432	25	3 383 243	70							–	129 404	–	209 076
60 133	40	121 754	65	35 912	60	217 800	65							+	1 501	+	29 031
12 247	40	15 632	15	12 603	65	40 483	20							–	5 372	–	2 517
11 314	60	10 384	20	1 836	80	23 535	60							+	3 403	+	1 536
6 539	90	6 898	—	6 527	65	19 965	55							+	3 000	–	2 035
17 283	**55**	**27 831**	**45**	—	–	**45 115**	—	—	—	—	—	**45 115**	—	+	**2 594**	+	**315**
15 777	60	24 755	40	—	—	40 533	—							+	2 520	+	733
—	—	—	—	—	—	—	—								—		—
—	—	93	—	—	—	93	—							–	7	–	107
—	—	2	40	—	—	2	40							+	2	+	2
1 505	95	2 980	65	—	—	4 486	60							+	79	–	313
232 974	**38**	**263 784**	**54**	**243 578**	**09**	**1 235 983**	**38**	—	—	**– 20 281**	**61**	**1 215 701**	**77**	+	**70 669**	+	**228 983**
10 051	75	9 016	74	11 126	75	104 269	41	—	—	– 492	15	103 777	26	+	3 577	+	12 269
144 616	43	136 392	15	137 950	—	431 039	08	—	—	– 7 390	84	423 648	24	+	8 387	+	64 039
41 194	40	51 318	50	63 972	06	556 296	61	—	—	– 5 039	60	551 257	01	+	25 992	+	88 297
37 111	80	67 057	15	30 529	28	144 378	28	—	—	– 7 359	02	137 019	26	+	32 713	+	64 378
146 962	**10**	**172 709**	**01**	**186 734**	**33**	**27 760 296**	**12**	—	—	**– 976 983**	**47**	**26 783 312**	**65**	+	**401 059**	–	**169 704**
—	—	—	—	—	—	8 677 800	95	—	—	– 739 214	65	7 938 586	30	–	624 663	–	422 199
—	—	—	—	—	—	18 182 360	18	—	—	– 148 800	60	18 033 559	58	+	984 137	+	222 360
—	—	—	—	—	—	327 377	15	—	—	– 23 851	48	303 525	67	+	28 690	+	19 377
12 487	60	22 639	03	19 878	20	117 359	93	—	—	– 560	58	116 799	35	+	13 982	+	7 360
134 474	50	150 069	98	166 856	13	455 397	91	—	—	– 64 556	16	390 841	75	–	1 087	+	3 398
591 194	**59**	**930 888**	**52**	**514 330**	**80**	**2 036 413**	**91**	+ 202 008	**22**	**– 18 665**	**30**	**2 219 756**	**83**	+	**230 593**	+	**111 414**
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—		—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—		—
42 918	19	342	70	16 770	15	60 031	04	+ 1 627	45	—	—	61 658	49	+	5 113	–	4 969
548 276	40	930 545	82	497 560	65	1 976 382	87	+ 200 380	77	– 18 665	30	2 158 098	34	+	225 480	+	116 383
11 461 267	47	12 697 024	57	12 162 415	77	64 423 876	11	+ 202 008	22	– 2 176 453	06	62 449 431	27	+	1 210 610	+	793 476

Rechnung 1928	Voranschlag 1929	Betriebsausgaben.	Rohe Zentralverwaltung	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.
63 213 266	63 630 400	(IV. Zugförderungs- und Werkstättedienst.) Übertrag	28 103 168	30
31 967 076	**34 264 000**	**E. Unterhalt und Erneuerung des Rollmaterials**	**31 885 818**	**82**
10 195 163	9 820 000	1. Dampflokomotiven und Tender	7 764 666	46
5 259 358	5 885 000	2. Elektrische Lokomotiven	6 113 700	76
585 453	617 000	3. Motorpersonenwagen	548 197	10
6 766 722	6 948 000	4. Personenwagen	7 336 840	59
142 770	171 000	5. Motorgepäckwagen	288 957	70
740 987	769 000	6. Gepäckwagen	957 690	89
7 839 367	9 614 000	7. Güterwagen	8 514 261	92
18 826	11 000	8. Rollschemel	3 609	35
418 430	429 000	9. Dienstwagen	357 894	05
95 180 342	**97 894 400**	**Total IV. Zugförderungs- und Werkstättedienst**	**59 988 987**	**12**
		V. Verschiedene Ausgaben.		
2 432 868	**2 315 000**	**A. Pacht- und Mietzinse**	**2 763 431**	**80**
776 169	780 000	1. Für Bahnhöfe und Bahnstrecken	850 545	77
1 624 890	1 500 000	2. Für Rollmaterial	1 911 153	53
31 809	35 000	3. Für sonstige Objekte	1 732	50
—	—	**B. Verlust auf Hilfsbetrieben**	—	—
25 948 121	**25 937 000**	**C. Sonstige Ausgaben**	**24 662 726**	**56**
40 458	13 200	1. Gerichts- und Prozesskosten	1 515	34
259 343	145 000	2. Feuerversicherungen und Entschädigungen	95 689	51
3 324 496	3 216 400	3. Unfallversicherungen und Entschädigungen	2 093 135	65
1 848 387	2 173 400	*a.* Prämien für Betriebsunfälle	2 090 048	50
487 144	477 000	*b.* Zuschüsse zu den Versicherungsleistungen	3 087	15
988 965	566 000	*c.* Sonstige Entschädigungen und Renten	—	—
369 323	341 000	4. Andere Versicherungen und Transportentschädigungen	228 473	86
20 133	—	5. Transportkosten infolge von Bahnunterbrechungen	—	—
176 717	187 000	6. Steuern und Abgaben	4 626	25
20 421 947	20 736 400	7. Beiträge an Hilfskassen und Wohlfahrtseinrichtungen, Pensionen, Unterstützungen und Geschenke	20 747 493	20
19 131 913	19 234 200	*a.* Beiträge an die Pensions-, Hilfs- und Krankenkassen	20 084 417	70
567 648	734 000	*b.* Prämien für Nichtbetriebsunfälle	570 658	30
1 468	1 700	*c.* Pensionen	—	—
720 918	766 500	*d.* Unterstützungen, Beiträge und Gratifikationen	92 417	20
1 335 704	1 298 000	8. Reklame, Propaganda und Verschiedenes	1 491 792	75
28 380 989	**28 252 000**	**Total V. Verschiedene Ausgaben**	**27 426 158**	**36**

für das Jahr 1929.

Betriebsausgaben, abzüglich der Rückerstattungen								Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen				Reine Betriebsausgaben		Vergleichung der rohen Betriebsausgaben mit	
Kreis I		Kreis II		Kreis III		Total		Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung		Bauverwaltungskosten, Entschädigungen für Gemeinschaftsbahnhöfe, den Betrieb anderer Bahnen etc.				Rechnung 1928	Voranschlag 1929
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Fr.
11 461 267	47	12 697 024	57	12 162 415	77	64 423 876	11	+ 202 008	22	− 2 176 453	06	62 449 431	27	+ 1 210 610	+ 793 476
—	—	—	—	—	—	**31 885 818**	**82**	—	—	**− 550 984**	**03**	**31 334 834**	**79**	**− 81 257**	**− 2 378 181**
—	—	—	—	—	—	7 764 666	46	—	—	− 424 511	50	7 340 154	96	− 2 430 497	− 2 055 334
—	—	—	—	—	—	6 113 700	76	—	—	− 36 896	80	6 076 803	96	+ 854 343	+ 228 701
—	—	—	—	—	—	548 197	10	—	—	—	—	548 197	10	− 37 256	− 68 803
—	—	—	—	—	—	7 336 840	59	—	—	− 45 466	57	7 291 374	02	+ 570 119	+ 388 841
—	—	—	—	—	—	288 957	70	—	—	—	—	288 957	70	+ 146 188	+ 117 958
—	—	—	—	—	—	957 690	89	—	—	− 6 450	44	951 240	45	+ 216 704	+ 188 691
—	—	—	—	—	—	8 514 261	92	—	—	− 37 102	67	8 477 159	25	+ 674 895	− 1 099 738
—	—	—	—	—	—	3 609	35	—	—	—	—	3 609	35	− 15 217	− 7 391
—	—	—	—	—	—	357 894	05	—	—	− 556	05	357 338	—	− 60 536	− 71 106
11 461 267	**47**	**12 697 024**	**57**	**12 162 415**	**77**	**96 309 694**	**93**	**+ 202 008**	**22**	**− 2 727 437**	**09**	**93 784 266**	**06**	**+ 1 129 353**	**− 1 584 705**
3 185	—	**11 571**	**30**	**17 081**	**57**	**2 795 269**	**67**	—	—	**− 29 683**	**87**	**2 765 585**	**80**	**+ 362 402**	**+ 480 270**
—	—	—	—	—	—	850 545	77	—	—	—	—	850 545	77	+ 74 377	+ 70 546
—	—	—	—	—	—	1 911 153	53	—	—	− 30 147	—	1 881 006	53	+ 286 264	+ 411 154
3 185	—	11 571	30	17 081	57	33 570	37	—	—	+ 463	13	34 033	50	+ 1 761	− 1 430
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
784 282	**41**	**859 361**	**57**	**896 296**	**60**	**27 202 667**	**14**	**+ 13 836**	**95**	**+ 1 170 393**	**78**	**28 386 897**	**87**	**+ 1 254 546**	**+ 1 265 667**
4 065	95	4 083	25	5 098	50	14 763	04	—	—	− 231	10	14 531	94	− 25 695	+ 1 563
42 369	—	40 241	29	54 713	—	233 012	80	—	—	− 18 506	59	214 506	21	− 26 330	+ 88 013
413 925	05	391 285	34	381 003	94	3 279 349	98	—	—	− 117 108	67	3 162 241	31	− 45 146	+ 62 950
—	—	—	—	—	—	2090048	50							+ 241662	− 83351
153199	10	191805	65	206558	30	554650	20							+ 67506	+ 77650
260725	95	199479	69	174445	64	634651	28							− 354314	+ 68651
62 193	74	84 295	94	127 590	89	502 554	43	—	—	− 5 208	68	497 345	75	+ 133 231	+ 161 554
818	75	637	85	357	—	1 813	60	—	—	—	—	1 813	60	− 18 319	+ 1 814
44 250	89	78 621	55	55 359	59	182 858	28	—	—	+ 153	07	183 011	35	+ 6 141	− 4 142
208 825	60	240 747	55	254 502	70	21 451 569	05	—	—	− 687 439	40	20 764 129	65	+ 1 029 622	+ 715 169
—	—	—	—	—	—	20084417	70							+ 952505	+ 850218
—	—	—	—	—	—	570658	30							+ 3010	− 163342
200	—	—	—	619	80	819	80							− 648	− 880
208625	60	240747	55	253882	90	795673	25							+ 74755	+ 29173
7 833	43	19 448	80	17 670	98	1 536 745	96	+ 13 836	95	+ 1 998 735	15	3 549 318	06	+ 201 042	+ 238 746
787 467	**41**	**870 932**	**87**	**913 378**	**17**	**29 997 936**	**81**	**+ 13 836**	**95**	**+ 1 140 709**	**91**	**31 152 483**	**67**	**+ 1 616 948**	**+ 1 745 937**

Rechnung 1928	Voranschlag 1929	Betriebsausgaben.	Rohe Zentralverwaltung	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.
		Zusammenzug der Ausgaben.		
7 798 836	7 781 400	I. Allgemeine Verwaltung	6 087 418	19
40 466 065	43 655 000	II. Unterhalt und Bewachung der Bahn	690 963	05
102 228 747	101 713 660	III. Stationsdienst und Zugsbegleitung	1 353 252	74
95 180 342	97 894 400	IV. Zugförderungs- und Werkstättedienst	59 988 987	12
28 380 989	28 252 000	V. Verschiedene Ausgaben	27 426 158	36
274 054 979	279 296 460	Gesamttotal der Betriebsausgaben I—V	95 546 779	46
		VI. Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen:		
+ 3 616 101	+ 5 283 000	1. Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung	+ 104 379	41
— 421 556	— 460 000	2. Vergütungen für Verwaltungs- und Bauleitungskosten	— 27 670	65
— 7 729 542	— 6 122 000	3. Mehreinnahmen an Betriebs- und Unterhaltungskosten von Gemeinschaftsbahnhöfen und -bahnstrecken	— 9 416 609	83
— 1 605 665	— 1 095 000	4. Entschädigungen für Besorgung des Betriebes anderer Bahnen und für Zugs- und Fahrdienstleistungen	— 1 357 865	22
+ 645 758	+ 700 000	5. Rücklage für Betriebsausgaben	+ 2 000 000	—
— 5 494 904	— 1 694 000	Total VI	— 8 697 766	29
268 560 075	277 602 460	Gesamttotal der reinen Betriebsausgaben	86 849 013	17
		Rechnungsabschluss.		
420 167 809	407 929 160	Total der Betriebseinnahmen		
		Total der Betriebsausgaben:		
268 560 075	277 602 460	*a.* mit den Kosten zulasten der Spezialfonds*		
253 754 417	260 034 960	*b.* ohne die Kosten zulasten der Spezialfonds*		
		Überschuss der Einnahmen:		
151 607 734	130 326 700	*a.* mit den Kosten zulasten der Spezialfonds*		
166 413 392	147 894 200	*b* ohne die Kosten zulasten der Spezialfonds*		

*Ziffer 5 der Einnahmen der Gewinn- und Verlustrechnung.

für das Jahr 1929.

Betriebsausgaben, abzüglich der Rückerstattungen								Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen				Reine Betriebsausgaben		Vergleichung der rohen Betriebsausgaben mit	
Kreis I		Kreis II		Kreis III		Total		Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung		Bauverwaltungskosten, Entschädigungen für Gemeinschaftsbahnhöfe, den Betrieb anderer Bahnen etc.				Rechnung 1928	Voranschlag 1929
Fr.	Rp.	Fr	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Fr.
604 722	90	707 026	66	628 747	27	8 027 915	02	—	—	— 99 655	37	7 928 259	65	+ 229 079	+ 246 515
14 229 632	95	16 184 211	24	14 421 407	09	45 526 214	33	+3 489 656	33	— 1 144 122	44	47 871 748	22	+ 5 060 149	+ 1 871 214
31 181 782	07	37 420 900	87	36 008 277	32	105 964 213	—	—	—	— 6 318 939	63	99 645 273	37	+ 3 735 466	+ 4 250 553
11 461 267	47	12 697 024	57	12 162 415	77	96 309 694	93	+ 202 008	22	— 2 727 437	09	93 784 266	06	+ 1 129 353	— 1 584 705
787 467	41	870 932	87	913 378	17	29 997 936	81	+ 13 836	95	+1 140 709	91	31 152 483	67	+ 1 616 948	+ 1 745 937
58 264 872	80	67 880 096	21	64 134 225	62	285 825 974	09	+3 705 501	50	— 9 149 444	62	280 382 030	97	+11 770 995	+ 6 529 514
+ 741 816	88	+ 973 405	31	+1 885 899	90	+ 3 705 501	50							+ 89 401	— 1 577 498
— 115 465	75	— 110 361	22	— 121 471	95	— 374 969	57							— 46 586	— 85 030
—	—	—	—	—	—	— 9 416 609	83			— 9 149 444	62			+ 1 687 068	+ 3 294 610
—	—	—	—	—	—	— 1 357 865	22							— 247 800	+ 262 865
—	—	—	—	—	—	+ 2 000 000	—							+ 1 354 242	+ 1 300 000
+ 626 351	13	+ 863 044	09	+1 764 427	95	— 5 443 943	12							— 50 961	+ 3 749 943
58 891 223	93	68 743 140	30	65 898 653	57	280 382 030	97							+11 821 956	+ 2 779 571
.		.		.		.		.		.		431 357 872	38	+11 190 063	+ 23 428 712
.		.		.		.		.		.		280 382 030	97	+11 821 956	+ 2 779 571
.		.		.		.		.		.		264 106 332	16	+10 351 915	+ 4 071 372
.		.		.		.		.		.		150 975 841	41	— 631 893	+ 20 649 141
.		.		.		.		.		.		167 251 540	22	+ 838 148	+ 19 357 340

Betriebseinnahmen.

Transporteinnahmen.

Die Transporteinnahmen des Jahres 1929 betragen Fr. 401 945 252. 90 und übersteigen diejenigen des Jahres 1928 um Fr. 10 281 291 oder um 2,63 %; die Erhöhung beträgt 3,22 % auf dem Personenverkehr, 2,15 % auf dem Gepäck-, Tier- und Güterverkehr und 4,81 % auf dem Postverkehr. Die gesamten Transporteinnahmen waren für das Jahr 1929 auf Fr. 380 000 000 veranschlagt; dieser Betrag ist um Fr. 21 945 253 oder um 5,78 % überschritten worden. Die Transportmengen haben gegenüber 1928 neuerdings eine erfreuliche Zunahme erfahren; sie beträgt im Personenverkehr rund 6,8 Millionen Reisende oder 5,7 % und im Güterverkehr (inbegriffen Gepäck-, Tier- und Postverkehr) rund 640 000 Tonnen oder 3,4 %. Die für den Voranschlag des Jahres 1929 vorgesehene Verkehrszunahme ist sowohl im Personenverkehr als auch im Güterverkehr übertroffen worden.

Verschiedene Einnahmen.

Diese Einnahmen haben den Betrag von Fr. 29 412 619. 48 erreicht; sie übersteigen diejenigen des Jahres 1928 um Fr. 908 772 oder um 3,19 % und den Voranschlag um Fr. 1 483 459 oder um 5,31 %.

A. Pacht- und Mietzinse. Die Zunahme gegenüber 1928 betrifft die verschiedenen Mietzinse für Landabschnitte, Gebäude und Lokale, einschliesslich der Pachtzinse für die Bahnhofwirtschaften; die Kapitalzinsanteile der mitbenützenden Bahnen für Gemeinschaftsbahnhöfe und die Wagenmieten weisen kleinere Verminderungen auf. Gegenüber dem Voranschlag ist auf allen Rubriken eine Zunahme zu verzeichnen.

B. Rohertrag von Hilfsbetrieben. Auf dieser Rubrik werden die Reinerträgnisse der Hilfsbetriebe (Materialverwaltung, Werkstätten und Kraftwerke), sowie deren Belastung mit Kapitalzinsen, Tilgungen und Einlagen in den Erneuerungsfonds vereinnahmt. Dadurch wird der Vortrag des Betriebsüberschusses zugunsten der Gewinn- und Verlustrechnung, welche diese Finanzunkosten in Wirklichkeit trägt, entsprechend erhöht. Die Roherträgnisse des Jahres 1929 haben zugenommen bei der Materialverwaltung infolge günstiger Verkaufsabschlüsse für Oberbaumaterial und bei den Kraftwerken, weil sich das Anlagekapital infolge Vermehrung und Erweiterung der Anlagen erhöht hat.

C. Verschiedenes. Gegenüber 1928 weniger Verkäufe von Makulatur.

Das Gesamttotal der **Betriebseinnahmen** von Fr. 431 357 872. 38 ist um Fr. 11 190 063 oder um 2,66 % höher als im Jahre 1928 und übertrifft den Voranschlag um Fr. 23 428 712 oder um 5,74 %.

Betriebsrechnung 1929.

Betriebsausgaben.

Vorgängig der Erläuterungen zu den einzelnen Kapiteln geben wir die nachstehenden Zusammenstellungen über die hauptsächlichsten Abschnitte der Betriebsausgaben:

Ausgaben für das Personal.		Besoldungen, Löhne, Zulagen, Dienstkleider, Nebenbezüge etc. Fr.
Personal der allgemeinen Verwaltung		7 146 686
„ des Bahndienstes		9 442 657
„ „ Stations- und Zugsdienstes		98 799 792
„ „ Zugförderungsdienstes		33 391 183
Total Betriebsrechnung		148 780 318
Nicht rubriziertes Personal, Leistungen zulasten der Betriebsrechnung, des Baukontos, von Hilfsbetrieben und Dritten Fr.	20 636 617	
abzüglich: auf Personalkosten des Betriebes und der Hilfsbetriebe verrechnete Ausgaben „	— 2 513 833	18 122 784
Personal der Depotwerkstätten, abzüglich der auf Personalkosten des Betriebes und der Hilfsbetriebe verrechneten Ausgaben, netto		3 021 828
Personal der Hilfsbetriebe und Nebengeschäfte		17 830 227
		187 755 157
Hierzu: Personal der Bauleitungsbureaux und Arbeiter für die Elektrifizierung		787 274
Zusammen		188 542 431

Fernere Zahlungen zugunsten des Personals:	Fr.	
für Dienstaltersgeschenke	777 288	
für Besoldungsnachgenuss von mehr als einer Monatsbesoldung	3 830	781 118
Gesamttotal der Bar- und Naturalleistungen an das Personal		189 323 549

Die entsprechenden Ausgaben im Jahre 1928 beliefen sich auf Fr. 188 580 308.

Den Personalkosten sind zuzurechnen die Fürsorgeausgaben, nämlich:

Ordentliche Beiträge der Verwaltung an die Pensions-, Hilfs- und Krankenkassen	25 916 453	
Ausserordentliche Einlage der Verwaltung in die Pensions- und Hilfskasse (siehe Gewinn- und Verlustrechnung)	2 000 000	
Leistungen der Verwaltung für die Unfallversicherung des Personals (Prämien für die Betriebs- und Nichtbetriebsunfälle, Zuschüsse zu den Versicherungsleistungen)	3 605 944	31 522 397
Gesamttotal der Aufwendungen für das Personal		220 845 946

Die Mehrausgabe gegenüber dem Jahre 1928 beträgt Fr. 1 549 579; davon fallen Fr. 743 241 auf die direkten Leistungen an das Personal und Fr. 806 338 auf die Einlagen der Verwaltung in die Pensions- und Hilfskasse und die Leistungen für die Unfallversicherung des Personals.

In obiger Summe sind die Leistungen der Verwaltung für die weitern Wohlfahrtseinrichtungen, wie Bade- und Wascheinrichtungen, Speiseanstalten, Milchküchen etc., nicht inbegriffen, da sie in den Betriebsausgaben für Beleuchtung, Heizung, Reinigung, Inventarunterhalt und Verschiedenes enthalten sind und nicht besonders ermittelt werden.

Erläuterungen zur

Die nachfolgenden Darstellungen geben über die Personalkosten im Jahre 1929 weitern Aufschluss.

Verteilung nach Rubriken:		Fr.
Besoldungen, einschliesslich der Ortszuschläge, Kinderzulagen und Überschussbeträge		154 998 269
Tag- und Stundenlöhne, einschl. der Ortszuschläge, Kinderzulagen u. Überschussbeträge		19 133 163
Total Besoldungen und Löhne für Betrieb, Hilfsbetriebe und Nebengeschäfte		174 131 432
Dienstkleider		2 718 627
Nebenbezüge		7 155 991
Nachtdienstentschädigungen		1 125 069
Reiseentschädigungen und Verschiedenes, inbegriffen Überstunden		2 624 038
Hierzu: Bauleitungsbureaux und Arbeiter für die Elektrifizierung:		
Besoldungen	Fr. 702 655	
Löhne	„ 47 312	
Reiseentschädigungen und Verschiedenes	„ 37 307	787 274
		188 542 431
Dazu: Dienstaltersgeschenke und Besoldungsnachgenuss		781 118
Leistungen an die Pensions-, Hilfs- und Krankenkassen und für die Unfallfürsorge		31 522 397
Gesamttotal der Aufwendungen für das Personal (wie vorstehend)		220 845 946

Eine Vergleichung der Ausgaben für das Personal des Jahres 1929 mit denjenigen des Vorjahres, beide Jahre unter der Wirkung des neuen Beamtengesetzes und mit Ausscheidung nach Hauptgruppen, ergibt folgende Unterschiede:

	Jahr 1928	Jahr 1929	Unterschiede gegenüber 1928	
	Fr.	Fr.		Fr.
Besoldungen, einschliesslich Zulagen	152 339 233	154 998 269	+	2 659 036
Löhne, einschliesslich Zulagen	20 599 581	19 133 163	—	1 466 418
Dienstkleider	2 533 987	2 718 627	+	184 640
Nebenbezüge	6 763 068	7 155 991	+	392 923
Nachtdienstentschädigungen	1 043 884	1 125 069	+	81 185
Reiseentschädigungen und Verschiedenes	2 586 778	2 624 038	+	37 260
Rückstellung für Besoldungsnachzahlungen	645 758	—	—	645 758
Bauleitungsbureaux und Arbeiter, Besoldungen und Löhne	1 025 076	749 967	—	275 109
Bauleitungsbureaux und Arbeiter, Reiseentschädigungen etc.	58 621	37 307	—	21 314
Dienstaltersgeschenke und Besoldungsnachgenuss	724 322	781 118	+	56 796
Leistungen für die Alters- und Krankenfürsorge	27 674 468	27 916 453	+	241 985
Leistungen für die Unfallfürsorge	3 301 591	3 605 944	+	304 353
	219 296 367	220 845 946	+	1 549 579

Zur richtigen Vergleichung der Personalkosten pro 1929 mit denjenigen des Vorjahres sind die Betreffnisse der Nachzahlungen für das Jahr 1928 infolge der endgültigen Ämterklassifikation, für die in der Rechnung des letzteren Jahres eine Rückstellung von Fr. 1 500 000.— unter der Rubrik VI 5 gemacht worden war, auf die zutreffenden Rubriken der Betriebsrechnung 1928 verteilt worden, wodurch die genannte Rückstellung um den entsprechenden Betrag zu kürzen ist.

Die Mehrausgaben für Besoldungen sind den gesetzlichen ordentlichen Besoldungserhöhungen auf 1. Januar 1929, der Personalvermehrung, sowie der Überführung von Taglohnarbeitern zu Beamten zuzuschreiben. Diese Mehrausgaben werden zum Teil kompensiert durch Personalmutationen und die Verminderung der Ausgaben für die Taglohnarbeiter, sowie durch den gesetzlichen Abbau der Kinderzulagen und der Überschussbeträge. Mehrausgaben sind ferner entstanden für Dienstkleider, Nebenbezüge, Nachtdienstentschädigungen, Reiseentschädigungen und Überzeitarbeit, sowie für die Leistungen der Verwaltung für die Alters- und Krankenfürsorge und die Unfallversicherung. Für die Bauleitungsbureaux und Arbeiter der Elektrifikation ist eine Verminderung zu verzeichnen infolge Aufhebung einzelner Bureaux.

Betriebsrechnung 1929.

Von Interesse ist ferner eine Vergleichung der Personalausgaben der Jahre 1928 und 1929 mit denjenigen des Jahres 1927, das dem neuen Beamtengesetz vorausging:

	Jahr 1927 Fr.	Jahr 1928 Fr.	Jahr 1929 Fr.	Unterschiede 1928 gegenüber 1927 Fr.	Unterschiede 1929 gegenüber 1927 Fr.
Besoldungen, Löhne und Zulagen	170 123 363	172 938 814	174 131 432	+ 2 815 451	+ 4 008 069
Nebenbezüge	10 543 512	6 763 068	7 155 991	— 3 780 444	— 3 387 521
Zusammen	180 666 875	179 701 882	181 287 423	— 964 993	+ 620 548
Dienstkleider	2 186 771	2 533 987	2 718 627	+ 347 216	+ 531 856
Nachtdienstentschädigungen	1 017 574	1 043 884	1 125 069	+ 26 310	+ 107 495
Reiseentschädigungen und Verschiedenes	2 490 732	2 586 778	2 624 038	+ 96 046	+ 133 306
Rückstellung für Besoldungsnachzahlungen	—	645 758	—	+ 645 758	—
Baupersonal	1 681 609	1 083 697	787 274	— 597 912	— 894 335
Dienstaltersgeschenke und Besoldungsnachgenuss	524 886	724 322	781 118	+ 199 436	+ 256 232
Leistungen für die Alters- und Krankenfürsorge	23 620 204	27 674 468	27 916 453	+ 4 054 264	+ 4 296 249
Leistungen für die Unfallfürsorge	3 490 592	3 301 591	3 605 944	— 189 001	+ 115 352
Zusammen	215 679 243	219 296 367	220 845 946	+ 3 617 124	+ 5 166 703

Aus dieser Zusammenstellung geht hervor, dass die Ausgaben für Besoldungen, Löhne, Zulagen und Nebenbezüge trotz des neuen Beamtengesetzes im Jahre 1928 um Fr. 964 993 niedriger und im Jahre 1929 nur um Fr. 620 548 höher waren als im Jahre 1927. Dies rührt aber nicht etwa davon her, dass das neue Besoldungsgesetz geringere Ausgaben verursachen würde, sondern von den Unterschieden im Personalbestand. Im Jahre 1927 war nämlich der durchschnittliche Personalbestand noch um 929 Mann höher als im Jahre 1928 und um 844 Mann höher als im Jahre 1929.

Die gesetzlichen ordentlichen Besoldungserhöhungen auf 1. Januar 1929 und die reglementarischen Lohnerhöhungen erreichen folgende Beträge:

	Besoldungen Fr.	Löhne Fr.	Total Fr.
Erhöhungen	2 921 734	121 768	3 043 502
abzüglich: Betreffnisse des Abbaues auf den Überschussbeträgen gemäss Beamtengesetz	— 691 087	— 37 774	— 728 861
Netto-Mehrausgaben	2 230 647	83 994	2 314 641

In den Besoldungen und Löhnen der Rechnung 1929 sind folgende auf Grund des Beamtengesetzes ausgerichtete Zulagen und Überschüsse inbegriffen:

	Ortszuschläge Fr.	Kinderzulagen Fr.	Überschussbeträge Fr.	Total Fr.
Für die Beamten	3 278 857	5 136 231	942 273	9 357 361
Für die Arbeiter	425 126	600 149	160 475	1 185 750
Total	3 703 983	5 736 380	1 102 748	10 543 111
Die nämlichen Zuwendungen haben im Jahre 1928 betragen	3 633 936	6 339 065	2 862 614	12 835 615
Differenzen 1929 gegenüber 1928	+ 70 047	— 602 685	— 1 759 866	— 2 292 504

Der Mehrbetrag bei den Ortszuschlägen ist der Personalvermehrung und den Personalmutationen zuzuschreiben; der Minderbetrag der Kinderzulagen betrifft die Veränderung in der Anzahl der bezugsberechtigten Kinder und den gesetzlichen Abbau; bei den Überschussbeträgen ist die Verminderung eine Folge der Anrechnung derselben auf die ordentlichen Besoldungserhöhungen auf 1. Januar 1929, der endgültigen Ämterklassifikation und der nachträglichen Änderungen in der Überführung von Beamten von den bisherigen in neue Ämter.

Die Aufwendungen für das Personal verteilen sich wie folgt auf die verschiedenen Rechnungskonti:

	Rechnung 1929 Fr.
Betriebsrechnung.	
Personal der Verwaltung und des Betriebes (auf den Personalrubriken der Kapitel I—IV verrechnet.)	148 780 318
Leistungen des nicht rubrizierten Personals für den Unterhalt und die Erneuerung der Bahnanlagen, Rubriken II. C. 1—5	14 031 991
Leistungen des nicht rubrizierten Personals für Änderungen an bestehenden Anlagen infolge von Neu- und Ergänzungsbauten, Konto Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung	626 545
Leistungen des Personals der Kraftwerke, Unterwerke und Übertragungsleitungen für die Energieversorgung, Rubrik IV. C. 2	1 525 912
Leistungen des Personals der Werkstätten und Depotwerkstätten für den Unterhalt des Rollmaterials etc.	16 828 549
Leistungen des Personals der Materialverwaltung für die Materialbeschaffung, verschiedene Rubriken	674 905
Leistungen des nicht rubrizierten Personals, des Personals der Depotwerkstätten und der Kraftwerke zulasten verschiedener Rubriken des Bahndienstes, des Stationsdienstes und des Zugförderungsdienstes	1 888 141
Total Personalkosten	184 356 361
Hierzu:	
Dienstaltersgeschenke und Besoldungsnachgenuss	781 118
Beiträge der Verwaltung in die Pensions-, Hilfs- und Krankenkassen*)	22 031 398
Leistungen der Verwaltung für die Unfallfürsorge des Personals *)	3 575 736
Total der in der Betriebsrechnung enthaltenen Aufwendungen für das Personal	210 744 613

Die Aufwendungen für das Personal betragen rund 74 % der gesamten Betriebsausgaben von Fr. 285 825 974.

Baukonto und Dritte.		
Leistungen des nicht rubrizierten Personals, des Personals der Werkstätten und Depotwerkstätten, der Materialverwaltung und der Kraftwerke	Fr. 2 867 390	
Betreffnisse der Leistungen der Verwaltung in die Pensions- und Hilfskasse und für die Unfallversicherung	„ 116 570	2 983 960
Personal der Bauleitungsbureaux und Arbeiter für die Elektrifizierung		787 274
Nebengeschäfte.		
Personal des Schiffbetriebes auf dem Bodensee und der Werfte Romanshorn	Fr. 531 406	
Leistungen der Verwaltung in die Pensions- und Hilfskasse und für die Unfallversicherung	„ 76 437	607 843
Gewinn- und Verlustrechnung.		
Ausserordentliche Beiträge der Verwaltung zur Sanierung der Pensions- und Hilfskasse		5 722 256
Gesamtaufwendungen für das Personal, wie vorstehend		220 845 946

*) Einschliesslich Betreffnisse der Hilfsbetriebe, aber ausschliesslich Nebengeschäfte.

Betriebsrechnung 1929.

Ein wichtiges Kapitel in unsern Betriebsausgaben bilden ferner die Kosten der verschiedenen Verbrauchsmaterialien der Verwaltung und des Betriebes, wie aus der nachstehenden Darstellung hervorgeht:

Verbrauchsmaterialien	Rechnung 1928 Fr.	Voranschlag 1929 Fr.	Rechnung 1929 Fr.
Bureau- und Druckkosten der allgemeinen Verwaltung	478 788	441 500	539 685
„ „ „ des Bahndienstes	115 202	116 100	113 576
„ „ „ „ Stations- und Zugsdienstes	1 265 680	1 191 000	1 258 288
„ „ „ „ Zugförderungsdienstes	100 692	92 000	104 269
Total Bureau- und Druckkosten	1 960 362	1 840 600	2 015 818
Beleuchtungs-, Heizungs- und Reinigungsmaterial der allgemeinen Verwaltung	91 611	89 500	101 729
„ „ „ „ des Bahndienstes, inbegriffen Beleuchtung der Bahn	187 387	182 600	216 251
„ „ „ „ des Expeditionsdienstes, inbegriffen Bahnhöfe und Stationen	1 845 336	1 879 000	2 070 591
„ „ „ „ des Zugfördgsdienstes	422 652	367 000	431 039
Total für Beleuchtung, Heizung und Reinigung	2 546 986	2 518 100	2 819 610
Verbrauchsmaterialien des Stationsdienstes	280 774	259 000	396 231
Brennmaterial der Lokomotiven und Wagen	9 302 464	9 100 000	8 677 801
Elektrische Energie	17 198 223	17 960 000	18 182 360
Sonstige Konsummaterialien der Lokomotiven und Wagen (Schmier-, Beleuchtungs- und Reinigungsmaterial, Wasser)	858 550	870 000	900 135
Total Verbrauchsmaterial des Zugförderungsdienstes	27 359 237	27 930 000	27 760 296
Gesamttotal	32 147 359	32 547 700	32 991 955

Die gesamten Ausgaben für diese Verbrauchsmaterialien des Betriebes sind gegenüber dem Vorjahre um Fr. 844 596 oder 2,63 % und gegenüber dem Voranschlage um Fr. 444 255 oder 1,36 % gestiegen. Die Kosten für Bureau- und Drucksachen, für Beleuchtungs-, Heizungs- und Reinigungsmaterial und für Verbrauchsmaterialien des Stationsdienstes haben zugenommen. Diese Zunahme rührt in der Hauptsache davon her, dass die ausserordentliche Kälte der ersten Monate des Jahres mehr Heizmaterial erforderte. Das Verbrauchsmaterial des Zugförderungsdienstes erzeigt gegenüber dem Vorjahre eine Zunahme, wogegen der Voranschlag nicht erreicht wurde. Die Ausgaben für das Brennmaterial der Lokomotiven und Wagen und für die von den elektrischen Triebfahrzeugen verbrauchte Energie haben sich im gesamten wie folgt geändert:

	Jahr 1928 Fr.	Jahr 1929 Fr.	Unterschiede in 1929 Fr.
Brennmaterial der Lokomotiven	9 302 464	8 677 801	— 624 663
Elektrische Energie	17 198 223	18 182 360	+ 984 137
Zusammen	26 500 687	26 860 161	+ 359 474

Die Nettovermehrung gegenüber dem Jahre 1928 beträgt 1,36 %. Bezüglich der kilometrischen Leistungen der Lokomotiven verweisen wir auf die Erläuterungen zum Kapitel des Zugförderungsdienstes, IV. C. Material- und Kraftverbrauch des Rollmaterials.

Einen weitern bedeutenden Posten im Materialverbrauch bildet sodann noch die Verwendung von Oberbaumaterialien für den Unterhalt und die Erneuerung der Geleiseanlagen, wofür im Jahre 1929 die nachstehenden Aufwendungen, ausschliesslich der Arbeitslöhne, notwendig waren:

	1929 Fr.
Zulasten der Betriebsrechnung für Unterhalt und Erneuerung	7 406 257
„ „ „ „ Veränderungen infolge von Neubauten	1 028 931
Nettokosten, nach Abzug des Wertes des zurückgezogenen Altmaterials	8 435 188

Zur Deckung der Materialkosten für die Geleiseerneuerung ist dem Erneuerungsfonds ein Betrag von Fr. 7 874 347 entnommen worden.

Erläuterungen zur

Nachstehend geben wir die Begründungen zu den Mehr- oder Minderausgaben der kapitelweisen Betriebsausgaben, wobei wir bezüglich der Ausgaben für das Personal auf die vorstehenden allgemeinen Erläuterungen hinweisen. Die Verhältnisse der im Betriebe stehenden Linien sind für 1928 und 1929 die nämlichen gewesen, d. h. es sind im Jahre 1929 keine neuen zurückgekauften oder gepachteten Linien hinzugekommen.

I A. Personal der allgemeinen Verwaltung. Die Mehrausgaben gegenüber der Rechnung 1928 betreffen in der Hauptsache die gesetzlichen ordentlichen Besoldungserhöhungen auf 1. Januar 1929, ferner die Aushilfeleistungen bei der kommerziellen Abteilung durch Stationspersonal; diesen Mehrausgaben stehen anderseits Minderausgaben gegenüber infolge von Personalmutationen. Gegenüber dem Voranschlag ist nach Berücksichtigung einer grössern Rückerstattung eine Mehrausgabe zu verzeichnen infolge von nachträglichen Beförderungen und für Aushilfeleistungen.

I B. Nebenkosten. Die Mehrausgaben gegenüber dem Vorjahre und dem Voranschlag sind insbesondere auf den vermehrten Verbrauch von Heizmaterial, sowie auf den vermehrten Unterhalt der Schreib- und Rechenmaschinen zurückzuführen. Der Bezug des neuen Postdienst- und Verwaltungsgebäudes in Zürich hat ebenfalls Mehrausgaben verursacht.

II A. Personal des Bahndienstes. Gegenüber 1928 sind die Mehrausgaben den gesetzlichen ordentlichen Besoldungserhöhungen auf 1. Januar 1929 zuzuschreiben. Ferner sind Mehrausgaben entstanden durch die Übernahme von Baupersonal der Bureaux für elektrische Anlagen; sodann hat die vermehrte Bewachung der Bahn beim starken Frostwetter der ersten Wintermonate des Jahres 1929 grössere Aufwendungen erfordert. Die letzteren zwei Faktoren haben auch gegenüber dem Voranschlag Mehrkosten verursacht.

II B. Nebenkosten. Die Mehrausgaben betreffen die Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume infolge des strengen Winters 1928/29, sowie den vermehrten Inventarunterhalt.

II C. Unterhalt und Erneuerung der Bahnanlagen. Der raschen Verkehrsentwicklung der letzten Jahre entsprachen die Voranschläge für Unterhalt und Erneuerung der Bahnanlagen nicht in genügendem Masse. Um den Anforderungen eines gesicherten Betriebes gerecht zu werden, musste das dem Voranschlag zugrunde gelegte Arbeitsprogramm im Verlaufe des Rechnungsjahres erweitert werden, so dass der gegenüber der Rechnung 1928 bereits um Fr. 3 132 500 gehobene Voranschlag noch um Fr. 1 572 300 überschritten wurde. Hievon entfallen Fr. 930 000, also mehr als die Hälfte dieser Mehrausgaben, auf Arbeiten zur Behebung der Beschädigungen an den Bahnanlagen und Einrichtungen, die durch die ausserordentliche Kälte in der zweiten Hälfte des Winters 1928/29 entstanden sind. Wesentliche Voranschlagsüberschreitungen bewirkten der vermehrte Umbau der Geleisebettung mit Schlagschotter, wobei eine gleichzeitige Verstärkung des Oberbaues durch Schwellenvermehrung stattfand. Die Zunahme der Zugslasten und Geschwindigkeiten erforderte in vermehrtem Masse eine gründliche Durchregulierung der Geleise, so dass auch für diese Arbeiten der Voranschlag ungenügend war. Wesentliche Mehraufwendungen erforderten ferner die in den schlechten Betriebsjahren notwendigerweise etwas zurückgestellten Unterhaltungsarbeiten an den Hochbauten, sowie gründliche Reparaturen an Hallendächern grosser Bahnhöfe. Der ständig zunehmende Einbau von Signal- und Sicherungsanlagen vermehrt auch die Unterhaltungsarbeiten an diesen Anlagen.

Über die im Jahre 1929 durchgeführten Geleiseerneuerungen ist folgendes zu berichten:

Im Voranschlag 1929 waren zum Totalumbau mit neuem Material 120 km Geleise und 167 Ausweichungen vorgesehen.

Geleiseerneuerungen und Verstärkungen haben im Berichtsjahr stattgefunden:	Lfm. Geleise
Geleiseumbau mit neuem Material nach den Normalien S. B. B. I und II für Hauptlinien	109 518
„ „ „ „ „ „ „ S. B. B. V für Nebenlinien	—
„ „ gebrauchtem Material nach allen Normalien	26 381
Schienenumbau mit neuem Material nach den Normalien S. B. B. I und II	14 555
„ „ „ „ „ „ „ S. B. B. V	—
Schwellenumbau „ „ „ „ „ „ S. B. B. I und V	12 009
Schwellenvermehrung mit neuem und gebrauchtem Material nach allen Normalien	83 058
Ersatz von Ausweichungen mit neuem Material nach den Normalien S. B. B. I und V	208
Gesamtlänge der auf eigene Kosten zu unterhaltenden Geleise (einschliesslich gepachtete Linien aber ohne verpachtete Strecken)	5 784 229
Gepachtete Linien: Vevey—Puidoux-Chexbres 7851 m und Nyon—Crassier-frontière 6392 m (zu unterhaltende Geleise) zusammen	14 243
Verpachtete Linien: Basel—Landesgrenze 8784 m an die C. A. L. und Wohlen—Bremgarten 7760 m an die Bremgarten—Dietikon-Bahn (zu unterhaltende Geleise) zusammen	16 544
Die Länge der auf eigene Kosten zu unterhaltenden Geleise des eigenen Netzes (ohne verpachtete Linien und ohne gepachtete Strecken) beträgt auf Ende 1929	5 769 986
(gegenüber 5 747 632 Lfm. auf Ende 1928).	

Betriebsrechnung 1929.

In den auf eigene Kosten zu unterhaltenden Geleisen des eigenen Netzes liegen:

		Lfm. Geleise
Stahlschienen S. B. B. schwere Profile, über 45 kg p. Lfm.	einschliesslich der Längen aus Weichen und Kreuzungen	3 109 300
„ G. B. „ „ „ 45 „ „ „		105 662
„ P. L. M. „ „ „ 45 „ „ „		19 027
„ J. S. „ „ zu 42 „ „ „		76 308
„ aller Gattungen zusammen		5 715 615
Eisenschienen „ „ „		54 371
Schienen unter 12 m Länge	einschliesslich der Längen aus Weichen und Kreuzungen	1 188 573
„ von 12 m „		3 436 419
„ „ 15 m „		873 058
„ „ 18 m „		267 110
„ „ 24 m „		4 826
Geleise mit eisernen Querschwellen		3 581 799
„ „ hölzernen „		2 151 123
„ „ besondern Unterlagen (wovon 4005 m Geleise mit Schwellen aus armiertem Beton)		37 064
Zahl der Schienenbrüche im Berichtsjahr		493
An Eisenschienen		—
„ Stahlschienen		493
„ Schienen unter 36 kg		48
„ „ von 36 bis 42 kg		175
„ „ „ 42 kg und mehr		270

Die Ausgaben für die Erneuerung des Oberbaues zulasten des Erneuerungsfonds betragen:
Auf Kapitel II C, Unterhalt und Erneuerung der Bahnanlagen:

	Materialkosten	abzüglich Altmaterial	Netto zulasten des Erneuerungsfonds	Hierzu gewöhnlicher Unterhalt	Total Erneuerung und Unterhalt
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
II C 2 *a* Schwellen . .	4 393 972. 35	1 028 506. 55	3 365 465. 80	1 720. 85	3 367 186. 65
„ *b* Schienen etc. .	4 883 523. 85	1 710 981. 70	3 172 542. 15	3 528. —	3 176 070. 15
„ *c* Weichen etc. .	677 235. 95	138 727. 50	538 508. 45	324 491. 95	863 000. 40
	9 954 732. 15	2 878 215. 75	7 076 516. 40	329 740. 80	7 406 257. 20
II C 2 *d* für Arbeitslöhne			1 493 209. 75	8 835 180. 17	10 328 389. 92
			8 569 726. 15	9 164 920. 97	17 734 647. 12
Auf Kapitel VI 1, Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung:					
II C 2 *a* Schwellen . .	395 294. 60	120 821. 75	274 472. 85		
„ *b* Schienen etc. .	453 546. 55	184 627. 15	268 919. 40		
„ *c* Weichen etc. .	318 896. 85	64 458. 30	254 438. 55		
	1 167 738. —	369 907. 20	797 830. 80		
II C 2 *d* für Arbeitslöhne			175 160. 70		
			972 991. 50		
Total für Erneuerung des Oberbaues zulasten des Erneuerungsfonds			9 542 717. 65		

Die Kosten für Erneuerung des Oberbaues stiegen von Fr. 7 402 907 im Jahre 1928 auf Fr. 9 542 718 im Berichtsjahr, blieben aber mit dieser Summe im Rahmen des Voranschlages von Fr. 9 595 500. Eine Verschiebung zwischen den Voranschlags- und Ausgabenbeträgen fand insofern statt, als weniger Schienen- und Weichenumbauten vorgenommen wurden, so dass dafür statt Fr. 9 495 500 nur Fr. 8 569 726 ausgegeben wurden, während andererseits die mit Fr. 100 000 veranschlagten Ausgaben zulasten des Erneuerungsfonds aus dem Kapitel „Bauausgaben zulasten des Betriebes", infolge vermehrter Bahnhof- und Stationsumbauten, den Fonds mit Fr. 972,991 belasten. Die gegenüber dem Vorjahre um Fr. 2 139 812 grössere Entnahme aus dem Erneuerungsfonds ist durch die vermehrten Geleiseumbauten bedingt.

III A. Personal des Stations- und Zugsbegleitungsdienstes. Die Gesamtausgaben für dieses Personal haben sich sowohl gegenüber der Rechnung 1928 als auch gegenüber dem Voranschlag vermehrt. Gegenüber 1928 fallen in erster Linie die gesetzlichen ordentlichen Besoldungserhöhungen auf 1. Januar 1929 in Betracht, sodann die durch die Verkehrszunahme bedingten Personalvermehrungen. Infolge der vermehrten Fahrleistungen war mehr Zugspersonal notwendig. Ferner mussten die Dienstzeiten der Stationen ausgedehnt und in einzelnen Güterhallen der durchgehende Nachtdienst eingeführt werden. Weitere Mehrausgaben verursachten die Dienstkleider, die Nachtdienstentschädigungen, die Vergütungen für Überzeitarbeit, sowie die Nebenbezüge des Zugsbegleitungspersonals. Die Mehrausgaben gegenüber dem Voranschlag betreffen

die Personalvermehrung, die Dienstkleider, die Nachtdienstentschädigungen, die Reiseentschädigungen und die Nebenbezüge. Im Voranschlag sind die Betreffnisse der Mehrausgaben zufolge der endgültigen Ämterklassifikation beim Kapitel VI 5. „Mehrausgaben infolge des neuen Beamtengesetzes" enthalten. Die Zugsleistungen betrugen im Jahre 1929 = 38 852 274 Zugskilometer, gegenüber 36 745 122 Zugskilometer im Jahre 1928; die Vermehrung pro 1929 beträgt 2 107 152 km oder 5,73 %.

Der Personalbestand hat sich wie folgt verändert:

	Durchschnittlicher Bestand 1929	1928	Unterschiede 1929
Leitung des Stations- und Zugsdienstes, inbegriffen Zentralwagenkontrolle	218	221	— 3
Bahnhof- und Stationspersonal, Beamte, Angestellte und Arbeiter . .	13 669	13 432	+ 237
Zugsbegleitungspersonal	3 423	3 319	+ 104
Total	17 310	16 972	+ 338

III B. Nebenkosten. Der vermehrte Verkehr, sowie der strenge Winter 1928/29 haben auf diesem Kapitel Mehrausgaben zur Folge gehabt für Heizung und Beleuchtung der Diensträume, für Unterhalt und Erneuerung des Inventars und für die verschiedenen Verbrauchsmaterialien für den Stationsdienst. Für Verladearbeit im Akkord sind ebenfalls vermehrte Ausgaben entstanden.

IV. Zugförderungsdienst. Einschliesslich des Rangierdienstes sind folgende Leistungen auf eigener und fremder Bahn ausgeführt worden:

	1929 Lok.-km	1928 Lok.-km
Dampflokomotiven, inbegriffen die Leistungen auf den gepachteten Linien		
Vevey—Chexbres und Nyon—Crassier	16 312 077	17 103 419
Elektrische Lokomotiven, einschliesslich diverse andere Triebfahrzeuge	32 885 336	29 290 502
Total Leistungen der eigenen Lokomotiven	49 197 413	46 393 921

Im Voranschlag pro 1929 war eine Leistung von 46 000 000 Lok.-km vorgesehen; die Vermehrung der effektiven Leistungen beträgt gegenüber denjenigen des Jahres 1928 2 803 492 km oder 6,04 % und gegenüber dem Voranschlag 3 197 413 km oder 6,95 %.

IV A. Personal des Zugförderungsdienstes. Die Ausgaben für dieses Personal übersteigen im Jahre 1929 die Ausgaben des Jahres 1928 und die im Voranschlag 1929 vorgesehenen Ausgaben. Den durch die Verkehrszunahme und die Wirkungen des Beamtengesetzes entstandenen Mehrausgaben stehen nur etwelche Minderausgaben für das Personal, das die Ausrüstung und Reinigung des Fahrmaterials besorgt, gegenüber. In den neuen Besoldungen des Lokomotivpersonals ist der feste Teil der Nebenbezüge enthalten.

Der Personalbestand hat sich folgendermassen verändert:

	Durchschnittlicher Bestand 1929	1928	Unterschiede 1929
Leitung des Zugförderungs- und Werkstättedienstes	105	106	— 1
Depotleitung und Fahrpersonal	3 420	3 349	+ 71
Depotpersonal	1 055	1 122	— 67
Depotwerkstätten *	701	682	+ 19
Total	5 281	5 259	+ 22

IV B. Nebenkosten. Auf allen Unterrubriken sind Mehrausgaben entstanden, da der vermehrte Verkehr einen erhöhten Verbrauch von Materialien und einen grösseren Inventarunterhalt erforderte.

IV C. Material- und Kraftverbrauch des Rollmaterials. Die Ausgaben dieses Kapitels haben gegenüber denjenigen des Vorjahres eine Vermehrung erfahren, sind aber unter den im Voranschlag für das Jahr 1929 vorgesehenen Ausgaben geblieben. Die Mehrausgaben für den Verbrauch von elektrischer Energie infolge der Ausdehnung der elektrischen Zugförderung sind infolge der Verkehrszunahme durch die Minderausgaben für den Verbrauch von Brennmaterial nicht ausgeglichen worden. Gegenüber dem Jahre 1928 betragen die Mehrausgaben dieses Kapitels Fr. 401 059, gegenüber dem Voranschlag für das Jahr 1929 ergab sich eine Minderausgabe von Fr. 169 704. Das Brennmaterial für die Lokomotiven hat gegenüber dem Vorjahr Fr. 624 663 weniger Ausgaben erfordert, wogegen die Ausgabe für die elektrische Energie um Fr. 984 137 zugenommen hat.

Die nachstehende Aufstellung enthält eine Vergleichung der Leistungen, der Preise und der Ausgaben.

		Rechnung 1928	Voranschlag 1929	Rechnung 1929	Gegenüber 1928	Gegenüber Voranschlag
Leistungen der Dampflokomotiven . .	Lok.-km	17 103 419	16 180 000	16 312 077	— 791 342	+ 132 077
Durchschnittlicher Kohlenpreis pro t . .	Fr.	34. 41	37. —	32. 58	— 1. 83	— 4. 42
Ausgaben für das Lok.-Brennmaterial .	»	9 302 464	9 100 000	8 677 801	— 624 663	— 422 199
Leistungen der elektr. Lokomotiven . .	Lok.-km	29 290 502	29 820 000	32 885 336	+ 3 594 834	+ 3 065 336
Ausgaben für die elektr. Energie . . .	Fr.	17 198 223	17 960 000	18 182 360	+ 984 137	+ 222 360
Ausgaben für das Schmiermaterial . .	»	298 687	308 000	327 377	+ 28 690	+ 19 377

* (Die Depotwerkstätten sind dem Zugförderungsdienst der Kreise zugeteilt; die Besoldungen und Löhne werden auf die für die Leistungen in Betracht fallenden Arbeitsrubriken übergetragen bzw. an Dritte fakturiert.)

Betriebsrechnung 1929.

Der durchschnittliche Kohlenpreis von Fr. 32. 58 pro Tonne versteht sich für die Kohle franko verzollt Basel S. B. B. nebst 3 % Zuschlag für allgemeine Unkosten der Materialverwaltung. Nicht enthalten sind in diesem Preise die Kosten des Transportes bis auf die Kohlenlager, des Ablades, der Lagerung und des Auflades auf den Tender. Die Kosten der elektrischen Energie umfassen die Lieferung aus den Kraftwerken, inbegriffen die Verzinsung, die Tilgung, sowie den Betrieb und den Unterhalt der Übertragungsleitungen und Unterwerke.

Die für die Zugförderung und Zugheizung erforderliche elektrische Energie kostete ab Fahrleitung pro Kwh im Jahre 1928 7,05 Cts., im Jahre 1929 6,90 Cts.

Auf 1000 Bruttotonnenkilometer belaufen sich die Ausgaben für den Brennstoff der Dampflokomotiven auf Fr. 4.32, für die Energie der elektrischen Lokomotiven auf Fr. 1.88. Die Werte gegenüber 1928 sind beim Dampfbetrieb um 1 Cts. pro 1000 Bruttotonnen-km geringer geworden, während sie beim elektrischen Betrieb um 10 Cts. pro 1000 Bruttotonnen-km zurückgingen.

IV D. Unterhalt und Erneuerung der mechanischen und elektrischen Einrichtungen. Diese Ausgaben betreffen den Unterhalt und die Erneuerung der Einrichtungen für die elektrische Zugförderung, mit Ausnahme der an die bahneigenen Kraftwerke angeschlossenen Übertragungsleitungen und der Unterwerke, deren Unterhalts- und Erneuerungskosten zulasten der Betriebsrechnung der Kraftwerke fallen. Die Ausgaben übersteigen diejenigen des Vorjahres infolge Zunahme der in Betrieb stehenden Einrichtungen.

Für die Erneuerung von Fahrleitungsanlagen ist dem Erneuerungsfonds ein Betrag von Fr. 72 600. 90 entnommen worden.

IV E. Unterhalt und Erneuerung des Rollmaterials. Die Kosten für den Unterhalt des Rollmaterials, ohne die Abschreibung des ausrangierten und verkauften Rollmaterials, haben im Jahre 1929 Fr. 26 424 268 betragen; im Jahre 1928 betrugen sie Fr. 25 929 884. Die Mehrausgaben gegenüber dem Vorjahr betrugen somit Fr. 494 384.

Mehrausgaben gegenüber der Rechnung 1928 haben sich bei den elektrischen Lokomotiven ergeben, da die vermehrten Bestände und Leistungen dieser Lokomotiven auch vermehrte Unterhaltskosten bedingten; bei den Gepäckmotorwagen ergaben sich durch die Vornahme der ersten Revisionen und das Anbringen von Verstärkungen an den Triebgestellrahmen bedeutende Mehrausgaben. Den Mehrausgaben für diese Triebfahrzeuge stehen Minderausgaben für den Unterhalt an Dampflokomotiven und an Motorpersonenwagen gegenüber, die aber die Mehrausgaben nicht aufwiegen.

Durch bessern und sorgfältigeren Unterhalt sind ferner Mehrausgaben bei den Personen- und Gepäckwagen entstanden, dagegen wurden im Unterhalt der Güterwagen, der Rollschemel und der Dienstwagen grössere Minderausgaben erzielt.

Nachstehend geben wir eine Darstellung der Abschreibung des ausrangierten und verkauften Rollmaterials und der Unterhaltskosten im Jahre 1929:

Es wurden ausrangiert oder verkauft	Inventarwert	abzüglich Altmaterialwert oder Verkaufserlös	Netto-Abschreibung	Unterhaltskosten	Total Abschreibung und Unterhalt
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
32 Dampflokomotiven	2 668 249. —	186 777. 45	2 481 471. 55	5 283 194. 91	7 764 666. 46
— Lokomotivkessel. . . .	—	—	—		
1 elektr. Lokomotive	398 422. —	[1]) 100 000. —	298 422. —	5 815 278. 76	6 113 700. 76
— Motorpersonenwagen . . .	—	—	—	548 197. 10	548 197. 10
59 Personenwagen	649 091. —	[2]) 73 037. 50	576 053. 50	6 760 787. 09	7 336 840. 59
— Motorgepäckwagen . . .	—	—	—	288 957. 70	288 957. 70
7 Gepäckwagen .	40 354. —	1 614. 15	38 739. 85	918 951. 04	957 690. 89
555 Güterwagen .	2 134 511. —	[3]) 99 655. 90	2 034 855. 10	6 479 406. 82	8 514 261. 92
— Rollschemel .	—	—	—	3 609. 35	3 609. 35
30 Dienstwagen .	36 788. 85	[4]) 4 779. 90	32 008. 95	325 885. 10	357 894. 05
	5 927 415.85	465 864. 90	5 461 550. 95	26 424 267. 87	31 885 818. 82

[1]) Rückerstattung für eine anderweitig verwendete elektrische Lokomotive.
[2]) inbegriffen Fr. 54 900.— Erlös von 10 verkauften oder anderweitig verwendeten Personenwagen.
[3]) » » 15 200.— » » 6 » » » » Güterwagen.
[4]) » » 3 500.— » » 4 » » » » Dienstwagen.

Im Jahre 1928 wurden ausrangiert oder verkauft: 60 Dampflokomotiven, 25 Personenwagen, 2 Gepäckwagen, 321 Güterwagen und 43 Dienstwagen; im Voranschlag 1929 waren zur Ausrangierung vorgesehen: 50 Dampflokomotiven, 50 Personenwagen, 8 Gepäckwagen, 492 Güterwagen und 20 Dienstwagen.

Die Minderausgaben für die Abschreibungen betragen gegenüber dem Vorjahre Fr. 775 640 und diejenigen gegenüber dem Voranschlage Fr. 1 435 449.

V A. Pacht- und Mietzinse. Die Mehrausgaben für Kapitalzinse von Gemeinschaftsbahnhöfen und -Bahnstrecken sind dem Anteil der Deutschen Reichsbahn am Reinertrag der Basler Verbindungsbahn für das Jahr 1929, der sich infolge der vermehrten Transporteinnahmen erhöht hat, sowie dem Anwachsen der Anlagekapitalien grösserer von den Bundesbahnen mitbenützten Bahnhöfe zuzuschreiben. Die Ausgaben für die Mieten von Wagen anderer Verwaltungen haben sich infolge der Verkehrszunahme ebenfalls vermehrt; die Einnahmen sind auf IV A 2 der verschiedenen Einnahmen, Seite 62, verrechnet. Die gesamten Einnahmen- und Ausgabenmieten für Rollmaterial zeigen folgende Veränderungen:

	Rechnung 1928	Voranschlag 1929	Rechnung 1929	Gegenüber 1928	Gegenüber Voranschlag
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Einnahmenmieten	895 579	800 000	828 940	− 66 639	+ 28 940
Ausgabenmieten	1 624 890	1 500 000	1 911 154	+ 286 264	+ 411 154
Überschuss der Ausgaben	729 311	700 000	1 082 214	+ 352 903	+ 382 214

V C. Sonstige Ausgaben. Die gegenüber der Rechnung 1928 vermehrten Ausgaben dieses Kapitels betreffen die Leistungen der Verwaltung für alle Arten der Versicherung zugunsten des Personals, die Transportentschädigungen, die Steuern, die Subventionen, Beiträge und Dienstaltersgeschenke, sowie die Ausgaben für den Werbedienst. Gegenüber dem Voranschlag sind Mehrausgaben entstanden für Gerichts- und Prozesskosten, für Feuerversicherung und Entschädigungen, für die Versicherung des Personals gegen Unfall, Alter und Krankheit, sowie für den Werbedienst.

Wir geben folgende besondere Darstellung der Ausgaben dieses Kapitels:

Die Aufwendungen für die Unfallfürsorge für das Personal sowie die Entschädigungen für Unfälle von Reisenden und Dritten haben im Jahre 1929 betragen:

Prämien an die schweizerische Unfallversicherungsanstalt:	Zulasten der Betriebsrechnung	Zulasten der Hilfsbetriebe und Nebengeschäfte	Total
	Fr.	Fr.	Fr.
für Betriebsunfälle	2 090 049	279 201	2 369 250
für Nichtbetriebsunfälle	570 658	67 743	638 401
Total der Prämien (im Jahre 1928 = Fr. 2 766 364)	2 660 707	346 944	3 007 651
Zuschüsse zu den Versicherungsleistungen auf Grund des Reglements Nr. 48	554 650	43 643	598 293
Total Unfallfürsorge für das Personal	3 215 357	390 587	3 605 944
Entschädigungen und Renten an Reisende und Dritte (1928 = Fr. 991 726)			636 586
Totalkosten für Unfallfürsorge und Unfallentschädigungen pro 1929			4 242 530
Nämliche Kosten im Jahre 1928			4 293 317
Verminderung im Jahre 1929			50 787

Die Mehrausgaben für die Unfallversicherungsprämien und die Zuschüsse zu den Versicherungsleistungen sind durch die Minderausgaben für Entschädigungen und Renten an Reisende und Dritte übertroffen worden.

Die ordentlichen Beiträge der Verwaltung in die Pensions-, Hilfs- und Krankenkassen setzen sich wie folgt zusammen:

an die Pensions- und Hilfskasse:	Zulasten der Betriebsrechnung	Zulasten der Hilfsbetriebe und Nebengeschäfte	Total
	Fr.	Fr.	Fr.
für Besoldungserhöhungen und statutarische Beiträge	19 909 721	2 109 780	22 019 501
Einlage in den Unterstützungsfonds	163 311	—	163 311
	20 073 032	2 109 780	22 182 812
an die Krankenkasse:			
Deckung des Defizites für die Krankenversicherung	11 385	—	11 385
Zusammen	20 084 417	2 109 780	22 194 197
Die nämlichen Beiträge haben im Jahre 1928 betragen			21 235 301
Mehreinlagen der Verwaltung im Jahre 1929			958 896

Diese Beiträge sind auf Grund des ersten Nachtrages vom 24. Januar 1928 zu den Statuten vom 31. August 1921 berechnet; sie betragen 12 % bzw. 12 ¼ % der versicherbaren Besoldungen und Löhne und 5 Monatsbetreffnisse der Besoldungs- und Lohnerhöhungen. Die Mehreinlagen gegenüber 1928 betreffen die Besoldungs- und Lohnerhöhungen auf 1. Januar 1929.

In obigen Summen sind nicht inbegriffen die Beiträge für das auf Spezialkonti verrechnete Personal (Rheinhäfen, Lebensmittelmagazin, Speiseanstalten etc.), da diese Beiträge direkt den Spezialkonti belastet werden.

Die nachstehend verzeichneten Ausgaben des Kapitels V C wurden den bezüglichen Spezialfonds entnommen und in der Gewinn- und Verlustrechnung vereinnahmt:

V C 2,	Feuer- und Unfallversicherungsfonds: die Ausgaben für die nicht durch die obligatorischen Versicherungen gedeckten Brandschäden (für Unfallentschädigungen pro 1929 sind aus diesem Fonds keine Entnahmen gemacht worden) . . .	Fr. 120 721. 16
V C 3 *b* und *c*,	Fonds zur Deckung von Unfallrenten: die Renten für die vor dem 1. April 1918 (Inkrafttreten der obligatorischen Unfallversicherung) vorgekommenen Unfälle und die Zuschüsse zu den Renten für seitherige Unfälle (ausschliesslich Fr. 8 730. 40 für die den Hilfsbetrieben belasteten Unfälle)	„ 630 404. 15

VI. Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen. VI 1. Die hier verrechneten „Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung" betreffen die Kosten für Veränderungen an bestehenden Bahnanlagen, die anlässlich der Erstellung von Neubauten ausgeführt werden mussten, die aber, weil sie keinen Mehrwert der Anlagen bilden, nicht dem Baukonto belastet werden dürfen. Diese Ausgaben richten sich nach den auszuführenden Neubauten und sind deshalb veränderlich; sie werden alljährlich der Betriebsrechnung belastet. In denselben figurieren auch die Wasserzinse für die erworbenen, aber noch nicht ausgenützten Wasserrechtskonzessionen. Von der Inbetriebnahme der betreffenden Kraftwerke an werden die Wasserzinse der Betriebsrechnung dieser Hilfsbetriebe belastet.

Im Jahre 1929 wurde die Betriebsrechnung aus diesem Titel mit Fr. 3 705 501. 50 belastet, mit einer Vermehrung von Fr. 89 401 gegenüber 1928 und einer Verminderung von Fr. 1 577 498 gegenüber dem Voranschlag. Der grössere Teil dieser Ausgaben fällt auf Arbeiten für den Umbau und die Erweiterung von Bahnhöfen und Stationen.

VI 2. Die Vergütungen an die Betriebsrechnung für Bauleitungs- und Verwaltungskosten werden, als Entschädigung für die Leistungen des Verwaltungs- und des technischen Personals, prozentual auf den effektiven Baukosten der grossen Bauobjekte berechnet. Sie haben für 1929 Fr. 374 969. 57 betragen (1928 Fr. 421 556. 07).

VI 3. Im Kapitel VI gelangen ferner die Anteile der mitbenützenden Bahnen an den Betriebs- und Unterhaltskosten der den S. B. B. gehörenden Gemeinschaftsbahnhöfe und Bahnstrecken sowie die Anteile der S. B. B. an den nämlichen Kosten der Gemeinschaftsbahnhöfe anderer Bahnen zur Verrechnung. Die Zahl der durch andere Bahnen mitbenützten Bahnhöfe der S. B. B. ist grösser als die Zahl der durch die S. B. B. mitbenützten Bahnhöfe anderer Bahnen, und die Einnahmen auf diesem Konto übertreffen die Ausgaben. Der Mehrbetrag des Einnahmenüberschusses rührt von der Revision der Gemeinschaftsverträge her; im weitern enthält die Rechnung 1929 eine grössere Nachzahlung aus frühern Jahren.

VI 4. Die Netto-Vergütungen für Fahrdienstleistungen auf andern Bahnstrecken sind gegenüber 1928 wegen Selbstlieferung des Brennmaterials durch die Italienischen Staatsbahnen für die Strecke Iselle—Domodossola zurückgegangen. Die Mehreinnahme gegenüber dem Voranschlag betrifft den elektrischen Betrieb auf der Strecke Münster—Lengnau.

VI. 5. Wie bereits bei den Erläuterungen zu den Personalausgaben erwähnt, sind die Betreffnisse der Nachzahlungen für das Jahr 1928 infolge der endgültigen Ämterklassifikation aus den unter dieser Rubrik in Reserve gestellten Fr. 1 500 000 nachträglich zu Vergleichszwecken auf die zutreffenden Rubriken der Betriebsrechnung 1928 verteilt worden; der Restbetrag von Fr. 645 758 in der Kolonne 1928 enthält Nachzahlungen an das nicht rubrizierte Personal und an das Personal der Hilfsbetriebe und Nebengeschäfte, sowie eine Reserve für weitere Nachzahlungen. Der im Voranschlag 1929 eingestellte Betrag von Fr. 700 000 ist in der Rechnung 1929 auf den Rubriken der Personalkosten zur Verrechnung gelangt.

Erläuterungen zur Betriebsrechnung 1929.

Rechnungsabschluss. Der Abschluss der Betriebsrechnung zeigt folgendes Ergebnis:

	Rechnung 1928 Fr.	Voranschlag 1929 Fr.	Rechnung 1929 Fr.
Total der Einnahmen	420 167 809	407 929 160	431 357 872
Total der Ausgaben	268 560 075	277 602 460	280 382 031
Überschuss der Einnahmen	151 607 734	130 326 700	150 975 841

Dieser Abschluss weist folgende Veränderungen auf:	Gegenüber 1928 Fr.	Gegenüber 1928 %	Gegenüber dem Voranschlag Fr.	Gegenüber dem Voranschlag %
Mehrbetrag der Betriebseinnahmen	+ 11 190 063	+ 2,66	+ 23 428 712	+ 5,74
Mehrbetrag der Betriebsausgaben	+ 11 821 956	+ 4,40	+ 2 779 571	+ 1,00
Mehrbetrag des Einnahmenüberschusses . .	— 631 893	— 0,42	+ 20 649 141	+15,84

Der Mehrbetrag der Betriebseinnahmen gegenüber 1928 ist geringer als der Mehrbetrag der Betriebsausgaben, wodurch der Einnahmenüberschuss eine Verminderung um 0,42 % aufweist. Die für 1929 veranschlagten Einnahmen sind ebenfalls in erheblichem Masse übertroffen worden; dieser Mehrbetrag ist grösser, als die Zunahme der Ausgaben gegenüber dem Voranschlag, wodurch der Einnahmenüberschuss gegenüber dem Voranschlag eine Verbesserung von nahezu 16 % erreicht hat.

Der Betriebskoeffizient der schweizerischen Bundesbahnen hat betragen:

Für 1902 . . .	61,11	Für 1911 . . .	64,26	Für 1920 . . .	90,94
„ 1903 . . .	65,53	„ 1912 . . .	66,76	„ 1921 . . .	96,59
„ 1904 . . .	67,68	„ 1913 . . .	66,94	„ 1922 . . .	91,14
„ 1905 . . .	66,42	„ 1914 . . .	73,66	„ 1923 . . .	70,78
„ 1906 . . .	67,49	„ 1915 . . .	71,21	„ 1924 . . .	67,25
„ 1907 . . .	69,22	„ 1916 . . .	73,72	„ 1925 . . .	71,53
„ 1908 . . .	72,82	„ 1917 . . .	78,88	„ 1926 . . .	70,77
„ 1909 . . .	70,32	„ 1918 . . .	90,98	„ 1927 . . .	67,52
„ 1910 . . .	65,48	„ 1919 . . .	85,12	„ 1928 . . .	63,92

Im Jahre 1929 beträgt er 65,00. Diese Koeffizienten sind mit Einschluss der Erneuerungskosten gerechnet; ohne Einbezug dieser aus den betreffenden Spezialfonds gedeckten Kosten beträgt der Koeffizient für 1928 = 60,39 und für 1929 = 61,23. Der Koeffizient des Jahres 1929 ist gegenüber dem Vorjahr gestiegen, weil die Vermehrung der Betriebsausgaben eine stärkere war als diejenige der Einnahmen.

Die vorstehenden Betriebskoeffizienten sind auf Grund der in der Betriebsrechnung enthaltenen gesamten Einnahmen und Ausgaben berechnet. Zu den Einnahmen ist aber zu bemerken, dass im Rohertrag der Hilfsbetriebe auch die den Hilfsbetrieben belasteten Kapitalzinse und Tilgungen enthalten sind. Diese betragen für 1928 Fr. 18 126 533 und für 1929 Fr. 18 621 404. Wenn die Kapitalkosten zur Berechnung des Betriebskoeffizienten von den verschiedenen Betriebseinnahmen abgezogen werden und wenn ferner auch die Kapitalverzinsung auf den Anlagekosten der Fahrleitung berücksichtigt wird, die in den Betriebsausgaben nicht enthalten ist und als Mehrkosten der elektrischen Zugförderung gegenüber dem Dampfbetrieb erachtet werden muss, so erhöht sich der Koeffizient für 1928 auf 69,08 und für 1929 auf 70,2. Die Nichtberücksichtigung der Kapitalkosten der Hilfsbetriebe in den verschiedenen Betriebseinnahmen und der Einbezug der Kapitalverzinsung der Fahrleitung in die Betriebsausgaben würden somit das Verhältnis der Betriebsausgaben zu den Betriebseinnahmen um zirka 5 % erhöhen.

Nachstehend geben wir eine Vergleichung des Abschlusses der Betriebsrechnung pro 1929 mit demjenigen des Jahres 1913.

	Rechnung 1913 Fr.	Rechnung 1929 Fr.	Vermehrung 1929 Fr.	Vermehrung 1929 %
Total der Betriebseinnahmen . . .	212 721 315	431 357 872	218 636 557	102,78
„ „ Betriebsausgaben . . .	142 405 716	280 382 031	137 976 315	96,89
Einnahmen-Überschuss	70 315 599	150 975 841	80 660 242	114,71

Der Überschuss der Betriebseinnahmen des Jahres 1929 ist somit um 114,71 % höher als derjenige von 1913. Das Verhältnis der Betriebsausgaben zu den Betriebseinnahmen war im Jahre 1913 rund 67 %; für 1929 ist es auf rund 65 % gesunken. Dem erhöhten Einnahmenüberschuss von 1929 ist indessen gegenüberzustellen, dass die Nettozinslasten der Gewinn- und Verlustrechnung des Jahres 1913 Fr. 48 994 704 betrugen, im Jahre 1929 aber den Betrag von Fr. 110 398 714 erreichten; sie haben demnach um Fr. 61 404 010 oder um 125,33 % zugenommen.

Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 1929.

Gewinn- und Verlustrechnung

Rechnung 1928	Voranschlag 1929		Rechnung 1929	
Fr.	Fr.	**Einnahmen.**	Fr.	Rp.
151 607 734	130 326 700	1. Überschuss der Betriebseinnahmen	150 975 841	41
1 091 907	1 200 000	2. Zinsen für die zu Neubauten verwendeten Kapitalien	918 956	—
5 348 740	1 830 000	3. Ertrag der Wertbestände und Guthaben	4 319 156	17
113 288	10 000	4 Rohertrag der Nebengeschäfte	52 809	56
		5. Zuschüsse aus den Spezialfonds:		
14 239 584	17 037 500	*a.* Erneuerungsfonds . . . Fr. 15 902 394. 05		
138 258	15 000	*b.* Feuer- und Unfallversicherungsfonds . . . » 120 721. 16		
700 128	580 000	*c.* Fonds zur Deckung von Unfallrenten . . . » 639 134. 55		
			16 662 249	76
—	—	6. Betriebssubventionen	—	—
16 982	2 800	7. Sonstige Einnahmen	35 683 345	55
173 256 621	**151 002 000**		**208 612 358**	**45**
		Ausgaben.		
47 000	47 000	1. Entschädigung für gepachtete Bahnstrecken	47 000	—
115 656 204	113 997 000	2. Verzinsung der festen Anleihen	114 134 984	90
1 050 011	873 000	3. Verzinsung der schwebenden Schulden	931 847	14
427 024	360 000	4. Finanzunkosten, Kursverluste, Gebühren etc.	569 994	31
—	—	5. Verluste auf dem Betrieb von Nebengeschäften	—	—
18 585 879	10 322 000	6. Tilgungen und Abschreibungen	47 361 563	35
		7. Einlagen in die Spezialfonds:		
22 668 509	20 475 000	*a.* Erneuerungsfonds . . . Fr. 23 409 092. 55		
211 759	500 000	*b.* Feuer- und Unfallversicherungsfonds . . . » 214 332. 30		
756 440	500 000	*c.* Fonds zur Deckung von Unfallrenten . . . » 831 458. 55		
			24 454 883	40
		8. Sonstige Ausgaben:		
137 126	50 000	*a.* Subventionen . . . Fr. 138 318. 95		
6 439 167	3 585 000	*b.* Ergänzung der Einlagen der Verwaltung in die Pensions- und Hilfskasse . . . » 5 722 255. 65		
181 219	203 000	*c.* Verschiedenes . . . » 217 346. 05		
			6 077 920	65
7 096 283	—	9. **Abschreibung vom Konto „Zu tilgende Verwendungen, Kriegsdefizit“**	**15 034 164**	**70**
—	90 000	10. Aktivsaldo auf neue Rechnung	—	—
173 256 621	**151 002 000**		**208 612 358**	**45**

für das Jahr 1929.

Vergleichung mit Rechnung 1928	Vergleichung mit Voranschlag 1929	Erläuterungen.
Fr.	Fr.	
— 631 893	+ 20 649 141	Nähere Angaben am Schlusse der Betriebsrechnung auf Seite 88.
— 172 951	— 281 044	Erläuterungen siehe Seite 92.
— 1 029 584	+ 2 489 156	» » » 92.
— 60 478	+ 42 810	Schiffbetrieb auf dem Bodensee (siehe Seite 116).
+ 1 662 810	— 1 135 106	Pro 1929 der Betriebsrechnung und den Hilfsbetrieben belastete Beträge (siehe Seite 105).
— 17 537	+ 105 721	» » » » belastete Beträge . . . . . } (siehe Seite 106).
— 60 993	+ 59 135	» » » » u. den Hilfsbetrieben belastete Beträge }
—	—	
+ 35 666 363	+ 35 680 545	Mehrerlös aus veräusserten entbehrlichen Liegenschaften gegenüber dem Buchwert Fr. 683 345.55 und Vergütung des Bundes für ausserordentliche Leistungen in den Kriegs- und Nachkriegsjahren Fr. 35 000 000, gemäss Bundesbeschluss vom 6. Juni 1929.
+ 35 355 737	**+ 57 610 358**	
—	—	Pachtzinse für die Linien Vevey-Chexbres und Nyon-Crassier pro 1929.
— 1 521 219	+ 137 985	Erläuterungen siehe Seite 92.
— 118 164	+ 58 847	» » » 93.
+ 142 970	+ 209 994	» » » 93.
—	—	Der Schiffbetrieb auf dem Bodensee hat im Jahre 1929 einen Einnahmenüberschuss ergeben.
+ 28 775 684	+ 37 039 563	Erläuterungen siehe Seiten 93 und 94.
+ 740 584	+ 2 934 093	Siehe Spezialrechnung Seite 105.
+ 2 573	— 285 668	» » » 106.
+ 75 018	+ 331 458	» » » 106.
+ 1 193	+ 88 319	An die Bahn Bremgarten-Dietikon für den Betrieb der Linie Wohlen-Bremgarten Fr. 14 500.— sowie an die Kosten der Kraftwagenkurse im Surbtal Fr. 123 818. 95.
— 716 911	+ 2 137 256	Erläuterungen siehe Seite 94.
+ 36 127	+ 14 346	Anteil der S. B. B. am Defizit aus dem Betrieb der Rheinhäfen in Basel pro 1929 Fr. 186 556. 40 und Subventionierung der Eisenbahnschulen Fr. 30 789. 65.
+ 7 937 882	**+ 15 034 165**	
—	— 90 000	
+ 35 355 737	**+ 57 610 358**	

Einnahmen.

Ziffer 2. Zinsen für die zu Neubauten verwendeten Kapitalien.

Diese dem Baukonto belasteten Zinsen werden für die Bauzeit auf den Bauobjekten mit einem Voranschlag von über Fr. 400 000 berechnet. Die hauptsächlichsten Zinsbeträge betreffen folgende Bauten: Erweiterung des Bahnhofes Genf Fr. 228 168, neuer Rangierbahnhof in Basel Fr. 303 528, neues Dienstgebäude in Zürich Fr. 46 462 und neue Perrongeleise und Geleiseerweiterungen in Zürich Fr. 92 631. Total Fr. 918 956.

Ziffer 3. Ertrag der Wertbestände und Guthaben.

Diese Einnahmen setzen sich wie folgt zusammen:

	Rechnung 1928 Fr.	Voranschlag 1929 Fr.	Rechnung 1929 Fr.
Verzinsung der Titel des Wertschriftenportefeuilles	1 044 904	880 000	704 681
Gewinne von Titelverkäufen und Mehrwert von Titeln	499 988	300 000	417 953
Kursgewinne	241 215	200 000	184 860
Verjährte Coupons	29 872	25 000	32 922
Aktivzinsen aus Kontokorrenten	3 117 587	250 000	2 416 895
Verschiedene Zinsen	415 174	175 000	561 845
	5 348 740	1 830 000	4 319 156

Gegenüber der Rechnung 1928 ergibt sich eine Verminderung von Fr. 1 029 584 (19,25 %) und gegenüber dem Voranschlag 1929 eine Vermehrung von Fr. 2 489 156 (136,02 %).

Ausgaben.

Ziffer 2. Verzinsung der festen Anleihen. Vergleichung der Anleihenszinsen.	Kapital auf 31. Dez. 1929	Rückzahlung	Rechnung 1928	Voranschlag 1929	Rechnung 1929	Unterschiede gegen Rechnung 1928	Unterschiede gegen Voranschl. 1929
	Fr.		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
4% Centralbahn von 1876	8 010 500	1887–1936	366 990	339 920	339 920	– 27 070	—
4% » » 1880	14 075 000	1883–1957	578 920	568 400	568 400	– 10 520	—
3½% » » 1894 Juni	27 310 000	1915–1957	759 150	723 975	836 325	+ 77 175	+ 112 350[4]
3½% » » 1894 Oktober	27 310 000	1915–1957	807 765	800 520	906 570	+ 98 805	+ 106 050[4]
4% Nordostbahn » 1880	3 000 000	1930	108 120	120 000	120 000	+ 11 880	—
4% Vereinigte Schweizerbahnen, I. Hypoth.	15 375 100	—	622 984	617 664	617 664	– 5 320	—
4% » » II. »	7 704 700	—	312 208	309 528	309 528	– 2 680	—
2⁸/₁₁% Franco-Suisse 1868	11 546 150	1869–1958	325 418	318 435	318 435	– 6 983	—
3% Jougne-Eclépens	5 918 000	1869–1967	179 970	178 740	178 740	– 1 230	—
3½% Jura-Simplon 1894	138 172 500	1957	4 117 435	4 111 310	4 292 514	+ 175 079	+ 181 204[4]
3½% Gotthardbahn 1895	101 840 000	1895–1973	3 633 350	3 599 400	3 599 400	– 33 950	—
4% Seethalbahn 1904	1 700 000	1930	68 000	68 000	68 000	—	—
3% Eisenbahnrente 1890	69 333 000	—	2 079 990	2 079 990	2 079 990	—	—
4% Bundesbahnrente 1900	75 000 000	1960	3 000 000	3 000 000	3 000 000	—	—
3½% S. B. B. 1899/1902	407 400 000	1911–1962	14 707 000	14 486 500	14 486 500	– 220 500	—
3% » 1903	122 425 000	1913–1962	3 800 400	3 737 550	3 737 550	– 62 850	—
3½% » 1910 I. Serie	72 800 000	1920–1969	2 607 500	2 579 500	2 579 500	– 28 000	—
4% » 1912/1914	135 100 000	1922–1971	5 500 000	5 452 000	5 452 000	– 48 000	—
5% » 1918/1919	[1] —	1928	5 715 350	—	—	– 5 715 350	—
6% » 1921 I. Elektr.-Anl.	210 000 000	1931	12 600 000	12 600 000	12 600 000	—	—
4½% » 1922 II. Elektr.-Anl.	150 000 000	1933	6 750 000	6 750 000	6 750 000	—	—
4% » 1923 III. Elektr.-Anl.	120 000 000	1938	4 800 000	4 800 000	4 800 000	—	—
3½% » 1923 (Rentenanstalt)	75 000 000	1943	2 625 000	2 625 000	2 625 000	—	—
5% » 1924 IV. Elektr.-Anl.	150 000 000	1935	7 500 000	7 500 000	7 500 000	—	—
5% » 1925 V. Elektr.-Anl.	175 000 000	1936	8 750 000	8 750 000	8 750 000	—	—
5% » 1925 VI. Elektr.-Anl.	50 000 000	1935	2 500 000	2 500 000	2 500 000	—	—
4½% » 1926 (Eidg. Finanzdept.)	42 000 000	1931	1 890 000	1 890 000	1 890 000	—	—
4½% » 1927	100 000 000	1945	4 500 000	4 500 000	4 500 000	—	—
5% » 1927 (SUVAL)	20 000 000	1941	1 000 000	1 000 000	1 000 000	—	—
5% » 1927 (Eidg. Postverwaltg.)	5 000 000	1932	250 000	250 000	250 000	—	—
4½% » 1928	[2] 150 000 000	1944	3 375 000	6 750 000	6 750 000	+3 375 000	—
5% Depotscheine der S. B. B. zu jeder Zeit rückzahlbar, dem Portefeuille der Pensions- und Hilfskasse zugeteilt	[3] 213 625 000	jederzeit	9 496 874	10 000 000	10 191 666	+ 694 792	+ 191 666
Kapitalisierter Rückkaufspreis der Linie Genf-La Plaine (zu 4%)	8 726 669		359 524	353 163	353 163	– 6 361	—
	2 713 371 619		115 686 948	113 359 595	113 950 865	– 1 736 083	+ 591 270
Differenz der Proratazinse	—		– 30 745	+ 637 237	+ 184 120	+ 214 865	– 453 117
	2 713 371 619		115 656 203	113 996 832	114 134 985	– 1 521 218	+ 138 153

[1]) Rückzahlung der Anleihe auf 30. November 1928. [2]) Emission der Anleihe mit Zinsgenuss ab 31. Mai 1928. [3]) Ausgabe im Jahre 1929 von 20,8 Millionen Fr. und Rücknahme von 7,5 Millionen Fr.; Zunahme somit Fr. 13 300 000.—. [4]) Vermehrung infolge Verkauf von an der Souche verbliebenen Obligationen.

Gewinn- und Verlustrechnung 1929.

Ziffer 3. Verzinsung der schwebenden Schulden.	Rechnung 1928 Fr.	Voranschlag 1929 Fr.	Rechnung 1929 Fr.
Kontokorrentzinsen	15 540	25 000	864
Verzinsung vorübergehender Anleihen	316 071	300 000	87 274
Zinsen auf Barkautionen und verschiedene Zinsen	618 578	450 000	745 665
P. L. M., Zins für die Schweizerstrecke der Linie Frasne—Vallorbe	99 822	98 000	98 044
	1 050 011	873 000	931 847

Diese Passivzinsen haben sich gegenüber 1928 um Fr. 118 164 (11,25 %) vermindert und gegenüber dem Voranschlag um Fr. 58 847 (6,74 %) vermehrt.

Ziffer 4. Finanzunkosten.	Rechnung 1928 Fr.	Voranschlag 1929 Fr.	Rechnung 1929 Fr.
Provisionen für Couponseinlösungen und Titelrückzahlungen	171 549	260 000	173 926
Kursverluste	48 862	30 000	20 339
Minderwert von Titeln	177 713	50 000	98 508
Verschiedenes	28 900	20 000	277 221
	427 024	360 000	569 994

Vergleichung der Zinslasten der S. B. B.	Rechnung 1928 Fr.	Voranschlag 1929 Fr.	Rechnung 1929 Fr.
Verzinsung der festen Anleihen	115 656 204	113 997 000	114 134 985
Verzinsung der schwebenden Schulden, Finanzunkosten etc.	1 477 035	1 233 000	1 501 841
Brutto Zinslast	117 133 239	115 230 000	115 636 826
Bauzinsen und Ertrag der Wertbestände und Guthaben	– 6 440 647	– 3 030 000	– 5 238 112
Netto Zinslast	110 692 592	112 200 000	110 398 714

Verminderung der Zinslasten gegenüber der Rechnung 1928 Fr. 293 878 (0,26 %) und gegenüber dem Voranschlag Fr. 1 801 286 (1,6 %).

Ziffer 6. Verwendungen zu Tilgungen und Abschreibungen.

Die Tilgungen für 1929 setzen sich aus folgenden Hauptposten zusammen:

a. Gesetzliche Tilgung	Fr.	4 718 887. 50
b. Abschreibung für untergegangene Bahnanlagen	„	294 238. 95
c. Tilgung von Anleihenskosten	„	7 348 436. 90
d. Tilgung auf dem Kriegsdefizit, Vergütung des Bundes	„	35 000 000. —
Zusammen	Fr.	47 361 563. 35

a. Gesetzliche Tilgung.

Tilgungsquoten des Anlagekapitals auf 31. Dezember 1902 und der seitherigen Bauausgaben bis Ende 1928	Fr.	4 508 154. 20
P. L. M., 17. Tilgungsquote für den Rückkaufspreis der Linie Genf—La Plaine	„	163 034. 15
P. L. M., 15. Tilgungsquote der Bauausgaben der schweiz. Strecke der Linie Frasne—Vallorbe	„	47 699. 15
Zusammen	Fr.	4 718 887. 50

Die Tilgungsquoten des Anlagekapitals auf 31. Dezember 1902 und der seitherigen Bauausgaben bis Ende 1928 sind gemäss dem Organisationsgesetz vom 1. Februar 1923 auf Grund einer Tilgungsfrist von 100 Jahren berechnet.

b. Abschreibung für untergegangene Bahnanlagen.

Die infolge von Neu- und Vollendungsbauten im Jahre 1929 beseitigten alten Bahnanlagen sind vom Baukonto abgeschrieben worden mit Fr. 322 367. 95

abzüglich: Erlöse aus Materialien, herrührend von in früheren Jahren abgeschriebenen Anlagen „ 28 129. —

Restbetrag zulasten der Gewinn- und Verlustrechnung Fr. 294 238. 95

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung 1929.

c. Tilgung von Anleihenskosten.

Die ordentliche Tilgung für 1929 von Kursverlusten und Emissionskosten verschiedener Anleihen beträgt	Fr. 6 443 436. 90
dazu ausserordentliche Tilgung	„ 905 000. —
Total Tilgung von Anleihenskosten	Fr. 7 348 436. 90

Ziffer 8. Sonstige Ausgaben.

b. Ergänzung der Einlagen der Verwaltung in die Pensions- und Hilfskasse.

Diese Einlagen setzen sich zusammen wie folgt:

Quote zur Ergänzung der auf Betriebsrechnung verrechneten ordentlichen Einlagen in die Pensions- und Hilfskasse gemäss Sanierungsplan vom Januar 1928	Fr. 2 535 844. 70
Einlage der Verwaltung für die nichtoptierenden Versicherten	„ 1 186 410. 95
Ausserordentliche Einlage der Verwaltung in die Pensions- und Hilfskasse im Sinne des Beschlusses des Verwaltungsrates vom 24. Januar 1928	„ 2 000 000. —[1])
Total	Fr. 5 722 255. 65

Der Abschluss der Gewinn- und Verlustrechnung des Jahres 1929 und dessen Vergleichung mit dem Abschluss pro 1928 und mit dem Voranschlag zeigte vor der Vornahme der ausserordentlichen Tilgungen und Rücklagen folgende Ergebnisse:

	Rechnung 1928 Fr.	Voranschlag 1929 Fr.	Rechnung 1929 Fr.
Total der Einnahmen	173 256 621	151 002 000	208 612 358. 45
Total der Ausgaben	155 165 338	150 912 000	187 673 193. 75
Überschuss der Einnahmen	18 091 283	90 000	20 939 164. 70

Diese Einnahmen-Überschüsse sind folgendermassen zu ausserordentlichen Zuwendungen und Tilgungen verwendet worden:

	1928 Fr.	1929 Fr.
1. Ausserordentliche Tilgung von Kursverlusten und Emissionskosten verschiedener Anleihen	995 000. —	905 000. —
2. Tilgung des Restes der dem Konto „Zu tilgende Verwendungen" in frühern Jahren belasteten Baukosten von untergegangenen Bahnanlagen	5 000 000. —	—
3. Ausserordentliche Zuwendung an die Pensions- und Hilfskasse im Sinne des Verwaltungsratsbeschlusses vom 24. Januar 1928	2 000 000. —	2 000 000. —
4. Ausserordentliche Einlage in den Erneuerungsfonds	3 000 000. —	3 000 000. —
	10 995 000. —	5 905 000. —
Der verbleibende Saldo von ist dem Konto „Zu tilgende Verwendungen, Kriegsdefizit" abgeschrieben worden.	7 096 283. 12	15 034 164. 70
Total der Einnahmenüberschüsse, wie oben	18 091 283. 12	20 939 164. 70

Durch diese Verwendungen werden die Einnahmen und Ausgaben der Gewinn- und Verlustrechnung ausgeglichen.

Das Konto „Zu tilgende Verwendungen, Kriegsdefizit" hat auf Ende 1928 betragen:		Fr. 189 759 720. 81
hiervon sind pro 1929 abgeschrieben worden:		
Vergütung des Bundes für Leistungen während und nach den Kriegsjahren	Fr. 35 000 000. —	
Aus dem Einnahmenüberschuss der Gewinn- und Verlustrechnung pro 1929	„ 15 034 164. 70	„ 50 034 164. 70
Restbetrag des Kriegsdefizites auf Ende 1929		Fr. 139 725 556. 11

Den vorstehenden Erläuterungen fügen wir die nachstehenden zwei Tabellen bei, welche enthalten:
1. Zusammenstellung der der gesetzlichen Tilgung unterworfenen Anlagekosten und Bauverwendungen;
2. Zusammenzug der Verwendungen zu Tilgungen und Abschreibungen seit dem Rückkaufe.

[1]) Über die im Sanierungsplan gemäss Verwaltungsratsbeschluss vom 24. Januar 1928, Ziffer 2, vorgesehenen Einlagen hinaus wurden der Pensions- und Hilfskasse im Jahre 1927 Fr. 1,500,000 und in den Jahren 1928 und 1929 je Fr. 2,000,000 als Ergänzungseinlage zugewiesen, mit dem Vorbehalt, sie als Reserve für kommende Jahre zu verwenden.

Zusammenstellung der Anlagekosten und Bauverwendungen, die der gesetzlichen Tilgung unterworfen sind.

Jahre	Rückkaufspreis der ehemaligen Privatbahnen	Seitherige Bauausgaben	Total *)	Abzug von 70 % des Wertes des Rollmaterials und des Mobiliars	Zu tilgendes Anlagekapital
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1902	953 863 202. 77	—	953 863 202. 77	92 274 135. 22	861 589 067. 55
1903 S. B. B. .	—	8 124 328. 52	8 124 328. 52	1 582 300. 84	6 542 027. 68
1904 „ .	—	25 282 135. 60	25 282 135. 60	5 503 263. 26	19 778 872. 34
1905 „ .	—	28 998 923. 08	28 998 923. 08	7 699 488. 84	21 299 434. 24
1906 „ .	—	30 504 514. 76	30 504 514. 76	7 545 248. 10	22 959 266. 66
1907 „ .	—	33 722 648. 54	33 722 648. 54	10 500 591. 94	23 222 056. 60
1908 „ .	—	36 631 040. 64	36 631 040. 64	12 059 667. 64	24 571 373. —
1909 „ .	—	22 320 204. —	22 320 204. —	6 165 203. 60	16 155 000. 40
1909 G. B. .	210 920 254. 64	—	210 920 254. 64	21 742 519. 14	189 177 735. 50
1910 S. B. B. .	—	25 824 422. 47	25 824 422. 47	5 199 620. 07	20 624 802. 40
1911 „ .	—	24 338 720. —	24 338 720. —	2 737 549. 49	21 601 170. 51
1912 „ .	—	30 448 392. 11	30 448 392. 11	2 280 858. 81	28 167 533. 30
1913 „ .	—	48 306 090. 29	48 306 090. 29	3 723 227. 35	44 582 862. 94
1913 J. N. . .	10 021 927. —	—	10 021 927. —	1 188 904. 84	8 833 022. 16
1914 S. B. B. .	—	41 269 310. 42	41 269 310. 42	5 939 768. 75	35 329 541. 67
1915 „ .	—	24 516 349. 35	24 516 349. 35	4 304 361. 08	20 211 988. 27
1916 „ .	—	18 287 373. 64	18 287 373. 64	3 327 977. 22	14 959 396. 42
1917 „ .	—	15 854 596. 37	15 854 596. 37	158 194. 94	15 696 401. 43
1918 „ .	—	59 301 652. 60	59 301 652. 60	7 555 697. 29	51 745 955. 31
1918 T.T.B. u. W.R.	2 556 050. —	—	2 556 050. —	303 528. 40	2 252 521. 60
1919 S. B. B. .	—	89 083 901. 31	89 083 901. 31	7 885 502. 66	81 198 398. 65
1920 „ .	—	121 582 779. 93	121 582 779. 93	17 700 652. 04	103 882 127. 89
1921 „ .	—	120 013 180. 34	120 013 180. 34	22 082 901. 97	97 930 278. 37
1922 „ .	—	76 171 852. 03	76 171 852. 03	27 319 783. 78	48 852 068. 25
1922 S. T. B. .	5 643 455. 26	—	5 643 455. 26	1 145 608. 10	4 497 847. 16
1923 S. B. B. .	—	81 266 228. 85	81 266 228. 85	10 063 640. 93	71 202 587. 92
1924 „ .	—	76 743 624. 61	76 743 624. 61	17 503 097. 95	59 240 526. 66
1925 „ .	—	84 979 301. 63	84 979 301. 63	16 893 167. 41	68 086 134. 22
1926 „ .	—	89 162 691. 61	89 162 691. 61	20 173 929. 35	68 988 762. 26
1927 „ .	—	71 419 179. 80	71 419 179. 80	18 181 282. 35	53 237 897. 45
1928 „ .	—	37 984 700. 61	37 984 700. 61	13 439 011. 51	24 545 689. 10
1929 „ .	—	27 081 539. 04	27 081 539. 04	6 399 642. 20	20 681 896. 84
	1 183 004 889. 67	1 349 219 682. 15	2 532 224 571. 82	380 580 327. 07	2 151 644 244. 75

*) Im Total der dritten Kolonne (Fr. 2 532 224 571. 82) ist der Betrag von Fr. 61 672 075. 82, der für die Arbeiten auf der italienischen Strecke des Simplontunnels verausgabt wurde und der vorderhand nicht zu amortisieren ist, nicht inbegriffen. Gleich verhält es sich für den kapitalisierten Rückkaufspreis (Fr. 10 780 988) der Linie Genf—La Plaine, dessen Tilgung sich unter andern Bedingungen vollzieht.

Verwendungen zu Tilgungen und

Jahre	Zu tilgendes Anlagekapital			I. Gesetzliche Tilgung (Frist 100 Jahre)			
				des ursprünglichen Anlagekapitals		der seitherigen Bauausgaben	Total
	Ursprüngliches Anlagekapital	Seitherige Bauausgaben	Total	der bis 1903 zurückgekauften Bahnen	der nach 1903 zurückgekauften Bahnen		
	Nach Abzug von 70 % des Wertes des Rollmaterials und des Mobiliars						
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1902	861 589 067. 55	—	861 589 067. 55	—	—	—	—
1903 S. B. B . . .	—	6 542 027. 68	6 542 027. 68	909 838. 05	—	—	909 838. 05
1904 » . . .	—	19 778 872. 34	19 778 872. 34	942 578. 43	—	7 582. 21	950 160. 64
1905 » . . .	—	21 299 434. 24	21 299 434. 24	977 042. —	—	30 774. 14	1 007 816. 14
1906 » . . .	—	22 959 266. 66	22 959 266. 66	1 012 367. 15	—	56 545. 87	1 068 913. 02
1907 » . . .	—	23 222 056. 60	23 222 056. 60	1 048 553. 89	—	85 140. 96	1 133 694. 85
1908 » . . .	—	24 571 373. —	24 571 373. —	1 087 325. 40	—	115 036. 10	1 202 361. 50
1909 » . . .	—	16 155 000. 40	16 155 000. 40	1 126 958. 50	219 256. 99	147 544. 12	1 493 759. 61
1909 G. B. . . .	189 177 735. 50	—	189 177 735. 50				
1910 S. B. B. . . .	—	20 624 802. 40	20 624 802. 40	1 167 453. 18	227 013. 28	171 439. 84	1 565 906. 30
1911 » . . .	—	21 601 170. 51	21 601 170. 51	1 209 671. 05	234 958. 74	201 347. 64	1 645 977. 43
1912 » . . .	—	28 167 533. 30	28 167 533. 30	1 253 612. 09	243 093. 39	233 439. 56	1 730 145. 04
1913 » . . .	—	44 582 862. 94	44 582 862. 94	1 299 276. 31	251 606. 38	274 271. 74	1 825 154. 43
1913 J. N. . . .	8 833 022. 16	—	8 833 022. 16				
1914 S. B. B. . . .	—	35 329 541. 67	35 329 541. 67	1 346 663. 71	270 735. 21	335 552. 41	1 952 951. 33
1915 » . . .	—	20 211 988. 27	20 211 988. 27	1 394 912. 70	280 177. 89	388 250. 54	2 063 341. 13
1916 » . . .	—	14 959 396. 42	14 959 396. 42	1 445 746. 45	290 007. 76	425 269. 63	2 161 023. 84
1917 » . . .	—	15 696 401. 43	15 696 401. 43	1 498 303. 38	300 224. 83	457 488. 80	2 256 017. 01
1918 » . . .	—	51 745 955. 31	51 745 955. 31	1 552 583. 49	310 648. 73	491 685. 37	2 354 917. 59
1918 T. T. B. u. W. R.	2 252 521. 60	—	2 252 521. 60				
1919 S. B. B. . . .	—	81 198 398. 65	81 198 398. 65	1 609 448. 37	324 079. 33	568 875. 69	2 502 403. 39
1920 » . . .	—	103 882 127. 89	103 882 127. 89	1 668 036. 43	335 378. 80	682 918. 53	2 686 333. 76
1921 » . . .	—	97 930 278. 37	97 930 278. 37	1 728 347. 67	347 265. 72	827 254. 11	2 902 867. 50
1922 » . . .	—	48 852 068. 25	48 852 068. 25	1 791 243. 67	359 361. 74	969 727. 74	3 120 333. 15
1922 S. T. B. . . .	4 497 847. 16	—	4 497 847. 16				
1923 S. B. B. . . .	—	71 202 587. 92	71 202 587. 92	1 855 862. 85	377 062. 45	1 060 288. 60	3 293 213. 90
1924 » . . .	—	59 240 526. 66	59 240 526. 66	1 923 066. 79	390 324. 28	1 179 912. 76	3 493 303 83
1925 » . . .	—	63 086 134. 22	63 086 134. 22	1 993 717. 10	403 988. 87	1 289 878. 32	3 687 584. 29
1926 » . . .	—	68 988 762. 26	68 988 762. 26	2 066 090. 60	418 067. 33	1 413 986. 67	3 898 144. 60
1927 » . . .	—	53 237 897. 45	53 237 897. 45	2 141 048. 85	432 735. 65	1 543 480. 50	4 117 265. —
1928 » . . .	—	24 545 689. 10	24 545 689. 10	2 218 591. 85	448 000. 45	1 659 216. 40	4 325 808. 70
1929 » . . .	—	20 681 896. 84	20 681 896. 84	2 298 719. 65	463 679. 10	1 745 755. 45	4 508 154. 20
	1 066 350 193. 97	1 085 294 050. 78	2 151 644 244. 75	40 567 059. 61	6 927 666. 92	16 362 663. 70	63 857 390. 23

Die Verwendungen auf die Nebengeschäfte des Schiffbetriebes auf dem Bodensee und der Werfte Romanshorn sind nicht in dieser Zusammenstellung inbegriffen; deren Tilgung vollzieht sich jährlich durch das Betriebskonto dieser Nebengeschäfte (siehe Seiten 116 und 117). Im Jahre 1929 hat sie betragen Fr. 44 671. 55, beziehungsweise Fr. 25 286. 15.

Abschreibungen seit dem Rückkaufe.

II. Andere Tilgungen								Gesamttotal der Tilgungen
Paris-Lyon-Méditerranée		Verschiedenes	Untergegangene Anlagen	Ausgaben für Anleihen	Fehlbetrag der Hilfskasse	Kriegsdefizit	Total	
für Genf-La Plaine	für schweiz. Strecke Frasne-Vallorbe							
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
—	—	42 105. 09	81 070. 61	2 180 320. 40	—	—	2 303 496. 10	2 303 496. 10
—	—	2 622 226. 18	103 951. 51	147 607. 80	—	—	2 873 785. 49	3 783 623. 54
—	—	—	280 000. —	116 495. —	—	—	396 495. —	1 346 655. 64
—	—	—	280 000. —	116 495. —	—	—	396 495. —	1 404 311. 14
—	—	227 724 61	880 000. —	278 995. —	—	—	1 386 719. 61	2 455 632. 63
—	—	—	1 576 615. 61	634 042. —	915 000. —	—	3 125 657. 61	4 259 352. 46
—	—	—	208 074. 72	423 754. 60	915 000. —	—	1 546 829. 32	2 749 190. 82
—	—	—	500 000. —	423 754. 60	915 000. —	—	1 838 754. 60	3 332 514. 21
—	—	—	805 765. 73	423 755. 80	915 000. —	—	2 144 521. 53	3 710 427. 83
—	—	—	1 188 457. 15	1 426 539. 45	915 000. —	—	3 529 996. 60	5 175 974. 03
—	—	—	2 992 127. 17	7 080 207. 80	1 100 000. —	—	11 172 334. 97	12 902 480. 01
86 240. 38	—	—	1 345 763. 82	5 867 797. —	1 500 000. —	—	8 799 801. 20	10 624 955. 63
89 742. 08	—	—	816 834. 42	442 814. —	1 500 000. —	—	2 849 390. 50	4 802 341. 83
93 385. 97	17 763. 15	—	895 443. 06	440 759. 78	1 500 000. —	—	2 947 351. 96	5 010 693. 09
97 177. 81	29 109. 20	—	395 474. 04	428 189. 32	1 500 000. —	—	2 449 950. 37	4 610 974. 21
101 123. 63	30 236. 30	—	140 925. 25	446 132. 70	1 500 000. —	—	2 218 417. 88	4 474 434. 89
105 229. 65	31 407. 05	—	233 769. 32	457 023 60	1 500 000. —	—	2 327 429. 62	4 682 347. 21
109 502. 39	32 623. 15	—	261 977. 17	556 776. 23	1 500 000. —	—	2 460 878. 94	4 963 282. 33
113 948. 63	33 886. 30	—	233 227. 37	1 040 289 60	1 500 000. —	—	2 921 351. 90	5 607 685. 66
118 575. 41	35 198. 35	—	817 280. 92	1 589 302. 35	1 500 000. —	—	4 060 357. 03	6 963 224. 53
123 390. 04	36 561. 25	8 500 000. —	837 745. 49	1 748 212. —	1 500 000. —	—	12 745 908. 78	15 866 241. 93
128 400. 17	37 976. 90	—	1 256 580. 69	5 010 786. 30	1 500 000. —	3 690 987. 52	11 624 731. 58	14 917 945. 48
133 613. 74	39 447. 35	451 726. 70	1 759 979. 15	7 322 625. 55	1 500 000. —	15 153 533. 98	26 360 926. 47	29 854 230. 30
139 038. 98	40 974. 75	—	2 098 634. 30	3 292 497. 80	1 500 000. —	1 484 941. 07	8 556 086. 96	12 243 671. 25
144 684. 52	42 561. 30	—	1 300 481. 74	3 979 217. —	1 500 000. —	—	6 966 944. 56	10 865 089. 16
150 559. 31	44 209. 30	—	3 912 753. 25	3 979 217. —	3 000 000. —	3 093 207. 03	14 179 945. 89	18 297 210. 89
156 672. 61	45 921. 05	—	7 815 754. 60	6 241 722. 40	6 439 166. 80	7 096 283. 12	27 795 520. 58	32 121 329. 28
163 034. 15	47 699. 15	—	294 238. 95	7 318 436. 90	5 722 255. 65	50 034 164. 70	63 609 829. 50	68 117 983. 70
2 054 319. 47	545 574. 55	11 843 782. 58	33 312 926. 10	63 443 766. 98	41 836 422. 45	80 553 117. 42	233 589 909. 55	297 447 299. 78

Im Bilanzkonto „Getilgtes Schuldkapital“ sind von obigen Beträgen enthalten:

Gesetzliche Tilgung	Fr. 63 857 390. 23
Genf—La Plaine	„ 2 054 319. 47
Schweiz. Strecke Frasne—Vallorbe	„ 545 574. 55
	Fr. 66 457 284. 25

Bilanz auf

Aktiven.

Rechnung 1928 Fr.		Rechnung 1929 Fr.	Rp.	Vergleichung mit Rechnung 1928 Fr.
	I. Anlagekonto:			
2 445 346 042	**1. Baukonto der Bahn**	**2 475 323 718**	**45**	**+ 29 977 676**
193 997 074	Allgemeine Kosten	195 679 317	95	+ 1 682 244
1 464 396 434	Bahnanlage und feste Einrichtungen	1 480 076 889	43	+ 15 680 455
501 851 886	Rollmaterial	509 652 535	31	+ 7 800 649
24 133 420	Mobiliar und Gerätschaften	25 475 116	15	+ 1 341 696
260 967 228	Hilfsbetriebe	264 439 859	61	+ 3 472 632
113 917 356	**2. Überschuss des Rückkaufspreises über die Anlagekosten**	**113 917 355**	**77**	**—**
2 559 263 398	**Total Anlagekonto**	**2 589 241 074**	**22**	**+ 29 977 676**
18 332 699	**II. Unvollendete Bauobjekte**	**15 436 561**	**42**	**— 2 896 137**
1 794 941	1. Verbindungsbahn Genf-Cornavin—Eaux-Vives	1 787 656	45	— 7 284
135 219	2. Surbtalbahn	135 219	70	—
— 46 653 262	3. Einführung der elektrischen Zugförderung:			
	a. Bauausgaben . . . Fr. 3 165 379. 74			
	b. Bundesbeitrag . . . „ — 60 000 000. —	— 56 834 620	26	— 10 181 358
3 447 097	4. Generaldirektion	5 797 879	05	+ 2 350 782
11 413 592	5. Kreis I	15 985 609	54	+ 4 572 018
33 582 460	6. Kreis II	31 382 451	93	— 2 200 008
14 612 652	7. Kreis III	17 182 365	01	+ 2 569 713
—	8. Nebengeschäfte	—	—	—
1 266 023	**III. Verwendungen auf Nebengeschäfte**	**1 408 719**	**06**	**+ 142 696**
1 266 023	1. Schiffbetrieb auf dem Bodensee	927 508	65	— 338 514
—	2. Werfte Romanshorn	481 210	41	+ 481 210
234 397 499	**IV. Zu tilgende Verwendungen**	**182 835 467**	**36**	**— 51 562 032**
44 637 778	1. Emissions- und Konversionskosten auf Anleihen	43 109 911	25	— 1 527 867
—	2. Baukosten untergegangener Bahnanlagen	—	—	—
189 759 721	3. Kriegsdefizit	139 725 556	11	— 50 034 165
163 849 990	**V. Wertbestände und Guthaben**	**229 946 140**	**81**	**+ 66 096 151**
44 743 601	1. Kassen, Wechsel und Bankguthaben	81 481 870	16	+ 36 738 269
13 219 128	2. Wertschriften:			
	a. Obligationen und Schuldbriefe . . . Fr. 16 702 577. 39			
	b. Aktien . . . „ 1 407 935. —	18 110 512	39	+ 4 891 385
26 768 760	3. Verschiedene Debitoren	28 064 066	58	+ 1 295 307
6 114 741	4. Entbehrliche Liegenschaften	5 992 368	07	— 122 373
35 330 914	5. Materialvorräte und Ersatzstücke	34 598 173	33	— 732 741
37 672 846	6. Aktiv-Reste; im Jahre 1930 durch die Kassen zu reglierende Einnahmen des Jahres 1929	61 699 150	28	+ 24 026 304
2 977 109 609		**3 018 867 962**	**87**	**+ 41 758 354**

31. Dezember 1929.

Passiven.

Rechnung 1928 Fr.		Rechnung 1929 Fr.	Rp.	Vergleichung mit Rechnung 1928 Fr.
2 683 255 753	**I. Feste Anleihen**	**2 713 371 618**	**53**	**+ 30 115 865**
67 783 500	1. Anleihen der Schweiz. Centralbahn	76 705 500	—	+ 8 922 000
3 000 000	2. Anleihen der Schweiz. Nordostbahn	3 000 000	—	—
23 279 800	3. Anleihen der Vereinigt. Schweizerbahnen	23 079 800	—	– 200 000
135 619 750	4. Anleihen der Jura-Simplonbahn	155 636 650	—	+ 20 016 900
102 840 000	5. Anleihe der Gotthardbahn	101 840 000	—	– 1 000 000
1 700 000	6. Anleihe der Seetalbahn	1 700 000	—	—
69 333 000	7. Eisenbahnrente 3 % von 1890	69 333 000	—	—
75 000 000	8. Schweiz. Bundesbahnrente von 1900	75 000 000	—	—
413 900 000	9. Anleihe 3 ½ % der S. B. B. von 1899/1902	407 400 000	—	– 6 500 000
124 585 000	10. Anleihe 3 % différé der S. B. B. von 1903	122 425 000	—	– 2 160 000
73 700 000	11. Anleihe 3 ½ % der S. B. B. von 1910	72 800 000	—	– 900 000
136 300 000	12. Anleihe 4 % der S. B. B. von 1912/1914	135 100 000	—	– 1 200 000
210 000 000	13. Anleihe 6 % der S. B. B. von 1921, I. Elektr. Anleihe	210 000 000	—	—
150 000 000	14. Anleihe 4 ½ % der S. B. B. von 1922, II Elektr. Anleihe	150 000 000	—	—
120 000 000	15. Anleihe 4 % der S. B. B. von 1923, III. Elektr. Anleihe	120 000 000	—	—
75 000 000	16. Anleihe 3 ½ % der S. B. B. von 1923	75 000 000	—	—
150 000 000	17. Anleihe 5 % der S. B. B. von 1924, IV. Elektr. Anleihe	150 000 000	—	—
175 000 000	18. Anleihe 5 % der S. B. B. von 1925, V. Elektr. Anleihe	175 000 000	—	—
50 000 000	19. Anleihe 5 % der S. B. B. von 1925, VI. Elektr. Anleihe	50 000 000	—	—
42 000 000	20. Anleihe 4 ½ % der S. B. B. von 1926	42 000 000	—	—
20 000 000	21. Anleihe 5 % der S. B. B. von 1927	20 000 000	—	—
100 000 000	22. Anleihe 4 ½ % der S. B. B. von 1927	100 000 000	—	—
5 000 000	23. Anleihe 5 % der S. B. B. von 1927	5 000 000	—	—
150 000 000	24. Anleihe 4 ½ der S. B. B. von 1928	150 000 000	—	—
200 325 000	25. Depotscheine zugunsten der Pensions- und Hilfskasse	213 625 000	—	+ 13 300 000
8 889 703	26. Jetziger Wert der an die P. L. M. zu leistenden Jahresraten für den Rückkauf Genf—La Plaine	8 726 668	53	– 163 035
61 738 397	**II. Getilgtes Schuldkapital**	**66 457 284**	**25**	**+ 4 718 887**
116 676 692	**III. Schwebende Schulden**	**115 807 659**	**55**	**– 869 032**
6 383 067	1. Verfallene Titel und Zinsscheine	4 882 928	50	– 1 500 139
20 851 368	2. Nicht verfallene Ratenzinse	21 035 487	90	+ 184 120
	3. Guthaben der Unterstützungskassen:			
7 693 257	*a.* Pensions- und Hilfskasse der S. B. B.	9 090 758	63	+ 1 397 502
487 634	*b.* Krankenkasse der S. B. B.	483 412	35	– 4 222
10 002	*c.* Fonds für ausserordentliche Unterstützungen der S. C. B.	5 281	80	– 4 720
25 200	*d.* Guyer-Zeller-Fonds	36 487	45	+ 11 287
328 107	*e.* Sanatoriumsfonds	355 012	20	+ 26 905
10 500	*f.* Hilfsfonds für pensionierte Invalide	9 858	10	– 642
1 551 266	4. Hinterlagen und Rücklässe von Unternehmern u. dgl.	1 663 530	60	+ 112 265
23 223 438	5. Verschiedene Kreditoren	48 418 766	53	+ 25 195 329
56 112 853	6. Passiv-Reste; im Jahre 1930 durch die Kassen zu reglierende Ausgaben des Jahres 1929	29 826 135	49	– 26 286 717
115 438 767	**IV. Spezialfonds**	**123 231 400**	**54**	**+ 7 792 634**
104 129 541	1. Erneuerungsfonds	111 636 239	55	+ 7 506 699
6 123 780	2. Feuer- und Unfallversicherungsfonds	6 217 390	77	+ 93 611
5 185 446	3. Fonds zur Deckung von Unfallrenten	5 377 770	22	+ 192 324
2 977 109 609		**3 018 867 962**	**87**	**+ 41 758 354**

Erläuterungen zur Bilanz auf 31. Dezember 1929.

Aktiven.

I. 1. Baukonto der Bahn. Dieses Konto beträgt auf Ende 1929 . . . . . Fr. 2 475 323 718. 45 und setzt sich wie folgt zusammen:

	Allgemeine Kosten Fr.	Bahnanlage und feste Einrichtungen Fr.	Rollmaterial Fr.	Mobiliar und Gerätschaften Fr.	Hilfsbetriebe Fr.	Total Fr.
Bestand auf 31. Dez. 1928	193 997 074	1 464 396 434	501 851 886	24 133 420	260 967 228	2 445 346 042
Netto-Vermehrung lt. Baurechnung 1929 . .	1 682 244	15 680 455	7 800 649	1 341 696	3 472 632	29 977 676
Bestand auf 31. Dez. 1929	195 679 318	1 480 076 889	509 652 535	25 475 116	264 439 860	2 475 323 718

In den Nachweisen über die Verrechnungen auf Baukonto, Seiten 33—47, sind die Kosten der vollendeten Neu- und Ergänzungsbauten nach den einzelnen Rubriken und nach Objekten dargestellt.

II. Unvollendete Bauobjekte. Auf 31. Dezember 1929 beträgt dieses Konto . . . Fr. 15 436 561. 42

Die nachstehende Tabelle gibt eine Übersicht über die im Jahre 1929 eingetretenen Änderungen:

	Bestand auf 31. Dezember 1928 Fr.	Netto-Bauausgaben im Jahre 1929 Fr.	Übertrag auf Baukonto pro 1929 Fr.	Bestand auf 31. Dezember 1929 Fr.	Unterschiede gegenüber 1928 Fr.
Verbindungsbahn Genf-Cornavin—Eaux-Vives	1 794 941	− 7 284	—	1 787 657	− 7 284
Surbtalbahn	135 219	—	—	135 219	—
Einführung d. elektr. Zugförderung,					
Bauausgaben	3 346 738	3 544 034	3 725 392	3 165 380	− 181 358
Bundesbeitrag	−50 000 000	−10 000 000	—	−60 000 000	+ 10 000 000
Generaldirektion	3 447 097	11 217 449	8 866 667	5 797 879	+ 2 350 782
Kreis I	11 413 592	6 871 336	2 299 318	15 985 610	+ 4 572 018
„ II	33 582 460	9 430 563	11 630 571	31 382 452	− 2 200 008
„ III	14 612 652	6 025 441	3 455 728	17 182 365	+ 2 569 713
	18 332 699	27 081 539	29 977 676	15 436 562	− 2 896 137
Nebengeschäfte	—	142 696	142 696	—	—
	18 332 699	27 224 235	30 120 372	15 436 562	− 2 896 137

Über den Stand der auf Ende 1929 unvollendet gebliebenen Bauobjekte geben die Nachweise auf Seiten 48—55 Aufschluss.

Bauausgaben 1929:

Auf das „Baukonto" wurden übergetragen netto	Fr.	29 977 676
Das Konto „Verwendungen auf Nebengeschäfte" hat sich vermehrt um	„	142 696
	Fr.	30 120 372
Auf dem Konto „Unvollendete Bauobjekte" beträgt die Verminderung	„	2 896 137
Die Bauausgaben des Jahres 1929 betragen somit netto	Fr.	27 224 235
Dieser Summe fügen wir bei die Abschreibungen und die Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung mit zusammen	„	10 078 600
Betrag der Bauausgaben des Jahres 1929, abzüglich der Erlöse und Rückerstattungen	Fr.	37 302 835

Siehe überdies die Tabelle „Vergleichung der Bauausgaben 1929 mit dem Voranschlag", Seite 56 hiervor.

III. Verwendungen auf Nebengeschäfte. Dieses Konto beträgt auf Ende 1929 . . . Fr. 1 408 719. 06 und setzt sich wie folgt zusammen:

1. Schiffbetrieb auf dem Bodensee.

Anlagekapital auf Ende 1928	Fr. 1 266 022. 85	
Inventarvermehrung Fr. 3 157. 35; Verminderung: Fr. 297 000. — für an die Werfte Romanshorn abgetretene Immobilien und Fr. 44 671. 55 für die Abschreibung auf dem Anlagekapital für das Jahr 1929 .	Fr. − 338 514. 20	
		Fr. 927 508. 65

2. Werfte Romanshorn.

Übernahme von Immobilien der ehemaligen Depotwerkstätte Romanshorn und vom Schiffbetrieb Fr. 505 722. 96, Inventarvermehrung Fr. 773. 60; Verminderung: Fr. 25 286. 15 für Abschreibung auf dem Anlagekapital für das Jahr 1929		„ 481 210. 41
Bestand auf Ende 1929, wie oben		Fr. 1 408 719. 06

Erläuterungen zur Bilanz auf 31. Dezember 1929.

IV. Zu tilgende Verwendungen.

Auf 31. Dezember 1928 wies dieses Konto einen Sollsaldo auf von			Fr. 234 397 499. 26
Im Jahre 1929 ist es um folgende Beträge angewachsen:			
Untergegangene Bahnanlagen anlässlich der Ausführung folgender Bauten:			
Elektrifizierung Oerlikon-Schaffhausen	Fr. 71 023. 35		
Ersatz der Brücke über den Zihlkanal b. Brügg	„ 114 692. 45		
Verschiedene kleinere Objekte im Kreis II	„ 30 479. 80		
„ „ „ „ „ III	„ 106 172. 35		
	Fr. 322 367. 95		
Hievon ab: Erlöse aus Materialien, herrührend von in frühern Jahren abgeschriebenen Objekten	„ 28 129. —		
		Fr. 294 238. 95	
Emissions- und Konversionskosten von Anleihen.			
Kursverluste auf der Ausgabe von Obligationen von verstaatlichten Eisenbahnen		Fr. 5 820 569. 70	
			Fr. 6 114 808. 65
			Fr. 240 512 307. 91
Dagegen haben wir abgeschrieben:			
Für untergegangene Bahnanlagen		Fr. 294 238. 95	
Auf den Kursverlusten und Emissionskosten der Anleihen		„ 7 348 436. 90	
Auf dem Kriegsdefizit		„ 50 034 164. 70	
			„ 57 676 840. 55
		Saldo auf 31. Dezember 1929	Fr. 182 835 467. 36

V. Wertbestände und Guthaben.

1. Wechselportefeuille.

Unser Wechselportefeuille weist folgende Veränderungen auf:		
Bestand des Portefeuilles auf den 31. Dezember 1928	—	—
Im Laufe des Jahres 1929 sind in das Portefeuille an Wechseln eingegangen	Fr. 17 065 867.	02
Ausgegangen sind an einkassierten Wechseln	» 17 065 867.	02
Bestand auf den 31. Dezember 1929	Fr. —	—

2. Wertschriftenportefeuille.

Seine Veränderungen im Laufe des Jahres 1929 waren folgende:		
Bestand des Portefeuilles auf 31. Dezember 1928	Fr. 13 219 128.	03
Erworbene Titel	» 14 195 838.	81
Mehrwert	» 53 311.	30
	Fr. 27 468 278.	14
abzüglich:		
Realisierung und Entnahme von verschiedenen Titeln	Fr. 9 357 765.	75
Bestand auf den 31. Dezember 1929 (siehe Inventar auf Seite 103—104)	Fr. 18 110 512.	39

3. Verschiedene Debitoren.

Bestand auf 31. Dezember 1929	Fr. 28 064 066.	58
Die hauptsächlichsten Beträge sind:		
P. L. M.; rückständige Wagenmieten	Fr. 773 058	
P. L. M.; Tilgungen der Baukosten der schweizerischen Strecke Frasne—Vallorbe	„ 545 575	
Internationale Schlafwagengesellschaft	„ 128 037	
Kassafonds der Dienststellen	„ 70 739	
Verkehrskontrolle	„ 20 395 718	
Verband schweizerischer Transportanstalten	„ 87 994	
Schweizerischer Wagenverband	„ 96 267	
Agenturen der S. B. B. im Ausland	„ 111 513	
Postcheckkonto	„ 87 630	
Ratenzinsen auf den Wertschriften im Portefeuille und auf festen Bankdepots	„ 994 862	
Übertrag	Fr. 23 291 393	

Erläuterungen zur Bilanz auf 31. Dezember 1929.

	Übertrag	Fr. 23 291 393
B. L. S.; Beteiligung an den Erweiterungskosten des Bahnhofes Brig	„	391 059
Transitpostgebäude in Vevey	„	520 704
Appenzellerbahn; Saldi der Saldierungsstelle	„	65 467
Verschiedene Lieferanten; Vorzahlungen	„	880 969
Verschiedene Konten; Materialgruben, Werkstätten etc.	„	2 914 475
		Fr. 28 064 067

4. Entbehrliche Liegenschaften.

(Inbegriffen die Landerwerbungen für spätere Erweiterung von Bahnanlagen.)

Ihr Inventarwert auf 31. Dezember 1928 betrug		Fr. 6 114 740. 83
Im Jahre 1929 fanden Erwerbungen statt für	Fr. 76 818. 40	
Dagegen wurden veräussert oder zu Bauzwecken verwendet für	„ 199 191. 16	
		„ – 122 372. 76
Bestand auf 31. Dezember 1929		Fr. 5 992 368. 07

5. Materialvorräte und Ersatzstücke.

	Beträge auf 31. Dez. 1928	Beträge auf 31. Dez. 1929		Gegenüber 1928
	Fr.	Fr.		Fr.
Materialverwaltung	20 815 112	20 009 457	—	805 655
Magazin der Werkstätte Yverdon	2 811 923	2 894 727	+	82 804
„ „ „ Biel	1 997 153	1 857 998	—	139 155
„ „ „ Olten	2 287 607	2 253 740	—	33 867
„ „ „ Bellinzona	3 477 289	3 516 996	+	39 707
„ „ „ Zürich	3 529 608	3 666 513	+	136 905
„ „ „ Chur	323 373	315 137	—	8 236
„ „ Werfte Romanshorn	88 849	83 605	—	5 244
Total	35 330 914	34 598 173	—	732 741

Passiven.

I. Feste Anleihen.

Die Veränderungen sind auf Seiten 118 und 119 ausgewiesen.

II. Getilgtes Schuldkapital.

Dasselbe betrug auf 31. Dezember 1928		Fr. 61 738 396. 75
Im Jahre 1929 hat es sich erhöht um:		
Die gesetzliche Tilgung (Frist 100 Jahre)	Fr. 4 508 154. 20	
Die siebenzehnte Tilgungsquote für den Rückkaufspreis der Linie Genf—La Plaine	„ 163 034. 15	
Die fünfzehnte Tilgungsquote der Kosten für die schweizerische Strecke der Linie Frasne—Vallorbe	„ 47 699. 15	„ 4 718 887. 50
Bestand auf 31. Dezember 1929		Fr. 66 457 284. 25

III. Schwebende Schulden.

5. Verschiedene Kreditoren.

Bestand auf 31. Dezember 1929		Fr. 48 418 766. 53
Die hauptsächlichsten Beträge sind:		
P. L. M.; Kt. Kt. franz. Franken	Fr.	58 694
Abrechnungspendenzen der Verkehrskontrolle	„	9 264 258
Sterbekasse des Personals der S. B. B.	„	382 291
Speiseanstalten	„	289 362
Bern-Neuenburg-Bahn; Gemeinschaftsbahnhöfe	„	162 083
„Sesa“ Schweiz. Express A.-G.	„	593 687
Eidg. Finanzdepartement	„	22 005 417
Rückstellung für Betriebslasten	„	2 505 392
Verschiedene Konten	„	13 157 583
	Fr.	48 418 767

Inventarbestand der eigenen Wertschriften auf 31. Dezember 1929.

	Nominalwert		Kurs	Buchwert	
I. Eisenbahn- und Schiffahrts-Obligationen.	Fr.	Rp.	%	Fr.	Rp.
4 % Funiculaire Cossonay-gare	75 000	—	60	45 000	—
5½ % Dampfschiffgesellschaft des Vierwaldstättersees von 1926	50 000	—	100	50 000	—
6 % Staatsbahnen von Elsass und Lothringen von 1927	95 000	—	100	95 000	—
3 % Jougne-Eclépens	361 500	—	75	271 125	—
4 % Schweizerische Bundesbahnen von 1914	1 000	—	95	950	—
4½ % » » » 1922	32 000	—	100	32 000	—
4½ % » » » 1928	20 000	—	100	20 000	—
4 % Schweizerische Nordostbahn von 1880	297 000	—	99	294 030	—
4 % Schweizerische Seetalbahn von 1904	68 000	—	99	67 320	—
4 % Thunerseebahn, I. Hypothek von 1900	4 702 000	—	50	2 351 000	—
5 % Wynentalbahn von 1906	41 000	—	100	41 000	—
5 % » » 1923	150 000	—	100	150 000	—
Verschiedene	.	.	.	162 081	10
Total	.	.	.	**3 579 506**	**10**
II. Staatspapiere.					
4½ % VI. Eidgenössische Mobilisationsanleihe von 1917	3 000	—	100	3 000	—
4¾ % Kanton Freiburg von 1929	300 000	—	100	300 000	—
4¾ % Kanton Luzern von 1929	169 000	—	100	169 000	—
4¾ % Kanton Neuenburg von 1928	250 000	—	100	250 000	—
4¾ % Kanton Solothurn von 1929	350 000	—	100	350 000	—
4¾ % Kanton Thurgau von 1929	832 000	—	100	832 000	—
4¾ % Kanton Waadt von 1928	250 000	—	100	250 000	—
Verschiedene	.	.	.	313 009	55
Total	.	.	.	**2 467 009**	**55**
III. Städte-Obligationen.					
4¾ % Stadt Bern von 1928	250 000	—	100	250 000	—
5 % » Zürich von 1929 (Kassascheine)	1 800 000	—	100	1 800 000	—
Total	.	.	.	**2 050 000**	**—**
IV. Bank-Obligationen.					
5¼ % A.-G. Leu & Cie., Zürich von 1929	170 000	—	100	170 000	—
5 % Basellandschaftliche Hypothekenbank von 1929 (Kassascheine)	300 000	—	100	300 000	—
5 % Basellandschaftliche Hypothekenbank von 1929 (rückzahlb. 1939)	100 000	—	100	100 000	—
5 % Basellandschaftliche Kantonalbank, Liestal (Kassascheine)	500 000	—	100	500 000	—
5 % Basler Handelsbank, von 1929	250 000	—	100	250 000	—
4½ % Bodenkreditbank Basel von 1912	120 000	—	93	111 600	—
5 % Caisse hypothécaire du Canton de Fribourg von 1929 (Kassascheine)	300 000	—	100	300 000	—
5 % Caisse hypothécaire du Canton de Genève (Kassascheine)	100 000	—	100	100 000	—
5 % Crédit Foncier Neuchâtelois von 1930	117 000	—	100	117 000	—
4¾ % Crédit Foncier Vaudois von 1929, Serie R	100 000	—	99	99 000	—
5 % Crédit Foncier Vaudois, Serie P (Kassascheine)	250 000	—	100	250 000	—
4¾ % Hypothekarkasse des Kantons Bern von 1929	300 000	—	100	300 000	—
5 % Hypothekarbank in Winterthur von 1929 (Kassascheine)	250 000	—	100	250 000	—
5 % Motor-Columbus A.-G., Serie XIII. von 1928	50 000	—	100	50 000	—
5 % Motor-Columbus A.-G., Serie XIV. von 1929	250 000	—	100	250 000	—
5 % Schaffhauser Kantonalbank von 1928 (Kassascheine)	500 000	—	100	500 000	—
5 % Schweiz. Bodenkreditanstalt von 1929, Serie D.	500 000	—	100	500 000	—
5 % Schweiz. Gesellschaft für Anlagewerte von 1929	225 000	—	98	220 500	—
5 % Schweiz. Gesellschaft für Metallwerte von 1929 (rückz. 1941)	100 000	—	98	98 000	—
5 % Schweiz. Gesellschaft für Metallwerte von 1929 (rückz. 1943)	100 000	—	98	98 000	—
5 % Solothurner Kantonalbank von 1929 (Kassascheine)	275 000	—	100	275 000	—
5¼ % Union financière de Genève (Kassascheine)	500 000	—	100	500 000	—
5 % Union financière de Genève von 1927	100 000	—	100	100 000	—
Verschiedene	.	.	.	20 326	75
Total	.	.	.	**5 459 426**	**75**

Inventarbestand der eigenen Wertschriften auf 31. Dezember 1929.

	Nominal-Wert		Kurs	Buchwert	
	Fr.	Rp.	%	Fr.	Rp.
V. Verschiedene Obligationen.					
5 % Kraftwerk Oberhasli A.-G. von 1929	175 000	—	100	175 000	—
5½ % Lonza, Elektrizitätswerke u. Chem. Fabriken A.-G. von 1926	200 000	—	101	202 000	—
5 % S. A. l'Energie de l'Ouest-Suisse von 1929	250 000	—	100	250 000	—
6 % Schluchseewerk A.-G. von 1929	550 000	—	92	506 000	—
5 % Schweiz. Lokomotiv- und Maschinenfabrik Winterthur von 1929	170 000	—	100	170 000	—
Verschiedene	.	.	.	381 591	54
Total	.	.	.	**1 684 591**	**54**
VI. Aktien.					
Schweiz. Nationalbank	15 000 (wovon 50% einbez.)	—	100	7 500	—
SESA, Schweizerische Express A.-G., Zürich	864 000 (wovon 50 % einbez.)	—	100	432 000	—
Schweiz. Schleppschiffahrtsgenossenschaft in Basel	400 000	—	50	200 000	—
Basler Freilager-Gesellschaft	100 000	—	100	100 000	—
Société de gares frigorifiques à Genève	200 000	—	100	200 000	—
Schweiz. Kraftübertragungs-A.-G. in Bern	250 000 (wovon 80 % einbez.)	—	50	100 000	—
Emmentalbahn, Priorität	434 000	—	30	130 200	—
» Subvention	446 000	—	20	89 200	—
Verschiedene	.	.	.	149 035	—
Total	.	.	.	**1 407 935**	—
VII. Hypothekar-Darlehen.					
1 Darlehen zu 4 %	.	.	.	200 000	—
2 » » 4½ %	.	.	.	92 000	—
4 » » 5 %	.	.	.	1 138 900	—
1 » » 5¼ %	.	.	.	24 743	45
1 » » 5½ %	.	.	.	6 400	—
Total	.	.	.	**1 462 043**	**45**
Zusammenstellung.					
I. Eisenbahn- und Schiffahrts-Obligationen			.	3 579 506	10
II. Staatspapiere			.	2 467 009	55
III. Städte-Obligationen			.	2 050 000	—
IV. Bank-Obligationen			.	5 459 426	75
V. Verschiedene Obligationen			.	1 684 591	54
VI. Aktien			.	1 407 935	—
VII. Hypothekar-Darlehen			.	1 462 043	45
Total			.	**18 110 512**	**39**

Rechnung über den Erneuerungsfonds für das Jahr 1929.

Rechnung 1928	Voranschlag 1929		Rechnung 1929	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.
95 700 616	**104 129 541**	**Bestand vom Vorjahr**	**104 129 541**	**05**
		Einnahmen.		
22 668 509	**20 475 000**	**Einlagen**	**23 409 092**	**55**
5 229 333	**5 265 000**	*a.* **Für den Oberbau**	**5 253 614**	**30**
5 229 333	5 265 000	2,7 % von Fr. 194 578 308 Bilanzwert des Oberbaues (ausschliesslich der Fundierungen der Drehscheiben und der Schiebebühnen)	5 253 614	30
10 246 746	**10 683 450**	*b.* **Für Rollmaterial**	**10 643 572**	**30**
5 996 126	6 378 450	2,3 % von Fr. 274 194 291 Bilanzwert der Dampflokomotiven, elektrischen Lokomotiven, Motorwagen und Heizwagen	6 306 468	70
2 298 893	2 375 100	2 % von Fr. 119 633 454 Bilanzwert der Personenwagen und Gepäckwagen	2 392 669	05
1 951 727	1 929 900	1,8 % von Fr. 108 024 141 Bilanzwert der Güterwagen, Rollschemelwagen und Dienstwagen	1 944 434	55
398 830	**410 300**	*c.* **Für Mobiliar und Gerätschaften**	**399 089**	**80**
398 830	410 300	1,2 % von Fr. 33 257 482 Bilanzwert (das Inventar der Werkstätten und der Materialverwaltung inbegriffen)	399 089	80
3 793 600	**4 116 250**	*d.* **Für Kraft- und Unterwerke, Übertragungs- und Fahrleitungen**	**4 112 816**	**15**
2 105 663	2 193 000	3 % von Fr. 74 188 256 Bilanzwert der mechanischen und elektrischen Einrichtungen, einschliesslich der Rohrleitungen und Zubehör, sowie des Mobiliars der Kraft- und Unterwerke	2 225 647	70
337 456	348 050	1 % von Fr. 34 278 795 Bilanzwert der Übertragungsleitungen	342 787	95
1 350 481	1 575 200	1½ % von Fr. 102 958 700 Bilanzwert der Fahrleitungsanlagen	1 544 380	50
3 000 000	—	*e.* **Ausserordentliche Einlage**	**3 000 000**	—
		Ausgaben.		
14 239 584	**17 037 500**	**Entnahmen**	**15 902 394**	**05**
7 402 907	**9 595 500**	*a.* **Für die Erneuerung des Oberbaues**	**9 542 717**	**65**
6 059 280	8 013 000	Materialkosten Fr. 11 122 470. 15, Erlös aus Altmaterial Fr. 3 248 122. 95	7 874 347	20
1 343 627	1 582 500	Für Arbeitslöhne: 15 % der Materialkosten	1 668 370	45
6 037 191	**6 897 000**	*b.* **Für die Erneuerung des Rollmaterials**	**5 461 550**	**95**
		Inventarwert / Erlös aus Altmaterial		
4 664 548	4 185 000	32 Dampflokomotiven Fr. 2 668 249. — / Fr. 186 777. 45	2 481 471	55
—	—	— Lokomotivkessel » —. — / » —. —	—	—
—	—	1 elektrische Lokomotive » 398 422. — / » 100 000. —	298 422	—
223 064	504 000	59 Personenwagen » 649 091. — / » 73 037. 50	576 053	50
3 983	—	7 Gepäckwagen » 40 354. — / » 1 614. 15	38 739	85
1 096 013	2 160 000	555 Güterwagen » 2 134 511. — / » 99 655. 90	2 034 855	10
49 583	48 000	30 Dienstwagen » 36 788. 85 / » 4 779. 90	32 008	95
608 566	**380 000**	*c.* **Für den Ersatz des Mobiliars und der Gerätschaften**	**609 354**	**48**
608 566	380 000	Die Ersatzkosten für Gegenstände, deren Wert Fr. 30 übersteigt, einschliesslich Fr. 161 650. 48 für Hilfsbetriebe	609 354	48
190 920	**165 000**	*d.* **Für die Erneuerung der mechanischen und elektrischen Einrichtungen der Kraft- und Unterwerke, der Übertragungs- und Fahrleitungen,** einschliesslich Fr. 216 170. 07 für Hilfsbetriebe	**288 770**	**97**
		Materialkosten / Arbeitslöhne / Erlös aus Altmaterial		
65 377	55 000	Kraft- und Unterwerke Fr. 79 030. 30 / Fr. 977. 50 / Fr. 1 610. —	78 397	80
—	10 000	Übertragungsleitungen » 123 111. 57 / » 14 660. 70 / » —	137 772	27
125 543	100 000	Fahrleitungsanlagen » 68 316. 10 / » 6 123. 55 / » 1 838. 75	72 600	90
8 428 925	**3 437 500**	**Mehreinlagen**	**7 506 698**	**50**
104 129 541	**107 567 041**	**Bestand auf Ende des Jahres**	**111 636 239**	**55**

Erläuterungen zum Erneuerungsfonds, Jahr 1929.

Die Einlagen in den Erneuerungsfonds und die Entnahmen aus demselben, d. h. dessen Zuschüsse an die Gewinn- und Verlustrechnung zur Ausgleichung der der Betriebsrechnung belasteten Erneuerungskosten, sind auf Grund des Reglements für den Erneuerungsfonds verrechnet worden. In den Einnahmen ist gleich wie im Vorjahre eine ausserordentliche Einlage von Fr. 3 000 000 inbegriffen, wodurch die Einlagen die Entnahmen um Fr. 7 506 698. 50 übersteigen, um welchen Betrag der Bestand des Fonds auf Ende 1929 zugenommen hat. Die reglementarischen Einlagen übersteigen diejenigen des Jahres 1928 um Fr. 740 584, weil die Anlagekapitalien, auf denen die prozentualen Einlagen in den Fonds berechnet werden, angewachsen sind. Anderseits sind auch die Entnahmen um Fr. 1 662 810 gestiegen, was namentlich auf die verstärkte Oberbauerneuerung zurückzuführen ist; die Entnahme für die Rollmaterialerneuerung ist um Fr. 575 641 unter derjenigen des Vorjahres geblieben.

Der Bestand des Erneuerungsfonds auf Ende 1928 betrug			Fr. 104 129 541. 05
Mehrbetrag der Einlagen über die Entnahmen:			
Für die Abschreibung von Rollmaterial	Fr. 5 182 021. 35		
Für die Erneuerung der Anlagen der elektrischen Zugförderung, inbegriffen Kraftwerke etc.	„ 3 824 045. 18		
Die ausserordentliche Einlage beträgt	„ 3 000 000. —		
	Fr. 12 006 066. 53		
Mehrbetrag der Entnahmen über die Einlagen:			
Für die Erneuerung des Oberbaues . . . . Fr. 4 289 103. 35			
Für den Ersatz von Mobiliar und Gerätschaften „ 210 264. 68			
	„ 4 499 368. 03		
Mehrbetrag der Einlagen im Jahre 1929		„	7 506 698. 50
Bestand des Erneuerungsfonds auf 31. Dezember 1929		Fr.	111 636 239. 55

Andere Spezialfonds, Jahr 1929.

Rechnung des Feuer- und Unfallversicherungsfonds.

Rechnung 1928 Fr.			Rechnung 1929 Fr.	Rp.
6 050 278	Saldo auf 1. Januar 1929	Fr. 6 123 779. 63		
211 760	Zins zu 3½ % für 1929	„ 214 332. 30	6 338 111	93
6 262 038				
138 258	Netto-Ausgaben für Brandschäden im Jahr 1929		120 721	16
6 123 780		Saldo Ende 1929	6 217 390	77

Da dieser Fonds den Betrag von Fr. 6 000 000 überschritten hat, ist im Jahre 1929 keine Einlage gemacht worden. Es haben keine Entnahmen für die Deckung grösserer Unfallschäden stattgefunden.

Rechnung des Deckungsfonds für Unfallrenten.

5 129 134	Saldo auf 1. Januar 1929	Fr. 5 185 446. 22		
581 269	Kapitalisierter Wert der im Jahr 1929 zugesprochenen Unfallrenten .	Fr. 653 805. 60		
175 171	Zins zu 3½ % für 1929	„ 177 652. 95		
5 885 574		„ 831 458. 55	6 016 904	77
700 128	Im Jahre 1929 bezahlte Unfallrenten (einschliesslich Personal von Hilfsbetrieben)	Fr. 8 730. 40 an	639 134	55
5 185 446		Saldo Ende 1929	5 377 770	22

Rechnungen der Hilfsbetriebe und Nebengeschäfte, Nachweis der Änderungen im Anlagekapital und Rechnungen der Hilfskassen 1929

Rechnung der Materialverwaltung

Rechnung 1928	Voranschlag 1929		Rechnung 1929	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.
		Einnahmen.		
27 675 892	**28 137 000**	**A. Materialabgaben**	**31 718 309**	**87**
17 063 114	**16 037 000**	**I. Allgemeines Material**	**17 784 541**	**16**
82 676	66 000	1. Bureaubedürfnisse	80 081	55
10 969 600	10 230 000	2. Brennmaterial	10 697 102	84
2 004 105	2 000 000	3. Beleuchtungs-, Reinigungs-, Desinfektions- und Schmiermaterial, sowie sonstige Verbrauchsmaterialien	2 265 886	92
739 868	560 000	4. Baumaterialien	899 676	70
684 457	500 000	5. Inventargegenstände	1 034 927	45
2 579 424	2 640 000	6. Dienstkleider	2 762 639	55
2 984	41 000	7. Verschiedenes (einschliesslich Mieten)	44 226	15
9 607 184	**11 200 000**	**II. Oberbaumaterial, Signal- und Sicherungsanlagen**	**11 905 374**	**31**
4 010 994	4 200 000	1. Schienenunterlagen (Schwellen)	4 729 012	60
4 178 923	5 000 000	2. Schienen und Befestigungsmittel	5 551 277	06
1 184 457	1 840 000	3. Weichen, Drehscheiben und Schiebebühnen	1 379 110	85
232 810	160 000	4. Signal- und Sicherungsanlagen	245 973	80
1 005 594	**900 000**	**III. Material für elektrische Anlagen**	**2 028 394**	**40**
1 000 834	790 000	1. Material für Stark- und Schwachstromanlagen	1 149 033	85
4 760	110 000	2. Material für Leitungsanlagen zur Zugförderung	879 360	55
20 815 112	**21 611 000**	**B. Vorräte auf neue Rechnung**	**20 009 457**	**30**
48 491 004	**49 748 000**	**Total der Einnahmen**	**51 727 767**	**17**
		(Vermehrte Abgaben von Oberbaumaterial und von Material für elektrische Anlagen; verminderte Vorräte auf Ende des Jahres.)		
		Ausgaben.		
2 144 149	**2 140 280**	**A. Betriebskosten**	**2 192 375**	**83**
867 510	**857 300**	**I. Personal**	**854 310**	**15**
821 100	812 900	1. Besoldungen	805 606	25
22 568	23 700	2. Taglöhne (einschliesslich Leistungen anderer Dienststellen)	24 566	30
23 842	20 700	3. Reiseentschädigungen, Dienstkleider und Verschiedenes	24 137	60
165 633	**173 500**	**II. Nebenkosten**	**205 004**	**45**
13 344	11 000	1. Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc.	18 407	30
12 695	14 000	2. Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume	14 117	50
3 413	7 000	3. Ergänzung und Unterhalt des Inventars	15 077	75
136 181	141 500	4. Miete und Unterhalt von Diensträumen, Versicherungen und Verschiedenes	157 401	90
1 111 006	**1 109 480**	**III. Kapitalverzinsung** (5 %)	**1 133 061**	**23**
28 248	30 500	1. Verzinsung des Baukapitals	29 428	37
1 082 758	1 078 980	2. » » Betriebskapitals	1 103 632	86
2 144 149	2 140 280	Übertrag	2 192 375	83
		(Vermehrung der Nebenkosten und der Verzinsung des Betriebskapitals.)		

für das Jahr 1929.

Rechnung 1928	Voranschlag 1929		Rechnung 1929	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.
2 144 149	2 140 280	Übertrag	2 192 375	83
23 565 198	**26 011 000**	**B. Materialanschaffungen**	**28 247 888**	**88**
16 294 381	**15 321 000**	**I. Allgemeines Material**	**15 757 505**	**68**
56 691	59 000	1. Bureaubedürfnisse	66 023	90
11 328 218	10 210 000	2. Brennmaterial	9 783 106	17
1 680 004	1 830 000	3. Beleuchtungs-, Reinigungs-, Desinfektions- und Schmiermaterial, sowie sonstige Verbrauchsmaterialien	1 973 927	54
691 433	450 000	4. Baumaterialien	709 909	78
606 386	475 000	5. Inventargegenstände	894 433	09
1 930 343	2 297 000	6. Dienstkleider	2 328 893	15
1 306	—	7. Verschiedenes	1 212	05
6 572 992	**10 000 000**	**II. Oberbaumaterial, Signal- und Sicherungsanlagen**	**10 429 803**	**73**
2 581 583	3 800 000	1. Schienenunterlagen (Schwellen)	3 627 335	65
2 938 256	4 500 000	2. Schienen und Befestigungsmittel	5 109 462	53
841 599	1 550 000	3. Weichen, Drehscheiben und Schiebebühnen	1 425 518	25
211 554	150 000	4. Signal- und Sicherungsanlagen	267 487	30
697 825	**690 000**	**III. Material für elektrische Anlagen**	**2 060 579**	**47**
697 825	580 500	1. Material für Stark- und Schwachstromanlagen	708 055	08
—	109 500	2. Material für Leitungsanlagen zur Zugförderung	1 352 524	39
22 704 782	**21 548 000**	**C. Vorräte vom Vorjahre**	**20 815 111**	**77**
48 414 129	**49 699 280**	**Total der Ausgaben**	**51 255 376**	**48**

(Vermehrung der Ausgaben für Anschaffung von Oberbaumaterial, Material für elektrische Anlagen und für Dienstkleider; dagegen weniger für Anschaffung von Brennmaterial.)

Abschluss.

48 491 004	**49 748 000**	**Einnahmen**	**51 727 767**	**17**
48 414 129	**49 699 280**	**Ausgaben**	**51 255 376**	**48**
76 875	**48 720**	**Reinertrag**	**472 390**	**69**

(Grösserer Reinertrag zufolge günstiger Verkaufsabschlüsse für Oberbaumaterial.)

Reinertrag pro 1929	Fr. 472 390.69
Kapitalverzinsung	„ 1 133 061.23
Rohertrag zugunsten der Betriebseinnahmen	Fr. 1 605 451.92

Rechnung 1928	Voranschlag 1929	
Fr.	Fr.	
		A. Magazin-Rechnung.
		Einnahmen.
12 086 868	11 882 000	I. Materialabgaben
10 879 100	11 070 000	1. Lieferungen über Werkstätterechnung
166 557	215 000	2. Abschreibungen über Werkstätterechnung
1 041 211	597 000	3. Lieferungen an andere Werkstättenmagazine
14 426 953	14 123 000	II. Vorräte auf neue Rechnung
26 513 821	26 005 000	**Total der Einnahmen**
		Ausgaben.
11 944 116	11 290 000	I. Materialanschaffungen
8 132 414	7 800 000	1. Lieferungen von andern Werkstättenmagazinen, Hilfsbetrieben, Dienststellen und Dritten
3 468 553	3 169 000	2. Lieferungen der Werkstätten
343 149	321 000	3. Wiederverwendbares Altmaterial
14 569 705	14 715 000	II. Vorräte vom Vorjahre
26 513 821	26 005 000	**Total der Ausgaben**
		B. Werkstätte-Rechnung.
		Einnahmen.
23 242 520	24 395 000	I. Lieferungen an den Zugförderungs- und Werkstättedienst Z. V. für Unterhalt und Umänderung der Fahrzeuge
2 954 953	2 908 500	II. Lieferungen an Dienststellen, Hilfsbetriebe und Nebengeschäfte
3 535 142	3 508 900	III. Lieferungen an Werkstätten und Werkstättenmagazine
228 508	184 000	IV. Lieferungen auf Baurechnung der Werkstätten
776 268	611 900	V. Lieferungen an Dritte
2 102 570	1 417 000	VI. Erlös aus Altmaterial
145 192	30 100	VII. Übrige Einnahmen
296 843	256 900	VIII. Wert des noch nicht verkauften Altmaterials
1 472 683	1 514 200	IX. Angefangene, noch nicht verrechnete Arbeiten
34 754 679	34 826 500	**Total der Einnahmen**

für das Jahr 1929.

Rechnung 1929													
Yverdon		Biel		Olten		Bellinzona		Zürich		Chur		Total	
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
1 812 712	29	1 286 066	26	3 868 931	28	1 693 571	67	3 222 126	44	783 240	90	12 666 648	84
1 633 530	79	1 124 862	77	3 659 566	16	1 466 175	50	2 867 530	75	759 723	85	11 511 389	82
25 372	70	12 246	20	49 518	06	84 050	67	10 083	35	3 041	60	184 312	58
153 808	80	148 957	29	159 847	06	143 345	50	344 512	34	20 475	45	970 946	44
2 894 726	55	1 857 998	04	2 253 740	28	3 516 995	90	3 666 512	52	315 137	39	14 505 110	68
4 707 438	84	3 144 064	30	6 122 671	56	5 210 567	57	6 888 638	96	1 098 378	29	27 171 759	52
1 895 515	69	1 146 911	69	3 835 064	64	1 733 279	—	3 359 030	71	775 005	02	12 744 806	75
1 510 292	79	715 390	19	2 479 031	64	1 358 930	92	2 152 676	66	417 575	57	8 633 897	77
348 349	20	343 521	50	1 216 963	80	326 995	90	1 168 728	90	353 004	65	3 757 563	95
36 873	70	88 000	—	139 069	20	47 352	18	37 625	15	4 424	80	353 345	03
2 811 923	15	1 997 152	61	2 287 606	92	3 477 288	57	3 529 608	25	323 373	27	14 426 952	77
4 707 438	84	3 144 064	30	6 122 671	56	5 210 567	57	6 888 638	96	1 098 378	29	27 171 759	52
3 934 831	85	2 834 571	95	5 496 945	20	3 961 268	45	6 547 578	35	863 311	70	23 638 507	50
202 950	05	170 058	80	1 289 478	25	363 765	—	814 046	70	73 037	75	2 913 336	55
353 698	85	284 768	55	1 265 970	30	372 503	—	934 051	90	649 756	25	3 860 748	85
43 281	45	6 127	15	86 009	65	79 993	90	49 349	25	1 289	70	266 051	10
104 763	10	54 565	25	660 980	05	34 031	15	136 769	65	11 224	60	1 002 333	80
306 360	55	292 074	31	387 770	95	250 745	08	388 348	30	43 334	15	1 668 633	34
1 904	85	22 609	40	51 378	30	15 307	55	56 950	75	3 524	05	151 674	90
14 483	—	223 162	10	44 347	10	78 914	—	55 013	80	6 215	—	422 135	—
77 942	15	235 925	45	390 224	80	214 292	—	536 671	80	129 038	45	1 584 094	65
5 040 215	85	4 123 862	96	9 673 104	60	5 370 820	13	9 518 780	50	1 780 731	65	35 507 515	69

(Werkstätterechnung.)

Rechnung 1928	Voranschlag 1929	
Fr.	Fr.	
		Ausgaben.
17 219 252	**17 311 100**	**I. Personalkosten**
2 947 365	3 050 250	1. Besoldungen
11 942 144	11 907 200	2. Löhne (einschl. Akkordgewinn)
105 341	109 200	3. Reisevergütungen, Dienstaltersgeschenke und Verschiedenes
1 765 290	1 764 900	4. Beiträge der Verwaltung an die Pensions- und Hilfskasse
341 482	362 550	5. Unfallversicherung
117 630	117 000	6. Personalkosten der Leitung des Werkstättendienstes
11 376 243	**11 548 200**	**II. Material- und Energiekosten**
10 879 100	11 070 000	1. Lieferungen des Magazins
58 053	47 100	2. Bureaubedürfnisse
439 090	431 100	3. Elektrische Energie, Wasserkraft, Gas und Wasser
2 806 297	**2 882 600**	**III. Kapitalkosten**
365 781	*401 800*	*1. Abschreibungen*
—	—	*a.* Ordentliche Abschreibung der Gebäude und Anlagen
—	—	*b.* Ordentliche Abschreibung des Inventars
20 638	6 500	*c.* Ausserordentliche Abschreibung der Gebäude und Anlagen
178 587	180 300	*d.* Ausserordentliche Abschreibungen des Inventars
166 556	215 000	*e.* Abschreibung von nicht mehr verwendbaren Lagerbeständen
2 440 516	*2 480 800*	*2. Verzinsung zu 5 %*
1 716 848	1 759 800	*a.* des Anlagekapitals
723 668	721 000	*b.* des Betriebskapitals
1 182 220	**1 317 900**	**IV. Übrige Kosten**
185 608	77 000	1. Lieferungen von andern Werkstätten
246 822	310 500	2. Lieferungen von andern Dienststellen und Hilfsbetrieben
385 571	428 000	3. Vergütungen für Altmaterialwert abgebrochener Fahrzeuge
364 219	502 400	4. Lieferungen und Leistungen von Dritten
311 152	—	**V. Rückerstattung zugunsten des Fahrzeugunterhaltes**
396 957	**262 400**	**VI. Wert des vom Vorjahre übernommenen Altmaterials**
1 433 541	**1 472 600**	**VII. Angefangene Arbeiten vom Vorjahre**
34 725 662	**34 794 800**	**Total der Ausgaben**

Abschluss.

34 754 679	**34 826 500**	**Einnahmen**
34 725 662	**34 794 800**	**Ausgaben**
29 017	**31 700**	**Reinertrag**

Reinertrag pro 1929	Fr.	28 612. 16
Kapitalverzinsung	„	2 442 810. 25
Rohertrag zugunsten der Betriebseinnahmen	Fr.	2 471 452. 41

für das Jahr 1929.

Rechnung 1929

Yverdon		Biel		Olten		Bellinzona		Zürich		Chur		Total	
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
2 398 455	**05**	**1 985 626**	**35**	**4 429 821**	**80**	**2 786 031**	**40**	**4 611 939**	**90**	**773 900**	**05**	**16 985 774**	**55**
400 590	15	371 123	60	799 506	15	494 625	—	824 973	55	122 435	35	3 013 253	80
1 668 803	50	1 355 952	79	3 030 970	90	1 896 352	30	3 153 840	75	533 568	25	11 639 488	49
17 676	95	12 680	75	35 783	95	13 762	10	30 058	65	8 613	70	118 576	10
254 896	65	208 785	20	434 712	70	303 142	—	482 437	80	75 498	40	1 759 472	75
36 627	80	21 934	01	104 858	10	54 410	—	84 769	15	28 524	35	331 123	41
19 860	—	15 150	—	23 990	—	23 740	—	35 860	—	5 260	—	123 860	—
1 698 817	**29**	**1 159 918**	**35**	**3 811 936**	**45**	**1 538 661**	**21**	**3 060 505**	**51**	**772 620**	**60**	**12 042 459**	**41**
1 633 530	79	1 124 862	77	3 659 566	16	1 466 175	50	2 867 530	75	759 723	85	11 511 389	82
8 678	75	5 644	73	15 709	94	9 808	21	16 351	06	2 978	80	59 171	49
56 607	75	29 410	85	136 660	35	62 677	50	176 623	70	9 917	95	471 898	10
464 900	**95**	**260 350**	**75**	**538 466**	**64**	**652 496**	**77**	**812 946**	**10**	**124 918**	**20**	**2 854 079**	**41**
72 588	*70*	*32 118*	*20*	*129 191*	*59*	*114 050*	*67*	*17 889*	*45*	*45 430*	*55*	*411 269*	*16*
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5 500	—	—	—	9 040	—	—	—	800	—	—	—	15 340	—
41 716	—	19 872	—	70 633	53	30 000	—	7 006	10	42 388	95	211 616	58
25 372	70	12 246	20	49 518	06	84 050	67	10 083	35	3 041	60	184 312	58
392 312	*25*	*228 232*	*55*	*409 275*	*05*	*538 446*	*10*	*795 056*	*65*	*79 487*	*65*	*2 442 810*	*25*
251 161	60	132 978	75	298 408	35	366 607	45	616 996	20	62 886	95	1 729 039	30
141 150	65	95 253	80	110 866	70	171 838	65	178 060	45	16 600	70	713 770	95
200 007	**80**	**228 290**	**96**	**458 919**	**09**	**173 587**	**95**	**245 537**	**57**	**22 607**	—	**1 328 950**	**37**
59 829	75	7 915	55	17 829	20	7 307	60	42 529	15	541	90	135 953	15
29 843	15	7 495	95	186 343	15	20 513	75	52 566	60	1 446	80	298 209	40
3 107	10	186 971	45	15 400	25	76 524	50	12 059	55	6 202	05	300 264	90
107 227	80	25 908	01	239 346	49	69 242	10	138 382	27	14 416	25	594 522	92
80 121	**56**	**192 347**	**68**	**22 383**	**17**	—	—	**187 465**	**67**	**15 765**	**15**	**498 083**	**23**
35 800	—	**58 997**	**20**	**62 214**	**95**	**40 000**	—	**94 586**	—	**5 244**	**85**	**296 843**	—
156 596	**20**	**233 734**	**81**	**340 537**	**50**	**177 050**	**80**	**499 404**	**90**	**65 359**	**35**	**1 472 683**	**56**
5 034 698	**85**	**4 119 266**	**10**	**9 664 279**	**60**	**5 367 828**	**13**	**9 512 385**	**65**	**1 780 415**	**20**	**35 478 873**	**53**
5 040 215	**85**	**4 123 862**	**96**	**9 673 104**	**60**	**5 370 820**	**13**	**9 518 780**	**50**	**1 780 731**	**65**	**35 507 515**	**69**
5 034 698	**85**	**4 119 266**	**10**	**9 664 279**	**60**	**5 367 828**	**13**	**9 512 385**	**65**	**1 780 415**	**20**	**35 478 873**	**53**
5 517	—	**4 596**	**86**	**8 825**	—	**2 992**	—	**6 394**	**85**	**316**	**45**	**28 642**	**16**

Rechnungen der Kraftwerke

Rechnung 1928	Voranschlag 1929		Kraftwerk- Brig-Iselle	
Fr.	Fr.	**Einnahmen.**	1 Fr.	Rp.
18 538 449	**18 989 000**	**I. Abgabe von Energie**	**235 151**	**70**
17 209 000	17 950 000	1. An den Zugförderungsdienst	114 800	—
142 509	117 700	2. An andere Dienststellen	58 763	45
1 186 940	921 300	3. An Dritte	61 588	25
109 336	**163 400**	**II. Arbeitsleistungen**	**67 142**	**85**
7 133	**5 200**	**III. Materialabgaben**	**134**	**20**
26 463	**21 800**	**IV. Einnahmen aus dem öffentlichen Verkehr der Seilbahnen**	—	—
128 066	**86 500**	**V. Verschiedene Einnahmen**	**1 389**	**25**
18 809 447	**19 265 900**	**Total der Einnahmen**	**303 818**	**—**
		Ausgaben.		
1 471 389	**1 669 800**	**I. Personal**	**115 673**	**—**
1 398 171	1 617 000	1. Besoldungen	116 186	50
150 714	91 200	2. Tag- und Stundenlöhne	5 962	25
70 313	85 600	3. Reiseentschädigungen, Dienstkleider und Verschiedenes	7 406	85
– 147 809	– 124 000	Davon fallen zulasten der Abschnitte II und III	– 13 882	60
672 415	**346 300**	**II. Unterhalt, Reparaturen und Ersatz**	**15 823**	**10**
119 823	73 100	1. Tiefbauten und Gebäude der Kraftwerke	7 393	55
296 245	155 000	2. Rohrleitungen und Zubehör, mechanische und elektrische Einrichtungen der Kraftwerke, einschliesslich Mobiliar	8 429	55
175 073	52 700	3. Übertragungsleitungen	—	—
19 576	15 000	4. Gebäude der Unterwerke	—	—
61 698	50 500	5. Mechanische und elektrische Einrichtungen der Unterwerke, einschliesslich Mobiliar	—	—
2 035 830	**2 213 650**	**III. Verschiedene allgemeine Kosten**	**29 215**	**10**
31 211	39 000	1. Bureaukosten, Beleuchtung, Heizung und Reinigung	1 449	35
20 099	25 500	2. Konsummaterial	1 075	95
380 373	382 150	3. Wasserzinse	9 150	—
1 326 208	1 460 000	4. Bezug von Fremdenergie	—	—
214 608	257 500	5. Versicherungen und Unfallentschädigungen	17 539	80
63 331	49 500	6. Verschiedenes	—	—
3 546 018	**3 674 900**	**IV. Abschreibungen und Einlagen in den Erneuerungsfonds**	**40 288**	**05**
1 102 899	1 133 820	1. Kapitaltilgung	10 216	50
2 105 663	2 193 020	2. Mechanische und elektrische Einrichtungen, einschliesslich Rohrleitungen und Zubehör	30 017	10
337 456	348 060	3. Übertragungsleitungen	54	45
—	—	4. Ausserordentliche Einlagen	—	—
11 028 993	**11 340 200**	**V. Kapitalverzinsung**	**102 164**	**80**
18 754 645	**19 244 850**	**Total der Ausgaben**	**303 164**	**05**
		Abschluss.		
18 809 447	**19 265 900**	**Einnahmen**	.	.
18 754 645	**19 244 850**	**Ausgaben**	.	.
54 802	**21 050**	**Reinertrag**	.	.

für das Jahr 1929.

Rechnung 1929								Erläuterungen
Gruppen				Energieverteilung, Übertragungsleitungen und Unterwerke		Total		
Amsteg-Ritom		Vernayaz-Barberine						
2 Fr.	Rp.	3 Fr.	Rp.	4 Fr.	Rp.	5 Fr.	Rp.	
5 707 794	**60**	**5 268 775**	**40**	**8 192 831**	**10**	**19 404 552**	**80**	**Anmerkung:** Zur besseren Verteilung der Einnahmen und Ausgaben auf die verschiedenen Anlagen sind die 132 kV und 66 kV Uebertragungsleitungen sowie die Unterwerke in einer einzigen Kolonne „Energieverteilung" zusammengefasst. Die Einnahmen aus der Abgabe von Energie unmittelbar ab Kraftwerk sind in den betreffenden Kraftwerkkolonnen eingesetzt. Diejenigen aus der Abgabe von Energie ab Unterwerk bzw. Fahrleitung sind mit 60 % den Kraftwerken und mit 40 % der Energieverteilung gutgeschrieben. Die Kosten des Zentralbureaus sind nach dem nämlichen Grundsatz auf die verschiedenen Gruppen verteilt.
5 274 700	—	4 733 700	—	8 071 600	—	18 194 800	—	
16 500	—	16 500	—	22 194	85	113 958	30	
416 594	60	518 575	40	99 036	25	1 095 794	50	
3 409	**80**	**16 413**	**55**	**32 557**	**40**	**119 523**	**60**	
3 062	**75**	**4 662**	**50**	**263**	**80**	**8 123**	**25**	
24 767	**70**	**12 081**	**45**	—	—	**36 849**	**15**	Zu I. 1. Mehrbelastung des Zugförderungsdienstes zum Ausgleich der grössern Ausgaben.
40 152	**25**	**19 064**	**80**	**67 658**	—	**128 264**	**30**	
5 779 187	**10**	**5 320 997**	**70**	**8 293 310**	**30**	**19 697 313**	**10**	
347 564	**78**	**323 113**	**46**	**671 429**	**71**	**1 457 780**	**95**	
421 805	89	347 642	64	503 470	37	1 389 105	40	
7 797	—	—	—	139 887	—	153 646	25	
11 824	69	16 943	07	28 072	34	64 246	95	
– 93 862	80	– 41 472	25	—	—	– 149 217	65	Vermehrte Leistungen für den Unterhalt der Kraftwerke.
230 353	**07**	**147 479**	**45**	**511 037**	**01**	**904 692**	**63**	
53 641	12	66 597	23	—	—	127 631	90	Vermehrter Unterhalt der Tiefbauanlagen.
176 711	95	80 882	22	—	—	266 023	72	Vermehrter Unterhalt der elektrischen und mechanischen Einrichtungen
—	—	—	—	262 492	31	262 492	31	Vermehrter Unterhalt der Uebertragungsleitungen und Kabel (Gotthard, zusätzlich Kredit Fr. 160 000.—)
—	—	—	—	40 901	90	40 901	90	Vermehrter Unterhalt.
—	—	—	—	207 642	80	207 642	80	Vermehrter Unterhalt der elektrischen und mechanischen Einrichtungen.
265 791	**63**	**287 014**	**65**	**1 682 002**	**27**	**2 264 023**	**65**	
11 181	67	10 286	40	6 666	41	29 583	83	
3 991	34	4 330	59	8 092	41	17 490	29	
173 000	—	191 110	20	—	—	373 260	20	
3 050	85	3 949	—	1 549 531	35	1 556 531	20	Grösserer Bezug aus den Bernischen Kraftwerken und den Bündner Kraftwerken während der Trockenperiode.
62 875	30	53 319	73	92 389	22	226 124	05	
11 692	47	24 018	73	25 322	88	61 034	08	
1 193 740	**20**	**959 595**	**10**	**1 509 093**	**75**	**3 702 717**	**10**	
373 448	75	359 714	85	390 901	35	1 134 281	45	1/2 % auf dem Anlagekapital aller Anlagen.
820 291	45	599 880	25	775 458	90	2 225 647	70	3 % Einlagen in den Erneuerungsfonds.
—	—	—	—	342 733	50	342 787	95	1 % Einlagen in den Erneuerungsfonds.
—	—	—	—	—	—	—	—	
3 734 487	**40**	**3 597 148**	**75**	**3 909 014**	**35**	**11 342 815**	**30**	5 % auf dem Anlagekapital.
5 771 937	**08**	**5 314 351**	**41**	**8 282 577**	**09**	**19 672 029**	**63**	
.	.	.	.	.	.	**19 697 313**	**10**	Reinertrag des Jahres 1929 . . . . . Fr. 25 283.47
.	.	.	.	.	.	**19 672 029**	**63**	Abschreibungen und Einlagen in den Erneuerungsfonds . . . . . „ 3 702 717.10
								Kapitalverzinsung . . . . . „ 11 342 815.30
.	.	.	.	.	.	**25 283**	**47**	Rohertrag zugunsten der Betriebseinnahmen . . . . . Fr. 15 070 815.87

Rechnung über den Schiffbetrieb auf dem Bodensee für das Jahr 1929.

Rechnung 1928	Voranschlag 1929		Rechnung 1929	
		Einnahmen.		
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.
251 443	**240 000**	**I. Aus dem Personenverkehr**	**254 337**	**51**
581 623	**457 400**	**II. Aus dem Gepäck-, Tier- und Güterverkehr**	**560 477**	**76**
12 639	21 000	1. Vom Gepäck	12 622	35
1 615	3 000	2. Von Tieren	982	70
567 369	433 400	3. Von Gütern	546 872	71
2 600	**2 600**	**III. Aus dem Postverkehr**	**2 600**	—
835 666	**700 000**	**Total der Transporteinnahmen**	**817 415**	**27**
5 375	**4 000**	**IV. Verschiedene Einnahmen**	**7 023**	**10**
5 375	4 000	1. Pacht- und Mietzinse	6 236	05
—	—	2. Ertrag der Werfte Romanshorn	787	05
841 041	**704 000**	**Total der Betriebseinnahmen**	**824 438**	**37**
		Ausgaben.		
328 390	**332 440**	**I. Personalkosten**	**343 775**	**10**
26 261	**26 770**	**A. Verwaltungspersonal**	**30 562**	**45**
24 939	25 880	1. Besoldungen	29 151	25
1 322	890	2. Reiseentschädigungen, Dienstkleider und Verschiedenes	1 411	20
302 129	**305 670**	**B. Schiffs- und Hafenpersonal**	**313 212**	**65**
232 427	235 380	1. Besoldungen	235 808	35
8 834	7 300	2. Taglöhne	12 011	80
5 485	6 000	3. Dienstkleider	8 198	10
35 021	37 470	4. Nebenbezüge	35 487	65
—	50	5. Nachtdienstentschädigungen	40	20
15 125	15 140	6. Kosten für das Ein- und Ausladen der Güter und der trajektierten Wagen	15 135	—
—	300	7. Kostenanteile für Bedienung der im Gemeinschaftsdienst stehenden Fahrzeuge, netto	—	—
5 237	4 030	8. Reiseentschädigungen und Verschiedenes	6 531	55
275 218	**294 860**	**II. Sonstige Ausgaben**	**335 796**	**51**
111 706	100 170	1. Brenn-, Schmier- und Putzmaterial, Beleuchtung und Beheizung der Schiffe	98 388	10
96 095	129 900	2. Unterhalt der Schiffe und Ausrüstungsgegenstände	164 469	64
8 781	7 900	3. Unterhalt der Hafenanlagen und Trajekteinrichtungen	16 743	75
6 065	6 800	4. Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc. und Unterhalt des Inventars	5 790	32
994	1 130	5. Mietzinse, Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume	1 282	45
44 799	41 210	6. Versicherungen, Unfall- und Transportentschädigungen	47 153	90
6 778	7 750	7. Verschiedenes	1 968	35
59 315	—	**III. Verzinsung des Anlagekapitals der Schiffe (4 1/2 %)**	**43 606**	**05**
64 830	**67 000**	**IV. Abschreibung auf dem Anlagekapital der Schiffe, sowie Kosten für Erneuerungen und Hauptreparaturen**	***48 451**	**15**
727 753	**694 300**	**Total der Ausgaben**	**771 628**	**81**

* Abschreibung zugunsten des Baukontos . . Fr. 44 671. 55
Für Hauptreparaturen der Schiffe . . . . „ 3 779. 60
Fr. 48 451. 15

Abschluss.

841 041	**704 000**	**Einnahmen**	**824 438**	**37**
727 753	**694 300**	**Ausgaben**	**771 628**	**81**
113 288	**9 700**	**Überschuss der Einnahmen**	**52 809**	**56**

(Dieser Einnahmenüberschuss ist der Gewinn- und Verlustrechnung gutgeschrieben.)

Rechnung der Werfte Romanshorn für das Jahr 1929.

Vereinigung der Depotwerkstätte Romanshorn mit der Werfte ab 1929 und Angliederung an den Schiffbetrieb auf dem Bodensee als Werfte Romanshorn.

Rechnung 1928	Voranschlag 1929		Rechnung 1929	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.
		A. Magazinrechnung.		
		Einnahmen.		
189 259	85 000	I. Lieferungen an die Werfte	90 128	94
—	—	II. Abschreibungen über Werfterechnung	2 041	—
88 849	115 000	III. Vorräte auf neue Rechnung	83 605	35
278 108	**200 000**	**Total der Einnahmen**	**175 775**	**29**
		Ausgaben.		
86 428	89 500	I. Lieferungen der Werfte, von Hilfsbetrieben, Dienststellen und Dritten	86 925	96
—	500	II. Wiederverwendbares Altmaterial	—	—
191 680	110 000	III. Vorräte vom Vorjahre	88 849	33
278 108	**200 000**	**Total der Ausgaben**	**175 775**	**29**
		B. Werfterechnung.		
		Einnahmen.		
379 648	341 400	I. Lieferungen an Dienststellen, Hilfsbetriebe und Nebengeschäfte	355 275	99
4 484	—	II. Lieferungen an das Werftemagazin	2 629	50
24 656	—	III. Lieferungen auf Baurechnung der Werfte	365	70
14 588	5 000	IV. Lieferungen an Dritte	15 841	05
17 331	2 000	V. Erlös aus Altmaterial	9 106	60
2 954	1 610	VI. Übrige Einnahmen	4 216	60
3 407	1 000	VII. Wert des noch nicht verrechneten Altmaterials	1 700	—
6 511	10 000	VIII. Guthaben und Wert der noch nicht verrechneten Arbeiten	1 586	40
453 579	**361 010**	**Total der Einnahmen**	**390 721**	**84**
		Ausgaben.		
257 553	**228 900**	**I. Personalkosten**	**216 919**	**75**
159 005	193 300	1. Besoldungen	181 729	50
61 081	—	2. Löhne	—	—
3 431	5 000	3. Reisevergütungen, Dienstaltersgeschenke und Verschiedenes	5 901	20
27 392	24 900	4. Beiträge der Verwaltung an die Pensions- und Hilfskasse	25 604	—
6 044	5 700	5. Unfallversicherung	3 685	05
600	—	6. Personalkosten der Leitung des Schiffsdienstes	—	—
128 032	**93 300**	**II. Material- und Energiekosten**	**100 592**	**44**
118 401	85 000	1. Lieferungen des Magazins	90 128	94
1 276	800	2. Bureaubedürfnisse	1 103	50
8 355	7 500	3. Elektrische Energie, Wasserkraft, Gas und Wasser	9 360	—
25 019	**19 810**	**III. Kapitalkosten**	**56 487**	**65**
2 900	—	*1. Abschreibungen*	*27 327*	*15*
—	—	*a.* Ordentliche Abschreibung der Grundstücke, Gebäude und Anlagen	* 12 017	15
—	—	*b.* Ordentliche Abschreibung des Inventars	* 13 269	—
—	—	*c.* Ausserordentliche Abschreibung der Grundstücke, Gebäude und Anlagen	—	—
2 900	—	*d.* Ausserordentliche Abschreibung des Inventars	—	—
—	—	*e.* Abschreibung von nicht mehr verwendbaren Lagerbeständen	2 041	—
22 119	*19 810*	*2. Verzinsung zu 5 %*	*29 160*	*50*
14 761	14 185	*a.* des Anlagekapitals	25 286	15
7 358	5 625	*b.* des Betriebskapitals	3 874	35
26 419	**8 500**	**IV. Übrige Kosten**	**6 016**	**95**
9 992	1 500	1. Lieferungen und Leistungen von Dienststellen und Hilfsbetrieben	2 954	60
—	—	2. Vergütungen für Altmaterialwert ausrangierter Fahrzeuge	—	—
16 427	7 000	3. Lieferungen und Leistungen von Dritten	3 062	35
4 625	—	**V. Rückerstattung zugunsten des Schiffsunterhaltes**	—	—
2 000	**1 000**	**VI. Wert des noch nicht verrechneten Altmaterials vom Vorjahre**	**3 407**	—
9 044	**9 000**	**VII. Guthaben und Wert der noch nicht verrechneten Arbeiten vom Vorjahre**	**6 511**	—
452 692	**360 510**	* Abschreibung zugunsten des Baukontos Fr. 25 286. 15. **Total der Ausgaben**	**389 934**	**79**
		Abschluss.		
453 579	**361 010**	**Einnahmen**	**390 721**	**84**
452 692	**360 510**	**Ausgaben**	**389 934**	**79**
887	**500**	**Überschuss der Einnahmen**	**787**	**05**

(Dieser Einnahmenüberschuss ist der Rechnung über den Schiffbetrieb auf dem Bodensee gutgeschrieben.)

Nachweis der Veränderungen

Einnahmen.

Rechnung 1928 Fr.		Rechnung 1929 Fr.	Rp.
177 942 300	**Kapitaleinzahlungen**	**51 721 500**	—
150 000 000	Ausgabe der Anleihen S. B. B. von 1928, 4½ %	—	—
12 442 300	Ausgabe von Obligationen der verstaatlichten Eisenbahnen	30 921 500	—
15 500 000	Ausgabe von Depotscheinen S. B. B., 5 %	20 800 000	—
25 682 163	**Zuwendungen aus dem Betriebsertrag**	**62 395 728**	**05**
4 528 402	*a.* Tilgung von Schuldkapital	4 718 887	50
7 815 755	*b.* Abschreibung von untergegangenen Bahnanlagen	294 238	95
6 241 723	*c.* Tilgung von Anleihenskosten	7 348 436	90
7 096 283	*d.* Abschreibung vom Kriegsdefizit	50 034 164	70
33 303 348	**Erlöse und Rückerstattungen**	**27 767 315**	**25**
1 048 219	I. Allgemeine Kosten	348 694	55
8 560 950	II. Bahnanlage und feste Einrichtungen	9 657 607	07
6 627 533	III. Rollmaterial	6 133 382	65
416 179	IV. Mobiliar und Gerätschaften	234 395	20
6 533 882	V. Hilfsbetriebe	1 026 278	08
116 585	Nebengeschäfte	366 957	70
10 000 000	Bundesbeitrag für die Beschleunigung der Elektrifikation	10 000 000	—
69 923 696	**Übertrag vom Konto unvollendeter Bauobjekte zur Verrechnung auf Baukonto**	**29 977 676**	**29**
1 926 988	I. Allgemeine Kosten	1 682 243	25
39 877 104	II. Bahnanlage und feste Einrichtungen	15 680 455	82
17 776 810	III. Rollmaterial	7 800 649	74
1 421 778	IV. Mobiliar und Gerätschaften	1 341 696	27
8 921 016	V. Hilfsbetriebe	3 472 631	21
68 265 469	**Überschuss der Anlagewerte über das feste Kapital**	**9 092 919**	**28**
375 116 976		**180 955 138**	**87**

im Anlagekapital für das Jahr 1929.

Ausgaben.

Rechnung 1928 Fr.				Rechnung 1929 Fr.	Rp.
53 731 343	**Überschuss der Anlagewerte über das feste Kapital vom Vorjahr**			**68 265 469**	**28**
170 662 123	**Rückzahlung von Kapitalien**			**21 605 634**	**15**
	Anleihen der Schweizerischen Centralbahn:				
888 500	vom 1. Februar 1876	Fr.	975 000. —		
256 000	vom 25. Juni 1880	»	270 000. —		
149 000	vom 1. Juni 1894	»	198 000. —		
167 000	vom 26. Oktober 1894	»	200 000. —		
				1 643 000	—
	Anleihen der Vereinigten Schweizerbahnen:				
133 000	vom 31. März 1865, 1. Hypothek	Fr.	133 000. —		
67 000	vom 31. März 1865, 2. »	»	67 000. —		
				200 000	—
	Anleihen der Jura-Simplon-Bahn:				
252 450	Franco-Suisse	Fr.	259 600. —		
77 500	Jougne-Eclépens	»	80 000. —		
				339 600	—
970 000	**Anleihen der Gotthardbahn 3½ % von 1895**			1 000 000	—
2 000 000	**Anleihen der Schweizerischen Seetalbahn**			—	—
	Anleihen der S. B. B.:				
6 300 000	3½ % von 1899/1902	Fr.	6 500 000. —		
2 095 000	3 % différé von 1903	»	2 160 000. —		
800 000	3½ % von 1910	»	900 000. —		
700 000	4 % von 1912	»	700 000. —		
500 000	4 % von 1914	»	500 000. —		
150 000 000	5% von 1918/19	»	—		
5 150 000	5 % Depotscheine der S. B. B.	»	7 500 000. —		
156 673	Abschreibung auf dem Rückkaufspreis Genf—La Plaine	»	163 034. 15		
				18 423 034	15
141 114 936	**Ausgaben auf Baukonto**			**84 459 572**	**88**
71 191 240	Bauausgaben			54 481 896	59
69 923 696	Übertragung vom Konto der unvollendeten Bauobjekte zur Verrechnung auf Baukonto			29 977 676	29
—	**Verwendungen auf Nebengeschäfte**			**509 653**	**91**
9 608 574	**Zu tilgende Verwendungen**			**6 114 808**	**65**
2 815 755	Untergegangene Anlagen infolge von Neu- und Ergänzungsbauten			294 238	95
6 792 819	Emissionskosten von Anleihen			5 820 569	70
375 116 976				180 955 138	87

Nachweis gemäss Bilanz auf 31. Dezember 1929.

Schwebende Schulden	Fr.	115 807 659. 55
Spezialfonds	»	123 231 400. 54
	Fr.	239 039 060. 09
abzüglich:		
Wertbestände und Guthaben	»	229 946 140. 81
Betrag gleich dem Überschuss der Anlagewerte über das feste Kapital	Fr.	9 092 919. 28

Gewinn- und Verlustrechnung der Pensions- und Hilfskasse für das Jahr 1929.

Rechnung 1928 Fr.	Rp.	Einnahmen.	Rechnung 1929 Fr.	Rp.
		Versicherung, Art. 3 (1).		
658 625 397	17	**I. Vom Vorjahre übernommene Deckung des Wertes der am 31. Dezember 1928 vorhandenen Verpflichtungen**	594 628 234	63
337 937 673	81	**1. Beitragsreserve der versicherten Aktiven**	265 241 507	02
844 221	30	**2. Barwert des Sterbegeldes für Aktive**	834 228	66
284 857 031	96	**3. Deckungskapital für laufende Pensionen**	292 888 741	92
218 906 492	98	*a.* an Invalide (inklusive Fr. 418 229. 84 Barwert des Sterbegeldes)	223 703 921	62
61 783 119	30	*b.* » Witwen	65 094 329	42
4 167 419	68	*c.* » Waisen	4 090 490	88
34 986 470	10	**4. Reserve für künftige Hinterlassenenpensionen gegenwärtig Pensionierter**	35 663 757	03
44 447 758	73	**II. Ordentliche Einnahmen**	48 396 780	52
29 937 974	30	**1. Jahresbeiträge, Art. 46, lit. a, und Art. 48, lit. a**	30 756 933	—
20 192	55	**2. Nachzahlungen, Art. 4, 5, 8, und 67**	20 688	70
1 925 749	30	**3. Monatsbetreffnisse für Besoldungserhöhungen, Art. 46, lit. b, und Art. 48, lit. b**	4 034 207	85
12 548 302	58	**4. Zinsen**	13 584 950	97
15 540	—	**5. Kursgewinne**	—	—
5 715 813	67	**III. Ausserordentliche Einnahmen**	4 662 769	02
5 231 788	60	**1. Besondere Einlagen der Verwaltung** (abzüglich Fr. 1 186 410. 95 unter Ziff. II, 1 und 3 verrechnet)	4 535 844	70
94 895	—	**2. Kapitalwerte für Unfallrenten, Art. 4** (Statuten vom 19. Oktober 1906, Haftpflichtfälle)	—	—
228 464	17	**3. Übertritte von Spareinlegern, Art. 53**	106 284	22
24 665	90	**4. Überweisung von Spareinlagen, Art. 53**	20 640	10
136 000	—	**5. Gewinn auf Verkauf von Liegenschaften**	—	—
—	—	**IV. Erforderliche Erhöhung der Reserven des Rechnungsjahres 1929**	6 064 100	30
706 752	89	**Spareinlagen, Art. 53.**	683 018	09
502 008	77	**1. Vom Vorjahre übernommene Spareinlagen**	443 383	57
150 993	20	**2. Jahresbeiträge, Art. 46, lit. a, und Art. 48, lit. a**	209 111	55
205	60	**3. Nachzahlungen, Art. 8**	606	35
36 204	85	**4. Monatsbetreffnisse für Besoldungserhöhungen, Art. 46, lit. b und Art. 48, lit. b**	9 638	55
—	—	**5. Übertritte von der Versicherung, Art. 3 (1)**	591	35
17 340	47	**6. Zinsen**	19 686	72
918 152	29	**Unterstützungsfonds, Art. 52.**	780 927	01
670 279	92	**1. Vom Vorjahre übernommener Unterstützungsfonds**	536 890	69
7 624	15	**2. Bussen, Art. 51, lit. a**	7 564	55
41 537	82	**3. Erlös aus Fundgegenständen, Art. 51, lit. b**	40 007	31
1 702	65	**4. Geschenke, Legate und dgl., Art. 51, lit. c**	1 306	65
165 326	30	**5. Einlage der Verwaltung gemäss Art. 52[3]**	163 311	15
31 681	45	**6. Zinsen**	31 846	66
710 413 874	75		655 215 829	57

Gewinn- und Verlustrechnung der Pensions- und Hilfskasse für das Jahr 1929.

Erläuterungen.

Einnahmen.

Zu I, 1. Für die am 1. Januar 1929 übernommenen aktiven Versicherten setzt sich die erforderliche Beitragsreserve zusammen wie folgt (die entsprechenden Zahlen des Vorjahres sind in Klammern angeführt):

	Barwert der künftigen Ausgaben	Fr. 538 600 195. 14	(Fr. 576 437 066. 24)
abzüglich	„ „ „ Einnahmen	„ 273 358 688. 12	(„ 238 499 392. 43)
	somit beträgt die Beitragsreserve	Fr. 265 241 507. 02	(Fr. 337 937 673. 81)

Zu II, 1—3. Diese Einnahmen verteilen sich wie folgt:

	Bahnverwaltung Fr.	Personal Fr.	Zusammen Fr.
1. Jahresbeiträge, Art. 46, lit. *a*, Art. 48, lit. *a* . . .	21 192 922. 80	9 564 010. 20	30 756 933. —
2. Nachzahlungen, Art. 4, 5, 8 und 67	3 170. 05	17 518. 65	20 688. 70
3. Monatsbetreffnisse für Besoldungserhöhungen, Art. 46, lit. *b*, Art. 48, lit. *b*	2 204 473. 40	1 829 734. 45	4 034 207. 85
	23 400 566. 25	11 411 263. 30	34 811 829. 55

Zu III, 1. Fr. 5 722 255. 65 ausserordentliche Einlage im Sinne des Verwaltungsratsbeschlusses vom 24. Januar 1928.

Zu Spareinlagen, 2—4. Diese Einnahmen verteilen sich wie folgt:

	Bahnverwaltung Fr.	Personal Fr.	Zusammen Fr.
2. Jahresbeiträge, Art. 46, lit. *a*, Art. 48, lit. *a* . . .	137 502. 85	71 608. 70	209 111. 55
3. Nachzahlungen, Art. 8	—. —	606. 35	606. 35
4. Monatsbetreffnisse für Besoldungserhöhungen, Art. 46, lit. *b*, Art. 48, lit. *b*	4 810. 60	4 827. 95	9 638. 55
	142 313. 45	77 043. —	219 356. 45

Gewinn- und Verlustrechnung der Pensions- und Hilfskasse für das Jahr 1929.

Rechnung 1928 Fr.	Rp.	Ausgaben.	Rechnung 1929 Fr.	Rp.
		Versicherung, Art. 3 (1).		
36 285 774	55	**I. Pensionen und Unterstützungen**	37 355 097	25
866 169	95	1. Krankengelder, Art. 42	869 929	15
50 463	—	2. Aversalentschädigungen (einmalige Abfindungen)	20 195	50
17 132	75	*a.* an Invalide, Art. 40	17 545	50
33 330	25	*b.* » Nichtwiedergewählte und Entlassene, Art. 41	2 650	—
35 271 840	95	3. Pensionen	36 336 546	85
27 276 724	55	*a.* an Invalide, Art. 26	27 960 976	75
6 914 314	60	*b.* » Witwen, Art. 31	7 297 627	05
846 908	30	*c.* » Waisen, Art. 35	828 454	75
154 122	55	*d.* » Doppelwaisen, Art. 36	150 245	45
79 770	95	*e.* » Erwerbsunfähige, Art. 35^1 und 36^3	99 242	85
50 640	65	4. Unterstützungen	78 865	75
50 640	65	*a.* nach Art. 44 der Statuten	56 809	60
—	—	*b.* » » 56 des Beamtengesetzes	22 056	15
46 660	—	5. Sterbegelder, Art. 69	49 560	—
433 209	07	**II. Rückkauf**	399 034	25
346 612	32	1. der Aktivenversicherung	328 802	65
244 634	07	*a.* nach Art. 7	245 036	—
25	10	*b.* » » 10^2	243	20
101 953	15	*c.* » » 12^2	83 523	45
86 596	75	2. Leibrenten	70 231	60
34 930	—	*a.* nach Art. 23	1 200	—
51 666	75	*b.* » » 33	69 031	60
—	—	**III. Übertritte zu Spareinlegern, Art. 53**	591	35
206	65	**IV. Kursverluste**	—	—
594 628 234	63	**V. Wert der am 31. Dezember 1929 vorhandenen Verpflichtungen**	615 997 161	62
265 241 507	02	1. Beitragsreserve der versicherten Aktiven	274 724 337	74
834 228	66	2. Barwert des Sterbegeldes für Aktive	824 482	20
292 888 741	92	3. Deckungskapital für laufende Pensionen	303 210 721	85
223 703 921	62	*a.* an Invalide (inkl. Fr. 436 063. 80 Barwert des Sterbegeldes)	231 377 057	73
65 094 329	42	*b.* » Witwen	67 761 014	66
4 090 490	88	*c.* » Waisen	4 072 649	46
35 663 757	03	4. Reserve für künftige Hinterlassenenpensionen gegenwärtig Pensionierter	37 237 619	83
77 441 544	67	**VI. Verminderung der erforderlichen Erhöhung der Reserven des Rechnungsjahres 1929**	—	—
706 752	89	**Spareinlagen, Art. 53.**	683 018	09
10 239	25	1. Rückerstattung von Spareinlagen bei Austritt, Art. 55^1	11 222	60
228 464	17	2. Übertritte zur Versicherung, Art. 3^1	106 284	22
24 665	90	3. Überweisung an die Versicherung, Art. 3^1	20 640	10
443 383	57	4. Spareinlagen am 31. Dezember 1929	544 871	17
918 152	29	**Unterstützungsfonds, Art. 52.**	780 927	01
171 261	60	1. Unterstützungen, Art. 43	159 643	40
200 000	—	2. Überweisung an den Sanatoriumsfonds S. B. B.	—	—
10 000	—	3. „ „ „ Hilfsfonds für pensionierte Invalide	—	—
536 890	69	4. Unterstützungsfonds am 31. Dezember 1929	621 283	61
710 413 874	75		655 215 829	57

Gewinn- und Verlustrechnung der Pensions- und Hilfskasse für das Jahr 1929.

Erläuterungen.

Ausgaben.

Zu V, 1. Für die am 31. Dezember 1929 vorhandenen aktiven Versicherten setzt sich die erforderliche Beitragsreserve zusammen wie folgt:

	Barwert der künftigen Ausgaben . . .	Fr. 555 529 385. 35
abzüglich	„ „ „ Einnahmen . . .	„ 280 805 047. 61
	somit ist die Beitragsreserve	Fr. 274 724 337.74

Zu Spareinlagen, 3. Verwaltungsbeitrag auf rückerstatteten Spareinlagen bei Austritt.

Bilanz der Pensions- und Hilfskasse auf 31. Dezember 1929.

Bilanz 1928 Fr.	Rp.		Bilanz 1929 Fr.	Rp.
		Aktiven.		
273 951 676	37	**I. Wertbestände**	289 437 577	63
266 258 418	90	1. Wertschriften und hypothekarische Anlagen	280 346 819	—
7 693 257	47	2. Kassa (Guthaben bei den schweizerischen Bundesbahnen)	9 090 758	63
34 043	40	**II. Nicht verfallene Aktivzinsen**	38 849	35
321 622 789	12	**III. Erforderliche Erhöhung der Reserven am 31. Dezember 1929**	327 686 889	42
595 608 508	89		617 163 316	40
		Passiven.		
594 628 234	63	**I. Erforderliches Deckungskapital**	615 997 161	62
265 241 507	02	1. Beitragsreserve der versicherten Aktiven	274 724 337	74
834 228	66	2. Barwert des Sterbegeldes für Aktive	824 482	20
292 888 741	92	3. Deckungskapital für laufende Pensionen	303 210 721	85
223 703 921	62	*a.* an Invalide (inklusive Fr. 436 063. 80 Barwert des Sterbegeldes)	231 377 057	73
65 094 329	42	*b.* » Witwen	67 761 014	66
4 090 490	88	*c.* » Waisen	4 072 649	46
35 663 757	03	4. Reserve für künftige Hinterlassenenpensionen gegenwärtig Pensionierter (Sterbeversicherung der Invaliden)	37 237 619	83
443 383	57	**II. Spareinlagen, Art. 53**	544 871	17
536 890	69	**III. Unterstützungsfonds, Art. 52**	621 283	61
595 608 508	89		617 163 316	40

Wertschriftenverzeichnis der Pensions- und Hilfskasse auf 31. Dezember 1929.

	Nominalwert		Kurs	Buchwert	
	Fr.	Rp.	%	Fr.	Rp.
I. Eisenbahnobligationen.					
5 % Depotscheine der Schweiz. Bundesbahnen	213 625 000	—	100	213 625 000	—
3½ % Régional Neuchâtel-Cortaillod-Boudry von 1896	6 500	—	82	5 330	—
4¼ % Dampfschiffges. Neuenburger- und Murtensee von 1911	18 000	—	75	13 500	—
Total	.	.	.	**213 643 830**	—
II. Staatspapiere.					
3 % Schweizerische Eidgenossenschaft von 1897	1 000	–	93	930	—
4½ % » » » 1917 VII. Mob.	1 000	—	100	1 000	—
4 % » » » 1922	35 000	—	100	35 000	—
5 % » » » 1925	10 000	—	103	10 300	—
4½ % » » » 1926	20 000	–	100	20 000	—
5½ % Kanton Aargau von 1920	1 000	—	100	1 000	—
5 % » Basel-Stadt » 1922	25 000	–	101	25 250	—
3 % » Bern » 1895	150 000	—	86	129 000	—
4½ % » » » 1923	60 000	—	99	59 400	—
4 % » Genf » 1899	4 500	–	90	4 050	—
4 % » » » 1912	4 000	—	89	3 560	—
5 % » » » 1922	5 000	—	101	5 050	—
5½ % » » » 1924	30 000	—	102	30 600	—
3½ % » Neuenburg » 1894	3 000	—	90	2 700	—
3½ % » » » 1898	7 000	—	90	6 300	—
4 % » » » 1907	12 500	—	92	11 500	—
4¼ % » » » 1912	28 500	—	93	26 505	—
6 % » » » 1920	1 000	—	101	1 010	—
5 % » » » 1924	20 000	—	100	20 000	—
5½ % » St. Gallen » 1924	5 000	—	101	5 050	—
5 % » » » 1925	20 000	—	102	20 400	—
3½ % » Tessin » 1893 (cons.)	4 000	—	84	3 360	—
4 % » » » 1924 (»)	7 000	—	80	5 600	—
3½ % » Waadt » 1904	1 010 500	—	88	889 240	—
4¼ % » » » 1913	20 000	—	95	19 000	—
Total	.	.	.	**1 335 805**	—
III. Städte- und Gemeindeobligationen.					
4 % Stadt Bellinzona von 1901	24 500	–	93	22 785	—
4 % » Bern » 1910	10 000	—	90	9 000	—
5 % » » » 1925	50 000	—	102	51 000	—
4¾ % » » » 1928	10 000	—	100	10 000	—
3½ % » Biel » 1886	64 000	—	95	60 800	—
4 % » » » 1910	29 000	—	85	24 650	—
5 % » » » 1926	50 000	—	100	50 000	—
3,6 % Gemeinde Boudry von 1898	1 000	—	79	790	—
4 % » Brot-Dessous » 1906	9 000	—	81	7 290	—
3¾ % » Cernier » 1894	2 500	—	90	2 250	—
3¾ % » » » 1904	2 000	—	88	1 760	—
Übertrag	.		.	240 325	—

Wertschriftenverzeichnis der Pensions- und Hilfskasse auf 31. Dezember 1929.

	Nominalwert		Kurs	Buchwert	
	Fr.	Rp.	%	Fr.	Rp.
Übertrag	.	.	.	240 325	—
4 % Gemeinde Cernier von 1906	8 000	—	85	6 800	—
4 % » » » 1912	4 500	—	83	3 735	—
4 % » Coffrane » 1909	1 000	—	81	810	—
4 % » Colombier » 1909	20 500	—	85	17 425	—
4 % » Corcelles-Cormondrèche von 1909	4 500	—	89	4 005	—
3¾ % » Cortaillod von 1903	500	—	88	440	—
4 % » » » 1909	11 500	—	91	10 465	—
4 % » Couvet » 1910	2 000	—	97	1 940	—
3½ % » Cressier » 1896	500	—	79	395	—
3½ % » Dombresson » 1895	2 500	—	86	2 150	—
4 % » Fleurier » 1901	12 500	—	85	10 625	—
3¾ % » Fontaines » 1895	7 000	—	85	5 950	—
3¾ % » » » 1902	7 000	—	83	5 810	—
3¾ % » Geneveys s. Coffrane von 1895	6 500	—	83	5 395	—
4 % Gemeinde La Chaux-de-Fonds » 1887	7 000	—	94	6 580	—
3¾ % » » » 1892	27 000	—	85	22 950	—
3½ % » » » 1897	2 000	—	96	1 920	—
4 % » » » 1899	11 000	—	89	9 790	—
3¾ % » » » 1905	10 000	—	85	8 500	—
4 % » » » 1908	30 000	—	89	26 700	—
3½ % » Landeron-Combes » 1897	1 000	—	80	800	—
3¾ % Gemeinde Le Locle von 1889	1 000	—	87	870	—
3½ % » » » 1898	9 000	—	90	8 100	—
4 % » » » 1899	11 500	—	90	10 350	—
4 % » » » 1909	15 500	—	90	13 950	—
4 % » Les Bayards » 1906	6 000	—	87	5 220	—
4¼ % Stadt Lausanne Serie II » 1900	32 000	—	94	30 080	—
4¾ % » Luzern » 1927	30 000	—	100	30 000	—
3½ % Gemeinde Môtiers-Travers von 1896	500	—	82	410	—
4 % » » » » 1901	5 000	—	83	4 150	—
3½ % Stadt Neuenburg von 1888	22 000	—	87	19 140	—
3½ % » » » 1893	90 000	—	83	74 700	—
3½ % » » » 1896	3 000	—	96	2 880	—
3½ % » » » 1905	19 000	—	84	15 960	—
4 % » » » 1908	13 000	—	90	11 700	—
4½ % » » » 1913	36 000	—	97	34 920	—
3½ % Gemeinde Peseux » 1903	15 000	—	82	12 300	—
3¾ % » St. Aubin-Sauges von 1894	500	—	82	410	—
4¾ % Stadt St. Gallen von 1927	40 000	—	100	40 000	—
3¾ % Gemeinde Travers von 1894	5 500	—	83	4 565	—
4 % » » » 1911	6 000	—	85	5 100	—
4 % Wasserversorgung d. Gemeinden Vevey-Montreux von 1906	187 000	—	87	162 690	—
3½ % Stadt Winterthur von 1903	8 500	—	84	7 140	—
5 % » Zürich » 1918	20 000	—	100	20 000	—
5 % » » » 1925	30 000	—	102	30 600	—
5 % » » » 1929	15 000	—	102	15 300	—
Total	.	.	.	**954 045**	—

IV. Bank-Obligationen.

3½ % Neuenburger Kantonalbank Serie U von 1903 Pfbr.	1 000	—	95	950	—
4 % » » » Z »	6 000	—	90	5 400	—
5 % Basellandschaftl. Kantonalbank 1924	20 000	—	100	20 000	—
4 % Hypothekarkasse des Kantons Freiburg von 1900, Serie L	204 000	—	90	183 600	—
3¾ % Crédit Foncier Vaudois von 1899, Serie C	526 000	—	87	457 620	—
4 % » » » » 1907, » G.	209 000	—	91	190 190	—
4¼ % » » » » 1912, » J.	286 000	—	92	263 120	—
Übertrag	.	.	.	1 120 880	—

Wertschriftenverzeichnis der Pensions- und Hilfskasse auf 31. Dezember 1929.

	Nominalwert		Kurs	Buchwert	
	Fr.	Rp.	%	Fr.	Rp.
Übertrag	.		.	1 120 880	—
4¾ % Crédit Foncier Vaudois von 1929, Serie R.	10 000	—	99	9 900	—
5½ % Hypothekarkasse des Kantons Bern von 1924 (Kassascheine)	50 000	—	102	51 000	—
4¾ % » » » » » 1927 »	1 000	—	100	1 000	—
4¾ % » » » » » 1928 »	20 000	—	100	20 000	—
5 % Schweizerischer Bankverein Basel von 1927	4 000	—	100	4 000	—
5 % » » Zürich von 1927	1 000	—	100	1 000	—
3¾ % Schweiz. Hypothekenbank Solothurn Serien F. & G.	53 000	—	90	47 700	—
5 % Spar- & Leihkasse in Bern von 1928 (Kassascheine)	2 000	—	100	2 000	—
Verschiedene				1	—
Total	.		.	**1 257 481**	—
V. Verschiedene Obligationen.					
3¾ % Anleihen I. Hypothek Gebr. Hauser, Schweizerhof und Luzernerhof in Luzern von 1895	12 000	—	95	11 400	—
4¼ % Hyp.-Anleihen Herm. Häfeli (nun Gebr. Häfeli) Hotel Schwanen in Luzern von 1897	87 000	—	92	80 040	—
3¾ % Gesellschaft für elektr. Beleuchtung in Airolo von 1904	1 750	—	93	1 627	50
5½ % Gesellschaft für elektr. Beleuchtung in Faido von 1920	2 250	—	100	2 250	—
Total	.		.	**95 317**	**50**
VI. Hypothekardarlehen.					
4¼ % 67 Darlehen (Eisenbahnerbaugenossenschaften)				19 074 222	45
4½ % 673 » (wovon 670 an Angestellte)				12 833 920	25
5 % 1044 » (wovon 1042 an Angestellte)				15 569 925	60
5¼ % 136 »				8 921 983	25
5½ % 8 »				6 559 288	95
5¾ % 1 »				101 000	—
Total				**63 060 340**	**50**
Zusammenstellung.					
I. Eisenbahn-Obligationen	.		.	**213 643 830**	—
II. Staatspapiere	.		.	**1 335 805**	—
III. Städte- und Gemeindeobligationen	.		.	**954 045**	—
IV. Bank-Obligationen	.		.	**1 257 481**	—
V. Verschiedene Obligationen	.		.	**95 317**	**50**
VI. Hypothekardarlehen	.		.	**63 060 340**	**50**
Total			.	**280 346 819**	—

Gewinn- und Verlustrechnung der Krankenkasse für das Jahr 1929.

Rechnung 1928 Fr.	Rp.	Einnahmen.	Rechnung 1929 Fr.	Rp.
		Krankenversicherung:		
1 090 710	**15**	*I. Versicherungsklasse a*	**1 242 400**	**20**
348 415	41	1. Vom Vorjahre übernommen (Ausgleichsfonds)	370 278	15
660 105	—	2. Krankenkassenbeitrag der Mitglieder	723 472	—
—	—	3. Beitragszuschlag der Mitglieder für entgangene Bundesbeiträge	7 952	85
—	—	4. Gebühr der Mitglieder an die Krankenpflegekosten, Art. 39	51 339	90
53 439	70	5. Bundesbeitrag	57 530	35
25	—	6. » für Gebirgszuschläge	20	—
11 698	95	7. » ausserordentlicher	4 959	50
2 642	25	8. Kantonsbeiträge	2 876	95
—	—	9. Gemeindebeiträge	46	60
14 383	84	10. Zinsen 4 % (inklusive Zins 4 % der Bundesbeiträge)	14 967	05
—	—	11. Deckung der Hälfte des Defizites durch die Verwaltung, Art. 38, Abs. 6	8 956	85
6 338	**55**	*II. Versicherungsklasse b*	**6 607**	**40**
6 080	05	1. Vom Vorjahre übernommen (Ausgleichsfonds)	6 338	55
15	—	2. Krankenkassenbeitrag der Mitglieder	15	—
243	50	3. Zinsen 4 %	253	85
124 988	**35**	*III. Versicherungsklasse c*	**126 251**	**95**
107 116	—	1. Vom Vorjahre übernommen (Spezialfonds)	111 017	65
7 530	15	2. Krankenkassenbeitrag der Mitglieder	7 386	55
—	—	3. Beitragszuschlag der Mitglieder für entgangene Bundesbeiträge	17	35
—	—	4. Gebühr der Mitglieder an die Krankenpflegekosten, Art. 39	400	60
560	30	5. Bundesbeitrag	469	65
122	65	6. » ausserordentlicher	40	50
27	75	7. Kantonsbeiträge	23	55
—	—	8. Gemeindebeiträge	—	40
2	90	9. Zinsen 4 % (inklusive Zins 4 % der Bundesbeiträge)	1	20
14	60	10. Ordnungsbussen	22	95
7	—	11. Geschenke, Legate usw.	1	90
4 280	05	12. Zinsen 4 %	4 441	15
5 326	95	13. Deckung des Defizites durch die Verwaltung, Art. 38, Abs. 6	2 428	50
1 222 037	**05**		**1 375 259**	**55**

Zu I, 2. Der Krankenkassenbeitrag beträgt monatlich Fr. 3. —.

Zu I, 5 und **III, 5.** Der Bundesbeitrag setzt sich zusammen aus einer Restzahlung pro 1928 und einer Vorauszahlung pro 1929.

Zu I, 6. Der Bundesbeitrag für Gebirgszuschläge setzt sich zusammen aus einer Restzahlung pro 1928 und aus einer Vorauszahlung pro 1929.

Zu I, 7 und **III, 6.** Bundesbeschluss vom 22. Dezember 1927.

Zu II, 2. Der Krankenkassenbeitrag beträgt monatlich Fr. 1. 25.

Zu III, 2. Der Krankenkassenbeitrag beträgt monatlich 3% des versicherten Lohnes, mindestens Fr. 3.—.

Zu III, 10 und **11.** Diese Beträge sind dem Spezialfonds für ausserordentliche Unterstützungen zugewiesen worden.

Zu III, 12. Der Spezialfonds wird auf Betriebsrechnung mit 4 % verzinst.

Gewinn- und Verlustrechnung der Krankenkasse für das Jahr 1929.

Rechnung 1928 Fr.	Rp.	Ausgaben.	Rechnung 1929 Fr.	Rp.
		Krankenversicherung:		
1 090 710	**15**	*I. Versicherungsklasse a*	**1 242 400**	**20**
455 571	30	1. Arztkosten	499 642	80
129 994	35	2. Arzneikosten	144 178	40
—	—	3. Sonstige Heilmittel	6 206	75
—	—	4. Zahnersatz	73 393	25
111 526	35	5. Kur- und Verpflegungskosten in Heilanstalten	128 333	80
38 667	80	*a)* Anstaltsbehandlung	47 051	55
1 673	10	*b)* Transportkosten	1 666	90
71 185	45	*c)* Spitalverpflegung	79 615	35
21 530	—	6. Rekonvaleszentenunterstützungen	27 064	50
660	—	7. Stillgelder	360	—
1 150	—	8. Entbindungskosten	725	—
—	—	9. Passivzinsen (aus Mehrausgaben der Krankenversicherung)	1 174	40
370 278	15	10. Vortrag auf neue Rechnung (Ausgleichsfonds)	361 321	30
6 338	**55**	*II. Versicherungsklasse b*	**6 607**	**40**
6 338	55	1. Vortrag auf neue Rechnung (Ausgleichsfonds)	6 607	40
124 988	**35**	*III. Versicherungsklasse c*	**126 251**	**95**
6 941	65	1. Krankengeld	3 514	35
3 787	60	2. Arztkosten	3 672	45
753	85	3. Arzneikosten	786	65
—	—	4. Sonstige Heilmittel	39	—
—	—	5. Zahnersatz	1 277	25
1 519	25	6. Kur- und Verpflegungskosten in Heilanstalten	1 019	10
330	55	*a)* Anstaltsbehandlung	275	60
10	70	*b)* Transportkosten	15	—
1 178	—	*c)* Spitalverpflegung	728	50
459	—	7. Rekonvaleszentenunterstützungen	429	50
109	35	8. Passivzinsen (aus Mehrausgaben der Krankenversicherung)	30	—
400	—	9. Unterstützungen dürftiger genussberechtigter Mitglieder	—	—
111 017	65	10. Vortrag auf neue Rechnung (Spezialfonds)	115 483	65
1 222 037	**05**		**1 875 259**	**55**

Bilanz der Krankenkasse auf 31. Dezember 1929.

Rechnung 1928 Fr.	Rp.	Aktiven.	Rechnung 1929 Fr.	Rp.
487 634	**35**	**Kassa** (Guthaben bei den schweiz. Bundesbahnen)	**483 412**	**35**
		Passiven.		
		Reserven:		
370 278	15	1. Ausgleichsfonds der Versicherungsklasse *a*	361 321	30
6 338	55	2. » » » *b*	6 607	40
111 017	65	3. Spezialfonds » » *c*	115 483	65
487 634	**35**		**483 412**	**35**

Statistik zur Gewinn- und Verlustrechnung pro 1929 nach administrativen Einheiten.

Kassen	Durchschnittliche Zahl der Versicherten	1929					
		Zahl der Krankentage	Arztkosten	Arzneikosten	Spitalkosten	Kosten für Zahnersatz	Gesamtkosten
			Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
I. Werkstättenkrankenkassen.							
1. Yverdon	490.5	5 221	15 987. 60	7 151. 50	2 216. —	1 784. 30	27 139. 40
2. Biel	377	5 635	8 958. 75	2 871. 20	1 896. 30	1 791. 40	15 517. 65
3. Olten	749.5	10 304	14 555. 60	5 042. 90	5 126. 40	2 945. 45	27 670. 35
4. Bellinzona . . .	597.5	12 341	17 322. 25	7 714. 20	11 140. 35	995. —	37 171. 80
5. Zürich	827	12 429	26 932. 95	6 502. 65	4 050. 60	4 353. 30	41 839. 50
6. Chur	131	1 406	2 322. 70	784. —	323. 50	344. 70	3 774. 90
	3 172.5	47 336	86 079. 85	30 066. 45	24 753. 15	12 214. 15	153 113. 60
II. Kreiskrankenkassen.							
1. Lausanne	6 980	94 540	188 925. 75	51 996. 20	41 680. 35	29 086. 75	311 689. 05
2. Luzern	5 240	69 571	112 930. 95	34 767. 45	35 511. 30	14 279. 80	197 489. 50
3. Zürich	4 777	64 176	111 706. 25	33 555. 05	26 389. —	17 812. 55	189 462. 85
	16 997	228 287	413 562. 95	120 318. 70	103 580. 65	61 179. 10	698 641. 40

Kassen	Auf einen Versicherten kommen						Auf einen Krankentag entfallen			
	Krankentage	Arztkosten	Arzneikosten	Spitalkosten	Kosten für Zahnersatz	Gesamtkosten	Arztkosten	Arzneikosten	Spitalkosten	Arzt-, Arznei- und Spitalkosten zusammen
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
I. Werkstättenkrankenkassen.										
1. Yverdon	10.64	32. 59	14. 58	4. 52	3. 64	55. 33	3. 06	1. 37	—. 43	4. 86
2. Biel	14.95	23. 76	7. 62	5. 03	4. 75	41. 16	1. 59	—. 51	—. 34	2. 44
3. Olten	13.75	19. 42	6. 73	6. 84	3. 93	36. 92	1. 41	—. 49	—. 50	2. 40
4. Bellinzona . . .	20.65	28. 99	12. 91	18. 64	1. 67	62. 21	1. 40	—. 63	—. 90	2. 93
5. Zürich	15.03	32. 57	7. 86	4. 90	5. 26	50. 59	2. 17	—. 52	—. 33	3. 02
6. Chur	10.73	17. 73	5. 99	2. 47	2. 63	28. 82	1. 65	—. 56	—. 23	2. 44
Durchschnitt	14.92	27. 13	9. 48	7. 80	3. 85	48. 26	1. 82	—. 64	—. 52	2. 98
II. Kreiskrankenkassen.										
1. Lausanne	13.54	27. 06	7. 45	5. 97	4. 17	44. 65	2. —	—. 55	—. 44	2. 99
2. Luzern	13.28	21. 55	6. 63	6. 78	2. 73	37. 69	1. 62	—. 50	—. 51	2. 63
3. Zürich	13.43	23. 39	7. 02	5. 52	3. 73	39. 66	1. 74	—. 52	—. 41	2. 67
Durchschnitt	13.43	24. 33	7. 08	6. 09	3. 60	41. 10	1. 81	—. 53	—. 45	2. 79

Rechnung über den Fonds für ausserordentliche Unterstützungen der ehem. S. C. B. für das Jahr 1929.

	Fr.	Rp.
Einnahmen.		
1. Saldo-Vortrag vom 31. Dezember 1928	10 002	—
2. Kapitalzinse	311	80
Total	10 313	80
Ausgaben.		
1. Unterstützungen an Verschiedene	5 032	—
2. Saldo-Vortrag auf 1. Januar 1930	5 281	80
Total	10 313	80
Vermögensstand.		
Guthaben bei der Bundesbahn-Verwaltung	5 281	80

Rechnung über den Guyer-Zeller-Fonds für das Jahr 1929.

(Früherer Fonds für Belohnung hervorragender Leistungen zur Verhütung von Unglücksfällen im Betriebsdienste der ehemaligen Gotthardbahn.)

	Fr.	Rp.
Einnahmen.		
1. Saldo-Vortrag vom 31. Dezember 1928	232 481	50
2. Kapitalzinse und Kursgewinne	11 021	—
Total	243 502	50
Ausgaben.		
1. Verwendungen für Belohnungen	2 685	—
2. Saldo-Vortrag auf 1. Januar 1930	240 817	50
Total	243 502	50
Vermögensstand.		
1. Wertschriften:		
$3^3/_4$ % Obligationen des Crédit foncier vaudois von 1899, Serie C . . . Fr. 169 000. — à 87 %	147 030	—
4 % Obligationen des Crédit foncier vaudois von 1907, Serie G . . . „ 60 500. — à 91 %	55 055	—
	202 085	—
2. Guthaben bei der Bundesbahn-Verwaltung	36 487	45
3. Nichtverfallene Aktivzinse	2 245	05
Total	240 817	50

Rechnung über den Sanatoriumsfonds für das Jahr 1929.

	Fr.	Rp.
Einnahmen.		
1. Saldo-Vortrag vom 31. Dezember 1928	328 106	85
2. Kapitalzinse	26 905	35
3. Saldo-Vortrag auf 1. Januar 1930	355 012	20
Vermögensstand.		
Guthaben bei der Bundesbahn-Verwaltung	355 012	20

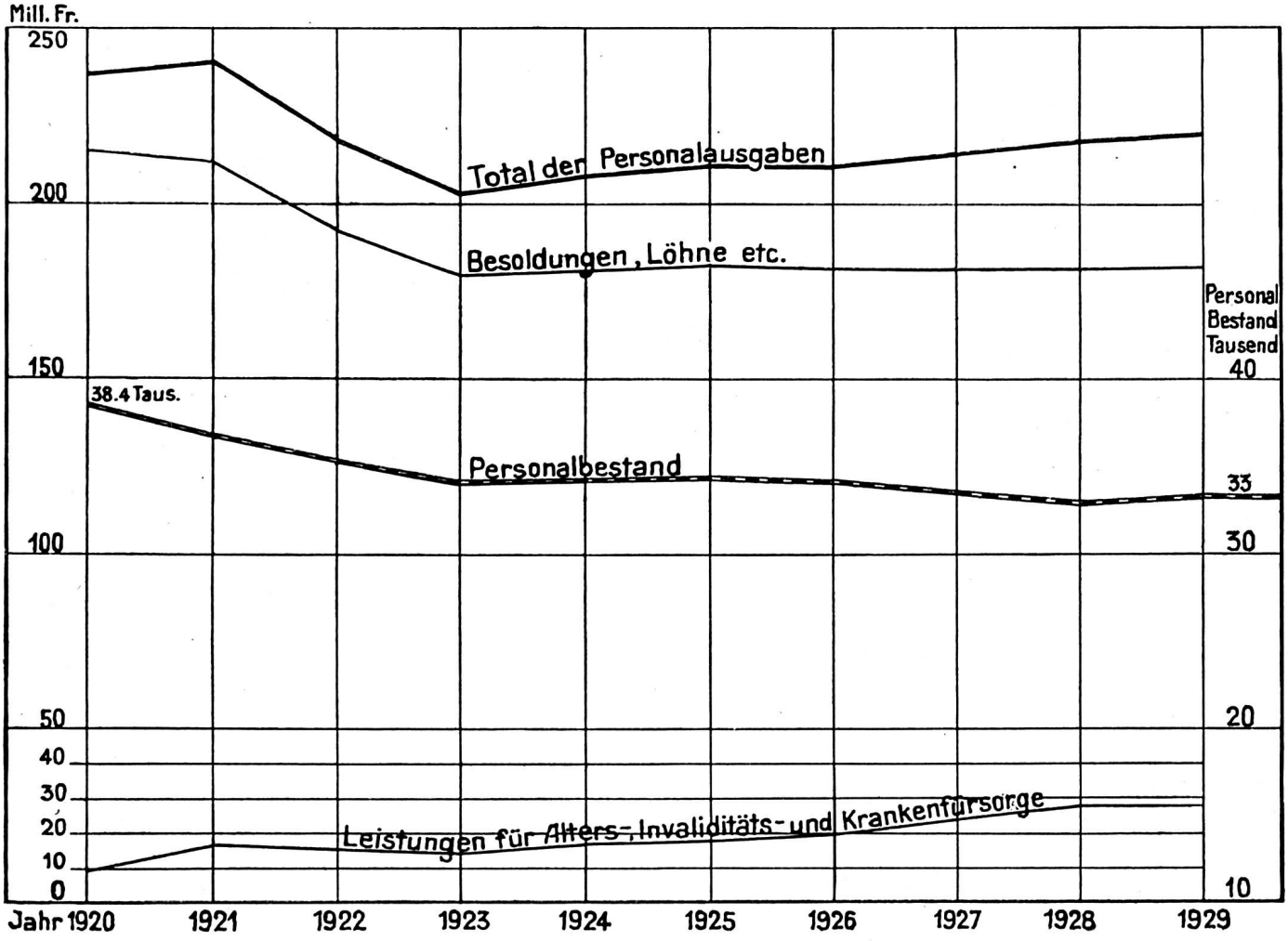
Rechnung über den Hilfsfonds für pensionierte Invalide für das Jahr 1929.

	Fr.	Rp.
Einnahmen.		
1. Saldo-Vortrag vom 31. Dezember 1928	10 500	—
2. Kapitalzinse	499	35
	10 999	35
Ausgaben.		
1. Unterstützungen an Verschiedene	1 141	25
2. Saldo-Vortrag auf 1. Januar 1930	9 858	10
	10 999	35
Vermögensstand.		
Guthaben bei der Bundesbahn-Verwaltung	9 858	10

Personalausgaben.

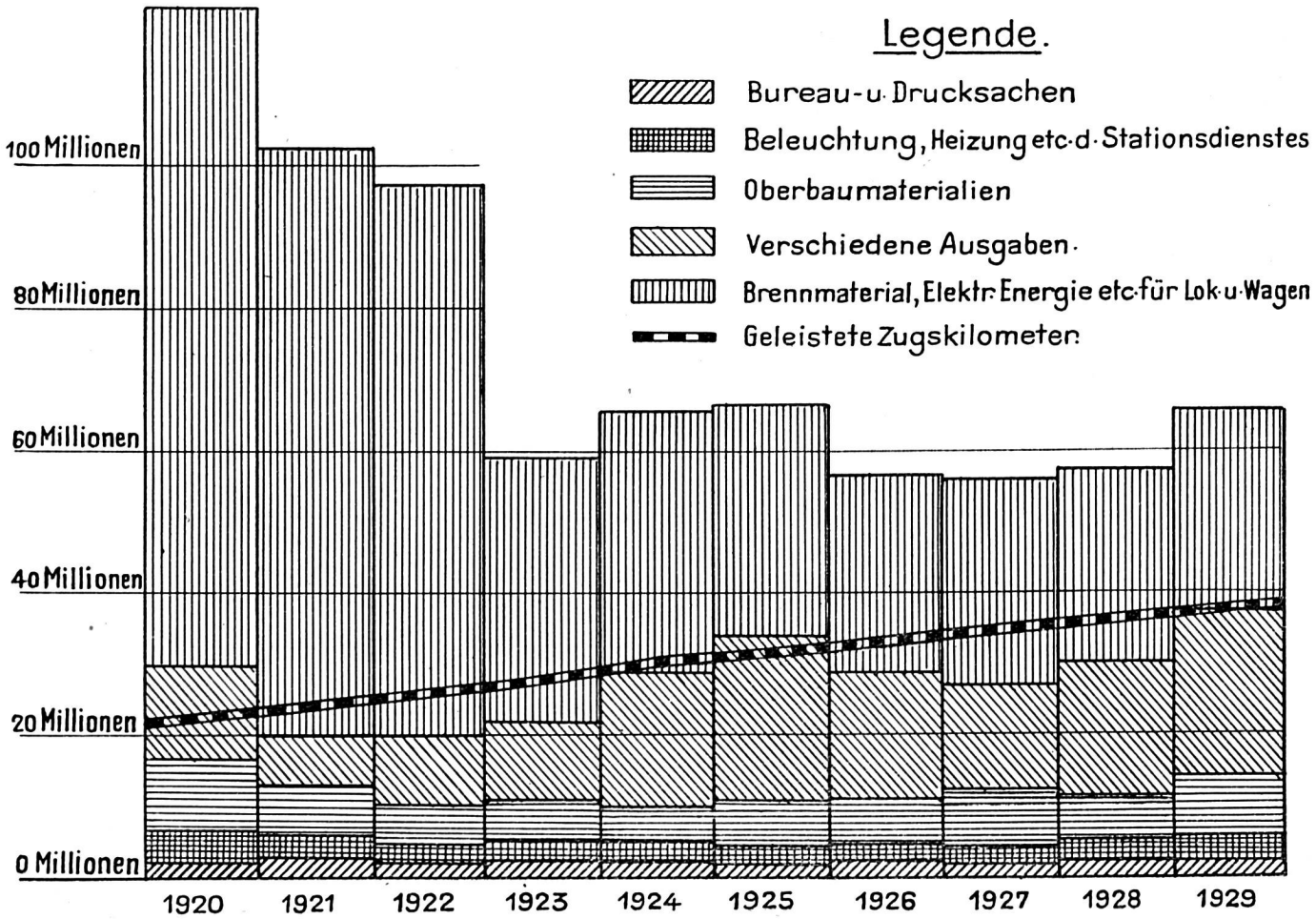
Tafel 1

Jahr	Besoldungen, Löhne, Teuerungszulagen, Ortszulagen, Kinderzulagen und Nebenbezüge	Dienstkleider	Nachtdienstentschädigungen	Leistungen für Alters-, Invaliditäts- und Krankenfürsorge	Leistungen für Unfallfürsorge	Reiseentschädigungen, Dienstaltersgratifikationen und Verschiedenes	Total der Personalausgaben	Personalbestand
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
1920	215 033 452	4 099 409	921 957	9 245 172	3 578 120	3 784 757	236 662 867	38 416
1921	212 013 077	4 106 299	780 837	16 551 176	3 425 113	3 132 547	240 009 049	36 791
1922	191 607 825	3 493 236	788 747	15 357 945	3 267 291	3 118 150	217 633 194	35 154
1923	179 234 573	2 639 744	833 350	13 753 754	2 764 045	3 000 110	202 225 576	34 064
1924	180 385 023	2 902 969	958 939	17 131 113	2 985 482	3 576 463	207 939 989	34 153
1925	182 178 537	2 893 477	932 241	17 610 102	3 388 359	3 317 815	210 320 531	34 388
1926	181 140 420	2 877 574	989 807	19 053 538	3 329 736	3 049 189	210 440 264	34 094
1927	180 666 875	2 186 771	1 017 574	23 620 204	3 490 592	3 015 618	213 997 634	33 417
1928	179 961 882	2 533 987	1 043 884	27 414 468	3 301 591	3 311 100	217 566 912	32 837
1929	181 287 423	2 718 627	1 125 069	27 916 453	3 605 944	3 405 156	220 058 672	33 057
1913	91 787 508	1 597 222	(in den Reiseentschädigungen inbegriffen)	7 021 813	1 208 190	1 952 689	103 567 422	36 970
Mehr 1929 gegen 1913	97,51 %	70,21 %		297,57 %	198,46 %	74,38 %	112,48 %	– 10,58 %



Sachausgaben.

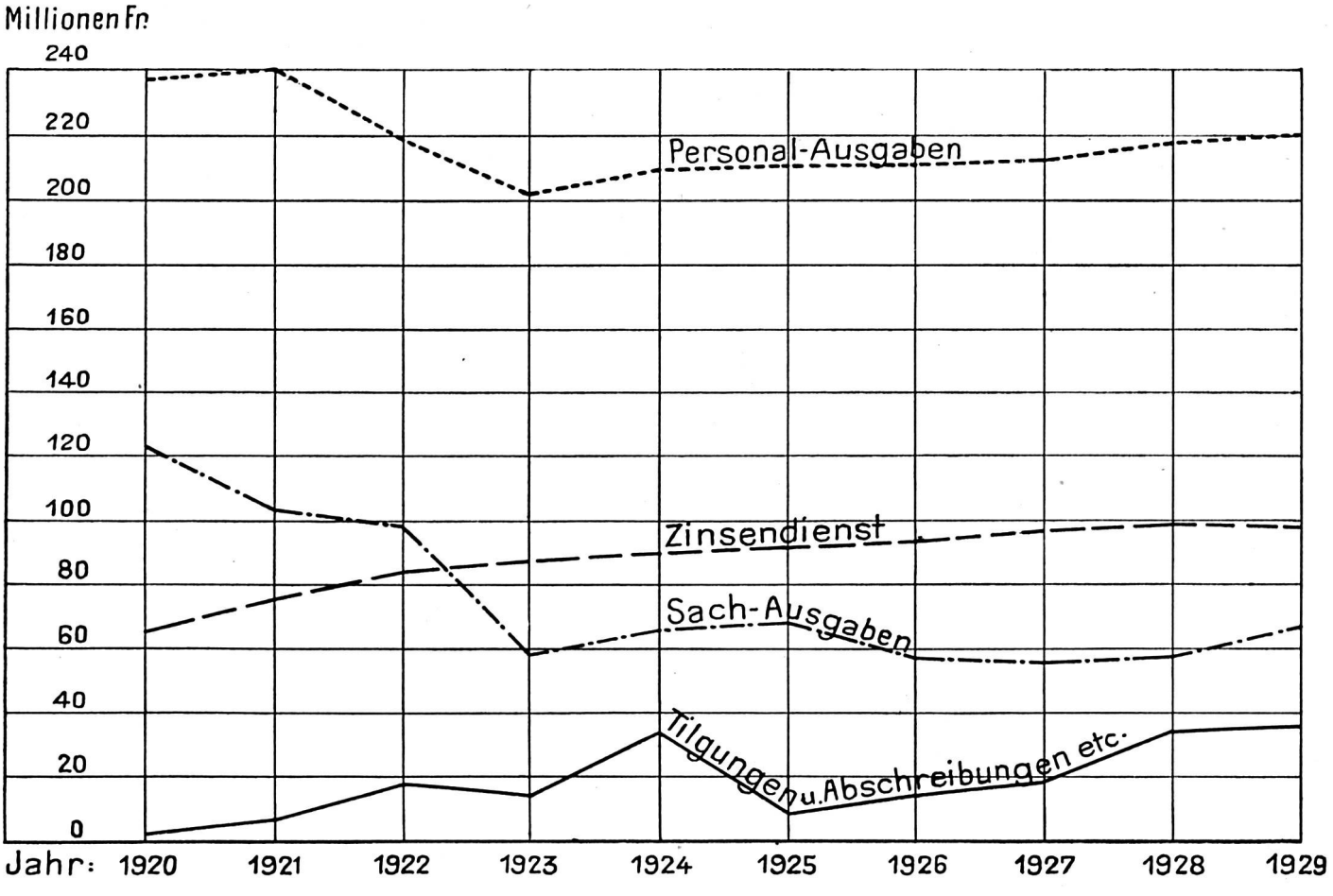
Jahr	Bureau- und Druckkosten	Beleuchtungs-, Heizungs-, Reinigungs- und Verbrauchsmaterial des Stationsdienstes	Brennmaterial, elektrische Energie (einschl. Kapitalzinse der Kraftwerke) und sonstige Verbrauchsmaterialien für Lokomotiven und Wagen	Oberbaumaterialien	Verschiedene Ausgaben	Total der Sachausgaben
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1920	2 225 026	4 483 854	93 417 985	9 805 015	13 233 136	123 165 016
1921	2 765 923	3 264 703	83 599 329	7 080 722	6 698 276	103 408 953
1922	2 043 395	2 705 237	77 825 883	5 057 108	9 948 050	97 579 673
1923	2 108 857	2 742 890	36 989 686	5 488 928	12 190 900	59 521 261
1924	2 186 510	2 806 769	36 649 599	5 007 428	18 941 194	65 591 500
1925	1 850 257	2 702 270	32 720 412	6 063 223	23 914 664	67 250 826
1926	1 802 959	2 578 570	28 711 115	6 384 696	17 735 269	57 212 609
1927	1 642 524	2 748 805	28 509 724	7 541 155	15 610 691	56 052 899
1928	1 960 362	2 827 760	27 359 237	6 484 450	18 800 521	57 432 330
1929	2 015 818	3 215 841	27 760 296	8 435 188	24 618 472	66 045 615
1913	1 648 278	2 015 083	20 105 882	5 189 782	11 379 269	40 338 294
Mehr 1929 gegen 1913	22,30 %	59,59 %	38,07 %	62,53 %	116,34 %	63,73 %



Personalausgaben, Sachausgaben, Zinsendienst, verschiedene Ausgaben.

Tafel 3

Jahr	Personalausgaben		Sachausgaben		Zinsendienst: Nettozinsenlast, abzügl. Kapitalzinse der Kraftwerke		Tilgungen und Abschreibungen, Mehr- bzw. Mindereinlagen in die Spezialfonds und verschiedene Ausgaben der Gewinn- und Verlustrechnung		Gesamtausgaben	
	Fr.	%	Fr.	%	Fr.	%	Fr.	%	Fr.	%
1920	236 662 867	55,5	123 165 016	28,8	64 925 865	15,2	1 717 608	0,4	426 471 356	100
1921	240 009 049	56,4	103 408 953	24,3	75 620 404	17,8	6 293 204	1,5	425 331 610	100
1922	217 633 194	52,2	97 579 673	23,4	83 970 655	20,1	18 142 079	4,3	417 325 601	100
1923	202 225 576	55,8	59 521 261	16,4	86 427 146	23,8	14 586 590	4,0	362 760 573	100
1924	207 939 989	52,3	65 591 500	16,6	89 470 418	22,5	34 274 801	8,6	397 276 708	100
1925	210 320 531	55,6	67 250 826	17,8	92 085 757	24,4	8 273 306	2,2	377 930 420	100
1926	210 440 264	55,7	57 212 609	15,2	94 820 569	25,1	15 118 826	4,0	377 592 268	100
1927	213 997 634	55,4	56 052 899	14,5	97 902 342	25,3	18 513 136	4,8	386 466 011	100
1928	217 566 912	53,2	57 432 330	14,0	99 663 599	24,4	34 606 246	8,4	409 269 087	100
1929	220 058 672	52,3	66 045 615	15,7	99 055 899	23,5	35 591 027	8,5	420 751 213	100
1913	103 567 422	49,0	40 338 294	19,1	48 994 704	23,2	18 456 754	8,7	211 357 174	100
Mehr 1929 gegen 1913	112,48 %		63,73 %		102,18 %		92,83 %		99,07 %	



Personalausgaben, Sachausgaben, Zinsendienst, verschiedene Ausgaben pro beförderten Bruttotonnenkm.

Tafel 4

Jahr	Beförderte Bruttotonnenkm	Personalausgaben	pro beförderten Bruttotonnenkm	Sachausgaben	pro beförderten Bruttotonnenkm	Zinsendienst, abzüglich Kapitalzinse der Kraftwerke	pro beförderten Bruttotonnenkm	Verschiedene Ausgaben der Gewinn- und Verlustrechnung	pro beförderten Bruttotonnenkm	Gesamtausgaben	pro beförderten Bruttotonnenkm
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1920	6 278 988 503	236 662 867	0,038	123 165 016	0,020	64 925 865	0,010	1 717 608	0,0003	426 471 356	0,068
1921	5 698 460 981	240 009 049	0,042	103 408 953	0,018	75 620 404	0,013	6 293 204	0,001	425 331 610	0,074
1922	6 155 859 236	217 633 194	0,035	97 579 673	0,016	83 970 655	0,014	18 142 079	0,003	417 325 601	0,068
1923	7 096 492 752	202 225 576	0,028	59 521 261	0,009	86 427 146	0,012	14 586 590	0,002	362 760 573	0,051
1924	8 688 759 121	207 939 989	0,024	65 591 500	0,007	89 470 418	0,010	34 274 801	0,004	397 276 708	0,045
1925	8 765 777 034	210 320 531	0,024	67 250 826	0,008	92 085 757	0,010	8 273 306	0,001	377 930 420	0,043
1926	9 207 795 074	210 440 264	0,023	57 212 609	0,006	94 820 569	0,010	15 118 826	0,002	377 592 268	0,041
1927	10 016 414 733	213 997 634	0,021	56 052 899	0,005	97 902 342	0,010	18 513 136	0,002	386 466 011	0,038
1928	10 834 925 025	217 566 912	0,020	57 432 330	0,006	99,663 599	0,009	34 606 246	0,003	409 269 087	0,038
1929	11 667 383 199	220 058 672	0,019	66 045 615	0,006	99 055 899	0,008	35 591 027	0,003	420 751 213	0,036
1913	8 930 615 745	103 567 422	0,012	40 338 294	0,005	48 994 704	0,005	18 456 754	0,002	211 357 174	0,024
Mehr 1929 gegen 1913	30,64 %		58,33 %		20 %		60 %		50 %		50 %

